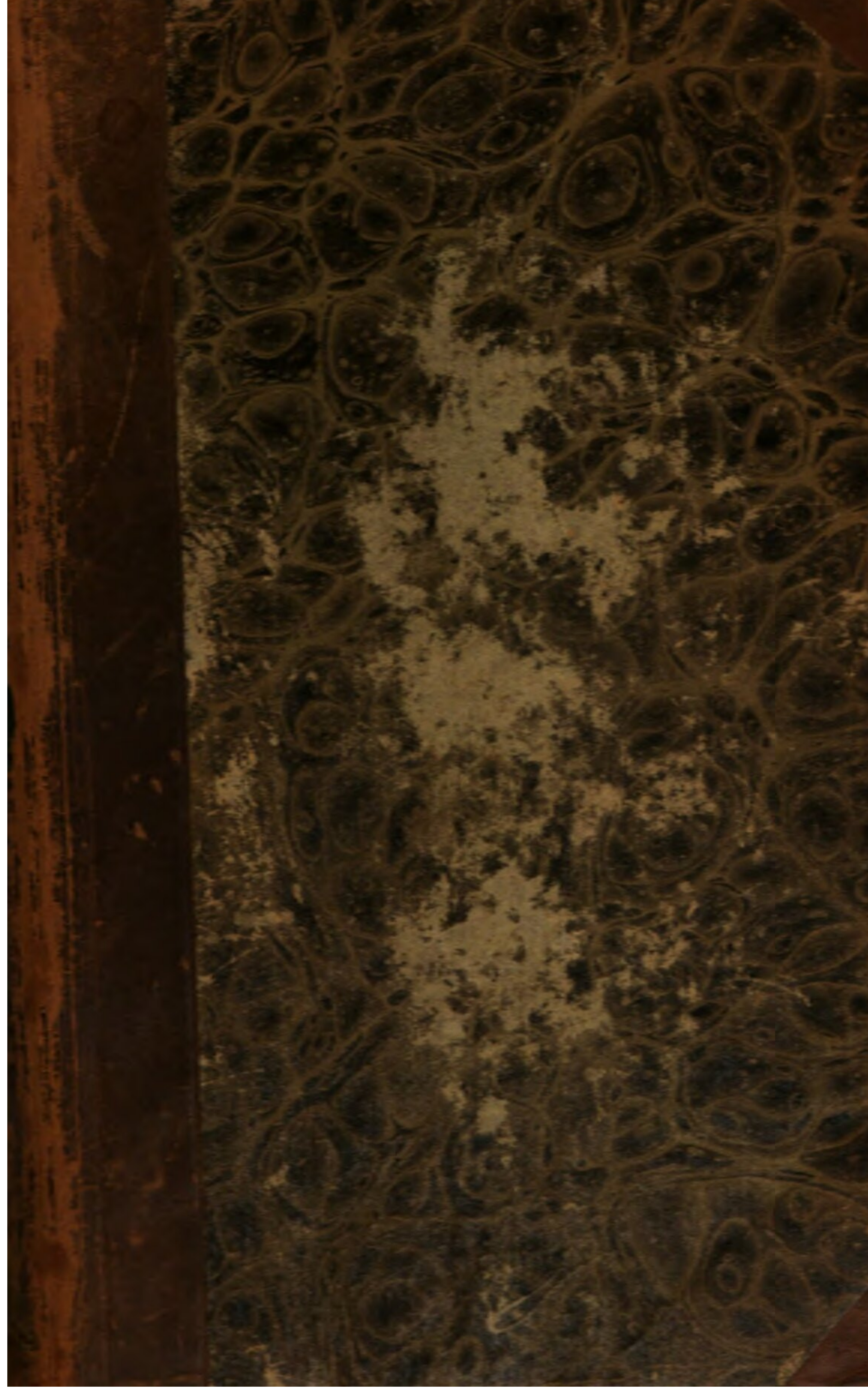
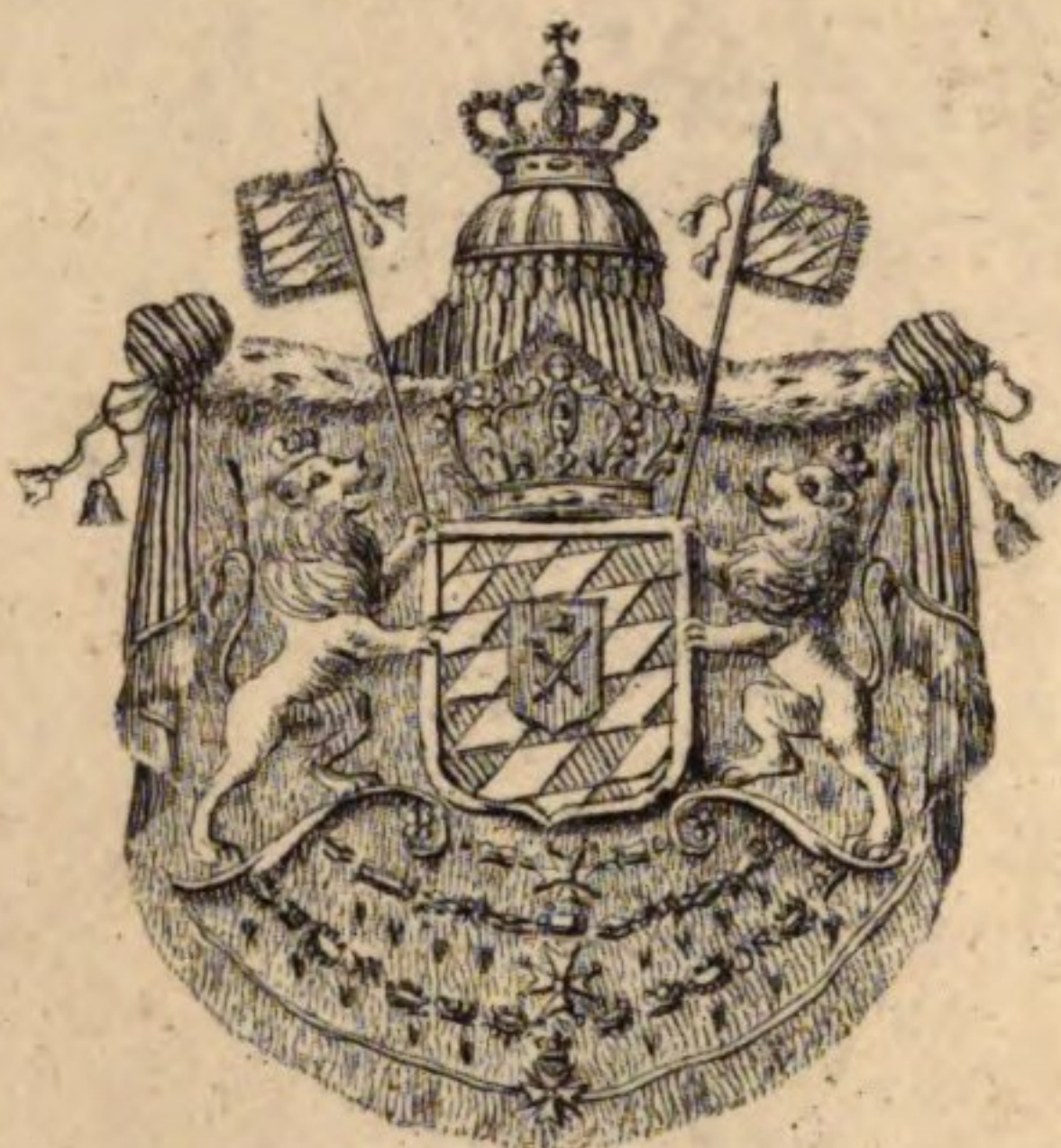




A. Op 1532 - 3 Nacht
~~200~~



**BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.**

<36627364670013

S

<36627364670013

Bayer. Staatsbibliothek

THE NEW YORK PUBLIC LIBRARY

ASTOR LENOX TILDEN FOUNDATION

500 N. 5TH ST. NEW YORK, N. Y.

1891

THE NEW YORK PUBLIC LIBRARY

ASTOR LENOX TILDEN FOUNDATION

500 N. 5TH ST. NEW YORK, N. Y.

1891



Tausend und Eine Nacht

Arabisch.

Nach einer Handschrift aus Tunis.

Herausgegeben

von

DR. MAXIMILIAN HABICHT,

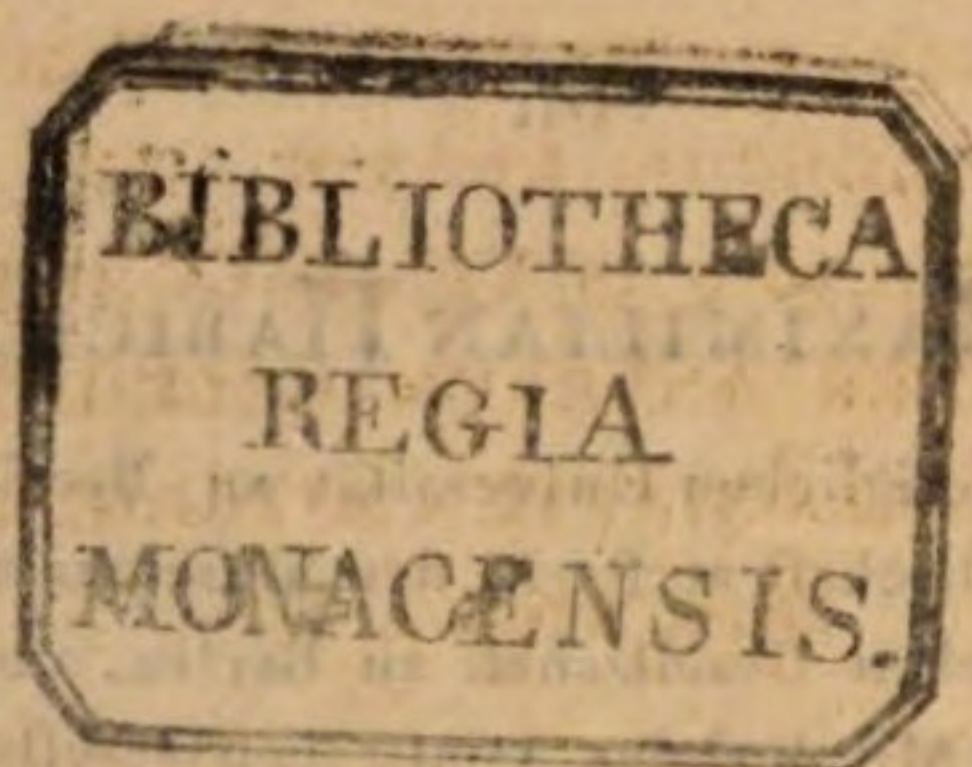
Professor an der Königlichen Universität zu Breslau, Mitglied
der Asiatischen Gesellschaft zu Paris, des Museums zu Frankfurth
a. M. der deutschen Gesellschaft zu Berlin, und Corres-
pondirendes Mitglied der Asiatischen Gesellschaft
von Grosbritannien und Irland.

Dritter Band.

Gedruckt mit Königlichen Schriften.

Breslau, 1827

bei JOSEF MAX & COMP.



Gedruckt bei GRASS, BARTH und COMP.

DEM HERRN

JOSEPH VON HAMMER,

WIRKLICHEN HOFRATH
UND HOFDOLMETSCH AN DER K. K. GEH. HOF- UND
STAATS-CANZLEY, DES K. ÖSTER. LEOPOLD-ORDENS,
DES ANNEN-ORDENS IIr. KLASSE, DES DANEBROG-
ORDENS RITTER, DER ASIAT. GESLS. ZU PARIS, UND
MEHRERER ANDEREN GELEHRTEN
GESELLSCHAFTEN MITGLIEDE
ETC. ETC. ETC.

mit innigster Verehrung gewidmet

von

dem Herausgeber.

Der Herr

JOSEPH von HANSEN

Verlag von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

Die Geschichte der deutschen Sprache

von J. Neumann, Neudamm

V o r w o r t.

Dafs es möglich wurde diesen dritten Band der arabischen Ausgabe der TAUSEND UND EINE NACHT in demselben Zeitraume, wie seine zwei Vorgänger erscheinen zu lassen, verdanke ich der Güte des Freiherrn SILVESTRE DE SACY in Paris, welcher mir, mit der ihm eigenen seltenen Liberalität, mehrere Hefte seiner so eben aus Egypten erhaltenen Handschrift der TAUSEND UND EINE NACHT,

zu übersenden die Güte hatte; um eine Lücke auszufüllen, welche sich in meiner Hdschft. befindet. Wenn ich daher eine Gelegenheit ergreife diesem ausgezeichneten Gelehrten, für das mir, seit der Zeit wo ich das seltene Glück genoss, seinen Vorträgen über die arabische Sprache beizuwohnen, stets bewiesene Wohlwollen, meinen tief empfundenen Dank abzustatten; so erfülle ich nur eine mir obliegende theure Pflicht.

Der Theil, welchen ich aus der erwähnten ägyptischen Handschrift ergänzt habe, beginnt in diesem dritten Bande meiner Ausgabe, S. 113

l. 2 bei den Worten: في الوقت والساعة

und endet S. 166 l. 8 mit dem Worte حكاية, worauf in der ägyptischen die Geschichte GANEMS غانم, bei mir aber die Erzählung des CAMAR AZZEMAN folgt.

Doch nicht bloss zu Ausfüllung dieser Lücke habe ich die erwähnte Handschrift benutzt, sie hat mir auch gedient, den grossen Unterschied, welcher in Betreff der Eintheilung der Nächte, und der Folgenreihe der Geschichten zwischen beiden Handschriften herrscht, hier anzumerken, und einige Varianten und Verse anzugeben.

Ich schreite zuerst zu der Eintheilung der Nächte.

Nach der Erzählung von den drei Äpfeln, beginnt in der 20^{sten} Nacht der ägypt. Handschrift die Geschichte des SCHAMSEDDYN MUHAMMED und NOUREDDYN ALY, welche in meiner Ausgabe, im zweiten Bande mit der 72^{sten} Nacht anfängt.

In der ägyptischen Handschrift fängt die bei mir Bd. II.

21 ^{ste}	N. bey	ولكن	S.	17	l.	8
22	„ „ „	فقال لها	„	42	„	7
23	„ „ „	„	„	70	86 ^{ste}	N.
24	„ „ „	وطعامك	„	103	l.	15
25	„ „ „	وخرجت	„	124	„	5
26	„ „ „	„	„	153	115 ^{te}	N.
27	„ „ „	ثم	„	165	l.	4
28	„ „ „	ثم سمعت	„	176	„	9
29	„ „ „	قلت اقبض	„	202	„	3
30	„ „ „	„	„	229	143 ^{ste}	N.

Ägypt. HS. Bd. II.

31^{ste} N.bey فقال S. 248 l. 5

32 „ „ „ قم اخلع „ 272 „ 13

33 ist nicht angegeben.

34 „ „ „ „ 291 161^{ste} N.

35 „ „ „ ثر „ 316 l. 5

An die Geschichte des Bucklichen,
welche bei mir S. 319 l. 8 endet,
schliesst sich unmittelbar die Ge-
schichte des NOUREDDYN und der schö-
nen Perserin an, welche bei mir erst
Bd. III. S. 67 mit der 199^{sten} Nacht
beginnt. Die Geschichte des ABUL
HASSAN AL ATTAR, und des ALY JBN
BEKAR mit der Fürstin SCHAMSUNNIHAR,
welche in meiner Ausgabe Bd. II.
S. 319 anfängt, und Bd. III. mit der
188^{sten} Nacht endet, befindet sich

also in der ägyptischen Handschrift
an einem andern Orte. Von hier
reihen sich die Nächte wieder wie
folgt: die Bd. III.

36^{ste} N. S. 113 211^{te} N.

37 „ „ bey فاييت „ 126 l. 4

38 „ „ „ ولا „ 149 „ 15

bis ans Ende der Geschichte, S. 166,
wo ich wieder meine Tunes. Hdschft.
benutzte. Um jedoch in meiner Aus-
gabe ununterbrochen fortzuzählen,
so habe ich S. 113 von Nacht 211 an,
die Nächte nach der GALLAND'schen
Übersetzung eingetheilt, und zu zäh-
len fortgefahren, weil die Einthei-
lung der Nächte in meiner Hdschft.
aus Tunis, wenn auch nicht der Zahl,

doch der Abtheilung nach, mit jener Übersetzung bis jetzt genau übereinstimmt.

Wie ich nun auch aus der ägyptischen Hdschrft. Verse nachzutragen finde, die in der meinigen fehlten, eben so vermisse ich in der ersteren mehrere, welche die Tunes. Handschrift hat; zu den erstern gehören die folgenden:

إذا جاتك مصيبة في خديم :
 فاجعلها لنفسك فداها
 فانك واجد خدما كثيرا :
 ونفسك لم تجد نفسا سواها ؛

Diese Verse schliessen die Geschichte der drei Äpfel, und würden also in den ersten Band, S. 336 gehören.

Zu Bd. III. S. 91 sind nach den Worten *افتقر ولم يدري* folgende Verse nachzutragen:

اصون دراهمی واذب عنها :
 علمی آنها سیفی وترسی *
 اجیبها الی اعدا عدوی :
 من الوری بمن ولد وحرس *
 فیاکلها ویشربها هنیئا :
 ولا ینفق بها عینا بفلس *
 احب الی من قول لندل :
 اعرنی درهما لقد خمس *
 فیعرض بوجهه ویصدعنی :
 فیبقی مثل نفس الکلب نفس *
 منازل الرجال بغیر مال :
 ولو جار بنسبته عین شمس ،

Diese Verse aber sind größtentheils so undeutlich, und so voll Fehler, dass auch nach der kühnsten Conjectur, kein erträglicher Sinn herauszubringen ist.

Ferner ist einzuschalten S. 97

نثر انشد : 1. 8 Bd. III. : ولد زنا

ذهب الذين اذا وقفت ببابهم :
منوا عليك باخرق اوشوا،

Was die Geschichte des SCHAM-
SEDDYN MUHAMMED und NOUREDDYN
ALY betrifft, womit der zweite Band
dieser Ausgabe beginnt, so ist noch
folgendes einzuschalten oder zu be-
merken:

S. 19 nach der Geburts - Anzeige
des NOUREDDYN ALY l. 16, steht in
der ägyptischen Hdschrft. folgendes
Gedicht:

رصد المناجمين ليلة فبدأ له :
قد المليح يتيه في سعديه
وتأمل الجوزا اذا اشتد عليه :
على حسن الجمال يلوح من عطفه

أتى له زحل السواد بشعره :

وحباه لون المسك في صدغيه ☞

وحوى الريح حمة خده :

والقوس يرمى النبل من جفنيه ☞

وعطارد أعطاه فرض ذكايه :

وأبأ النها نظر الوشاه اليه ☞

فبقى المنجم حائراً مما رآه :

وسعى وبأس الأرض بين يديه ،

دام لك العز والبقا

(Bd. II. S. 21) hat die Handschrift

folgende:

دامت لك الانعام يا سيدى :

ودمت ما دام الدجا الفاجر ☞

يا من اذا ما ذكرت هتته :

رقص الزمان وصفق الدهر ،

S. 22 l. 14 nach السلطان befindet

sich in der Hdschrft.:

وقبل الأرض وأنشد يقول

سعادات تجدد كل يوما :

واقبال على كيد الحسود ☞

فما زالت لك الايام بيض :
وايام الذي عاداك سود ،

Zu den fehlenden Stellen in der ägypt. Hdschrift. gehört das Gedicht S. 27 *ان شكونا بعدا* , ferner: die Stelle S. 29 von den Worten *وافق* an, bis S. 31 zu Ende der Nacht ; eben so die Verse S. 46 *يا حبذا* die Verse S. 51 *وشمس* und die Verse S. 52 *وملتم* und *أقبلت* die Verse S. 60 *بالد ضع* und die Verse *وشمس* *قدميك*.

Statt den Versen S. 121 *الدهر لا يبقى* , hat die ägyptische Handschrift die folgenden :

ولقد بكيت على تفرق شملنا :
قدر ما افاض الدمع من اجفاني
ونذرت ان عاد الزمان يلمننا :
ما عدت اذكر الفرقة بلساني

هاجم السرور على حتى انساني :
من عظم ما قد ضرني ابكاني ،

Was schliesslich die Varianten betrifft, so mögen diejenigen hier ebenfalls ihren Platz finden, welche in den zweiten Bd. des Drucks gehören.

Seite 61 l. 15 statt hat die Handschrift.

تغيرت	تضرب
62 „ 1	” ”
وأيين ذاك الواحدى	وعش بذاك الواحد

die letzten zwei Zeilen fehlen.

73 „ 7	” ”
قاذوب	فازددت
73 „ 8	” ”
أسكب	سكن
73 „ 9	” ”
بلانى بالبعد منهم	بفرقتهم رماني

dem Versmasse angemessen.

78 „ 15	” ”
الوجد	الرغب
79 „ 1	” ”
فبان عن الديار	فات عين الربوع

Seite 79 l. 3 statt hat die ägyptis. HS.

بات und باتوا بان und بانوا

” ” 79 7 ” ” ” ”

وأجرؤا وأرخؤا

” ” 79 16 ” ” ” ”

لقتيل هجركم اقتصار لكسير حبكم جبار

die zwei folgenden Zeilen fehlen.

” ” 86 12 ” ” ” ”

من حسنة في وصفه

” ” 86 13 ” ” ” ”

كالمسك الا انه نعم السواد وانما

” ” 86 14 ” ” ” ”

بيض غداة تبسما اليبيضا عشر ابتمها

” ” 93 1 ” ” ” ”

سكنى شغفن

” ” 94 3 ” ” ” ”

بالغير بالعز

” ” 95 6 ” ” ” ”

وهل تغير ذاك ام زال ذاك

” ” 95 7 ” ” ” ”

ركما قللك

” ” 95 8 ” ” ” ”

الغصن الشمس

” ” 101 3 ” ” ” ”

لى فى سنناك اماراة فى نور وجهك مارب

Am Schlusse dieses Bdes. beginnt die Geschichte SINDBAD's des Seefahrers, und HINBAD's des Lastträgers, und zwar aus einer Hdschrft. die ich aus Ägypten erhalten habe, in welcher der Lastträger statt HINBAD ebenfalls SINDBAD genannt wird. Mit Willen habe ich bei dieser Geschichte die Tunes. Hdschrft. nicht benutzt, da jene mit der 1814 in Paris, durch den gelehrten, den Wissenschaften zu früh entrissenen L. LANGLES, unter dem Titel: *Les Voyages de SINDBAD le marin*, veranstalteten Ausgabe fast buchstäblich übereinstimmt, und weil es mir zweckmässiger schien dieselbe Erzählung von einem andern

Verfasser bearbeitet, erscheinen zu lassen; als sie der bereits vorhandenen beinahe gleichlautend, zur Seite zu stellen. Der Unterschied welcher im Vortrage, in den Bearbeitungen dieser Geschichten herrscht, ist schon durch den oben genannten Gelehrten in seiner Vorrede erwähnt worden; aber nicht allein bei dieser Erzählung, sondern auch unter den Geschichten selbst, die aus derselben Hdschrift genommen sind, ist diese Verschiedenheit des Vortrages und des Styls so auffallend, daß ich nicht umhinkann, unter mehreren, hier der schönen Geschichte des ABUL HASSAN AL ATTAR und ALY JBN BEKAR mit SCHAMS-

UNNIHAR, ganz besonders zu erwähnen, welche Bd. II. S. 320 mit der 169^{sten} Nacht anfängt, und Bd. III. S. 66 endet. Der Styl ist in derselben ausgesucht fein, und zart, und dennoch, ohne aus der Sprache des Lebens auszutreten, den dichterischen Erzeugnissen des berühmten Verfassers von TIMUR'S Leben, ARABSCHAH, nicht unähnlich. Eben so verhält es sich mit mehreren Geschichten in den folgenden Bdn. der Handschrift.

Breslau, den 5. April 1827.

Der Herausgeber.

Verzeichniß

der

in den Wörterbüchern, und besonders
im Golius fehlenden Wörter.

32444444

Tag. 8. im. 8.

in der Zeit, von 1780 bis 1785

im Jahre 1780

ist der Herr von 1780 bis 1785
hier bei der Kirche

P. 304. I. 7.

ist der Herr von 1780 bis 1785

P. 173. I. 3.

ist der Herr von 1780 bis 1785

P. 338. I. 4. P. 385. I. 6.

ist der Herr von 1780 bis 1785
einen Bericht des Herrn
Anmerkung: 1780 bis 1785

*

Pag. 57. lin. 8.

الآخرى Feminin. von الآخر Bd. II. Sie
ebenfalls.

P. 144. l. 8.

آذان Plur. von آذن Ohr, Griff, Henkel,
hier Wirbel einer Laute.

P. 304. l. 7.

أذان الظهر der Ruf zum Mittagsgebet.

P. 173. l. 2.

أصلا Niemals. Bd. I.

P. 338. l. 4. P. 385. l. 5.

اللهم O Gott! Zu diesem Worte finde ich in
einem Bruchstücke des Hariri folgende
Anmerkung: اللهم بمعنى يا الله والميم

مشددة في آخره عوضا عن يا النداء.
 يا in der Bedeutung von الله das
 Mim ist am Ende verdoppelt, statt des
 يا des Ausrufs, s. die sehr deutliche Note
 über الله in S. d. Sacy Rel. de l'Egypt.
 p. 11.

P. 368. l. 16.

أما ein Kennzeichen, Merkmal. In
 = derselben Bedeutung kam dieses Wort
 schon Bd. II. Seite 121. lin. 9. vor.

P. 298. l. 11.

أين أنت Wo bist du, statt أنت أينك.

ب

بحر الارب Der Nuba = See im Königreiche
 Bankara in Afrika. Edrisii Africa.
 Ed. Hartmanniana Goetting. 1796.
 pag. 51.

P. 332. l. 7.

متبدر wie der Vollmond gestaltet.
 Ist der Name eines sehr schönen Jüng-
 lings.

P. 227. l. 4.

تبرم mit من construirt: sich entfernen,
weggehen,

P. 150. l. 10.

البسملة dieses ist die Benennung der Formel:
بسم الله الرحمن الرحيم mit welcher man
Bücher, Briefe oder auch Handlungen
unternimmt.

P. 168. l. 16.

بشائر Plur. von بشيرة Pauken, als Ber-
kündiger froher Botschaften.

P. 123. l. 12.

بواطى Plur. von باطيه ein irdenes Gefäß.

P. 60. l. 10.

بقاچه Bündel, Bund. Bd. I.

P. 74. l. 3. P. 96. l. 5. P. 284. l. 13.

بلاش zusammengezogen statt بلاشى umsonst
vor nichts und wieder nichts.
Bd. I.

P. 195. l. 3.

بلخشان ein Rubin, welcher in بلخشان
Prov. in Transoraniën gefunden wird.
Vit. Tim. ed. Mang., Vol. I. p. 80.
Der gelehrte Araber M. Annagiar in
Tunis, behauptet es sey ein Opal.

P. 216. l. 14.

بيت النفس ist die Benennung einer Art Spi-
tal, in welchen Personen die von Leuten,
deren Augen, oder vielmehr deren Blick
Unglück und Krankheit bringend ist, ge-
heilt werden. Ein solcher Kranker heißt
معيون, und ein mit unglückbringenden
Augen begabter Mensch معيان.

ت

P. 234. l. 9.

تحت رمل ein Brett, worauf die Kunst der
Geomantie getrieben wird, welche darin
besteht, daß man in auf dasselbe ge-
streuten Sand, mit einem Stäbchen
mehrere Reihen Punkte in unbestimmter
Zahl macht, sie dann in jeder Reihe, je

zu viere oder zu zweien vertheilt, worauf entweder die Reihe mit einer gleichen Zahl aufgehen, oder ein Punkt übrig bleiben muß; die mehr oder mindere Zahl der rein aufgegangeenen Reihen oder der übrig gebliebenen Punkte, bestimmt das Gelingen oder das Mißlingen eines Unternehmens. In Ermangelung eines solchen Brettes, werden auch Punkte auf Papier gemacht und damit eben so verfahren.

P. 76. l. 13.

تربية richtiger تورية

ج

P. 81. l. 9. P. 128. l. 14.

استجری (جراً Form X. a. r.) wagen, sich unterstehen. Gol. führt die zehnte Form nicht an.

P. 167. l. 3.

جزيرة خالدة die sechs Inseln, welche die Canarischen Inseln genannt werden,

f. Edrisii Africa, ed. altera Hartmanniana Goetting. 1796. p. 310. wo diese Inseln mit **ت خالدا** geschrieben werden.

P. 198. l. 15.

جاكر Form III. erbittern, quälen.

Dom. Germ. d. Silesia pag. 432. exacerbare, exasperare, u. **فم. VI.** **تجاكر** exacerbari.

P. 176. l. 3.

الصبا جنون unüberlegter Eifer der Jugend.

P. 214. l. 14.

جنزير Kette. Bd. I.

P. 374. l. 3.

جوعان statt **جيغان** hungrig.

P. 100. l. 14. P. 101. l. 2.

احتبكن sich anfüllen.

ز

P. 194. l. 8.

حساب heißt Be-
rechnung, Ueberlegung &c. und
bildet in dieser Zusammenstellung eine
Art Ausruf: doch mit Ueberle-
gung! mit Vorsicht!

P. 349. l. 14.

حنظل Coloquinte, eine bittere Kürbis-
gattung. Ihres Geschmacks wegen,
wird es für Bitterkeit selbst gebraucht,
wie bei uns Vermuth.

P. 107. l. 2.

حيلة statt حالة sogleich. Bd. II.

خ

P. 113. l. 1.

تخيل wahnsinnig sein. D. G. d. S. p. 951.
تخيلت أيديها für Schmerz ganz außer
sich, die Hände ringen.

P. 259. l. 3.

خرنوب Johannisbrodtbaum.

P. 268. l. 10.

خزندار auch Schazmeister. Bd. I.

P. 361. l. 4. P. 362. l. 5.

خاطر das Gemüth, die Gunst, das Wohlgefallen, die Theilnahme, affectio animi, s. Anmerk. zu Seite 361.

P. 167. l. 3.

جزيرة. خالدان

P. 194. l. 16.

خونجه Schlüssel. Bd. II.

P. 156. l. 9.

التابع و الدابع von diesen beiden Wörtern bedeutet das erste Anhänger irgend einer Sekte, das letzte aber nichts,

und ist bloß der Aehnlichkeit des Klanges wegen angehängt um den Sinn zu verstärken, wie sich die arabischen Gram-

matiker ausdrücken **اتباعاً له وللازدواج**

Epist. quaed. arab. Vratislav. 1824.
Not. 76.

P. 139. l. 16.

دعى friechen, häufiger ist **دب**; doch führt

Gol. auch unter **دعى** an: **دعى** incessus
lentus.

P. 207. l. 6.

قتيل ein Eingedrungener. Nach der Sm. **دخيل**

P. 53. l. 7.

الله Gott lohne es ihr!

P. 281. l. 7.

دق المطرق Glittern. Bd. II.

P. 244. l. 7. und 8. P. 271. l. 2.

دكة Plur. **دك** ein Band, womit die
Orientalen die Beinkleider an den Hüf-

ten befestigen, da sie sich keiner Knöpfe bedienen. D. G. d. Silesia p. 473.
fittucia richtiger Fettucia.

P. 312. l. 1.

دور hin und hergehen um zu suchen.

P. 79. l. 12.

دی statt هذا oder ه sie. Epist. quaed.
arab.

P. 263. l. 11.

Form IV. a. r. رسی Anker lassen, vor
Anker legen.

P. 305. l. 14.

مرکوب ein Pferd, Maulthier, überhaupt
alles worauf man reitet.

P. 179. l. 6.

رانی erkennen, Form III. a. r. رانی spectavit
رانت جنی کاشه continuo Sol. nach

langem Anschauen erkannte sie einen ungläubigen Geist.

P. 284. l. 13.

راحو zu den verschiedenen Bedeutungen die Golius unter راح anführt, gehört noch verlohren gehen.

P. 232. l. 11.

رأس Plur. von رأس Haupt, hier so viel als Stück.

ز

P. 271. l. 5.

ترحلق quadril. Form II. gleiten.

P. 300. l. 6.

زربول Schuhe mit Absätzen, (بابونج sind Schuhe ohne Absätze) D. G. d. Silesia p. 905.

P. 311. l. 16.

زرموجه Pantoffeln. Bd. I. II.

P. 144. l. 8.

زغزغ die Saiten eines musikalischen Instruments leicht berühren.

P. 255. l. 2.

زغلط quadril. Sauchzen, Freudengescrei ausstoßen.

P. 168. l. 15.

زغاليك Sing. زغلوطه das Sauchzen, das Freudengescrei.

P. 329. l. 6. P. 334. l. 10.

زنگاوات Sing. زنكية Steigbügel.

P. 195. l. 3.

زينا eine Rosette von Edelsteinen, (hier Rubinen) die den größten Stein in einem Ringe umgiebt.

س

P. 376. l. 3. P. 379. l. 10.

اسباب Sing. سيب Krämeren = Waaren, Handel im kleinen treiben, متسبيب ein Krämer.

P. 358. l. 13.

مسبحة ein Rosenkranz zum beten.

P. 335. l. 9. P. 358. l. 16.

سرايا und سراينة Sing. سرية Pallast, den
die Frauen bewohnen.

P. 76. l. 2.

ساحم Schänden.

P. 538. l. 2. 9.

سفرة wird gewöhnlich als Tisch übersetzt, es
heißt aber eigentlich ein Fell oder Leder,
worinn man die Speisegeräthschaften
wenn man reiset, und die Speisen selbst
wickelt; beim Gebrauch wird es aufge-
breitet, die Speisen werden darauf auf-
getragen und genossen.

P. 131. l. 14.

تسلل heimlich überfallen (mit على).

P. 235. l. 15.

سكع mit ل sich zu einem wenden.

P. 176. l. 10.

سلاحدار Sing. Schwert-
träger.

P. 171. l. 3. P. 325. l. 6.

سلطن quadr. zum Herrscher ernennen.

P. 316. l. 15.

مسلايق Plur. Kraftbrüh.

P. 259. l. 9.

سماريات Plur. Nachen, Kahn, Bd. II.
hier Basen, Urnen.

P. 226. l. 1.

سنت ist augenscheinlich eine Buchstabenver-
setzung von نصت wobei zugleich ortho-
graphische Fehler eingeschlichen sind,
und heißt das Ohr neigen, nicht bloß
tacuit wie Golius p. 2918. anführt.
سنت kommt indessen oft vor.

P. 348. l. 10.

سنطير ein Klavier, (clavicembalo).

ش

P. 60. l. 10.

شاشات Sing. شاش Turbanbinde. Bd. II.

P. 362. l. 15.

شبيط D. G. d. S. p. 560. شبيط
Plural. شباييط heißt aber auch ein
Zweig, eine Stange. D. G. d. S.
p. 771. hier könnte شبيط wohl bedeu-
ten: mit einer Stange auf die Erde
stoßen, zeichnen, vielleicht um, wie
auf einem رمل تحت (f. تحت) geomant-
tische Zeichen zu machen; und p 381.
l. 5. könnte تشبيط (Form V.) sich an
den Zweigen anhalten, bedeuten.
Golius hat gar nichts.

P. 389. l. 10.

شكارير Sing. شكارور eine Nachtigall.

ص

P. 122. l. 8.

صلى الله عليه وسلم ist die Abkürzung von

P. 112. l. 12.

صونق Gurt. Bd. II.

ع

P. 253. l. 10.

متعجب eitel, eingebildet, selbstgefällig.
Schon Bd. II. kommt diese Bedeutung
in d. IV. Sm. p. 141. l. 14. u. s. w. vor.

P. 96. l. 10.

عمال das Werk fördernd, eifrig han-
delnd, p. 363. l. 1. والبخور عمال
während die Räucherungen das Vor-
haben förderten.

P. 214. l. 11.

متعانقة اياه richtiger متعانقته

غ

P. 60 l. 7.

علمة Dunkelheit.

ف

P. 147. l. 4. P. 258. l. 12. P. 195. l. 2.

فَصَص Sing. فُص Pupilla, nigerve orbiculus oculi, Gol. In diesen Stellen aber kommt das Wort in der Bedeutung: des mittelsten Steines in einem Ringe, der Stein auf welchen etwas gestochen wird, vor. Golius hat pala annuli.

P. 177. l. 3.

فلاط statt بلاط der mit Steinen getäfelte Fußboden eines Saales.

P. 303. l. 14.

فردة ein Bündel. Epistolae qaed. arab.

ق

P. 268. l. 12.

تقادم Geschenke. Arabsiadis vita Timuri.

P. 116. l. 5.

قواديس Sing. قادوس Außer der im Bd. II. bereits angegebenen Bedeutung, heißt

dieses Wort auch: Schaufeln eines Wasserrades, hier aber Gefäße, Vasen.

P. 106. l. 6.

قربوص der vordere Theil des Sattelbaumes, Sattelknopf. D. G. d. S. p. 129. Arcus sellae anterior.

P. 331. l. 12.

مقرط a. r. قرط mit der Scheere (nicht mit dem Rasiermesser) abgeschnitten.

P. 339. l. 6.

قرقف zittern, eigentlich vor Kälte. Gol. hat tremore affecit.

P. 209. l. 8.

مقرنص سقف eine erhaben gemusterte und mit Farben übermalte Zimmerdecke.

P. 249. l. 14.

قفطان ein Gewand, unser Kaftan. Türkisch.

P. 338. l. 1.

مقلّ سيف Degenknopf, Golius hat
capitello praeditus gladius.

ك

P. 270. l. 7.

كبس kneipen, sanft drücken. Bd. I. II.

P. 270. l. 1.

تكبیس nom. act. der II. Form, das Kneipen,
das Drücken.

P. 74. l. 2.

كربابا nom. act. der IX. Form a. r.
adverbialisch: aus Beängstigung
und Furcht.

P. 248. l. 8.

كلوتة eine Kappe, Franz. Calotte.

P. 331. l. 15.

كلوات Sing. کلی und كلوة Nieren.

P. 259. l. 10.

کمش eine Handvoll nehmen. Bd. II.

P. 217. l. 4.

کوه anzünden.

س

P. 336. l. 3.

لباقه وشباقه Scharfsinn, das letzte Wort شباقه bedeutet zwar etwas ganz verschiedenes, es muß aber des Gleichklanges wegen, den Sinn des ersteren verstärken helfen.

P. 218. l. 14.

ملاحم Sing. ملحمة was an einander festhängt, was mit einander körperlich und geistig verwandt ist. Hariri ed. Silv. de Sacy p. 315. Verwandtschaft, Sympathie.

P. 264. l. 3.

لعوقات schleimigte Säfte, Latwergen. Avicenna.

P. 283. l. 16.

لغبط übertünchen.

P. 268. l. 10. P. 310. l. 8.

P. 381. l. 10.

تلقيج Form V. a. r. لقيج hat auch die Bedeutung von: sich hinwerfen, ganz wie لقي.

م

P. 337. l. 8.

تمخطر hin und herschwancken.

P. 209. l. 5.

مشى ein Gang.

P. 260. l. 10. P. 261. l. 15. P. 263.

l. 1. u. a. O.

امطار Sing. مطر Gefäß worin man etwas aufbewahret. Makrisi s. Silv. de Sacy Relation de l'Egypte par Abdullatif. Paris 1810. p. 284. Not. I.

P. 331. l. 11.

عز von Haaren entblößt, fahl.

P. 139. l. 7. P. 145. l. 11. P. 233. l. 5.

ملوطة eine Art Mantel, ein Obergewand.

P. 217. l. 5.

مندل ein musikalisches Instrument, Mandoline?

P. 81. l. 15.

مهيا was es auch sei.

ن

P. 259. l. 5.

نحاس احمر Messing, نحاس اصفر Kupfer.

P. 159. l. 13.

نطع الدم ein Fell worauf die Hinrichtungen vollstreckt werden.

P. 328. l. 1.

ناقور ein Horn, Posaune. Golius hat نقير.

P. 249. l. 4.

تنهّد tief Athem holen aus Beängstigung;
dieselbe Bedeutung kam bereits Bd. II.
p. 143. l. 1. vor.



P. 283. l. 3.

فزّ zu etwas schnell hinzuspringen, einen
Sprung machen. Bd. II. p. 128.
l. 2. kam bereits diese Bedeutung vor:
وهز هزة واحدة صار عند الاحدب
er machte einen einzigen Sprung, und
er befand sich bei dem Bucklichten; und
p. 249. l. 3. فهز المزين ودخل الدار.
Da machte der Barbier einen Sprung
und betrat das Haus.



P. 196. l. 16.

لا تستوفي اثارك منى nimm nicht vollständige
Rache an mir, اثار ist hier im Pl. statt ثار.

5

P. 78. l. 13. und 14. u. a. O.

یاتی sieh doch! du mußt doch sehen!

P. 384. l. 8.

ياخور ist ein Amt worüber kein Wörterbuch
Aufschluß giebt, es scheint dasselbe zu
sein welches p. 303. l. 14. هاخر ge-
nannt wird; dem Sinne nach, könnte
es wohl Stallmeister bedeuten.

Varianten und Verbesserungen.

Pag. Lin.

55 10 statt *الم الشوق*, welches sich am Rande der Hdschrft. befindet steht *عالم للسوق* im Texte.

55 13 *مصاحبا* sagt man der Kürze wegen, st.: *امضى مصاحبا مع الله تعالى* :

55 14 *متفضلا* adverbialisch, statt: *من فضلك* aus Gefälligkeit (von dir). Man gebraucht unter gebildeten *من فضلك* auch, um zu etwas zu nöthigen, z. B. zum trinken, indem man etwas darreicht, zu sitzen, indem man auf das Sofa weist, u. s. w.

67 14 Das Gedicht welches auf dieser Seite mit dem Worte *ملك* anfängt, besteht in der ägyptisch. Hdsch. nur aus den ersten zwei Zeilen. J. Humbert führt dieselben Verse in seiner schönen Anth. arabe Paris 1819. p. 165. etwas wenig verändert an.

Pag. Lin.

- 81 4 statt حاشاك wäre richtig.
- 107 15 = اَيْظَلَمْنِي richtig.
- 117 11 statt الحاب welches keine Bedeutung hat, habe ich التحات Leute von geringem Schlage gesetzt. Gol. hat تحوت.
- 121 13 = شباك steht in der ägyptischen Handschrift الشباك gegen die Grammatik.
- 142 16 = الطبخ steht in der ägyptischen Handschrift الطي.
- 143 1 = زعفران
- 144 Die Verse وعادت مسكة sind bei S. Humbert p. 24. aber verschieden angeführt.
- 145 1 statt اشرق الديجورى hat die ägyptische Handschrift اسرق الديجورى, da indeß bei dieser Handschrift die diacritischen Punkte meistens ausgelassen sind, so ist dieses als kein Fehler anzusehen.

Pag. Lin.

147 9 statt ترايد hat die ägyptisch. Hdsch.
تراهد ohne Sinn.

147 14 = خور خريدا

186 7 = غزالي نقاغصني تقاسموا الحسنى
hat J. Humbert p. 34.
richtiger: غزالي فلا غصني:
نقا صني الحسنى

225 7 Der Milchbruder der Prinzessin
بدور wird bald رومزان bald
genannt, so wie p. 149
l. 14. der König von Basora,
in der ägyptischen Handschr.
und محمد بن سليمان الزيني
in der meinigen محمد سليمان
genannt wird.

241 12 statt لها له wäre es richtiger لها
zu lesen.

242 13 Zu اولاد الحلال steht am Rande mei-
ner Hdschft: اى الاولاد الذى:
دمهم حلال وكل رجل قبيح هو
من اولاد الحلال

269 7 Rath, شور: حتى اضرب معك شور
a. r. شار Form III. sich be-

Pag. Lin.

- rathen, um Rath fragen. Da hier شور mit ضرب gebraucht wird, so ist es sehr auffallend, im arab. das deutsche Rath schlagen, berathschlagen, wieder zu finden.
- 283 2 statt لطمش richt. لطمش schlagen. In der Hdsch. ist dieses Wort immer mit ش geschrieben.
- 293 10 Nach و ايش ist zu ergänzen العمل: Was ist zu thun?
- 297 2 statt تاميرها welches am Rande steht, befindet sich im Text selbst اميرها.
- 303 14 هاجر was dieses Wort und Amt bedeutet, ist nirgends möglich gewesen aufzufinden.
- 304 2 القتل تقتل sonderbare Redensart für: du begehest Mord und Todtschlag.
- 327 11 الدقايق والحقايق sollte das nicht bedeuten: vollkommen in der Jurispru-

Pag. Lin.

denz und in der Philosophie?

331 16 مدليات لوعة قوعة: locker untereinander hängend. Hier sind wieder zwei gleichtönende Worte aneinander gereiht, wie es die Araber so gern thun um den Ausdruck zu bekräftigen.

359 15 نايمة. Das Verbum نام heißt nicht allein schlafen, sondern wie hier, auch liegen.

360 15 رفس. Es ist auffallend daß in dieser ganzen Handschrift das Wort رفس mit den Füßen stoßen, mit ص, رفس geschrieben ist.

361 4 خذى فى خاطره diese Redensart bedeutet so viel, als: gewinne seine Gunst, seine Theilnahme, nimm ihn (für dich) ein. Golius hat von dieser Bedeutung nichts,

Pag. Lin.

aber D. G. d. S. sagt unter
andern p. 54. اخذ خاطره
affligarsi di qualche
cosa, vexari ob aliquid und
pag. 90. من شان خاطرى
Per amor mio. Propter me
158. بغير خاطره *contra*
voluntatem suam.

337 14 statt مرحبا بك sollte eigtl. *مرحبا*
getrennt geschrieben werden,
allein da in dem gesellschaft-
lichen Leben *Marhebâbak* statt
Marheb a n n, ausgesprochen
wird, so ist es der Hdschrft.
gemäß ungetrennt abgedruckt
worden.

385 5 = ثانی steht hier in demselben
Sinne als الآخر, seiner-
seits, und p. 336. l. 10.
هم الآخرین statt الثانیین
ihrerseits.

Pag. Lin.

145 4 عكامين Sing. Packknechte,
Packleute.

20 8 Bd I. statt العرقلة lies الفرقلة, aus
dem Syr. حرقلا s. Castelli
Lex. Syr. ed. Michaelis.

Zur Bestätigung der Bedeutung des Wortes
درقة Flügel einer Thüre, Bd. I.
p. 150. l. 12. s. Silv. de Sacy Rela-
tion de l'Egypte p. 385.

Druckfehler zu Bd. III.

Pag. Lin.

65	4	statt	يظهر	lies	يظهر
67	5	=	قبله	=	قبله
160	11	=	قال	=	قام
184	3	=	ماجتد	=	ماجتهد
256	14	=	اخزان	=	احزان

Nachzutragende Druckfehler zu Bd. II.

Pag. Lin.

9	16	statt	فوق	ließ	وقوف
10	1	=	يجد	=	يجرى
148	14	=	باقوالها	=	باموالها
154	4	=	غلسنا	=	غسلنا

In das Wörterverzeichnis gehört
noch:

Pag. Lin.

57 1 نوه نوه } sind die nachgeahmten

57 4 ومنومنو } Töne einer schreienden

Katze, so wie Bd. I. p. 47.

l. 10. und 16. u. a. Orten,

انبو انبو Nachahmung des

Brüllens der Kühle u. Dchsen

sind.

129 3 عطفة Plur. عطفات und عطوف

ein enges Gäßgen. Silv.

de Sacy Relat. de l'Egypte

p. 385.

نسيت ما قاسيته وقد اشتغلت بحسن
 الذات والمعاشرات والاكل الطيب والشرب
 الطيب وغرقت في تلك الحالة وهذا ما كان
 من امرى في اول سفرة ولكن الليل امسى
 وقد انستنا في هذا النهار فتعشا عندنا
 الليلة وفي غداة غدا تاتي اليينا وناخبرك
 بما جرى وما كان في السفرة الثانية
 ان شا الله تعالى والحمد لله رب

العالمين والعاقبة للمتقين

تم المجلد الثالث

يعون ارحم الراحمين

تم تم تم

تم تم

تم

وسافرنا باذن الله تعالى وقد خدم معنا
 الريح الطيب وساعدتنا المقادير ولم نزل
 مسافرين مدة ايام وليالي من جزيرة الى
 جزيرة ومن بحر الى بحر الى ان وصلنا بالتسهيل
 الى مدينة البصرة وطلعنا اليها وقد فرحنا
 بالسلامة واقنا بها قليلا ثم توجهت الى
 مدينة بغداد ومعى من الحمول والمتاع شى
 كثير فجيئت الى حارثى وسلمت على جيرانى
 واصحابى وفتحت دارى واسكنت فيها و
 اجتمعت بجميع اهلى واقاربى وفرحوا
 بسلامتى ثم انى اشتريت جوار وسرارى
 وعبيد وغللمان الى ان بقى عندى شى كثير
 ثم انى اشتريت اماكن وعقارات احسن من
 الذين كنت بعثهم سابقا قبل سفرى و
 جددت جميع ما كنت بعته وما فرطت
 فيه من اول الزمان الى هذا الوقت وقد

للرئيس صدقي وقد اخبرت التجار بجميع
 ما قاسيت وما رايت وسبب خلاصتي وتعجبوا
 من امرى ثم ان الرئيس دفع لى جميع ما
 كان لى معه من الحمول بالتمام والكمال و
 لا نقص لى منهم شيئا فعند ذلك فتحت
 بعض حمولى واخرجت منهم شيئا نفيسا
 مفتخر واهديته الى الملك المهرجان واخبرته
 بان هذا الرئيس هو صاحب المركب الذى
 كنت فيها وان جميع الحمول الذى اخبرتم
 به قد وصلوا الى ففرح بذلك وتعجب
 غاية العجب وظهر له صدقي واكرمنى
 وهب لى شئ كثير ثم انى بعت حمولى و
 قد كسبت فيهم شئ كثير واشتريت بضائع
 واسباب من ذلك المدينة وحزمتهم ونزلتهم
 فى المركب وقد ودعت الملك المهرجان
 واعطاني شئ كثير من الهدايا والتحف

السندباد وقد حكيت لك على حكايته
 فعلت نفسك السندباد لاجل اخذ الاحمال
 وتتنولي على ما له والله هذا حرام عليك
 فاني نظرتك انا وكل من كان في المركب لما
 غرق في البحر فقلت له يا رايس اسمع قصتي
 وافهم قضيتي فان الكذب سيمتة المنافقين و
 قد حكيت لك على جميع ما كان من امري
 وسبب نجاتي وذكرت له الامير كانوا بيني
 وبينه من يوم خروجنا من مدينة البصرة
 وذكرت له ما كان بيننا وبينه في المركب
 قبل وصولنا الى الجزيرة فلما سمع ذلك مني
 الامير وفهم امري وتذكر هذا الخطاب
 فتحقق وثبت عنده اني انا السندباد
 البحري وقد اخبرني جميع التجار الذين
 كانوا في المركب واجتمعوا على وقد عرفوني
 وسلموا على وتحققوا جميع امري وقد بان

هذه الأجمال ونضبط حقم ونعود بدرأهم
إلى أهله وأولاده فعند ذلك صرخت و
قلت له أعلم يا رئيس أني أنا السندباد
البحري الذي نزلت في مركبك إلى الجزيرة
وكان معنا فلان وفلان ولما تحركت السمكة
صحت أنت على الركاب فطلع منهم من طلع
وقد تخلف منا من تخلف وكنت أنا من
جملة المتخلفين وقد حكيت له جميع ما
جرى لي من أوله إلى آخره وقال لي الحمد
لله على السلامة وأدرك شهر أزد الصباح
فسكتت عن الكلام المباهج وفي الغد قالت
الليلة الثالثة والخمسون والمائتان
ثم أنه سكت وقال لا حول ولا قوة إلا بالله
العلي العظيم ما بقا لأحد أمانة ولا بقى
لأحد دين فقلت له ما سبب ذلك الكلام
يا رئيس فقال أن لما سمعتني أذكر اسم

وجه مثل وجه اليوم وقد رأيت في تلك
 السفرة غرائب وعجائب لا أقدر اسميها ولا
 احصرها وقد ائتت بذلك المملكة مدة من
 الزمن فبينما أنا يوم من بعض الايام ماشيا
 على جانب البحر على جري عادتي واذا
 بمركب قد اقبلت على البر وفيها شئ كثير
 فتقدمت اضبط اجمالها ولم ازل اضبط
 اجمالها حتى فرغوا الاجمال وطلعوا الخواجات
 فتقدم الرئيس وقال يا سيدي بقي معنا
 اجمال وقد عدم منا صاحبهم في بعض الجزاير
 ولا نعلم ان هو حي ام ميت فقلت له
 ما يكون اسم صاحب الاجمال فقال لي اسمه
 مكتوب على الاجمال ويقال له السندباد
 البحري وهو كان معنا في المركب رجل
 بغدادى وقد اخبرني بجميع ما جرى من
 اوله الى اخره ولم نره ثم قال ومقصودنا نبيع

سألوني عما أنا فيه وأما جرائي فأخبرتكم
وسألتهم عن بلادهم وسألوني عن بلادى
فأخبروني عن بلاد الهند أنهم جنوس و
فرق مختلفة فمنهم السكارية وهم أشرف جنود
الهند وهم قط لا يظلمون ولا يجسدون
أحدا أبدا ومنهم البراهنة وهم قوم لا يشربون
الخمر قط وهم أصحاب الجدل والصفاء واللهوى
والطرب وفي بلادهم الخيل والجمال والمواشى
وقالوا أن الهند يغترقون على اثنين وأربعين
مئة وقد رأيت في بلاد الملك المهرجان
جزيرة يقال لها كاسل دائما يسمع فيها دق
الطبل على الدفوف والطبول وآله اللهوى
والطرب ليلا ونهارا والبحريون يقولون
أنهم أصحاب الجدل والرأى وقد رأيت في
ذلك البحر سمكة طولها مائتين ذراع و
رأيت سمكة أخرى طولها مائة ذراع ولها

ما كان من امرى فعند ذلك تحجب غاية
 العجب على ما جرى لي وقال لي والله لقد جاك
 عمر جديد والحمد لله على السلامة وقد
 انعم على وكساني وقربني عنده وجعلني
 مشارف عنده على ساحل البحر ولم ازل عنده
 على هذه الحالة وعلى كرامه مدة من الزمان
 وانا اقضى له مصالحة ويحصل لي النفع
 منه وفي كل حين اسال التجار والمسافرين
 والواردين علينا من ناحية مدينة بغداد
 واقول لنفسي لعل اجد احدا مسافرا اليها
 فلم اجد احدا يعرفها ولا طلع اليها قال
 فضاقت بي الاحوال من الغربة والبعد عن
 اهلي وارطاني وبلادي الى يوم من بعض
 الايام دخلت على الملك المهرجان وسلمت
 عليه فوجدت عنده جماعة من التجار
 الهنود وسلمت عليهم وسلموا على وقد

طالع من كبد البحر كأنه الأسد الكاسر و
 هو أعلى من الخيول وأعرض وأغلظ قوائمها
 وقد قرب من الحجرة وقفز عليها ولما نزل
 عنها أراد أن يأخذها معه فصاح عليه
 الرجل ومن عنده فخرجوا عليه بالرمح و
 الصياع فهرب وعاد إلى البحر وهو كأنه للجل
 الهايج ثم أن ذلك الرجل فك الحجرة
 ورمى بها في ذلك الجزيرة وعاد وإذا معه
 جماعة كثيرة بحجورة معهم كانوا بهم في
 جانب الجزيرة الثانيين وقد اجتمعوا كلهم على
 ذلك المكان وطلعوا فرشهم من ذلك السرداب
 وتركوا ما بقى معهم من الزاد ولم نزل
 ماشيين إلى أن وصلنا إلى مدينة الملك المهرجان
 وقد فرح بوصول الخيل إليه وأعلموه
 بحكايتي ووقفوني بين يديه فترحب بي و
 سألني عن حال وأمرى فأخبرته بجميع

وينزل عنها فيريد اخذها معه فلم تقدر
تمشي معه من الرباط والسلاسل فيريد ان
يطبق فيها بغمه يقتلها فنطلع نحن عليه
من السرداب هاجمين ونفرع عليه بالسلاح
فبخاف منا ويهرب ويعود الى البحر ثاني
مكانه فتصير الحجرة حامل من ذلك الحصان
فتبقى اولادها مخبورة ولا يوجد مثلهم
الا عند ملوك الجزائر وسلاطين البحر ونحن
قاعدين فنتظر خروج الحصان فانه قد قرب
وقت طلوعه ولما تنقضي حاجتنا منه
اخذناك معنا ان شا الله تعالى الى بلادنا
واعلم انك لولا قابلتنا في هذا الوقت لا
كنت تجد احدا يدلك على الطريق
ولا تقدر تصل الى بلاد العمارة فانك بعيد
عنها وكنت تموت كمداً ولا يدري بموتك
احدا فبينما نحن في اللام وانا بحصان

خبري من أول الزمان إلى ذلك الوقت و
 أحكيت له جميع ما لاقيت وقد تعجب
 في أمري فقلت له يا سيدي بالله عليك
 لا تؤاخذني فاني قد أعلمتك بخبري و
 أظهرتك على ما قد كان من أمري فهل لك
 أن تعلمني بحالك وسبب انقطاعك وقعادك
 في هذا المكان ومن تكون أنت فقال لي
 أعلم أني رجل أمير ياخور الملك السلطان
 المهرجان وتحت يدي سباسب وغلمان
 ونحن متسلمين خيول نرى له الحاجرة من
 الخيل الاصل ففي مثل هذا الزمان ناجيب
 الحجرة الذي نعلم انها اصيلة فنربطها في
 هذا المكان الذي رأيته ونختفي في هذا
 السرداب كما نرى فيطلع حصان من خيل
 البحر على ذلك الحجرة فيجدها مربوطة
 فيطلع ويقفز عليها ويركبها فلما يفرغ منها

في من اين انت ومن اين اجيت الى هنا
 وانت من اي البلاد فقلت اعلم ايها المتكلم
 اني رجل غريب وقد كنت في مركب و
 غرقت وطلعت انا في هذه الجزيرة ولم اعلم
 في مكان اروح فيه فلما سمع كلامي ظهر لي
 فاذا هو رجل شديد الباس قوي الانفاس
 فتقرب مني وقبض على يدي وقد مشى
 فشبعت معه فنزل في سرداب تحت الارض
 وسرنا فيه الى ان وصلنا الى قاعة كبيرة
 مفروشة مليحة فاجلسني في صدر ذلك القاعة
 ثم انه احضر لي شئ من الطعام فتقدمت
 واكلت حتى شبعت شبعاً زائدا وارتاحت
 نفسي وهدى روعي فلما علم مني الراحة
 والاطمان من الجوع فسألني عن حالى و
 ما انا فيه وكيف كان وصولي الى هذا
 المكان وما جرى لي فاخبرته بقصتي وجميع

راجلي فصرت تارة اجري وتارة اقف وتارة
 اتفكر وامشي على اكد على قليلا وانا اكل
 من فواكه تلك الجزيرة واتقوت واشرب
 من انهارها وكان في وسط تلك الجزيرة عين
 ماء باردة حلوة فاقمت عليها ولم ازل على
 هذه الحالة مدة يوم وليلة وقد انتعشت
 واراحت ورددت الى روعي وقويت حركتي
 وصرت امشي في تلك الجزيرة واقفرج بين
 ذلك الاشجار وقد عمدت الى كازين
 من قطبان الشجر وصرت اتعكر عليهم
 عند المشي فيبينما انا على هذه الحالة فلاح
 شيء على بعد من ناحية البحر مثل الرابية
 العالية فقصدته ولم ازل ماشي اتعكر
 بالعكاكيز حتى وصلت اليه فاذا هو قرص
 مربوط فلما نظرتي صاح وصرخ على فارتعبت
 منه وانا انا برجل يصيح على ثافيا وقال

ساعدتني الامواج فطلعت الى جزيرة عالية
 ليس لها مكان اطلع منه وفيها اشجار
 مظلة على البحر فسكنت بعض اغصان
 شجرة وتعلقت بها من كثرة ما قاسيت
 وقد اشرفت على الهلاك وقد تشبعت و
 تعلقت بعزمي الى ان صرت فوق الشجرة
 ونزلت من فوق الشجرة الى تلك الجزيرة
 فنظرت الى اقدامي فوجدت السمك اكل
 بطون صوابي وانا ما ادرى من كثرة
 التعب فتلقحت في تلك الجزيرة وانا مثل
 الميت وقد غبت عن وجودي من شدة
 ما قاسيت ولم ازل على ذلك الحالة من
 اول يوم العصر الى ثاني يوم بعد طلوع
 الشمس وانبساطها على الارض فاستيقظت
 فوجدت الشمس قد ملت الجزيرة فتسندت
 وقد نظرت الى اقدامي قد ورموا

واغتنموا السلامة فما استتتم كلام الرئيس
 صاحب المركب الا والجزيرة تحركت ونزلت
 في وسط البحر العجاج المتلاطم بالامواج
 وقد غرقوا جميعا وانا كنت من جملة
 من في الجزيرة فغرقت مع من غرق ولكن
 الله اعانى بقصعة لوح من الخشب وكانت
 كبيرة من الذى كانوا يغسلوا فيها الركاب
 فطلعت عليها من حلاوة الروح والريح
 يلعب في وسط البحر واما الرئيس فانه
 لما نزل الى تلك الجزيرة وقد نزلت بجميع
 من كان فيها الى قرار البحر فافرد قلاعه و
 سار بالمركب ومن فيها فصرت انظرها من
 بعيد ولا استطيع لها الوصول وقد ولى
 النهار واقبل الليل بظلامه فخفت على المركب
 وانا على هذه الحانة ولم ازل راكب هذه
 القصعة يوم وليلة وقد ساقتنى الريح و

الى ذلك الجزيرة وقد نصبوا لهم كوانين و
 علقوا دسوتهم واطلقوا النيران في الكوانين
 فنههم من نزل يغسل ثيابه ومنهم من اراد
 يطبخ طعام ومنهم من صار دابر يتفرج في
 اجناب الجزيرة على ما خلق الله تعالى وقد
 انشرحوا واكلوا وشربوا في تلك الجزيرة
 فبينما نحن على هذه الحالة في غاية الفرح
 والسرور واذا بالرايس يصيح علينا باعلا
 صوته يا ركاب اطلعوا المركب واتركوا جميع
 حوائجكم واسبابكم واغتنموا السلامة فوزوا
 بانفسكم من الهلاك فان هذه الجزيرة الذي
 انتم عليها هي سمكة كبيرة وقد قل الماء عنها
 فما قدرت تسير على الارض وقد بان عليها
 الرمل من الريح السافى فلما احسست
 بالنار على ظهرها فتحركت وهي تريد
 النزول الى البحر بكم فاسرعوا واطلعوا المركب

الخمسون والمائتان قال السندباد البحري
 السفرة الاولى ثم اني اقبل واشترى
 بضاعة ومنتاع واسباب وقد سمحت لي نفسي
 بالسفر في البحر فحملت ما كان معي ونزلت في
 مركب الى مدينة البصرة وكانت مركب كبيرة
 فيها تجار كثرة وقد سافرت بنا المركب
 ايام وعدينا من جزيرة الى جزيرة ومن بحر
 الى بحر ومن بر الى بر وكل مكان ارسينا
 عليه نبيع فيه ونشتري ونقايط بعض
 البضائع وقد نزلنا في البحر الى ان
 وصلنا الى جزيرة مليحة الرستاق وهي ذات
 اشجار واطيار يوحدون الله الملك القهار
 وهي كانهما روضة من رياض الجنة فصاح
 الرايس على رجاله فطلعوا طوا القلوع و
 ارحا مراسيه على تلك الجزيرة ونزل الركاب
 ومدوا الاسماط وطلع كل من كان في المركب

القبر خير من القصر المشيد فعند ذلك
 تمت وقد تدبرت وجمعت ما بقى عندي
 من اثار الملبوس وبعض اواني وبعث العقارات
 وما املكه وجمعت ثمن ذلك كله فبلغ
 ثلاثة الاف درهم وحدثتني نفسي بالسفر
 الى بلاد الناس والفرجة على الضياع
 والاماكن والقلاع وقد تذكرت ما قاله
 بعض الشعراء في شرح الحال
 بقدر الكد تكسب المعالي :
 ومن طلب العلى سهر اليالي :
 يخوض البحر من طلب اللالي :
 ويحظى بالسياده والنوالي :
 ومن طلب العلى من غير قدرة :
 اضاع العمر في طلب الحالي :
 وادرك شهر ازاد الصباح فسكتت عن الكلام
 المباح وفي الغد قالت الليلة الثانية و

والعقارات وأنواع البهارات فصرت أتمتع بالأكل
الطيب والشرب الطيب ومعاشرة الإخوان
والأصحاب الحسنان وقد اعتقدت أن ذلك
ينفعني أو أنه يدوم لي طول الزمان ولم أزل
على هذه الحالة مدة من الأحيان وبعد ذلك
رجعت إلى عقلي وقد استنفقت وصحيت
من فكري وانتبهت من غفلتي وجهلي
فوجدت مالي قد مال وحالي قد حال و
فقدت جميع ما كان معي من المال والذهب
فصرت كافي مدهوش مرعوب ولم أقدر
على الفرار من المكتوب وتفقدت نفسي فلم
أجد يبقا معي شيء لا قل ولا جل فتذكرت
حكاية كنت سمعتها من والدي وأنا صغير
وهي عن سيدنا سليمان عليه السلام ثلاثة
خير من ثلاثة يوم الممات خير من يوم
الولادة وكلب حي خير من سبع ميت و

اعجبه وشكره وترحب به وقال له اعلم ايها
 الحمال اني سميت من التجار والاكابر بالسندباد
 البحري وسوف اخبرك بجميع ما جرى لي
 وحصل لي قبل الوصول الى هذا المقام و
 المجلس الذي رايتني فيه لاني ما وصلت الى
 هذا السعادة والتجارة الا بعد تعب شديد
 ما عليه من مزيد ومشقة عظيمة وبذل
 اموال كثيرة ويا ما قاسيت في الزمن الاول
 وقد سافرت سبع سفرات وكل سفرة ولها
 حكاية عجيبة تكتب بالذهب وهي عبرة
 لمن اعتبر وفيها تحير الفكر ثم ان السندباد
 البحري قال للحمال والحاضرين في مجلسه
 اعلموا يا سادات يا كرام انه كان لي والد
 تاجرا وكان صاحب مال كثير واملاك كثيرة
 فانتقل الى رحمة الله تعالى وانا صبي صغير
 وقد خلف لي شئ كثير من المال والنفوس

مثل اخي ثم امر بتقديم الطعام فنهضوا
 الغلمان وقدموا له سفرة من الطعام المفتوحة
 وكان جيعان فاكل من ذلك الطعام حتى
 شبع وشالوا ذلك المائدة فالتفت اليه
 صاحب المكان السندباد البحري وقال له
 مرحبا بك وقد حصل لنا انفسك ولكن
 قصدي تسمعي الابيات التي انشدتها و
 اذنت على الباب فاني كنت في الطاق فسمعتك
 وانك تنشد فاعجبني فاستحي السندباد
 الجمال من ذلك وقال بالله يا سيدي لا تواخذي
 فان كثرة النعب والشقاوة وقلة ما في اليد
 تعلم الانسان السفة وقلة الادب فقال له
 صاحب المكان لا بأس عليك لا تخافوا
 لا تخشني من شيء فانك صرت اخي فانشدني
 الابيات فعند ذلك انشد السندباد الجمال
 الابيات فسمعهم السندباد البحري وقد

فيه جماعة مكرمين وصاحب ذلك المكان
 رجل شيخ كبير جالس في صدر الايوان فلما
 قدم عليهم الخيال سلم عليهم وقبل الارض
 بين يديهم وقال في نفسه وما يوجد مثل
 هذا المكان الا في الجنة ثم وقف متنادب
 فردوا عليه السلام وترحبوا به ثم ان صاحب
 المكان سلم عليه ثانيا وترحب به وقال
 له اجلس فجلس فقال له ما اسمك ومن
 تكون انت وايش صنعتك فقال الخيال اعلم
 يا سيدى ان اسمى السندباد البرى الخيال
 لان صنعتى اعمل بالاجرة لاجل معيشتى و
 ليس لى صنعة غير الخيال وانا رجل فقير
 وليس عندى شى اشتغل قوت يوم بهوم
 فقال له صاحب الخال مرحبا بك يا خيال و
 اعلم ان اسمى مثل اسمك فانا السندباد
 البحرى وانت السندباد البرى وقد صرت

الشكل مليح الشمايل حسن المنظر والملبس
 فاخر الشباب فلم ينزل ماشيا حتى قبض
 على يد الحمال وقال له يا حمال كلم سيدي
 صاحب هذا المكان فانه ارسلني اليك و
 يطلب مقابلتك فاراد الحمال ان يمتنع عن
 الدخول الى ذلك الباب فلم يجد له سبيل
 ولا مقدرة على المخالفة فحمل حملته و
 حطها في دهليز ذلك البيت عند البواب
 ودخل مع الغلام الى داخل فوجدها دار
 عظيمة مشيدة الاركان عظيمة الامكان
 وعبر الى قاعة عظيمة ضحت مرحب باربع
 اواوين ومسطبة ايوان مقابل ايوان وفسقيه
 وشادروان وتلك القاعة بشبايبك تطل
 على بستان مليح الرستاق تهب فيه النسيم
 وراق فرا اطيبار ناطقة وانهار دافقة واثمار
 باسقه وفي تلك القاعة مجلس عظيم و

ع فاكركم من بلاءك بلاء راحنا رة رة
 وقاله لو كمة من منعم في خير ظلي همة
 قال انا اصبحت في تعب زائد بلاء رة رة
 ببيعة و امرى عجيب وقد زاد جملي همة
 قال وغيرى شعيل بلاء شقوة بلاء رة رة
 ببيعة وما جملة الدهر يوما كاحملى همة
 منعهم في عيشة دايما رة رة
 ع لينة ملك وعز وشرب واكلى همة
 له وجميع الخلايق من تطفنة بلاء رة رة
 ببيعة انا مثل هذا ومثل هذا كمثل همة
 ولو كن شتان ما يمتنا بلاء رة رة
 ببيعة و شتان ما بين جملة او جملي همة
 وبقلا افتلرا وقولي لديك بلاء رة رة
 ببيعة ايا حاكم عدل والحكم على بلاء رة رة
 قال الراوى فلما فرغ السندان الجمال من
 شعرة خرج اليه من ذلك البيت غلام احسن

للمبـاح وفي الغد قالت الليلة للحادية و
 الخمسون بعد المائتين وقال يا خالق
 يا رازق يا قادر على كل شئ اللهم اني استغفر
 من الذنوب وانوب اليك من جميع العيوب
 يا ربى لا اغتراض عليك فيما تفعل في خلقك
 فانك لا تسال عما تفعل وانت علام الغيوب
 وانت على كل شئ قدير سبحانك ما اعظم
 شانك واقرى سلطانك تفقر من تشا و
 تعز من تشا وقذل من تشا سبحانك ما
 اعظم شانك وما اقرى سلطانك قد ا نعمت
 على هذا الخدام والغلمان وعلى سيدهم
 صاحب هذا المكان فم متلذذين بانواع النعم
 على مد الزمان وقد نفذ حكمك في جميع
 مخلوقاتك بالاحسان فنام مستريح ومنهم تعبـان
 ومنهم من هو مثلى لم ينزل على مر الاوقات
 محترم الذات ثم انه انشد هذه الابيات شعر

الذى قال له عليه وكان طريقه على باب
 السندباد البحرى ثم انه تعب تعباً شديداً
 وحط على الباب يستريح وكان على ذلك
 الباب كنس ورش وطراوة زائدة وريجة
 طيبة تنفش الغوان وتزيل التعب فارتاح
 لجمال واستنشق الرائحة الطيبة فى ذلك
 المكان وزال ما كان عنده من التعب وشدة
 الحر ثم انه سمع من داخل تلك البيت حسا
 واصوات طيبة من طيور قارى وهزارات و
 شكارير وبعد ذلك سمع حس ضرب على
 عود وجنك وموصلى وغنا جوار حسان
 ثم انه نظر الى داخل البيت فرأى خدام
 كثير وغلمان ثم رايحه طعام مليح نفيس
 بأنواع البهارات والابزار المفخرة وشئ لا يوجد
 الا عند الملوك والسلاطين فرفع طرفه الى السما
 وادرك شهرآزاد الصباح فسكتت عن الكلام

اشترى له جوار وغلمان وعبيد وغير ذلك
 واشترى له بيت عظيم لا يصلح ان يكون
 الا للسلطين وفي هذا البيت بساتين وفيها
 ما تشتهي الانفس ومزخرف بما الذهب و
 جميع الدهانات والنقوشات وفي ذلك
 البيت بخور ورش ورجحان مختلف وغير
 ذلك من العنبر والعود والخدام واقفين
 يخدموا من داخل البيت وغنى وعود و
 سنطيم وقانون وغيره من االة الطرب قال
 الراوى هذا ما كان من امر السندباد الجمال فانه كان
 واما ما كان من السندباد الجمال فانه كان
 رجل جمال بالاجرة للناس الى يوم من بعض
 الايام نظره رجل وقال له هل لك ان تحمل
 هذا الحمل الى الموضع الفلاني فقال نعم ثم
 اعطاه اجرة وجملة الحملة واعطاه اماراة الموضع
 ورجع ثم ان الجمال حمل وطلب الموضع

أيام وسبع ليال وانفق الاموال على الفقراء
 والمساكين وفرحوا الفرح الكامل وادخلوا
 القوس في خدره وجلسوا في احنا عيش
 كل أيام حياتهم ولا زالوا كذا حتى اتاهم
 هادم اللذات ومفرق الجماعات فماتوا جميعا
 ثم قالت شهرآزات زعموا يا ملك السعيد
 وصاحب الراي السديد انه كان في قديم
 الزمان وسالف انصر والاوان رجلين احدهما
 يسمى السندباد البحري والاخر يسمى
 السندباد الحمال من مدينة بغداد وكان
 الاثنان على زمن هارون الرشيد الخليفة رحمة
 الله عليه فالسندباد الحمال كان رجلا فقيرا
 عيالا واما السندباد البحري فانه كان رجلا
 تاجرا غنيا يتاجر في البحار والبلاد وكان
 من كثرة كسبه في المتجر لا يدري اين يوضع
 الذهب والفضة والقماش وغيره ثم انه

عظيمها حتى كان ينفر من قهره وبقي الملك
 طول زمانه متأسف حزينا على الجارية و
 الفرس هذا ما جرى للملك والحكيم وأما
 ابن الملك فإنه لم يزل سايرا وفي الجوارح
 حتى أشرف على مدينة أبيه ولما نزل دخل
 سراية أبيه لأن المثل قال كثرة الوقعات
 تعلم المنشي ولو احتصر من الأول لما أصابته
 هذه الشدايد فلما دخل على أبيه وأمه
 ومعه الجارية والفرس فرحوا فرحا عظيما
 وطارت البشائر بقدم ابن الملك وحمدوا
 الله وشكروه واجتمعت الأمم والخلق والوزراء
 والعساكر لتهنئة الملك وأرسلوا المكاتب
 والبشائر إلى الملك فحضر بقدم صهره ابنته
 ففرحوا فرحا عظيما وأرسل من عنده الهدايا
 والتحف الفاخرة إلى ابنته وصهره ثم أمر
 الملك أن يزينوا المدينة وعملوا الفرح سبعة

مبهوتين ثم ان الملك ارسل واحضر الحكيم
 الفارسي من الحبس وقال له يا خاين يا اليم
 لما ذا لم تعلمني في فضيلة هذه الفرس الخشب
 الاسود التي كانت معك حتى جا الي رجل
 ماكر وغدر بي واخذ الجارية وركبها
 وطار في الفضاء وعلى الجارية شي يساوي
 خزنة مال وادرك سهر ازاو الصباح فسكنت
 عن الكلام المباح وفي الغد قلت
 الليلة الكاملة الخمسين والمائتين
 فلما سمع الحكيم ذلك الكلام صاح وبكى
 ولطم على وجهه وقال يا مولاي هذه الفرس
 انا كنت صنعتها وقدمتها للملك سابور
 ملك الفرس وهذا الغلام الذي جا واخذهم
 من عندك فهو ابن الملك وصفته كذا وكذا
 ثم احكى له بجميع ما جرا من الاول الى
 الاخر فلما سمع الملك ذلك اغتاط غيظا

بطنها وتبلعه وانا افرك هذا اللولب فيجمد
 الرصد لوقته بقدرة الله تعالى فصنعوا كما
 قال لهم واركبوا للجارية وراه فرك اللولب
 للطلوع والملك ينظر اليه فنهضت فيهم مثل
 الطير الطائر وارتفعت الى فوق فصاح الملك
 امسك امسك فالتفتوا فراوه طائر فقالوا لمن
 نمسك يا مولانا والله ما هذا الا شيطان او
 رهط من ارهاط الجان فنظر الملك واذا
 الفرس قد غابت عن النظر ولا بقى بيان
 لها اثر ولا خبر فصرخ الملك صرخة عظيمة
 ووقع مغشيا عليه ساعة زمانية ثم افاق
 من غشوته وقال لاحول ولا قوة الا بالله العالى
 العظيم هل جرا في الدنيا او احد نظر ان
 بنى ادم يطير في الفضاء والله ما هذا الا
 امرا من اعجب العجب ثم انه رجع مع
 الوزراء والعساكر وهم متحيرين مندهشين

مقدار ساعة والباخور عمال ثم انه رفع
 راسه وقال للملك يا سيدى الجارية قد بان
 لى ان الشيطان الذى اعتراها مرصود فى
 بطن وحش من خشب اسود واذا لم
 يوجد ذلك الوحش حتى ارصده والا كل
 شهر يعود اليها هذا الحال فلما سمع الملك
 ذلك التلام قال للحكيم لله درك يا استاذ
 جميع الحكماء والفلاسفة والله صدقت يا
 حكيم لاني رايتهم كان معهم فرس من خشب
 الابنوس فلعل يكون الذى قلت ثم امر
 باحضار الفرس فاحضروها الى بين يديه فلما
 نظرها ابن الملك وجدها كما هي مكينة
 ففى الحال قال اطلقوا البخور ففعلوا كما
 قال ثم اخرج من عمامته ورقة مقصوطة و
 قال ركبوا الجارية خلفى وارموا هذه الورقة
 بالنار فاذا شمت الفرس رايحة الورقة تفتح

يَعُودُ إِلَيْهَا الْجَنُونُ بَلْ أُرِيدُ مِنْكَ يَا مُوَلَايَ
أَنْ تَأْمُرَ أَنْ يَدْخُلُوهَا الْحَمَامُ مَعَ عَشْرَةِ
جَوَارٍ وَلَا يَتْرَكُوهَا تَدُوسُ عَلَى الْأَرْضِ وَأَنْ
يَلْبَسُوهَا أَفْخَرُ الْجَوَاهِرِ وَالْحُلُلِ حَتَّى يَفْرَحَ
قَلْبُهَا وَيَسِرَ خَاطِرُهَا وَبَعْدَ الْحَمَامِ تَخْرِجُهَا
خَارِجَ الْمَدِينَةِ إِلَى الْمَكَانِ الَّذِي وَجَدْتَهَا
فِيهِ لِأَنَّهَا هُنَاكَ أَنْصَابَتْ فَلَمَّا سَمِعَ الْمَلِكُ
هَذَا الْكَلَامَ مِنَ الْحَكِيمِ قَالَ لَهُ حَيَّاكَ اللَّهُ يَا
مَاهِرُ يَا فَيْلَسُوفُ كَيْفَ عَلِمْتَ أَنِّي وَجَدْتَهَا
خَارِجَ الْمَدِينَةِ وَاللَّهُ الْعَظِيمُ مَا وَجَدْتُ فِي
أَنْدُنِيَا مِثْلَكَ نَشِيطٌ بَيْنَ الْحُكَمَا فَفَعَلَ الْمَلِكُ
كَمَا أَمَرَ الْحَكِيمُ وَالْبَسَ مَا شَاءَ بِسَاوِي
خَزَنَةِ مَالِهِ ثُمَّ أَتَوْا مَضُوا إِلَى عِنْدِ الشَّجَرَةِ
وَحَضَرَ الْمَلِكُ وَالْحَكِيمُ وَالْعَسْكَرُ وَالْوُزَرَاءُ
وَبَدَأَ الْحَكِيمُ بِدَمْدَمٍ وَبِهِمٍ وَيَشْبِطُ فِي
الْأَرْضِ وَنَظَرَهُ إِلَى فَوْقٍ وَإِلَى تَحْتٍ وَبَقِيَ

في وجهها ويخبط معها ويرغى ويزبد
 ثم تقدم اليها وعض اذنهما وقال لهما
 قومي الان بعقل وحشمة وقبل يد الملك
 وخذي في خاطره وادرك شهر ازاد الصباح
 فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة التاسعة والاربعون بعد المائتين
 فلما افلت اذنهما وقعت مغشية على الارض
 ساعة زمانية ثم نهضت وتلملمت ودنت
 من الملك وقبلت يده وقالت له اهلا
 بسيدى الملك عجا منك كيف زرت
 جاريتك اليوم فلما نظر الملك ذلك كان
 ان يطير من الفرح وتعجب من حسن
 لفظها وحلاوة لسانها ثم التفت الى الحكيم
 وقال له تمنى على حتى اعطيك ما تشتهي
 وتريد فقال للحكيم يا مولاي ما هو وقت
 الفضل لاني اخاف على هذه الجارية ليلا

يا شمس النهار جاكى الفرج بعون العزيز
الجبار انا هو ثم الاقمار فلما سمعت حسنه
وعرفته نهضت اليه وارمت نفسها عليه
وقبلته وعانقته وشمت رايحته ثم سالت
كيف كان وصوله اليها فقال لها ما هو
وقت كلام لان الحاجب واقف خلف
الباب ولم ادر كيف يكون التدبير بالخلاص
فان قدرت فى الحيلة كان به والا امضى الى
ابى واركب العساكر واجى واعمل معه
حرب والذى يريد الله يكون ثم انه
خرج من عندها واتى الى عند الملك وقال
له قم يا سيدى لاريك من العجب فقام
الملك ومضى مع الحكيم الى عند الجارية
فلما نظر الملك اليها بدت تصرخ وتربد
وترفض برجليها وتاخط بيديها فدخل
الحكيم اليها وبدأ يعزم ويدمدم وينفخ

أن تأخبر الملك وتقول له أن رجلاً حكيماً
 مناجم قد أقبل من بلاد الفرس وسمع بقضية
 الجارية التي عندك ويريد أن يشفيها فدخل
 الحكيم إلى قدام الملك وهو يهمهم ويدمدم
 بكلام يفهم وكلام لا يفهم ثم سلم وأطرق
 إلى الأرض فقال له الملك يا حكيم عندي
 جارية ولها سنة كاملة تخبط بيديها
 ورجليها فإن كنت تبرئها أعطيك جميع ما
 تشتهي وتريد فقال له الحكيم احضرنى عليها
 لأنظر سبب علتها وأيش طبقة من الجان
 قد استملكها فأمر الملك للحاجب أن
 يأخذها إلى عندها لينظر كيف أحوالها فلما
 وصل الحكيم إلى حجرتها سمعها تنشد الأشعار
 وترخي الدموع الغزار فاحترق قلبه لأجلها
 فدخل فوجدتها نائمة وقد احترق قلبها
 وتغير لونها فقال سلامتكى من هذا الحال

واخذ الجارية الى قصره ليمتزوجها فوجدها
 قد عذبت عقلها وبقت مجنونة وله اليوم
 ستة كاملة ينفق عليها الاموال للحكماء
 والمنجمين وفلم يقدروا على شفاها فلما سمع
 ابن الملك قال اللهم لك الحمد والشكر
 وفرح فرحا عظيما وقال ياتيك بالخير من لا
 نبي بعده ثم انه مضى للوقت وغير ثيابه
 وليس لباس المنجمين واخذ له كتاب
 عتيق وجلد رقيق وعلبة وحفنة رمل
 وكلمة العمامة وسع الكلمة وكحل عينية
 وشرح لحفته وحط الكتاب والعلبة تحت
 لبطه واخذ بيده الواحدة عكازا وببده
 الاخرى ايضا مسبحة ومضى يمشي ماشية
 المنجمين او يعد خزن المسبحة ويقول صوب
 حارتنا صوب حارتكم ولا زال كذلك حتى
 وصل باب السراية وقال للبواب اريد منك

يشفوها مما بها هذا ما جرا وصار واما ابن
 الملك فلا زال ساير من بلد الى بلد ومن
 مدينة الى مدينة حتى وفق السميع العليم
 وارماه في مملكة الصين ووصل الى تلك المدينة
 التي فيها الجارية فدخل اليها ودار اسواقها
 وشوارعها ويتجسس الاخبار ويسمع ما
 يتكلمون الناس فيينما هو جايئ في المدينة
 سمع حس الناس يتحدثون عن الجارية و
 الملك وهم يتاسفوا عليها فتقدم اليهم و
 سالم عن القضية فقالوا له ان ملكنا خرج
 يوما الى الصيد فوجد رجل شيخ ومعه
 جارية حسنة وفرس من خشب اسود فساله
 الملك عنها فقال هذه زوجتي اما هي فانكرت
 وقالت حاشا بل هذا ساحر ماكر وقد
 سرقني من بيت ابني فاما الملك اخذ الشيخ
 والقاه في الساجن وارمى الفرس بالخرانة

والغدير فامر الملك ان يضرب ويربط و
يساجن فضربوه وربطوه وارموا في الساجن
واخذ الجارية والفرس الابنوس ورجع ثم
انه سال الجارية عن الفرس فقالت يا مولاي
كان يعبر فيها بين الناس ويتمسخر فلما
سمع الملك هذا الكلام امر ان يرموا الفرس
في الخزانة وعاد بلا صيد وقال خرجنا نقتنص
وحش البر اقتنصنا غزال انس فتونس بها
ثم دخل الى قصرة وهو فرحان ومسرور و
ادخلها الى خدره فلما امسا امسا اراد ان
يدخل عليها ويتزوجها فادعت بالجنون
وبدت تخبط يديها ورجليها وتريد
تخبط وتصرخ وتمزق ثيابها فلما نظرها
الملك في تلك الحالة خرج من عندها وهو
حزين القلب واقام لها من يخدمها وبدأ
ينفق الاموال على الحكماء والمنجمين حتى

ثم انه بدا يلطفها ويلاعبها فلما سمعت
هذا الكلام منه كلمته على صدره فابعدته
عنها خمسمائة ميل وبدت تنوح وتبكي
وهو انقلب موضعه ونام الله لا يقيمه فبقدره
الله تعالى اتفق ان ملك الصين كان راكب
للصيد فعطش من شدة الحر فطلب المرج
وعين الماء لم يشرب ويستريح تحت الشجرة
فلما وصل الى هناك وجد الجارية تبكي و
الفرس بجانبها والشيخ الحكيم راقد ناحية
فلما نظر ملك الصين للجارية اندهش من
حسنها وجمالها وحلت في عينيه فذكر
الشيخ في رجليه فجلس فقال له الملك ما
هي هذه الجارية التي معك فقال هذه زوجتي
فنهضت الجارية وقبلت ركاب الملك وقالت
يكذب يا سيدي انما هذه الرجل اساهر
ماكر وقد اسرقني من بيتي الى بالكر و

حتى ازوجك بها فلم يلتفت الى كلام ابيه
 ثم ودعه ومضى ورجع ابيه الى المدينة و
 انقلب فرحم الى الخزن وادرك شهر ازان الصباح
 فسكنت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الثامنة والاربعون بعد المائتين
 هذا ما جرا للملك وابنه واما ما كان من
 الحكيم فانه اخذ الجارية ولا زال ساير حتى
 وصل الى ارض الصين فنزلوا هناك على مرج
 اخضر تحت شجرة على عين ماء وجلسوا
 هناك فقالت له شمس النهار اين سيدك
 وابوه واهمه فقال لها الحكيم لعن الله ما
 ذكرتني وانا اليوم سيدك وهادي فرسي وانا
 صنعتها فلا تظني انكي بقيت تنظريه ابدا
 وانا لك خير منه والذي تريد به اصنع
 لكى والبسكى ما تشتهى لاني رجل منعم
 ولي املاك وارزاق كثير غير الجوار والعبيد

خاين فابن الجارية وايش صنعت فيها فقل
 في الحق والا عزلت رأسك عنك فاحتار
 البستاني في امره وقال له يا مولاي انت
 تقول في عن شي ما في منه خبر ولا نظرت
 ولا علم في فيه وحياة رأسك وشيئة ابيك
 المكرمة اني لا ادري ما تقول ولا قط نظرت
 ما تتهمني به فقال له من دخل اليوم الى
 البستان قال ما دخل غير الحكيم الفارسي
 فلما سمع ابن الملك هذا الكلام عرف ان
 الحكيم الفارسي اخذها وبقي حائر متفكر
 في امره واستنحا من الناس والتفت الى ابيه
 وقال له خذ العسكر وارجع الى المدينة
 وانا لا بقيت ارجع من هاهنا حتى اكشف
 هذا الخبر فبكى ابوه ودق في صدره وقال
 له يا ولدي هدي خلقك وطيب خاطرك
 وارجع معنا وابصر اي بنت ملك تريد

عند ستي الطف منك ترسله الى يا خذني
 قال نعم عند سيدي كل ملوك احسن من
 الاخر لاكن من غيرته عليكى ارسلنى انا
 العبد الواقف قدامك لان لى من خدمته
 زمان كثير قصدت ابنت الملك ذلك اللام
 ونهضت لوقتها وشد على الفرس وركب و
 اركبها خلفه وفرك اللولب ثم انها نهضت
 بهم مثل الطير الطائر وراح فى الفضا وقصد
 بلاد الصين هذا ما جرا منها واما ما كان
 من ابن الملك وايبه وامة وانوزرا والعساكر
 فلا زالوا سايرين الى البستان بالطبول والزمور
 والبوقات والكوسات حتى دخلوا الى البستان
 فدخل ابن الملك فى القبة يريد الذى
 يريد فوجد الدار قفرا والمزار بعيد فارمى
 العمامة عن راسه ودق فى صدره ولطم
 على وجهه وزعق على البستانى وقال له يا

اعتاد في ذلك البستان عند البستان
يدخل ويخرج فاتفق انه لما دخل ابن
الملك ومعه الجارية نظره الحكيم وعرفه فأتى
الى باب القبة وتطلع فوجد جارية تغلب
الشمس المنيرة والفرس الابنوس عندها فقال
والله العظيم ان هذا الشاب حرق قلبي
على اخته وانى اريه احرق قلبه على هذه
الجارية واريد اخذها وامضى ثم انه طرق
باب القبة فقالت له من هذا فقال عبدك
وخادمك وقد ارسلنى سيدى ان اوصلك
الى قريب المدينة لان ستى الملكة لا تقدر
تمشى هذه المسافات البعيدة ولا تريد ان
يسبقها احدا اليكى من فرحها فيكى فلما
سمعت الجارية هذه الكلام ايقنت انه صادق
ففتحت الباب فنظرته قبيح الصورة ادى
الشكل غليظ الطبع فقالت له ما كان

فقامت من ساعتها الى الصندوق ولبست
 افر ما يعز عليها من الذهب والجواهر
 الثمينة وخرجت ولم تعلم للجوار بها و
 طلعت معه الى سطوح القصر وركبوا اثني عشر
 على الفرس الابنوس وفرك اللولب فنهضت
 بهم مثل الطائر ولم يزالوا سائرين في القضا
 الى ان وصل الى مدينة ابيه وكان لهم
 بستان خارج المدينة فنزل فيه وحطها في
 قبة هناك وقال لها كوني هاهنا حتى امضي
 اعلم اني وامي واركب الوزرا والعساكر
 ويأتوا الجميع الى هاهنا ويروحوا قد امك بعز
 وكرامة ثم انه مضى الى ابيه واعلمه بما
 صنع ففرح ابوه وامه فرحا عظيما ونادى
 في الملكة فاجتمعوا للجميع وقصدوا البستان
 قال فاما الحكيم الفارسي كان قد اطلقه
 الملك لما اتى اليه ابنه اول مرة وكان قد

عندها ربزها بيده فقامت وفتحت عينيها
 فنظرت ابن الملك واقف عند رأسها فقال
 لها لماذا هذا الحزن والبكا فلما عرفته
 القت نفسها عليه وعانقته وقبلته وقالت
 له لا جملك ولا جل فراقك فقال لها كفى ما
 جرا الان انا جايع وعطشان فامرت للجوار ان
 يهيوا الطعام والشراب الى اخر الليل فلما
 ادلج الصباح قام حتى يودعها وينطلق قبل
 ان يفيق العبد فقالت له شمس النهار
 الى اين تمضي قال لها الى بيت ابي ويكون
 عهدي معك اني كل سبوت اجي الى عندك
 مرة واحدة فبكت وقالت له اقسم عليك
 بالله العظيم انك تاخذني معك الى حيث
 تمضي ولا تدورني حنظل فراقك مرة اخرى
 فقال لها ابن الملك تريد ان تمضي معي
 قالت نعم فقال لها قومي حتى ننطلق

حيلة وخرج من القصر وركب الفرس
 الابنوس وفرك اللولب فنهضت به مثل الطير
 الطائر وطلب ارض بنت الملك فلا زال سائر
 وفي الجو طائر حتى نزل على سطوح القصر
 فنزل الى اسفل فوجد العبد نائم كعادته
 فرفع الستر وتمشى قليلا حتى وصل باب
 القبة التي ابنت الملك فيها فوقف ينصت
 على الباب واذا هي تبكي بالدموع الغزار
 وتنشد الاشعار والجوار نايين فسمعوا حس
 بكائها ونواحيها قالوا ياستي لماذا تحملين
 هم لمن لا يحمل همك فقالت لهن يا قليلات
 العقل هذا من الرجال الذين ينتسوا ثم
 انها بدت تنوح وتبكي حتى اخذها الرقاد
 ونامت هذا وابن الملك قايم ينصت بالباب
 فذهب قلبه وانفطرت ممراته فدخل الى
 داخل فوجدها نائمة بلا غطا فلما وصل الى

رجعت الناس الى مكانهم ورجع الملك جلس
 مع ابنه في القصر وجعلوا ياكلون ويشربون
 ويطربون وكانت عند الملك جارية حسنة
 تضرب بالعود فاخذت العود بيدها وبدأت
 تضرب به وتنشد الابتعاد قدام الملك و
 ابنه فانشدت تقول هذا الشعر ما راق
 لا تحسبوا ان البعاد انساني بل
 فاذا انسيتمكم فاذا اذكروا
 يفتي الزمان وحبكم لا ينقضي
 وعلى محبتكم نموت ونحسروا
 وادرك شهر ازاد الصباح فسكنت عن اللام
 المباه وفي الغد قالت الليلة السابعة و
 الاربعون بعد المائتين فلما سمع ابن
 الملك هذا الانشاد التهبت وبه نيران
 الاشواق وزاد فيه الغرام وضايقته الازمان
 والخسرات فقام لوقتته واحتال على ابنة

غشوته القى نفسه عليه فسمعت أمه و
 أخواته ذلك فأتوا ولما أنتم نظروا وقعوا
 عليه وأخذوا يقبلوه ويبكوا ثم أنتم فرحوا
 فرحا عظيما وسألوه عن حاله فاحكى لهم
 بجميع الذي جرى عليه من الأول إلى الآخر
 فقال له أبوه الحمد لله على سلامتك يا قرّة
 العين ومهاجّة الفؤاد ثم أمر الملك بالافراح
 وتنظيرات البشائر في المدينة ودقوا الطبول
 والكوسات وشلحوا ثياب الخزن ولبسوا
 ثياب الفرح وزينوا المدينة والأسواق و
 تسابقت الخلايق إلى تهنيتيه الملك ونادى
 الملك بالامان وفتح الحبوس وأطلق من كان
 فيه محبوس وعمل الولايم سبعة أيام مع
 لياليها بالاكل والشرب وفرحت الخلايق ثم
 أن الملك ركب وأركب ابنه معه حتى يروه
 الناس ويفرحون فلما انقضى الفرح و

يذكره كانت دموعها تتراقص في عينيها
 فقام أبوها وأخذ بخاطرها وأنصرف من
 عندها وأبتدأت بالبكاء والنواح وهاجرت
 الأكل والشرب والرقاد هذا ما جرى إلى بنت
 الملك شمس النهار وأما ابن الملك قر الأتار
 ثم ينزل سائر وفي الجو طائر حتى وصل إلى
 بلد أبيه فلما قرب من المدينة بقي يحوم
 في الجو حتى نزل على سطوح قصر أبيه و
 نزل إلى أسفل فوجد الرماد مفروش على
 عتاب القصر فظن في باله أنه أحدا من
 أهله قد مات فلما دار في البيوت دخل
 إلى داخل كعاداته فوجد أبيه وأمه وأخوته
 لابسين ثياب السواد والاحزان متغيرين
 الألوان ضعيفي الأبدان فلما نظر إليه أبوه
 وحققه وعرفه صرخ صرخة عظيمة ووقع
 مغشيا عليه ساعة زمانية فلما فاق من

القصر دع غلمانك يحضروها فلما احضروها
 ونظرها الملك تعجب من حسن صناعتها
 وشخصها فركبها ابن الملك لوقت واحد
 به العساكر من كل جانب يريدون قتله
 فلما عاين ذلك فرك لولب الطلوع فصعدت
 به شدة الطير الطائر فقال الملك صارخا
 امسكوه امسكوه فقاتلوا له يا ملك لمن تمسك
 والله العظيم ما هذا الا شيطان مارد من
 الجن الحمد لله الذي خلاصك الله منه فرجع
 الملك وعسكره وهم حائرين مندهشين مما
 نظروا وعابثوا فاقبل الملك الى عند ابنته
 واحكى لها بما جرى وصار وكيف ركب
 الفرس وطار وبدا الملك يشتمه ويقول لعنه
 الله هذا الساحر الماكر الردى الاصل الخائن
 وكان يقصد بذلك حتى يسلبها وما يعلم
 ان قلبها احترق عليه وكلما كان ابوها

منه شي ردى وبعد هذا وقبله اتريد
 لبنتك اخير منى لانها ابنت ملك وانا
 ابن ملك الفرس فقال له لماذا لم تاتي
 لعندي وتخطبها كعادة الملوك فقال له ابن
 الملك صار الذي صار ولاكن نعمل معك
 عهدا ان تجمع عسكرك جميعه واقف انا
 وحدي واعمل معك مصاف حرب فان
 قتلتني كان لي بذنب سلف وان كسرتهم
 وقهرتهم قتلي ما يفرط فيه لان الرجال لا
 يكالون ولا يحصدون فلما سمع الملك هذا
 الكلام قال هكذا يكون وضمر في قلبه انه
 يقتل في الحرب ويخلص منه ومن الهتيكة
 قال فلما ادلج الصباح جمع الملك عسكرة
 وعملوا مصاف حرب وامر الملك بان يحضروا
 لابن الملك فرس ويقدموا له الات للحرب
 فقال لهم ابن الملك انا فرسى فوق سطوح

حرمة دخولي الى دارك والا كنت لحققتك
 بمن سلف فقال له الملك يا خباين من
 تكون انت وابن من يقال لك حتى
 تجاوبني بهذا الجواب وتهاجم على ابنتي
 في قصرها واكون انا قيصر الملك اكبر
 الملوك جميعها والله العظيم لاجعلنك عبرة
 بين الناس واقتلك اشر قتلة يا ردى الاصل
 يا سارق فلما سمع ابن الملك هذا الكلام
 ضحك لوقتته وقال للملك يا مولاي لقد
 اخبرتني من قلة معرفتك وغلاظة طبعك
 افنت اذا ملكتنى وقتلتني ايش كانوا الناس
 يقولون ان قيصر الملك وجد عند ابنته
 شباب فقتله فكانوا يسبوك على غير شى
 وتنفضح وتنهتك حرمتك بين الناس بل
 نحن ملوك ايضا اولاد ملوك ولو اشتبهنا
 لعزلناك عن ملكك وحاشا لمثل ان يظهر

يا خاين يا سارق يا ردي الاصل فلما سمع
 ابن الملك هذا الكلام نهض والسيف في
 يده مثل الاسد فهرب العبيد من امامه
 وهو مذعور فزعان ومضى الى الملك واحكى
 له بما جرى فانزعج الملك للوقت وقام واخذ
 سيفه بيده وقال للعبد ويلك يا شقي ما
 هذا الخبر السوفقال يا سيدي اخذنا الرقاد
 وما وجدنا الا رجلا جليلا القدر بهي
 الشكل والمنظر وهو جالس عند ستي على
 السرير وما نعلم نزل من فوق او صعد من
 تحت فلما سمع كلامه اخذ السيف بيده
 ومضى معه الى القصر لينظر الامر فلما دخل
 ووجد الشاب جالس عند ابنته ما بقي
 بملك عقله من الغضب وسل السيف وهجم
 عليه يريد قتله من الغضب فقام ابن الملك
 لقتاله وزعق فيه وقال والله اعظم لولا

جماله وهو كالقمر المنير فوق شرك محبته
 في قلبها شبه النار الملتهبة واخذوا في
 المناداة والحديث واذا بالجوار قد افاقوا من
 نومهم فنظروا ابن الملك جالس عند مولاتهم
 فقالوا لها ياستي ياستي من هذا الذي عندك
 فقالت لا اعلم ما وجدته الا عندى جالس
 فلعل هذا الذى خطبنى ابى فيه فقالوا
 لها الجوار ياستي والله العظيم ان هناك ما
 يجى لهذا غلام ثم خرجوا للجوار الى عند
 العبد فوجدوه نايما فايقظوه فانزعج وقالوا
 له كيف تكون انت حارس القصر والناس
 تدخل علينا ونحن راقدين فلما سمع العبد
 ذلك وثب عاجلا الى السيف فلم يجده
 فاخذته الرعب والخوف فدخل وهو مدهول
 الى عند مولاته فوجد ابن الملك جالس
 عندها فقال له ومن اوصلك الى هاهنا

ما جليلة بشعرها وهي كأنها البدر إذا شروق
 فتخير من حسناتها وجمالها وقدها واعتدالها
 باجبين يزهر وفرق يبهر وخدود شقايق
 وشامات دقايق فلما شاهد ابن الملك ذلك
 ما بقى يبالي من الموت فتقدم إلى عندها
 وهو يقرقف يرتجف وقبلها في خدها الأيمن
 فاستفاقت للوقت وفتحت عينيها فنظرت
 ابن الملك واقف عند رأسها فقالت له ما
 تكون أنت ومن أين أتيت فقال عبيدك
 ومحبيك قالت ومن جابك إلى هنا
 قال ربي وأنصبي قالت ومن خطبك فلي
 قال أبوكمي وأدرك شهر ازاد الصباح فسكنت
 عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة السادسة والأربعون بعد المائتين
 وكان أبوها قد خطبها بواحد من الكبار
 المدينة فظنت أنه آية فلما تحققت ونظرت

شمعة توقد ومقلنة سيف تبار أمضى من
 لهيب النار وعند رأسه سفرة معلقة من
 عامود من حجر الجلود فخاف ابن الملك من
 ذلك وقال استعنت بالله العظيم اللهم كما
 خلصتني من الهلاك اعطني قوة لاكتفي
 خبر هذا القصر ثم انه مد يده واخذ
 السفرة ومضى ناحية وجلس وفتحها فوجد
 فيها اطيب الماكول فاكل وشبع واستراح
 وشرب من الماء وعلق السفرة مكانها واستل
 سيف العبد واخذه والعبد نايم ولا يدري
 القضا من اين ياتيه فلم يزل ابن الملك
 يمشي حتى وصل الباب الثاني فوجد عليه
 سترا مسبولا فرفعه ودخل واذا هو بسرير
 من العاج الابيض مرصع بالدر والياقوت
 والجوهر وحوله اربعة جوار نايمين فتقدم الى
 السرير ليبصر من فيه فوجد صبية راقدة

النبال والرماح فقال في نفسه يا ليت شعري
 في أي أرض أنا ثم انه اقتكر في نفسه وقال
 اني ابيت الليلة على سطوح هذا القصر
 حتى استانس في الناس فما زال يستحيل
 وهو على الفرس حتى نزل على اعلا القصر
 وكان قد هاجم الليل فنزل عن الفرس وقد
 اضره الجوع واصابه العطش فلا زال يتقطف
 ويتعطف ويتماخر يمين وشمال واذا هو
 بدارج ينزل الى قدام باب القصر فاتحدر
 يمشي الى انه وصل الى قدام الباب فتظرة
 مفروش بالرخام الابيض والحجر المرمر وضو
 القمر يرى عليه فالتفت فابصر ضو داخل
 القصر فقصده واذا عند باب القصر عبد
 نائم كانه عفرية من عفرية سليمان او
 رط من ارفاط الجان اطول من خشبة
 واعرض من مصطبة وهو راقد وعند راسه

صنع لوليت للصعود ما يكون قد صنع
 لولب للهبوط وكان ابن الملك صاحب
 لباقة وشباقة ومعركة وحداقة ثم انه مد
 يده الى جانب الشمال فوجد لولب اخر
 ففركه واذا به في البهوط ففركه ايضا وبعد
 قليل ابصر الارض وقليل قليل بقى قريب
 من وجه الارض فشكر الله تعالى وفرح فرحا
 عظيما ثم انه فرك لولب اليمين وارفع
 الى الجو قليل وبقى الى ان صار المسا فاراد
 النزول فاشرف قصر عال وتحتة مرج ابيض
 وانهار تطفح وازهار تقدح وغزلا تخرج و
 نظر مدينه عظيمة ولها قلعة منيعة وابراج
 وسور وقصور ودور وفي جانب المدينه
 قصر على البنيان مشيد الاركان شاهق
 قايق راهق ودائرة اربعون عيدا لابسون
 الزرد كاملين العدد بالسيف والسلاح و

فانزعج الملك وطار في امره وقال يا حكيم
ابصر كيف الحركة في نزوله فقال للحكيم يا
سيدي ما بقي في يدي حيلة ولا بقيت
تراه ليوم الحشر واللقا لانه من جهله وتكبره
ما سالتني عن لولب النزول وانا نسيت ان
اعلمه به فغضب الملك غضبا شديدا وامر
بالحكيم بان يضرب ويحبس واما هو فارما
التاج عن راسه ولطم على وجهه ودق في
صدره وغلق ابواب سراياه واخذ في النواج
والبكاء وزوجته وبناته وجميع اهل المدينة
وانقلب فرحهم الى حزن شديد وانكف
سرورهم الى الكابة والسهم المديد فهذا ما
جرا وصار واما ما كان من ابن الملك فانه لم
ينزل طالع حتى وصل الى قريب الشمس
واشرف على الهلاك ورأى الموت بين الافلاك
فقال في نفسه انا ميت لا محالة اتري الذي

الذى خطبته الى اختى الصغيرة وايش
 هذه الهدية التى قد جابها لك حتى انك
 اهلكت البنت من حزنها ما هو لازم ان
 يكون هذا وكان الحكيم واقف فامتلا غيظا
 وقد تلم من ابن الملك فقال الملك لابنه يا
 بنى لو نظرت هذه الفرس وصنعتها لدل
 عقلك وتحيرت ثم امر العبيد فاحضروها
 بين يديه فلما نظرها ابن الملك عجبته
 فركبها لوقتته وكان فارس وضرب رجلية في
 الزنكارات في بطنها فلم تتحرك فقال الملك
 للحكيم امض واورة حركتها حتى هو ايضا
 لمسغفك على مرادك وكان الحكيم قد حقق
 على ابن الملك لاجل انه ما اراد ان يعطى
 اخته فاوراه لولب الطلوع في الجانب اليمين
 وتركه فلما فرك ابن الملك اللولب صعدت
 به الفرس شبه الطير حتى غاب عن النظر

محبة عظيمة اكثر من اخواتها فقال لها ما
 شأنك وما الذي اصابك قل لي ولا تنكري
 مني شيئا فدقت في صدرها وقالت يا اخي
 وعزيزي لا شك ولا خفا ان كنت قد
 ضيقك القصر على ابيك فانا اخرج وان
 كان نظر على شي قبيح فاعتزل عنه وان ما
 بقي له ارادة انه يعولني فانا لي رب يدبرني
 فلما سمع اخوها كلامها وما كان يعلم السبب
 فقال لها قولي لي ما سبب هذا الخطاب و
 ضيقة صدرك وتشويش مزاجك فقالت له
 يا حبيبي وعزيزي اعلم انه قد خطبني لي
 لرجل ساحر وقد جاب له فرس من خشب
 اسود وقد دهاه بمكره وسحرة وانا فما اريده
 ولا اريد الدخول في هذه الدنيا لاجله ثم
 ان اخوها سلاها واخذ بخاطرهما ومضى
 الى عند ابيه وقال له ما هو هذا الساحر

للخلق العجيبه او من امة غريبة اوحش اهل
 زمانه قد تغلعت اضراسه واسنانه يشبه من
 الجان يفرح الدجاج في القن وكانت البنت
 احسن اهل زمانها والطف عصرها وانها
 ارشق من الغزال الانيف واحلى من النسيم
 اللطيف ابهى من القمر المبدر واليق
 من المتبدر تخجل الغصون في ميلاتها
 وتقضى الغزال في لغنائها احلا واحسن
 من اخواتها وادرك سهر ازان الصباح
 فسكنت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الخامسة والاربعون بعد المائتين
 فلما نظرت خطيبها مضت الى حجرتها
 ورشت التراب على رأسها وخرقت ثيابها
 وبدت تاطم وتنوح وتبكي قال وكان اخيها
 ابن الملك قدم من السفر ذلك الوقت فسمع
 صراخها وبكائها فاتي الى عندها وكان يحبها

يعطينا بناته الثلاث لنكون له اصفهار و
نتاهل به لان قمار الملوك لا يخالف فلما
سمع الملك هذا الكلام قال لقد اعطيتكم ما
تمنيتموه وما اردتموه فامر للوقت وعطى لكل
حكيم واحدة من بناته وكتب كتبهم عند
القاضي فلما سمعوا البنات هذا الكلام وكانوا
خلف الستارة ينظرون فتاملت اليمنت
الصغيرة زوجها واذا هو للحكيم الفارسي
صاحب الفرس الالينوس فوجدته رجل كبير
له من العمر مائة سنة شعرة تاجلد وجبينه
مخلد حواجبه معطيات اذنيه مشرطات
ونقنه وشواربه مقرطات عينيه حمر
مستخرجات خدوده تغر مخفسات مغورات
انفه كالبادنجانه وجهه كالسختيانه
اسنانه معلقات شفف كأنهم كلوات جمل
مدليات زوعة قوعة صورة شنوعة وهو من

ما قلته وظهر الوجود ما قد اخترعته
 لاعطيك جميع ما تشتهي وتريد وابلغك
 مرادك ومناك ثم انه اضاف للحكما ثلاثة ايام
 حتى يتحسن ما قد اتوا به فاتوا بالاشخاص
 الى بين يديه فاخذ كل واحد منهم الشخص
 الذي اخترعه واطلعه على حر كاتم فلوقت
 زعق الشخص بالبوق والطاوس نقر بافراخه
 والفرس الابنوس ركبته للحكيم وصعد به الى
 الفضاء واتحدر فلما عاين الملك ذلك حار
 واندهش وكاد ان يطير من فرجه وقال
 للحكما الان قد ثبت عندي صدق قولكم
 وما فعلتموه وقد وجب انجاز الوعد
 فاطلبوا مني ما تريدوه وانا اعطيكم اياه قال
 وكانوا للحكما قد بلغهم خبر بنات الملك فقالوا
 له ان كان الملك قد سر بنا وقبل هديتنا
 واذن لنا ان نتمنى عليه فنطلب منه ان

الطير فاه فتري الهلال فيه فلما سمع الملك ذلك
 قال للحكيم ان كنت تصدق في قولك بلغتك
 هناك ومرادك قال فتقدم الحكيم الفارسي
 وسجد للملك وقدم له فرس خشب من
 الابنوس الاسود مرصع بالذهب والجوهر كامل
 المعدة بخرج ولجام وزنكاوات مما يليق للملوك
 ما خلا النطق وحده فلما نظر الملك الفرس
 تعجب غاية العجب وثار من حسن صناعتها
 واختراع شكلها فقال ما شأن هذا الفرس
 الجامد وما في فضيلته وحركته قال الحكيم
 يا مولاي هذا فرس يسيّر راكبه مسيرة سنة
 بيوم واحد وهو طائر في الجو فتعجب الملك
 واندهش من الثلاثة عجائب المتلاحقين بيوم
 واحد والتفت الى الحكيم وقال له والله
 العظيم والمولى الكريم الذي خلق العباد
 واقادهم بالما والزمان ان صرح كلامك وعلمن

والجواهر الكريمة الثمينة وفي يده نقير من
 ذهب فلما نظر إليه الملك قال يا حكيم وما
 هي فضيلة هذا الشخص فقال الحكيم يا
 مولاي هذا الشخص اذا دخل في مدينتك
 جاسوس ياتي واحد من قبلك ينفخ في هذا
 البوق فيرتعد الجاسوس ويقع ميتا فيمت
 الملك من ذلك وقال والله يا حكيم ان كان
 كلامك هذا حق بلغتك هناك ومرادك ثم
 تقدم الحكيم الرومي وسجد للملك وقدم
 له طشت فضة وفي وسطه طائوس من ذهب
 وحول الطائوس اربعة وعشرين فرخ من ذهب
 فتأمل ايضا الملك بهذا الطير والتفت الى
 الحكيم الرومي وقال يا حكيم ما هي فضيلة
 هذا الطائوس قال الحكيم يا مولاي كلما مر
 ساعة من النهار ينقر واحد افراخه الى تمام
 اربعة وعشرين ساعة وانا كمل الشهر يفتح

من الظالمين وكان له في السنة عيدين
 النيرج والآخر المهرجان وكان له عادة في
 هذه الأعياد يفتح سراياه ويعطي عطايا
 وينادي الأمان والأطمان ويرفع الحجاب
 والنياب ويدخل اليه أهل المملكة ويسلموا
 عليه ويهنوه في العيد ويقدموا الهدايا
 والخدم وكان يحب الفلسفة والهندسة فاتفق
 أن في بعض الأعياد كان في بلدته ثلاثة
 حكا حاذقين الصنائع حاوين التحف
 والبدايع ذوى تحف تحير العقول أبهى
 واليق من زهر الحقول كاملين للحقايق
 والدقائق وكانوا الثلاثة مختلفين اللسان
 والبلدان الواحد هندي والآخر رومي
 والآخر فارسي قال فدخل الهندي الملك
 وسجد له وهناه في العيد وقدم له هدية
 لايقة وفي شخص من ذهب مرصع بالحجارة

البعض الى ان اتاهم هادم اللذات
 ومفرق الجماعات فتوفوا مسلمين والحمد
 لله رب العالمين وادرك شهر ربيع الصبح
 فسكنت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الرابعة اربعون بعد المائتين
 ذكروا انه كان في قديم الزمان وسالف
 العصر والادان ملك من ملوك الفرس يقال
 له الملك سابور وكان ملك عظيم الشأن
 على السلطان وكان ذو مال جليل وعسكر
 غزير وملك واسع وذكر مانع وكان له ثلاثة
 بنات وشاب واحد وكان ذو معرفة جيدة
 ورأى وعزم وتدبير وكان اكثر جميع الملوك
 مالا ورزقا واوفرهم علما وعقلا ذو جود
 واحسان وكرم وفضل يعطى القاصد ولا
 يمنع الوارد يجبر المكسورين ويكرم المترددين
 يحب الاقربا ويكرم الغربا وينصف المظلومين

الذى جراً بقضائى الله تعالى وقدره هذا وقد
 صنعوا لهم الدعوات الخافلات والاقامات
 التاملات مدة ثلاثة ايام ولما كان اليوم
 الرابع تفرقت الملوك الى بلادهم وزوجوا
 الاسعد بالملكة مرجانة وزوجوا الامجد
 ببستان بنت بهرام وسلطنوا الامجد في
 جزيرة الابنوس والاسعد في جزيرة المجوس
 وكانوا اعرضوا على المجوس الاسلام فمن اسلم
 سلم ومن ابى قتلوه وتجهز قهر الزمان مع
 ابوه شاه زمان وودع اولاده الاسعد و
 الامجد وامه حياة النفوس وساروا الى
 بلادهم واجتمع بابنته الملك الغيور الملكة
 بدور وما زالوا سايرين حتى انهم اتوا ارض
 الصين والقصور واقام قهر الزمان وابوه شاه
 زمان والملك الغيور واولاده في غبطة وحبور
 وخير وسرور وهم كل مدة يزوروا بعضهم

واكشفوا لنا خبره فخرج الاسعد والامجد
 وقطعوا الثلاث عساكر واذا بهم اعجام فصاروا
 قدام الملك وابدوا السلام وسالوه سبب
 قدومه فقال لهم وزيره هذا شاه زمان ملك
 جزاير بنى خالدان وقد فقد له ولد يقال
 له قمر الزمان وهو دابر يفتش عليه في سائر
 البلاد فعادوا الى ابوم قمر الزمان واعلموه
 بما جرا وكان فلما سمع قمر الزمان ذلك الكلام
 صرخ صرخة عظيمة ووقع مغشيا عليه
 ولما افاق بكى بكاء شديدا ما عليه من
 مزيد ثم انه ركب من وقته وساعته وسار
 اليه فلما راي قمر الزمان ابوه ترجل من
 على جواده واخذ يد ابوه قبلها وسلم
 بعضهم على بعض وشكى كل واحد منهم ما
 يجد من فراق الاخر فقال ابو قمر الزمان الحمد
 لله الذي كانت الاخرة الى خير وان هذا

عرفهم وعرفوه ووقفوا عليه وقبلوا يديه
فأرسل الآخر روحه عليهم وقبلهم بين عينيهم
وبكى بكاء شديدا ما عليه من مزيد و
اعتذر اليهم ما فعل بهم وأحكى لهم ما فاسى
بعدهم وأعلموا قمر الزمان بأن أبو زوجته الملك
الغيور دأب يفتش على ابنته فركب قمر
الزمان في بعض خواصه وسار طائب الملك
الغيور حتى يسلم عليه فسبق الأسعد
والامجد إلى جدما وأعلماه بما جرى بينهما قمر
الزمان فركب وسلم عليهم وأخذوا ملو
الأحصان وأحكى قمر الزمان بما جرى عليه
من الأول إلى الآخر فتعجب الملك الغيور من
ذلك غاية العجب واهتز من الطرب قال
الراوي فبينما هم كذلك وإذا بغبرة عظيمة
أعظم من الكل وكانت من نحو بلاد العجم
فقال الملك ماذا إلا نهار عجيب ولكن أخرجوا

بنته بدور من قمر الزمان فلما سمع الملك
 الغيور كلامه أرمى الآخر روحه عليهم وبكوا
 الاثنین وقال الملك الحمد لله يا ولدي الذي
 اجتمعت بك ثم ان الامجد احكى ما جرا
 له فقال الملك الغيور الحمد لله على السلامة
 انا راجع فيك وفي اخوك الاسعد الى عند
 والدك فعاد الامجد واعلم اخوه الاسعد
 واحكى له بما ثم وكيف اجتمع شمله بجده
 ودخل على الملك واعلمه بالقصة جميعها
 فتعجب غاية العجب وامر الملك فعبوا
 الاقامات والضيفات واذا بغبار ثالث ثار
 وسد وملا الاقطار فقال الملك ما هذا الا نهار
 مبارك اخرجوا واكشفوا لنا خبر هذا
 العسكر فخرج الاسعد والامجد وعدوا
 العسكرين فلما وصلوا اليهم عرفوهم واذا عسكر
 جزيرة الابنوس وملكهم قمر الزمان فلما رآهم

ثار وعلا وملا الاقطار وانكشفت الغيرة بعد
 ساعة وبن عن عسكر جرار مثل البحار
 فحاطوا بالمدينة كما يحيط السواد في
 البياض فقال الملك للامجد ما هذا العسكر
 الثاني ما هذا الاعدوا لا محالة فخرج الامجد
 في صفة رسول وعدا جيش مرجانة ووصل
 الى ذلك العسكر وتقدم الى قدام الملك وباس
 الارض بين يديه وساله عن سبب قدومه
 فقال انا الملك الغيور صاحب الجزاير والبحور
 وقد جيت جابر طريق ادور على ابنتي
 بدور وقد فارقتني وما عدت سمعت لها
 خبر وكان تزوجها قر الزمان ابن شاه زمان
 ملك جزاير بني خالدان وما كان طلع له
 خبر قال الراوي فلما سمع الامجد كلامه
 اطرق الى الارض وعلم انه ابو امه فارمى
 روحه عليه وقبل يده واعلمه انه ابن

الملكة ما سبب هذا القدر من مقاتلين أم
 مسلمين فقالت أيها الرسول أنا ما عرض
 في مدينتكم وما جيت إلا لأجل صبي
 ملوك اسمه الأسعد جيت في طلبه وقد
 سمعت أنه عندكم ولا بأس عليكم ثم أنها
 أحكت بقصتها معه وكيف أنها أخذته
 من بهرام والذي جرا من الأول إلى الآخر
 وأنا يقال لي الملكة مرجانة فلما سمع الأمير
 ذلك فقال يا سيدي قرب الفرج وأن هذا
 الذي تقول عنه فهو أخي ثم أنه أحكى
 لها قصته من الأول إلى الآخر فتعجبت
 مرجانة من ذلك وفرحت بلقا الأسعد
 وأمرت بنصب الخيام وأما الأمير فإنه عاد
 إلى الملك وأعلمه بما قالت مرجانة قال الراوي
 فركب الملك والأسعد وأرادوا يخرجوا
 يمشون على الملكة مرجانة وإذا بالغبار وقد

سمع بهرام قصتهم فقال أنا أسير معكم
 وأوصلكم إلى عند أبيكم فتجهزوا وأنا أخذكم
 في مركب ثم أنهم باتوا تلك الليلة وأصبحوا
 ثاني يوم فخرج الأسعد والأمجد فركبوا
 وركب بهرام في خدمتهم وأرادوا يدخلوا
 على الملك ويودعوه وإذا قد جفلت أهل
 المدينة وتصارخوا الرجال والحاجب على
 الملك وقال يا ملك الزمان أعلم أنه قد حط
 على المدينة عسكر جرار قد أشهروا سيوفهم
 وما ندري ما قصدهم فاحضر الوزير الأمجد
 وأخيه الأسعد فاخبرهم الملك بالخبر فقال
 الوزير أنا أخرج واكشف الخبر ثم أنه ركب
 وخرج بجند جيش كبير فلما نظروا الأمجد
 عرثوا أنه رسول فاحضروه قدام الملك فلما
 مثل بين يديه وإذا بالملك امرأة ضاربة
 لثام فسكع الأمجد لها وقال لها أيها

الماليك والغلمان من كل جانب ومكان
 وامره ان يركب ثم انه اركبه وطلع به
 قدام الملك واعلمه بقصته فامر الملك ان
 ينزلوا وينهبوا بيت بهرام وياخذوا ما فيه
 فنزلت الرجال وهجموا على البيت فهبوا
 واخذوا بهرام وطلعوا بابنته واكرموها
 واحكى الامجد الى اخيه بما جرى له مع
 الصبيبة وكيف سلم من الشنق وصار وزير
 ثم ان الملك امر بضرب رقبة بهرام فقال
 بهرام ايها الملك العظيم ولا بد من قتلى
 فقال الملك نعم قال بهرام ومن يخلصني منك
 فقال مالك خلاص الا بالاسلام فاطرق براسه
 الى الارض ورفع راسه ونطق بالشهادة واسلم
 وحسن اسلامه قال الراوى هذا والاسعد
 والامجد حضروا قدام الملك واحكوا قصتهم
 وما جرى عليهم من المبتدأ الى المنتهى فلما

المسالينك وتصلى هي واياه في القاعة الى ان
 كان يوم من الايام والصبيبة بستان واقفة
 في الباب الا وتسمع منادى ينادى والمسالينك
 من وراه واذا به الوزير الامجد وهو يقول
 معاشر اهل البيوت والدور والمساكن امر
 هذا الوزير ان اى من كان عنده اخوة
 صفته كذا ونعته كذا واظهره اخذ الخلعة
 والاموال ومن اخفاه وظهر عليه نهب بيته
 وسبى حريمه واخذ ماله واحل دمه وقد
 اعذر من انذر وانصف من حذر فلما سمعت
 الجارية والبنت ذلك فاسرعت ونزلت للاسعد
 واعلمته بما سمعت قال هذا اخي الامجد
 ثم انه طلع وطلعت الصبيبة من وراه الى
 الباب وخرج منه فرأى اخوه الامجد وهو
 راكب فارمى روحه عليه فلما عرفه القى
 الاخر روحه عليه الى الارض واحاطت بهم

عليه وحننت جوارحها فقالت له ما اسمك
فقال تسالني عن اسمي اليوم او قبل اليوم
فقالت لك اسمين قال نعم اسمي قبل اليوم
الاسعد واليوم الاقعس وبكى فبكت الصبية
وقالت والله لقد رجمك قلبي ولا تحسب
اني كافرة بل اني مسلمة على يد قهرمانتي سرا
من اني واخفيت اسلامي والان اقول استغفر
الله مما جرمني في حقك وانا ان شا الله تعالى
اسعى في خلاصك وادرك سهر اriad الصبح
فسكنت عن اللام المباح وفي الغد قالت
الليلة الثالثة والاربعون بعد المائتين
ثم انها البستته اثوابه ففرح الاسعد وشكر
الله تعالى ثم طلعت بستان وجابت له
قدح شراب واسقته ثم انها سلقنت له
مسلوقة بطيرين دجاج وقدمت واكلت
معه وصارت كل يوم تسقيه الشراب وتطعمه

ورأسه في عبه فجا بهرام اليه وشال رأسه
وتطلع في وجهه فعرفه بالاسعد فلما رآه
صرخ وقال هذا الذي عدت مالى ومركبى
من اجله ومن تحت رأسه وما كلمه دون
لن كتفه وشد فيه وصبر الى ان طلع الفجر
وفتح باب المدينة وامر عبيده فحملوه ودخل
به داره فتلقته بنته بستان وجاريتها قوام
فاخبرهم بما جرا عليه من تحت رأس الاسير
وكيف رآه في التربة فجا به وامر ابنته
لن تنزل به الى القاعة وتعاقبه وتريد في
حقوبته الى السنة القابلة حتى نرور جبل
النار ونذبحه قربانا عند الجبل فحملوا
الاسعد ونزلوا به الى القاعة فاستنفاق فراى
روحه موضعه في القاعة التي كان فيها اولا
ونزلت اليه بستان وعمرته من اثوابه و
صربته فبكى وتاوه فلما رآته يبكى رق قلبها

وطلب صوب المقابر حتى ينام فلما وصل
 الى المقابر وجد تربة بلا باب فدخل ونام
 فيها الى نصف الليل قال الراوى فهذا ما
 جرى هنا واما ما كان من بهرام المجوسى فانه
 كان لما وصلت اليه الملكة مرجانة فسالته
 عن الاسعد فحلف لها انه ما عنده ولا له
 علم ولا خبر ففتشت المركب فلم تجد
 فاخذته ورجعت به الى قلعتها وارادت ان
 تقتله لاجل الاسعد فاشتري روحه منها
 بجميع ماله فاخذت منه المال واطلقته هو
 وعبيده لا غير فخرج وهو لا يصدق بالنجاة
 فساروا عشرة ايام فوصلوا الى مدينتهم
 فوجدوا الباب مقفول لان وصولهم كان عند
 المساء فاتوا الى المقابر وداروا على تربة يناموا
 فيها فوجدوا التربة بلا باب فدخلوا اليها
 فوجدوا انسان نائم وهو يشخر في نومه

ونظر بعينه يرى المراكب وقد احاطت
 به واندارت حوالبه فايقن بالهلاك فقال
 بهرام يا ويلك هذا كله من اجلك ثم انه
 اخذه بديه وامر رجاله ان يرموه في البحر
 فحملوه وارموه في وسط البحر قال الراوي
 فلما يريد الله تعالى من سلامته غطس و
 طلع وخبط بيديه ورجليه من حلاوة
 الروح الى ان ضربه الموج وارماه الى البر
 فطلع وهو ما يصدق بالنجاة فلما صار على
 البر قلع ثيابه وعصرها ونشرها وجلس عريان
 وصار يبكي على ما جرى عليه من المصائب
 ثم انه صار باكل من اعشاب الارض ويشرب
 من ما الاثهار مدة عشرة ايام فاشرف على
 مدينة وكانت المدينة التي فيها اخوه
 الامجد ففرح بذلك وادركه المسا وقفل
 باب المدينة وكان بالقضا والقدر رد الاسعد

النار ثم انتم دوروا جميع البستان ولم يروا
 له خبر ولم تنزل دأيرة عليه الى الصباح
 فسالت عن المركب فقالوا سافر من ثلث
 الليل الاول فعلمت انهم اخذوه فغضبت
 وصعب عليها ذلك وامرت في الحال بتجهيز
 عشر مراكب كبار في الوقت والساعة ونزلت
 ومعها المماليك والجوار ملبسين بالعدد و
 السلاح وقالت للرييس متى لحقتم مركب
 المجوسي تلم على الخلع والمال وان لم تلاحقوه
 قتلتم عن اخركم فزعقوا الرجال على
 بعضهم البعض وخرجوا سايرين ذلك النهار
 كله وتلك الليلة وثاني يوم والثالث لاح لهم
 المركب ولم ينتصف النهار حتى دارت العشر
 مراكب بالمركب وكان بهرام قد اخرج
 الاسعد في ذلك الساعة وضربه وصار يعاقبه
 وصار الاسعد يستغيث وقد امله الضرب

ونزلوا به من الحايط واتوا سرعة لعند
 بهرام وقالوا طبل طبلك وزمر زمرك هذا
 اسيرك الذي اخذته الملكة منك ثم انهم
 رموه قدامة فلما نظره بهرام طار قلبه من
 الفرح واتسع صدره وانشرح ثم انه امرهم
 فحلوا قلوبهم وساروا طالبين جبل النار من
 اول الليل الى الصبح وادرك شهرآزان الصبح
 فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الثانية والاربعون بعد المائتين
 واما الملكة مرجانة فانها بعد نزول الاسعد
 من عندها انتظرت ساعة فما جا فقامت
 تمشيت ودارت عليه فما رأت له خبر فاوقدت
 الشموع وامرت جوارها ان يفتشوا عليه
 ونزلت في فرات باب البستان مفتوح فعلمت
 انه دخل الى البستان فدخلت البستان
 فرأت زمرجته في جانب الفسقية وموضع

من القاعة الى دهليز يرى فيه باب مفتوح
 فدخل فيه وتمشى لآخرة فدخل في بستان
 عظيم فيه من جميع الفاكهة فضربه الهوى
 فغلب عن روحه وكان قد حل لباسه وجلس
 تحت شجرة وقضى حاجته ومشى الى
 الفسقية التي في وسط البستان فتغسل
 منها وغسل يديه ووجهه واراد ان يقوم
 فضربه الهوى فتلقح على قفاه ونام فدخل
 عليه الليل واما المجوسى فانه كان لما دخل
 الليل صرخ على رجاله وقال خذوا اهبنتكم
 وسافروا بنا فقالوا نعم ولكن حتى اننا
 عملا قربنا قال الراوى ثم انهم اخذوا قربهم
 وطلعوا وداروا بالقلعة فلم يجدوا غير حايط
 البستان فتسلقوا ونزلوا الى البستان وتبعوا
 اثر المجرأ الى الفسقية فنظروا الى الاسعد
 نائم مثل القليل فعرفوه وملوا القرب وحموه

لا ابع ولا اهب فاغتاضت الملكة مرجانة
 وصرخت على بهرام ومسكت بيد الاسعد
 واخذته وطلعت به الى القلعة وارسلت
 لبهرام تقول ان لم تسافر عن بلدنا والا
 اخذ جميع مالك واكسر مراكبك فلما وصلت
 اليه الرسالة اغتم غما شديدا وقال هذه
 سفرة غير محمودة وقام يتحوج وينتظر الليل
 وقال الى رجاله خذوا اهبتكم واملوا قربكم
 ودعونا نقلع من اول الليل فهذا ما جرا
 لهولاي واما ما كان من الملكة مرجانة فانها
 كانت اخذت الاسعد ودخلت به الى قلعتها
 وفتحت الشبايبك المظلمة على البحر وامرت
 للجوار ان يقدموا الطعام فاكلوا وامرتهم ان
 يقدموا المدام وشربت مع الاسعد وارمى
 الله محبته في قلبها وحطت عليه حتى غاب
 عن الصواب فقام يريد قضا الحاجة فنزل

تحسن تكتب وتقرأ قال نعم فناولته ورقة
وقالت له اكتب فيها فكتب فيها يقول
شعر

قد يسلم الاضراس من حفرة :

يسقط فيها الناظر الباصر :

ويسلم الجاهل من لفظه :

يزل فيها العالم الماهر :

ويغتسر المومن في رزقه :

ويرزق الكافر والفاجر :

ما حيله لختال في امرة :

هذا الذي قدرة القادر :

قال الراوى فلما فرغ الورقة اعطاها للملكة

فقراتها ورحمته وقالت لبهرام بعنى هذا

المملوك قال يا سنى ما على فيه بيع لان

المماليك بعتم ولا ادع عندى غيره فقالت

لابد لك من بيعه او توهبني اياه قال بهرام

انه يكتب على مالي ويحفظ متجري لانه
 يقرأ ويكتب وادرك شهر ازاد الصباح
 فسكنت عن اللام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الحادية والاربعون بعد المائتين
 فقالوا هذا راى جيد فلم يتموا كلامهم
 حتى انهم وصلوا الى المينا ونزلت الملكة
 من قلعتها وطلع بهرام بالاسعد والبسة لبس
 محالبيك واواماه بان يقول انا ملوكه ثم انه
 اخذه وطلع الى الملكة وقبل الارض بين
 يديها واعلمها بالحال فنظرت الملكة مر جائة
 الى الاسعد فلك قلبها فقالت يا صبي
 ايش اسمك فقال ملوكك ودرخت عيناه
 بالدموع فحن قلبها عليه فقالت له يا صبي
 ما اسمك فقال اسمى اليوم او قبل اليوم
 فقالت انت لك اسمين قال نعم قبل كان
 اسمى الاسعد واما اليوم فاسمى المعتز فقالت

شئ فعاد وهو ضيق الصدر وأما الكلب
 بهرام لما صار في كبد البحر أخرج الأسعد
 من الصندوق وقيده وسار طالب جبل النار
 فلم سايرين إلا وطلع عليهم شر وريح قاصف
 فأخذهم إلى كبد البحر وتم عليهم حتى
 أشرفوا على الغرق فلطف بهم الرب وهدي
 عليهم فقالوا إلى النوتي اطلع واقتشع نحن
 بأي الأماكن فطلع إلى أعلى المركب ونظر
 وقال نحن على جزيرة الملكة مرجانة وهي
 ملكة مسلمة مومنة وأن عرفت أننا مجوس
 أخذت مركبنا وقتلتنا عن آخرنا فقال
 بهرام وكيف يكون العمل لكن الرأي عندي
 أننا نطالع هذا المسلم والبسه لبس المماليك
 وإذا حضرت قدام الملكة وسألتني أقول
 أنا أجلب ممالك وقد بعثهم وبقي
 معي هذا المملوك وخليته عندي يرسم

الصبيبة قال نعم ثم انه احكى له بما جرا له
 من الاول الى الاخر فتعجب الملك غاية التعجب
 وقال له انت معذور ثم انه عفا عنه وخلع
 عليه وعلى بهدار وعمله وزيه وجلس
 الامجد وزير وحكم وعدل وصار ينادى
 على اخوه فلم يسمع له خبر قال الراوى
 واما ما كان من الاسعد فانهم لم يزالوا يعاقبوه
 مدة سنة كاملة حتى اتى عبد المجوس فتجهز
 بهرام للسفر وعبا مركب للمتجر ونقل اليه
 ما يحتاج ثم انه اخذ الاسعد حظه في
 صندوق وخط الحوايج فوجه فلما نظر
 الامجد للحوايج وهى تنتقل الى المركب
 خفق فواده وامر غلمانه ان يقدموا له
 مركوبه ونزل وقدامه ملوكين وما زال حتى
 وقف على مركب المجوسى بهرام وامر
 بتفتيشه فاعرضوا عليه القماشات فلم ير

غضبا شديدا وقال له ويلك وانت تفعل
 هكذا دائما وتقتل القتلا وترميهم في البحر
 وتأخذ أموالهم وكم لك من قتيل فاطرق
 براسه الى الارض ولم يتكلم وأمر الملك بقتله
 فنزلوا به وأمر المنادي ينادى عليه قال
 الراوى وأما الامجد فانه كان لما طلع النهار
 سمع منادي ينادى عليه وعلى شنقه اذان
 انظر فبكى وقال في نفسه هذا ظلما
 وعدوانا وانا الذى قتلت لا كان ذلك
 ابدا ثم انه خرج من القاعة وقلعها وشنق
 في المدينة حتى اتى موضع الشنق فرأى
 الوالى فقال يا سيدى لا تفعل فيه هذا
 فهو والله برى وما قتل الصبية الا انا فلما
 سمع الوالى كلامه اخذه واخذ بهدار وطلع
 بهم الى قدام الملك وأعلمه بما سمع فنظر
 الملك للامجد وقال انت الذى قتلت

وفتح عينيه فوجد الامجد والسيف في
 يده مخضب بالدم ونظر الى الصبيته فراها
 مقتولة فسأل عن امرها فاخبر بما جرى فقام
 بهدار وقبل رأسه وقال ما بقي الا خروجها
 قبل الصباح ثم انه شد وسطه وحملها وقال
 للامجد انت غريب وما تعرف ولكن اجلس
 مكانك وانتظرنى الى طلوع الشمس فان لم
 اجيبك فاعلم انه قضى على والسلام عليك
 وهذه الدار كله لك وكلما فيها ثم انه
 احتملها وخرج من القاعة وشق بها الاسواق
 وقصد الى نحو البحر الملح وكان سار الى ان
 قرب من البحر واذا هو بالوالي والمقدمين
 قد احاطوا به وكشفوا عن امره فعرفوا انه
 من بعض هاخره الملك وفتحوا الفردة فوجدوا
 فيها قتيبة فسكوه وتم الى الصباح فطلقوا
 به الى الملك واعلموه بما جرى فغضب الملك

ففأنت الضبيبة بعد ساعة وقامت تريش
 الما فوجدت بهدار نايم فقالت يا سيدي
 بحياتي عليك انك تقوم وتأخذ السيف و
 تضرب رقبتك وأن لم تفعل ذلك والاعداء
 على تودير روحك فقال الامجد وايش
 خطر لك في قتله فقالت خطر لي هذا
 وأن لم تقتله والا أقوم أنا أقتله فقال الامجد
 بحق الله لا تفعل ودعيني من هذا فقالت
 لا بد من قتله ثم انها اخذت السيف
 وجردته وادرك شهر آزاد الصباح فسلكتها
 عن اللام المباح وفي الغد قالت الليلة
 الاربعون والمائتان فلما رآها عازمة على
 قتله فقال هاتي السيف أنا أحق بقتل ملوكي
 ثم انه اخذ السيف من يدها وقام يده
 وانفتل على الضبيبة ضربها اطاق راسها عن
 بدنها فوقع الرأس على صاحب الدار فجلس

بضرب موجع مؤلم حتى جرت دموعه على
وجهه واستغاث وهو يكثر على أسنانه
وبقي الأماجد يصرخ على الصبية وهو يقول
لا تفعل و هي تقول دعني اشفى قلبي حتى
لا يرجع يغيب عنك ثم انها ضربته حتى
كل ساعدها وقام الأماجد خطف العصا
من يدها ودفعها هذا وبهدار زاد به الألم
وأوجعه الضرب فمسح دموعه ووقف في
خدمتهم ساعة وقام شمر ومسح القاعة
وخرج أوقد القناديل والشموع وجا اليهم
واستعرض حوائجهم هذا والصبية كلما
دخل وخرج تشتبه وتنهز وتلعنه ولم
يزالوا كذلك ياكلوا ويشربوا وبهدار في
خدمتهم وقضا حوائجهم الى نصف الليل
ففرش لهم ورقدوا ونام هو برا القاعة لانه
تعبان من الخدمة ومن الضرب فنام وشاخر

آلاف دينار ثم انى خرجت ولا بد لى من
 عقوبته فانشرحت الصبية قال الراوى ثم
 انهم لعبوا وانشرحوا واكلوا وشربوا ولا زالوا
 كذلك الى قريب المغرب الا وصاحب الدار
 دخل عليهم وقد غير لبسه وشده فى وسطه
 فوطنة وفى رجليه زربول فسلم عليهم وقبل
 الارض بين يديه وكنف يديه واطرق براسه
 الى الارض فنظر اليه الامجد بعبرة وقال
 له ويلك احس المماليك ما سبب قعادك
 الى هذا الوقت فقال يا سيدى اشتغلت
 وغسلت ثيابى وما علمت انك هاهنا لان
 كان ميعادى معك الى العشا والامجد صرخ
 عليه وقال تكذب يا احس المماليك لا بد
 من قتلك ثم الامجد قام وبطح بهدار و
 اخذ العصا وضربه برفق فقامت الصبية
 واخذت العصا من يده ونزلت على بهدار

الامجد ارسم فما اخالفك ابدا وانا عتيق
 سيفك وامين خوفك فقال له صاحب الدار
 ادخل الساعة الى البيت واقعد واطمان
 وانا ادخل عليكم العشي واسمى بهدار
 فلما ادخل اشتمنى وانهرني وقل لي ايش
 قعادك هذا اليوم ولا تقبل لي عذر وقر
 ابطحنى واضربني ولا تشفق على وادخل
 كل واشرب ولدك واضرب واحكم في هذا
 اليوم وهذه الليلة وغدا تروح الى حال
 سبيلك اكرها لغربتك لاني احب الغريب
 فباس الامجد يده ودخل وقد اكنسى
 وجهه حمرة وبياض فاول ما دخل قال للصبيبة
 ياستى انستى موضعك ففرحت وقالت يا
 سيدي هذا اعجب منك الذي انبسطت
 في قال والله ياستى قد اعتقدت ان ملوكي
 اخذ لي عقود من الجوهر كل عقد بعشرة

من يده فقالت الصبية الى اين يا سيدى
 فقال اريق الماء وادرك شهر ازان الصباح
 فسكنت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة التاسعة والثلاثون بعد المائتين
 ثم انه خرج الى الدهليز حافى فلما راه
 بهدار اسرع اليه وقال له ما خبرك فانقص
 الامجد قبل يديه وقال له يا سيدى بالله
 عليك من قبل ان توديني الى حاكم المدينة
 اسمع منى مقالى ثم انه حدثه بما جرى له
 من المبتدا الى المنتهى وانه ما دخل باختياره
 وان الصبية هي التي فشت الباب وفعلت
 هذا جميعه فلما سمع بهدار كلام الامجد
 وما جرى عليه وانه ملك وابن ملك فحن
 قلبه عليه ورحمه وقال اسمع يا امجد انا
 اقسم بالله العظيم الرحمن الرحيم ان اى
 وقت تخالفنى فيه اعمل على قتلك قال

أتى وكان أكبر من مالك الملك المدينة وكانت
 وظيفته تديرها وهذه القاعة له عزيمية
 ينشرح فيها ويطلب ويختل في ذلك
 القاعة من يريد وكان ذلك اليوم أرسل
 من عياله ذلك المقام وكان اسمه بهدار و
 كان رجلا والله يحفظ كل جيد وكل
 ولد حلال فلما وصل إلى القاعة رأى الباب
 مفتوح فدخل قليل قليل وطل برأسه يجد
 الأمير جالس والصبي إلى جانبه وقد أمم
 طبق الفاكهة ولجزة وفي ذلك الوقت كان
 الأمير مسك القدح بيده وعينه للباب
 فوقعت العين في العين عين الأمير في
 عين صاحب الدار فلما نظر إليه اصفر
 لونه وارتعد فإشار إليه بهدار بأصبعه على
 أنه يعني أسكت ثم أنه أشار إليه بيده يعني
 تعال إلى عندي فقام الأمير وحط الكأس

وجلست الصبية بجانبه وه تلعب و
 تصحك والامجد معيس مهموم بحسب
 ألف حساب ويقول لا تقول الا جا صاحب
 الدار اى شى يقول لنا فلا شك تروح روحى
 قال الراوى هذا والصبية قامت وتشمرت
 واخذت الخوناجة ومدت السفرة وتقدمت
 واكلت وقالت يا سيدى ما تجبر خاطرى
 وتاكل معى لقمتين فملوكك قد ابطا فتقدم
 الامجد وجا ياكل ما طاب له اكل وبقى
 ناظر الى الباب حتى اكلت الصبية وشبعت
 وشالت الخوناجة وقدمت طبق الفاكهة
 وشرعت تتنقل ثم انها اخذت الجرة فتحتها
 وملت قدح وشربت وملت الثانى وفاولته
 الى الامجد فاخذه وقال فى نفسه اواه اين
 صاحب الدار يرانا وبقى عينيه للدهليز
 فيبينما هو كذلك الا وصاحب الدار قد

وسفرة معلقة والى جانبها طبق فيه فاكهة
 ومشموم والى جانبها كرمين نبيذ والى
 جانبهم شمعدان فيه شمعة موكبية وطبق
 وكيزان ملان مامروق مبخر والمكان مجهزة
 قاش وصناديق مقفولة وفوق الصفا صغين
 كرسي على كل كرسي بقاجة قاش وفوقها
 كيس ذهب فلما رأى الامجد ذلك بهت
 وحط اصبعه في فيه وقال في نفسه راحت
 روحي يا امجد انا لله وانا اليه راجعون
 وان الصبية لما رأت ذلك فرحت وقالت
 يا سيدى ما قصر ملوكك مسح الرخام
 وطبخ اللحم وعبا المقام والفاكهة يوه يا
 سيدى مالك واقف باهت ان كنت مواعد
 واحده غيرى فانا اشد وسطى واخدم لك
 ولها فضحك الامجد من وسط الغيظ
 وطلع ينفخ ويقول في نفسه يا قتلة الشوم

عقل الامجد وقال لا وايش خطر لكى
 حتى قلعتى هذا قالت يا سيدى ما هو
 بيتك وايش يجرا قل ما يجرا شى ولكن
 تبقى الصبية معتادة بالفش ثم انه تنهد
 وتحسر واما الصبية فانها سبقت ودخلت
 الى البيت وبقي الامجد داخل وهو رجل
 من ورا ورجل من قدام وهو حاير فى امره
 فالتفتت اليه الصبية وقالت ما تدخل
 منزلك فاطرق الى الارض وقال نعم ولكن
 المملوك ابسطا لاني قلت له يطبخ ويعلى
 المقام ويمسح الرخام ولا ادري ان كان فعل
 شى مما اوصيته به ام لا ثم انه دخل فوجد
 قاعة فسيحة مليحة بربع اواوين متقابلات
 وخزائين وخرستانات ومقاصير مفروشة
 بالفرش الحرير والمقاعد وفى وسط القاعة
 فسقية مئمنة عليها مرصوح خوناجة مغطاية

ثم انه دخل الى زقاق وهو حائر فلما انتهى
 الى اخره فوجده سد لا ينفذ فقال لا حول
 ولا قوة الا بالله ثم انه نظر الى صدر الزقاق
 فوجد باب كبير وعليه مصطبتين والباب
 مقفول فجلس الامجد على مصطبة وجلس
 الاخرى على مصطبة وقالت يا سيدى ما
 انتظارك فقال انتظر المملوك والمفتاح معه
 وقلت له يعنى الى الماكول والمشروب والفاكهة
 والمقام بينما اخرج من الحمام وقد جئت
 وما وجدت احد وايش وقال الامجد فى
 نفسه اذا قلت هذا الكلام تروح عنى
 واستريح من التعب قال الراوى فلما سمعت
 الصبية كلامه قالت يا سيدى لا تقول الا
 ابظا علينا ما هي فضيحة تبقى قاعدين فى
 شنة ثم نهضت الصبية الى الباب ومسكت
 الضبة فشتها بحجر فانفتح الباب فطار

فما بقيت تراه ولكن هل لك ان تكون
 عندي قال الامجد نعم ثم اقام عنده مدة
 ايام والخياط يسليه عن اخيه ويصبره مدة
 شهر وهو يتعلم الخياطة الى يوم من الايام
 فقام الامجد خرج الى جانب البحر وغسل
 اثوابه وعبر الحمام ولبس اثواب نظاف و
 تمشي قاصدا الى دكان الخياط فرأى في طريقه
 امرأة ذات حسن وجمال فلما رآته رفعت
 الشعرية عن وجهها وقالت يا سيدي اين
 ساير وغازلتك بعينيهما فسلبت عقله فقال
 لها ياستي عندي والا عندك فقالت عتر
 الله النساء فما عندهم الا عند الرجال فاطرق
 الامجد الى الارض واستحى ان يروح لعند
 الخياط فتمشي ومشيت الصبية خلفه فراح
 بها من زقاق الى زقاق ومن مكان الى مكان
 وهي تقول اين مكانك فقال ياستي وصلتي

فاستنفاق الأسعد نصف الليل فبكى وجرت
دموعه على خدوده واقتكم اخوه وما كان
فيه من السعادة والملك قال الراوى واما
الامجد فانه انتظر اخوه الى نصف الليل
ما جاء فحقق فواده وحس بالفراق ثم اصبح
ثانى يوم نزل من الجبل ودموعه فازلت على
خديه ودخل المدينة وسال عنها وما تسمى
فقالوا له هذه يقال لها مدينة المجوس
واكثر اهلها يعبدوا النار فسأل عن جزائر
البنفس فقبيل له في البر سنة وفي البحر
اربعة اشهر وسلطانها قمر الزمان زوج حياة
النفوس قلما سمع بذكر ابوه وبلائه حزن
وتمشى في المدينة ينظر اخوه ويفتش عليه
فوجد انسان مسلم خياط فجلس على
دكانه وحكى له عن قصته فقال يا ولدى ان
كان وقع اخوك عند واحد من المجوس

السفر الى البحر الازرق وجبل النار فنذحه
 على الجبل قرباناً وادرك شهر ازان الصباح
 فسكنت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الثامنة والثلاثون بعد المائتين
 فاخذ العبد الأسود وخرج به من باب
 ودخل من باب وشال بلاطة فبان درج نازل
 فنزل فيه عشرين درجة الى قاعة كبيرة
 وحط في رجليه قيد ثقيل وطلع اعلم
 سيده وقضى الشيخ ذلك النهار مع عباديين
 النار ودخل على بنته والحارية وقال قوموا
 انزلوا لهذا المسلم الذي اضطدته اليوم
 وعاقبوه فقالت الحارية قولم نعم يا سيدي
 ثم انها نزلت اليه وعرتة من اثوابه ونزلت
 عليه بالضرب حتى اسالت الدما من اجنابه
 وغشى عليه وحطت عند راسه رغيف
 يابس وابريق من الماء وطلعت راحت

أهله فأخذ الشيخ بيد الأسعد ورجع إلى
 الزقاق والشيخ يضحك ويقول سبحان من
 فجاك من أهل هذه المدينة فلما وصل إلى
 الدار دخل به إلى قاعة كبيرة ووجد في
 وسطها أربعين شيخ طاعنين في السن وم
 قاعدين حلقة وفي الوسط نار موقودة و
 المشايخ من حولها وم يسجدون لها دون
 الله تعالى فلما رأى الأسعد ذلك بهت من
 ذلك ولم يعلم خبرم فنادى الشيخ يا
 مشايخ النار ما أبركة من نهار ثم نادى
 أينك يا غضبان فخرج عبد أسود ولطش
 الأسعد على وجهه أرماء للأرض وكتفه فقال
 له الشيخ اجلس وأنزل به إلى القاعة التي
 تحت الأرض ونادى إلى بنتي بستان و
 جاريتي قوام يعاقبوه الليل والنهار ويطعموه
 بالليل رغيف وبالنهار رغيف حتى يحس أن

وجهه وقال يا ولدى كاتك غريب قال الاسعد
 نعم فقال الشيخ يا ولدى على الرحب
 والسعة والكرامة انست ارضنا وبلداننا
 فما الذى تصنع فى السوق قال الاسعد يا عم
 انا واخى اتينا من بلاد بعيدة ولنا ثلاث
 اشهر مسافرين واليوم اشرفنا على هذه
 المدينة واخى الكبير خليفته فوق الجبل
 ونزلت حتى اشترى لنا طعام واعدوا اليه
 فقال الشيخ يا ولدى ابشر بكل خير فاني
 عملت اليوم وليمة عظيمة وعندي جماعة
 ضيوف وطبخت لهم شئ كثير واطعمتهم
 وفرقت الطعام وبقي عندي اطيبه فهل
 لك ان ترجع معي الى المنزل حتى اعطيك من
 الخبز والطعام ما يكفى لك واخوك واخبرك
 باخبار مدينتنا والحمد لله الذى ما وقعت
 مع غيرى فقال الاسعد افعل معي ما انت

على بعد ففرحوا وقال الامجد للاسعد ما
تدعني انزل للمدينة وابصر ما هي ولئن هي
من الملوك واجيب من طعامها واسأل أين
نحن من الارض فقال الامجد والله يا اخي
ما ينزل الى المدينة غيري وانا فداك وان
نزلت انت للمدينة وغبت عني ابقى
احسب ألف حساب ثم انه أقسم على
اخي الامجد فقال له انزل يا اخي ولا تبطا
على فاخذ الاسعد دينار ونزل من الجبل
وقعد الامجد ينتظره فنزل الاسعد ودخل
المدينة وعدا في سوق فوجد شيخ كبير
مقبل وله شبيبة قد انفرت على صدره
فرقتين وفي يده عكاز وعليه ثياب فاخرة
وعمامة حمراء فلما رآه الاسعد تعجب منه
ومن زيه فسلم عليه وقال له يا سيدي
الشيخ طريق السوق من هنا فتبسم في

فقالوا لقد اهلكنا انفسنا فقال الاسعد يا
 اخي تعبت وهلكت فقال الامجد شد
 يا اخي نفسك لعل الله تعالى ان يفرج
 عنا ثم انهم مشوا ساعة واقبل الليل عليهم
 وتعب الاسعد وجلس وقال يا اخي هلكت
 فقال تصبر فبقوا ساعة يمشون وساعة
 يستريحون الى الصباح فاشرفوا على رأس
 الجبل يجدوا عين ما تجري وشجرة رمان
 فما صدقوا متى وصلوا حتى تراموا على العين
 وشربوا حتى رويوا ثم انهم تلقحوا ساعة
 حتى طلعت الشمس فجلسوا وغسلوا
 ايديهم وارجلهم واكلوا من ذلك الرمان
 وناموا تلك الليلة ولما كان ثاني يوم ارادوا
 السفر فامتنع الاسعد وتوجع فاستراحوا
 ذلك اليوم والثاني وثالث يوم مشوا على
 ظهر الجبل خمسة ايام فلاحت لهم مدينة

في الغد قالت الليلة السابعة والثلاثون
 بعد المائتين وأما الأسعد والامجد فانهم
 كانوا ساروا في البر والقفار وصاروا ياكلوا من
 نبات الارض ويشربون من متحصل الامطار
 وفي الليل ينام الواحد والاخر يحرسه الى
 نصف الليل فيرقد الثاني ويحرس الاخر ولم
 يزلوا كذلك مقدار شهر كامل من الزمان
 فانتهى بهم المسير الى جبل من صوان اسود
 لا يعلم احد منتهاه ووجدوا طريقا الى
 اعلاه فتمنعوا من الصعود اليه خوفا من
 العطش وقلة العشب فشوا تحت ذيل
 الجبل اربعة او خمس ايام فلم يجدوا له منتهى
 فرجعوا الى الموضع الاول وقد تعبوا من
 المشى وطلعوا في الطريق الذي يصعد
 الى الجبل ولا زالوا يصعدوا والجبل يعلو
 عليهم طول ذلك اليوم واقبل الليل عليهم

الاسد واخذ الثياب واتى بهم الى مقر الزمان
 فقال قتلتم فقال نعم وهذه ثيابهم قال ما الذي
 رايت من امرهم فقال اني وجدتكم صابرين
 على البلاء وقالوا ابونا معذور فيما فعل معنا
 فحس قلبه بالبلاء واخذ ثياب اولاده وفتحهم
 وقتش قبا ابنه الاسعد فوجد في جيبه
 ورقة مكتوبة بخط زوجته بدور ومعها
 خيوط من شعرها ففتح الورقة وقراها
 واذا بها تريد منه الوصال والاجتماع به
 فعلم انه مظلوم وقتش ثياب الاسجد فرأى
 ورقة بخط زوجته حياة النفوس وه
 تراوده عن نفسه فصرخ ووقع مغشيا عليه
 وعلم ان اولاده راخوا بلاش فقعد خرين
 وعلم ان هذا من مكر النساء فهجر نساءه
 وما عاد يدخل الى عندهن ابدا وادرك
 شهر ازاد الصباح فسكنت عن اللام المباح و

دخلوا فوجدوا الاسد قد هاجم على الامير
 جندار ولطشه بيده ارماء تحته وهو يشير
 نحو السما فهزم الامجد وقال سلامتك يا
 امير جندار وضرب الاسد قتله فنهض
 جندار ونظر الى من خلصه من الموت واذا
 بهم اولاد استاده الذي جا يقتلهم فترامى
 على ايديهم وارجلهم وقال يا اسيادي ما
 يصلح لمثلكم ان يفرط فيهم لا والله لا كان
 ذلك ابدا فقالوا لا افعل ما امرت ومسكوا
 له للجواد وخرجوا من الغابة الى مكانهم
 الاول وقالوا افعل بنا ما امرك ابونا فقال
 معاذ الله ولكن مرادى منكم ان تنزعوا
 ثيابكم وانا اليسكم ثيابي وارجع للملك
 واقول له اني قتلتم وانتم سيحوا في البلاد
 وارض الله واسعة ففعلوا ما امرهم واعطاهم
 بعض نفقة واخذ ثيابهم ولغبطهم بدم

خلف الجواد فقال هذا بذنب الاسعد
 والامجد وكان الاسعد والامجد حيا
 عليهم الحر وعطشوا عطشا شديدا واستغاثوا
 من شدة العطش قال الامجد يا اخي ما
 ترى الى ما قد حل بنا من العطش وابصر
 كيف ارمى الامير السيف ولحق الجواد
 ونحن الساعة مكتوفين فلو جانا وحش
 لكان كسرنا فليتتنا متنا بالسيف اخبر ما
 تنهشنا النوحوش فقال الاسعد تصبر يا اخي
 وما جفل الجواد الا لسبب حياتنا وما ضرنا
 غير العطش ثم انه هز نفسه وتحرك يميننا
 وشمال فحل كتافه فقام وحل اخوه اخذ
 سيف الامير جندار وقصدوا اثر الجواد و
 الامير جندار فدخلوا الغابة فقال الامجد
 يا اخي ما يخلو ان يكون فيها اسد فلا
 تدخل وحدك وما ندخل الا جملة ثم انهم

نعم اذا وصلت الى ابينا سلم عليه وقل له
 اولادك قد جعلوك في حل من دمهم لانك
 ما تعلم ذنبهم هذا والامير شال يده بالسيف
 ليضربهم فمن هوا يده جفل جواده وقطع
 مقوده وشرد في البر وكان للجواد يساوي
 خمسمائة دينار وكان بمركب ذهب بكنبوش
 مصري دق المطرق يساوي جملة مال فلما
 رآه شرده ارمى السيف من يده وجري خلف
 جواده وقد التهب قلبه وفواده ولم ينزل
 يعدى حتى انه دخل الى غابة فدخل
 خلفه فضرب الجواد بحافة الارض وكان في
 الغابة اسد عتيق قبيح المنظر فسمع الاسد
 صهيل الجواد فخرج ينظر ما الخبر فلما رآه
 الامير قاصده خرط وضمن القضيمانية فاراد
 ان يهرب فلم يجد له الى الهرب من سبيل
 ولم يكن سيفه معه لانه كان ارماء وجري

جندار وقدم الاسعد والامجد الى سفك
 الدما ونظر اليهم وبكى وقال يعز علي ان
 افعل بكم قبيح وقد امرني ابوكم بقتلكم
 فقالوا له افعل ما امرك وانت في حل من
 دمننا ثم انهم تعانقوا الاثنين وبكوا على
 بعضهم البعض قال الاسعد يا عمي لا تنجر عني
 غصة اخي الامجد واقتلني انا قبله فالي
 عين ان اري اخي مقتول ثم انهم بكوا
 وبكى الامير جندار فقال الاسعد يا اخي هذا
 فعل الفواجر فلا حول الا بالله العلي
 العظيم ثم انهم قالوا للامير جندار شد
 علينا بالحبل شدا قويا وجرد حسامك و
 اضربنا ضربة قوية فتموت جميعا فقال سمعا
 وطاعة ثم انه اخرج سير عريض ولفه على
 الاثنين وهو يبكي وجرد حسامه وقال يا
 اسيداي هل لكم من حاجة او وصية قالا

ودخل القصر يجد بدور وحياة النفوس
 راقدات في الفراش وادرك شهر ازاد الصباح
 فسكنت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة السادسة والثلاثون والمائتان
 فلما رأى قمر الزمان ذلك سالم عن يوم
 قالت بدور دخل على ولدك الاسعد وجرد
 سيفه على وطلب مني الحنا فارتعبت منه
 فضعفت واحكت له الاخرى مثل ذلك
 فغضب قمر الزمان على اولاده واراد قتلهم
 فتشفع فيهم ارمانوس وقال ارسلهم مع بعض
 المماليك ودع يقتلهم في البر ولا تنظر الى
 مصرعهم قال الراوى فاعطاهم الى واحد من
 غلمانه يسمى الامير جندار وامره بقتلهم
 فاخذهم وسار بهم الى العصر فنزل بهم في بركة
 فقرا نفرا ونزل عن جواده وكان ابوم قمر
 الزمان اوصاه ان ياتيه بثيابهم فلما نزل الامير

لولا خوفا من الله لجذفت رأسها ثم انه
 خرج من عندها وهو غضبان فسبته امه
 واضمرت له الشر والتلبد ولما كان ثاني يوم
 طلع الاسعد حكم فكتبت له حياة النفوس
 فطلب منه الوصال وارسلته مع عجوز فضت
 العجوز وصبرت حتى انقض الديوان فاعطته
 الورقه فلما قراها غضب غضبا شديدا و
 سحب سيفه ولق العجوز على وسطها ارمها
 دلوين ودخل على امه اعلمها وسبها
 فشتته وسبته واضمرت له الاذى وطلع
 اعلم اخوه فاعلمه الاخر بما كان من امه
 واما بدور وحياة النفوس فانهم كانوا
 اجتمعوا وتشاوروا فانفقوا على تودير اولادهم
 ورقدوا في الفراش زورا وبهتان فلما كان ثاني
 الايام اقبل قمر الزمان من الصيد وجلس على
 الكرسي وحكم الى اخر النهار وفض الديوان

الصيد فجلس الامجد على الكرسي وحكم
 بين الناس فكتبت اليه بدور ام الاسعد
 توضح له عشقها وكشفت له الغطا انها
 تريد وصاله وارسلت الورقة مع الخادم
 وقد صادفه دخل في بيت حياة النفوس
 فسار طالب الامجد وكان الامجد حكم
 الى العصر ونقض المنديل وقام على حبله
 فاتاه الخادم وهو في دركاوات القصر وناولته
 الورقة ففتحها وقراها وفهم معناها فعلم
 انها امرأة ابيه وان في عينها الخنا وخانت
 ابوه فقال لعن الله النساء وغضب وجرد
 سيفه واقبل على الخادم وقال له ويلك يا
 عبد السوء تحمل رسايل زوجة سيدك ما
 فيك خير ثم انه ضربه ارمى راسه ودخل
 على امه اعلمها بما جرا وسب امه وقال
 كلکم احسن من بعضکم البعض والله العظيم

الادب والخط حتى صار لهم من العمر عشرين
 سنة وبلغوا مبالغ الرجال وصاروا يجوبوا
 بعضهم لبعض ويناموا في فراش واحد و
 كانوا الناس يجسدونهم على حسنهم واتفاقهم
 وصار قهر الزمان اذا خرج الى الصيد يجلس
 اولاده على الكرسي كل يوم واحد وكانوا
 كلما دخلوا الى الدار تنظر كل واحدة لابن
 ضرته وصارت بدور ترمى روحها على
 الاسعد وحياة النفوس ترمى روحها على
 الامجد وصارت تشاكلة وتغامزة وعشقت
 الامراتين الولدين وزين لهما الشيطان
 اعمالهم وصارت كل واحدة تضم ولد
 الاخرى الى صدرها وتقع في خدوده بوس
 كبس الجوز على بلاط الحمام وطال على
 النساء المطال وامتنعوا من الاكل والشرب
 والمنام قال الراوى وخرج قهر الزمان الى

الليلة الخامسة والثلاثون بعد المائتين
 فدخل الملك فكشفت له عن امرها و
 قصتها مع قمر الزمان فعرف انها امرأة وأن
 ابنته بنت وهذا قمر الزمان سلطان ابن
 سلطان فتعجب غاية العجب ثم انه التفت
 الى قمر الزمان وقال له يا ولدى احسن فرضى
 فيك لانك ملك ابن ملك ثم انه في الحال
 كتب كتابه على ابنته حياة النفوس ودخل
 بها من ليلته وصار لها ليلة واثني بدور ليلة
 واصبح ثاني يوم اخلع على العسكر وحكم
 وعدل وشاع عدله في سائر البلاد وانام قمر
 الزمان ليلة ينام عند بدور وليلة ينام
 عند حياة النفوس ونسى امه وابوه ورزق
 ولدين ذكرين الواحد من بدور والثاني
 من حياة النفوس سمى السواحد الاسعد
 والثاني الامجد واقتشوا وتعلموا الحكمة و

يده على شئ مقبض ناعم سمين كانه انف
 العجل او راس ارنب فضحك وقال ملك وله
 الة النساء فضحكت بدور وقالت بان الحق
 وخفيا الباطل والى الان ما عرفتني يا قمر
 الزمان ثم انها قامت عنه واقبلت على
 قفاها واخذته على صدرها واحتضنته
 فعرفها وتعانقوا وشكى كل واحد منهم ما
 قاساه وحدثها ما جراه في البستان والغص
 والطيور والذهب وحدثته الاخرى بما
 فعلت فقال لها بالله عليك ايش خطر لكى
 تفعلى معى هذا وما الذى صبرك عنى هذه
 المدة قالت نعم يتم لى مرادى قال الراوى
 ثم انهم تعانقوا وناموا الى الصبح ثم انها
 جلست وغطت راسها فارسلت خلف
 الملك ارمانوس وادرك شهرآزاد الصباح
 فسكتت عن الكلام المباح وفى الغد قالت

الى صدرها وبقت كذلك ساعة فقال قمر
 الزمان يا ملك ايش الرقدة ما تنيك و
 وتقوم قلع حالك وان كان ما تنيكى والا
 نام تحتى حتى اوريك صنعة النيك كيف
 تكون فقالت بدور يا روحى انا من عادى
 لا يقوم على حتى يلعب فيه غيرى مد يدك
 والعب فيه حتى يقوم فقال قمر الزمان هذا
 شى ما افعله وانا عملت الذى على بقى
 الذى عليك فصرخت عليه وقالت ان لم
 تفعل الذى اقول لك عنه والا انت اخبر
 اول واخر صار الذى صار وعملت جودة
 كملها ثم انها قبلت خده واخذت شفته
 فى فها فقال قمر الزمان وقد ضاق نفسه
 انا مالى الا انى اقبض على خصا الملك
 واعض عليه اقتله ودعهم غدا يقتلونى عوضه
 ثم انه مد يده بغيظ وحنق فوقعت

والله ان لم تفعل ما امرك وتخليني فرد
 طريق والا امرت بضرب عنقك وان خليتني
 ارددك الى بلادك فقال قمر الزمان وقد تحقق
 ان لا بد له من نيكة وان خالفه يهلك
 فاختر السلامة والروح حلوة فقال ايها الملك
 تحلف انك اذا فعلت معي هذه المرة لا
 تعود الى ثافية فقالت بدور نعم فقام قمر
 الزمان وقلع لباسه ونام على وجهه ووضعت
 تحت بطنه حتى ارتفع ردفه وكشفت عنه
 فبان له ردف كانه الثلج الابيض خلقة
 الرحمن فوقعت بدور على ردفه وصارت تقبله
 من يمين ومن يسار وهو يقول بالله عليك
 لا توجعني ادخل به قليل قليل انا والله عمري
 ما احد ناكى غيرك فقالت بدور ويلك
 انت تغني سلف اصبر حتى يعبر فيك
 واعمل هذا كله ثم انها رقدت فوقه وضمته

على سيقانها ساعة فوجدتم انعم من الزبد
الطرى وبدور حلت دكة لباسها وقلعته
ومدت رجليها وقالت له حس لفوق فقال
قر الزمان ما هذا الحال فصرخت عليه فحس
على اخاذها فترحلت يده من النعومة
مقشعر بدنه وقالت يا حبيبي حس لفوق
وقر الزمان شال يده وقال يا مولاي هذا
ما اعمله وقد فهمت انك تريد مني النيك
فبالله عليك اطلق سبيلي وخذ جميع ما
انعمت به على ودعني امضى في حالي
فضحكك بدور وقالت ايش يصيبك
غدا اجعلك وزير فقال مالي حاجة بوزارة
دعني اكون شحاذ ولا يقولوا هذا نياك
فقال ويلك انا متاعى صغير وما اوجعك
فيكى قر الزمان فتبسمت بدور ثم عبت
وقالت ويلك وما ابكاك وما عبر فيك شى

هاها أنا أقول لك على شى وتخالفى فقال
يا مولاي والله ان موضعى هذا قوى مليح
فقلت ويلك وبلغ من قدرك ان تردنى
تمى اطلع لعندى حتى استشيرك بشور
ومرخت عليه فطلع على السرير وجلس
عند رجليها فشالت بدور رجليها وارمتهم
فى حضنه وقالت حياى عليك كبس رجلي
فحس قلب قر الزمان بالبلأ وقال وحياى
ان الملك يجب الاولاد فقال يا ملك الزمان
انا عمرى ما فعلت شى من هذا فقلت
ويلك انا ايش قلت لك ما تعرف التكبىس
فقال والله عمرى ما كبست احد ولا احد
كبسنى فقلت حس على سيقانى فقال قر
الزمان صبح عندى ان الملك يريد منى
القبىح فقال يا سيدى بالله انك تعتقنى
فقلت ويلك حس ومرخت عليه فحس

الملك ارمانوس ويوقره ويتقرب اليه حتى
 انه حبه محبة عظيمة واحبته جميع الامراء
 واهل المدينة وصاروا يحلفوا بحياته وان
 الملكة بدور لما علمت ان الناس جميعها
 قد احبوه وقد قرب من قلوبهم فقالت له
 يا قمر الزمان مرادى ان تبات عندي الليلة
 حتى اضرب معك شور فقال سمعا وطاعة
 قال الراوى فلما اقبل الليل اختلت معه
 واصرفت من كان عندها وخلت الطواشي
 الكبير على الباب من برا وطلعت على السرير
 واتكت على مدورة ومدت رجليها وقمر
 الزمان واقف تحت وايديه مكثفة وقد
 تنوسوس خاطرة وقال في نفسه يا ترى لاي
 سبب اختلاني لا يكون الا ما يريد الله تعالى
 فصاحت عليه بدور وقالت تعالى الى عندي
 فقال قمر الزمان يا ملك موضعي ملبج فقالت

تلك الليلة وأعلنت حياة النفوس وقالت
 لها اكتمى الحال حتى أبلغ ما أريد فلما
 كان عند الصباح أمرت بدخوله إلى الحمام
 والبستته بدلة تليق به وعملته أمير كبير
 وأضافت إليه المماليك والغلمان وخدم
 وحشم وخيل وخزائن مال وجميع ما يحتاج
 إليه الأمير فطلع مقر الزمان من الحمام كأنه
 غصن بان ودخل القصر وقبل الأرض فلما
 نظرته بدور صبرت نفسها ونقلته من الأمرية
 وجعلته خزانة دار وأقبلت عليه وقربته غاية
 التقريب وعرفت الأمراء منزلته عندها فحبوه
 وأكرموه وقدموا إليه الهدايا والتقدم
 وصارت بدور تقربه غاية التقريب وتقبل
 عليه وكل يوم تخلع عليه مقر الزمان
 يتعجب ولم يعلم ما السبب وصار مقر
 الزمان يخلع ويهب ويفرق الفضة ويخدم

الزمان في تلك الساعة تذكر محبوبته وما
جرا عليه فبكى وان واشتكى فبينما هو
كذلك واذا بالباب يطرق فخرج قمر الزمان
فلم يكلمه بل انهم حملوه وانزلوه في المركب
وعادوا طالبين جزيرة الابنوس فقال قمر
الزمان يا اخي ما الخبر فقالوا انت غريم الملك
صهر الملك ارمانوس فقال انا والله عمري ما
دخلت الى هذه البلاد وادرك شهر ازان الصباح
فسكنت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
الليلة الرابعة والثلاثون بعد المائتين
فقالوا لا ندرى ثم انهم لم يزلوا سايرين حتى
اقبلوا على المدينة وارسوا المركب وطلعوا
بقمر الزمان في الليل ودخلوا به على السلطان
فلما نظرتة بدور عرفته فصبرت نفسها عنه
وقالت دعوة عند الخادم وافرجت عن
اموال التجار واخلعت على الرئيس ونامت

انها ارسلت بعض الحاجاب خلف الرئيس
 فلما اتى قالت اين خلعت صاحب الزيتون
 قال في مدينة المجوس وهو خولي في بستان
 قالت والله العظيم الرحمن الرحيم ان لم
 ترد مركبك وتاتيني به والا ترى ما يجرا عليك
 منى وايضا على التجار ثم انها امرت بالختم
 على حواصل التجار ومخازنهم ورسمت على
 اكابرهم وقالت صاحب الزيتون لي غريم
 وان لي عليه مطالبة وحقوق وان لم تاتوني
 به والا قتلتم عن اخركم وانهب اموالكم
 فاقبلوا التجار على الرئيس وامروه بعودة
 مركبه مرة اخرى وقالوا فكننا من هذا الملك
 في هذه الساعة واجرك على الله تعالى فنزل
 الرئيس المركب واخذ معه رجاله وما يحتاج
 اليه وسار وكتب الله عليه السلامة فدخل
 المدينة بالليل واقبل الى البستان وكان قمر

يسوى قل يسوى الف درهم فقالت انا
اخذهم بالف دينار ثم ولت طالبة القصر
وامرت بنقلهم الى عندها فنقلوهم فقدمت
مطرة الى عندها وهي وحياة النفوس و
حطت بين يديها طبق كبير واقبلت
المطر فنزل كومة ذهب فاندھلت وقالت
ما هذا ونهضت وفرغت الامطار وجدتهم
كلهم ذهب والزيتون كله ما يجي مطر
واحد وقتشت رأت الفص متاعها وعرقته
فشهقت ووقعت مغشيا عليها فافاقت
بعد ساعة فاعلمت حياة النفوس وقالت
هذا الفص الذي كان سبب فراقى من
محبوى وهذا بشير الخير ثم انها شالته
فاقبلت على حياة النفوس وقالت هذا سبب
الفراق ويكون ان شا الله سبب التلاق ثم
انها ما صدقت بالصباح متى اصبح حتى

الرئيس وسالته عن ما معه فقال لها ايها
 الملك معي في المركب بضايح كثيرة من
 العقاقير واللعوقات والقماش الفاخر والعطر
 والبهار والمسك والعنبر والكافور والزباد
 وزيتون عصافيري ومن ساير البضايح قال
 الراوى فلما سمعت بذكر الزيتون اشتهى
 قلبها وقالت والله ان في زمان اشتهى
 الزيتون قالت وكمر معك زيتون فقال
 خمسين مطر زيتون لكن صاحبهم ما هو
 معنا والملك حفظه الله تعالى ياخذ منه ما
 اراد فقالت اطلعوا بهم فزعق الرئيس على
 الرجال فطلعوا بالخمسين مطر فلما نظرتهم
 قالت انا اخذ الخمسين فكم رأس مالهم
 فقال الرئيس والله يا سيدى في بلادنا ما
 له قيمة تسوى الخمسين مطر مائة درهم
 والذي عباهم رجل فقير فقالت هنا ايش

الى تلك الموضع وعبا باقى الذهب فى خمسين
 مطرة وحط فيهم الزيتون وايس من السفر
 الى سنة اخرى وسال عن المركب فقالوا سافر
 وما بقى يسافر غيره الا الى سنة اخرى
 فزاد به الوسواس وتحسر على ما جرا وصار
 يبكى بالليل والنهار وكان حط الفص فى
 الذهب الاول فهذا ما كان من قمر الزمان
 واما المركب فانهم كان طاب لهم الريح و
 سافروا اياما ونبالى حتى وصلوا الى جزاير
 الابنوس وكان بالمقادير الملكة بدور جالسة
 فى الشباك فنظرت الى المركب وقد ارسى
 فحفف فوادها وتقلقت احشاوها وانقبض
 خاطرها وامرت بالركوب فركبوا الامراء
 والحجاب قدامها وسارت الى الساحل و
 وقفت على المركب واشتالت البضايع قدامها
 ونقلتها التحار الى مخازنها فارسلت خلف

فان الريح قد طاب فقال نعم ثم انه نقل
 للمركب زواته وعدته ودخل الى الخوي
 يودعه فوجدته في النزاع فجلس ثم الزمان
 عند راسه وغمض عينيه ولقاء الشهادة
 وقام سرع في تجهيزه وغسله ودفنه الى
 آخر النهار وخرج وفي قلبه لهيب النار
 وجرى الى المركب فراه قد ارخى القلع وسار
 وقد غاب عن العين وادرك شهر ازان الصباح
 فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
الليلة الثالثة والثلاثون بعد المائتين
 وكانوا التجار قد انتظروه ساعتين ثلاثة
 والريح قد طاب لهم فسافروا وبقي ثمر الزمان
 دهشان حيران فحث التراب على راسه
 ولطم على وجهه وزجع الى البستان و
 استاجره من صاحبه واقام واقعد رجل من
 تحت يده يعرفه كيف يسقى الزرع ونزل

استكرى له الخوي مع التجار قال الراوى
 وجلس هو والخوي يتحدثون وهو مفتكر
 في محبوبته وهو يقول يا ترى هل رجعت
 الى بلادها او تمت سائرة الى بلادى ام حدث
 عليها حادث اه اواه والمحبوته ثم انه
 جلس ينتظر انقضا الايام واحكى للشيوخ
 حكاية الطيور وكيف رأى ذلك الفص
 فتعجب الخوي من ذلك وفي تلك الليلة
 ضعف الخوي وثانى يوم زاد ضعفه وثالث
 يوم غاب عن صوابه فحزن عليه قر الزمان
 واذا بالرجال اقبلوا وسلموا على الخوي و
 قالوا له المسير قريب اين الذى يسير معنا
 لجزيرة الابنوس فقال قر الزمان انا الذى
 اسير واما الخوي فانه غائب ضعيف فامر
 بنحويل الامطار الى المركب فنقلوها الرجال
 للمركب وحطوها في ناحية وقالوا له اسرع

الاخر ابشرك ثم انه اخبره بالطابق والسماريات
 ففرح الخولي وقال يا ولدي هذا رزقك وانا
 في هذا المكان من عهد ابي ثمانين
 سنة ما وقعت بشي من هذا وانت لك
 دون السنة الله رزقك اياه وهذا سبب
 زوال همك وعمك ووصولك الى اهلك فقال
 ثم الزمان والله لا بد من القسمة بيني وبينك
 ثم انه اخذ الخولي ونزل هو واياه الى ذلك
 المكان واقسم له النصف فقال له الخولي يا
 سيدي عبي لك امطار زيتون من هذا
 البستان فان الزيتون الذي عندنا مروه
 ويجلبوه الى ساير البلاد وهو يسمى زيتون
 عصافيري وحط الذهب من تحت والزيتون
 من فوق وخذهم معك في المركب فقال نعم
 ثم قام من ساعته وعبا خمسين مطر و
 وضعهم تحت حايط البستان بعد ما

على ساعده وتام تلك الليلة وأصبح ثاني
 يوم شد وسطه وأخذ المجرة والزنبيل و
 شق في البستان وأتى إلى شجرة خرنوب
 وحفر تحتها وضرب بالمسحاة فطنت فكشف
 عنه وإذا هو أطابق من نحاس أصغر فكشف
 عنه التراب وشال الطابقة فبان من تحته
 درج معقود وهو نقر وفيه عشر درج فنزل
 فيه فاتتهى به إلى قاعة وهي بقدر أيوان و
 من دأيرها سماريات نحاس كل سمارية قدر
 الخاية الكبيرة قد يده إلى الواحدة وكمش
 فرأى فيها ذهب مثل العجين فقال في
 نفسه ذهب الخمول وجا الخبير فرد الطابقة
 إلى مكانها وعاد مكانه قعد فاقبل الشيخ
 الخولي وقال يا ولدي أبشر فإن المركب
 تاجهز وبعد ثلاثة أيام يسير وأنا أستكرى
 لك منهم فقال يا شيخ مثل ما بشرتني أنا

الزمان ونظر الى الطيرين وقد حفروا حفيرة
ودفنوا ذلك الطير المقتول وطاروا ساعة
وانوا معهم ذلك الطير الذي قتل الطير
الاول فنزلوا به على قبر المقتول وبركوا
عليه ولا زالوا ينقروه حتى انهم قتلوه و
شقوا بطنه واخرجوا امعاءه وتركوه في
اماكن متفرقة فتعجب ثر الزمان من ذلك
فحانت منه التفاتة الى موضع القتل فرأى
شي يلمع في اشراق الشمس فدنا منه فرأى
في حوصلة الطير المقتول شي احمر يلمع
والنور خارج منها فاخذ الحوصلة ونشفها
فبرز منها فص احمر يلمع فعرفه بالفص الذي
كان سبب افراقه من محبوبته فلما رآه وقع
الى الارض من شدة فرحه وقال والله ان
هذا علامة خير لاني اجتمع بها ان شا
الله تعالى ثم انه ضمه وقبله واخذه وربطه

فانه كان عند الخولي يساعده الى ان كان
يوم من بعض الايام اتى عليهم عيد من
الاعيان وراى الناس مجتمعين فقال الخولي
الى قمر الزمان اليوم يوم عيد لا تعمل شغل
واستريح واجعل بالك فانا رايج مع اصحابي
واكشف لك خبر المركب والتجار وقد بقى
القليل واسفرك الى بلادك ثم خرج الشيخ
الخولي واما قمر الزمان فانه بكاء بكاء شديدا
ما عليه من مزيد ثم انه قام يدور في
البستان وهو مفكر فيما جرا عليه وقد
طالت عليه الايام فنظر بعينه الى شجرة
وفوقها طيرين يتخاصمان فقام الواحد
ونقر الاخر في زرذمته خلصه وطار لناحية
اخرى فوق الطير ميت واذا بطيرين كبار
انقضوا عليه وقعد الواحد عند راسه و
الثاني عند رجليه وحركوا رؤسهم فبكى قمر

الثالث الى نصف النهار واقبل الى مفرق
 الطرق فنظروا الى الاقبية مقطعة واثار اللحم
 والدم فلما رأى ذلك الملك صرخ ونادى
 وأولداه ووقع مغشيا عليه فرشوا على وجهه
 اما فلما افاق لطم على رأسه ومزق ثيابه
 وقال في سبيل الله يا ولدى وايقن بمفارقته
 وبكت المماليك وشقوا ثيابهم وحثوا التراب
 على رؤسهم وتباكوا الى ان دخل الليل هذا
 والملك في بكا ونحيب حتى اشرف على
 الهلاك ثم انه رجع الى المدينة ونادى في
 جزائر خالدها ان يلبسوا السواد واثواب
 المداد على ولده قمر الزمان وعمل له بيت
 وسماه بيت الاحزان وصار يحكم يوم الخميس
 والاثنين وبقية الايام في بيت الاحزان يبكي
 وينشد الاشعار قال الراوى فهذا ما كان
 من شاة زمان واما ما كان من قمر الزمان

وخرجت بدور الى الكرسي وجلست للحكم
 وتمت على هذا الحال بالنهار تحكم وبالليل
 تتحدث مع حياة النفوس ولم يزلوا على هذا
 الحال مدة من الزمان وادرك شهر ازاد الصباح
 فسكنت عن اللام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الثانية والثلاثون بعد المائتين
 قال الراوى فهذا ما كان من بدور وحياة
 النفوس واما ما كان من قر الزمان فانه اقام
 في مدينة المجوس عند الخولى واما شاه زمان
 ابو قر الزمان فانه كان بعد خروج ولده
 للصيد استنساة اول ليلة ما جا وثاني ليلة
 ما جا فقلق عليه غاية القلق وزاد وجده
 والخرق وما صدق بالصباح حتى اصبح وحتى
 ركب وسار وجد في مسيرة وفرق الجيش
 يميننا وشملا وقال لهم الملتقا عند مفرق
 الطرق فساروا اول يوم وثاني يوم ويوم

الساعة ملكة الجزيرة وما اجتمع بحبيبي
 الا هنا لان ما له طريق الا من هنا فعند
 ذلك اقبلت حسها وقالت لها بكلام مونت
 رقيق يا بعدى وحبيبتى بالرغم منى وليس
 بالرضا ثم انها كشفت لها عن حالها و
 احكت لها قصتها وما جرا لها واورت لها
 نفسها وقالت لها انا امرأة مثلك وسالتها
 ان تكتم حالها الى ان تاجتمع بزوجها
 فحنت عليها ورثت لها ودعت لها ان
 يجمع الله شملها بقمر الزمان وقالت يا ستي لا
 تاجزعي ثم انهم لعبوا وتحدثوا وتضاحكوا
 وتعانقوا وناموا الى قريب الاذان فقامت
 حياة النفوس اخذت دجاجة ذبحتها
 وتلطخت بدمها وسققت منديلها و
 قلعت سراويلها وصرخت فدخلوا اليها
 اهلها ففرحوا وزغلطوا للجوار ودخلت امها

بدور فرات الشمع موقودة وحياة النفوس
 جالسة كانها القمر ليلة اربعة عشر فنظرتها
 بدور واقتكرت محبوبها فنوضت وصلت
 وارادت تقوم فقالت حياة النفوس يوه ما
 تستحي من ابي وما فعل معك من الجيل
 فجلست بدور وقالت يا حبيبتى وما الذى
 تقولين فقالت وما ذا اقول ما راينا قط من
 هو متعجب بجماله مثلك فكل من كان
 ملج يجب هكذا وانا والله ما قلت هذا
 رغبة فى وانما اضمر والذى لك ضمير ان
 لم تفعل فى هذه الليلة والا يصبح غدا
 يخلعك من الملك ويسفرك وربما زاد به
 الغيظ يقتلك وانا قد رحمتك ونصحتك
 فافعل ما تريد فلما سمعت بدور كلامها
 اظمقت الى الارض وقد حارت فى امرها
 وقالت فى نفسها ان خالفت هلكت وانا

لها ودعوا لها فاقبلت عليهم وتبسمت في
وجوههم واخلعت واوهبت وزادت في اقطاع
الامر والاجناد فاحبوها للخلق والعالم فامرت
ونعت وعند المساء فضت الديوان ودخلت
الى النقص ورات الشمع موقودة وحياة
النفوس جالسة فجلست الى جانبها وقبلتها
في خدودها وافتكرت محبوبات فقامت توضت
واخذت في الصلاة وما زالت تصلي الى ان
نامت حياة النفوس فنامت الى جانبها الى
الصباح ونهضت ليست بدلة الملك و
خرجت الى الديوان واما ابو حياة النفوس
فانه كان دخل على ابنته وسألها من حالها
فاخبرته بما جرى فقال لها اصبري فانا بقى
غير هذه الليلة ان لم يدخل عليك والا
يكون لنا معه تدبير ونخلعه من الملك
وننفيه من بلادنا ولما اقبل الليل دخلت

ودخلت الامراء والجيوش جميعهم وحلفوا الى
 بدور وهم يظنون انه رجل وشرع في تاجهيز
 امر ابنته وجلوتها على بدور فكانوا بدرين
 او قريين فاجلوها عليه فدخلت بدور على
 حيات النفوس واقتكرت قمر الزمان وكيف
 طالت غيبته عنها فتنهدت وتحسرت و
 جلست الى جانب حياة النفوس وقبلتها
 وتهضت نوضة تروضت وصلت الى ان نامت
 حياة النفوس فدخلت معها القراس ودارت
 ظهرها اليها الى الصباح فدخل ارمانوس
 وزوجته الى حياة النفوس وسالوها عن
 امرها فاعلمتهم بما جرا وما كان فقال الملك
 ما يبالي يكون اقتكر ابوه واهله فبردت همته
 والليلة يدخل عليكى واما الملكة بدور فاذها
 خرجت وركبت الكرسي وطلعت الامراء
 والوزراء وجميع الجيش وهنوها بالملك وسكعوا

وتتوطن ببلادنا حتى ازوجك ابنتي واعطيك
 ملكتي واستريح انا وادرك شهر ازان الصباح
 فسكنت عن اللام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الحادية والثلاثون بعد المائتين
 فاطمقت بدور راسها الى الارض وعرق
 جبينها من الحيا وقالت في نفسها كيف
 العمل وانا امرأة وان خالفته لا امن على
 روعي من غدراته ان يرسل وانا جيش
 ويملكني ويفضح سريري ومحبوتي لا اعلم ما
 جرا عليه وما لي الا اسكن في هذه الديار
 الى ان يفرج الله تعالى ثم انها رفعت راسها
 وانعت بالسمع والطاعة ففرح ارمانوس
 ونادى في جزائر الابنوس بالفرح والاستبشار
 والزينة وجمع الوزراء والبواب والحجاب و
 خواص المملكة فاحضروا الجميع فعزل نفسه
 من الملك وسلطن بدور والبسها بدلة الملك

يكشف خبرهم فغاب الرسول وعاد وقال يا
 ملك الزمان هذا ابن الملك شاه زمان
 وقد تاه عن الطريق وهو قاصد جزاير بني
 خالدان فنزل الملك في خواصه وتلقى
 بدور وسلم عليها فردت عليه السلام
 وسلموا على بعضهم لبعض واخذ الملك
 بدور ودخل بها الى المدينة واتى بها الى
 القصر وامر يهد الخيام ونقل كل رفقها الى
 القصر وعمل لها ضيافة ثلاثة ايام وبعد
 ذلك اقبل ارمانوس عليها وكانت دخلت
 الى الخيام واسفرت عن وجهها اللثام فاقبل
 عليها وهي لابسة قفطان سنجاب مطروز
 ذهب مقصب فقال يا ولدي اعلم اني بقيت
 شيخ كبير وما رزقت ولد ذكر غير بنت
 وهي بحمد الله تقاربك في الحسن والجمال وانا
 قد عجزت عن الملك فهلك ان تسكن ارضنا

لولا ان كانت ساعته ثم انها اثنى كرت في نفسها
 وقالت ان خرجت واعلمت الخاشية بعدمه
 فبطعوا في وانا امرأة على كل حال ثم انها
 قامت ولبست قماش قمر الزمان وشدت
 اقبيتها عليها ولبست الخف والمهماز وارمت
 على راسها اللقوة والشاش وضربت لها
 ثنم وتركت في الهولج واحدة من الجوار
 وطرحت على الغلمان فقدموا الجواد فركبت
 وشدوا الاحمال فوق ظهور الجمال وسافروا
 وفي خفي عليهم امرها لانها كانت اشبه
 بالناس بقمر الزمان وصارلت سايرة حتى
 انها اشرفت على مدينة على البحر فنزلت
 على ظاهر المدينة وضربت اوطاقها ونسالت
 عن المدينة فقالوا لها هذه يقال لها جزاير
 الابنوس وسلطانها الملك ارمانوس ابوا الست
 حيانة النفوس فارسى الملك رسولة حتى

الشيخ منه وقال يا ولدي أعلم أن بلاد
 الاسلام مسيرة أربع شهور في البحر وأما في
 البر سنة كاملة وفي كل سنة يسافر من عندنا
 مركب إلى بلاد الاسلام وهي مدينة على
 البحر تسمى جزيرة الابنوس ومنها تصل
 إلى جزائر خالدران فتفكر قمر الزمان في نفسه
 وعلم أن قعاده في البستان أوفق له فقام
 عند الخولي يعاونه في البستان وبالليل يبكي
 بالدموع الغزار ويتفكر معشوقته وأبوه قال
 الراوي فهذا ما جرى إلى قمر الزمان وأما
 الست بدور فانها كانت فافتت من نومها
 طلبت قمر الزمان فلم تجده وراة سر ويلها
 محسولة فافتقدت العقدة فلم تجدها و
 الفص قد عدم فقالت في نفسها لله العجب
 اظن محبوبي اخذ الفص ولم يعرف السر
 الذي فيه الا ما كان فارقني فلعن الله الفص

الى ان كان يوم الحادى عشر اشرف على
 مدينة عامرة فرق الطير مثل ملح البصر
 وغاب عن العين فشى قمر الزمان الى باب
 المدينة وجلس وغسل يديه ورجليه و
 وجهه واستراح ساعة وتذكر ما كان منه
 ثم انه دخل المدينة فرأى المدينة على
 البحر فتمشى على شاطئ البحر الى ان دخل
 الى البساتين فشق بين الاشجار حتى اتى
 الى بستان ووقف ببابه فخرج له خول
 البستان فترحب به وقال له يا ولدى على
 اثر مقدم الحمد لله على السلامة من اهل
 هذه المدينة ادخل فدخل قمر الزمان وقال
 ايها الشيخ ايش خبر هذه المدينة فقال
 يا ولدى هذه المدينة اهلها كلهم كفار
 ماجوس ولكن كيف وصولك لهذه البلاد
 فاحكى له قمر الزمان ما جرى له فتعجب

فاحترق فواده عليه وجرى خلف الطير
 والطير قريب من الأرض وقر الزمان يجرى
 خلفه ولم ينزل كذلك من وادي إلى وادي
 ومن تل إلى تل إلى المسما فنزل الطير على
 شجرة عالية فحط عليها ووقف قر الزمان
 باهت وقد خوى من الجوع والعطش و
 انتعب وأراد يرجع فاعرف الموضع الذي
 أتى منه ودخل عليه الليل فقال أنا لله
 وأنا إليه راجعون فنام تحت تلك الشجرة
 إلى الصباح فطار الطائر قليل فتبعه قر
 الزمان وقال هذا عجب يأتي هذا الطير
 يسوقني إلى الخراب لهلاكى أولعمران سلامتي
 قال الراوى ثم انه مشى تحت الطير إلى المسما
 فنام الطير في شجرة ونام قر الزمان تحتها
 ولم ينزل هكذا مدة عشرة أيام وقر الزمان
 يتقوت من نبات الأرض ويشرب من الأنهار

وطلع الى فوق نهودها فبان له يا اخي بطن
 ابيض من الثلج وانقى من البلور وانعم
 من الزبد انطوى بطيات واعكان وسرة
 عقيقة فزان غرامه وهام وجدا وغراما
 فاخذ ثمر الزمان بدكة بدور وجذبها حلها
 فرائى في طرف الدكة عقدة فحلها فوجد
 فيها فص احمر مثل العندم عليه اسما منقوشة
 سطرين لا تقرا فتعجب وقال في باله لولا
 ان هذا الفص عزيز عندها ما ربطته على
 دكة لباسها حتى لا يفارقها ثم اخذه في
 يده واخرج الى ظاهر الخيمة حتى يبصره
 جيد فلما خرج وقف وفتح كفه واذا
 بطاير انقضت عليه واختطفه من كفه وطار
 قريب من الارض وادرك شهر ازان الصباح
 فلم تكن عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الكاملة الثلثون بعد المائتين

أبوها وقبلت يده واستاذنته في السفر إلى
 عند أبوه ثم قالت بدور والله يا ابني مالي صبر
 عن مفارقتك فاذن لها بالسفر صحبته واذن
 لها بالاقامة عنده سنة كاملة وتاجي تزوره
 في كل سنة مرة فقبلت ذلك ثم أن الملك
 شرع في تجهيزهم وعبا معهم ما يحتاجون
 إليه وأخلع على قمر الزمان وقدم له الخيل
 والجمال وأوصاه على ابنته وخرج معهم إلى
 خارج الجزيرة وودعهم وعاد وسار قمر الزمان
 أول يوم وثاني يوم وثالث يوم ولم ينزلوا
 سائرين مدة شهر كامل ونزلوا في مرج
 واسع الغلا كثير العشب والكلاب ضربوا
 طاقاتهم وأراحوا خيلهم وهجم عليهم الحمر
 فناموا ونامت بدور فدخل عليها قمر الزمان
 فوجدتها نائمة على حلوقفاها وكانت لابسة
 قبص ربيع وكوفية وقد ضرب الهواء قبصها

عن حاله فاخبره عن حاله واسمه وابوه
 وامه وانه ملك ابن ملك وابوه شاه زمان
 صاحب جزاير خالندان واخبره بما اتفق له
 تلك الليلة وهو الذي اخذ الخاتم من اصبعاها
 فتعجب الملك من ذلك وقال والله ان
 حكايتك هذه توجب ان تورخ وتقرأ
 بعد كما ثم انه في ساعة الحال كتب الكتاب
 ودخله عليها وبلغ اربع منها وفي الاخرى
 بليت شوقها منه وتعانقوا الى الصباح وعمل
 الملك وليمة عظيمة ولما ان كان بعد مدة
 افترق قر الزمان ابوه وامه فتنغص عيشه
 وراى ابوه في المنام وهو يعاتبه ويقول له
 يا ولدى هذا فعل اولاد الخلال ما اسرع ما
 نسيتنى قاله الله انك تقوم وتاجى حتى
 ابل شوقى منك قبل الموت فاصبح حزين
 القلب واعلم زوجته بذلك فدخلت على

روحها وصلبت رجلها في الحائط واتكت
بقوتها قطعت ذلك الجنزير وقامت مشيت
والخادم باهت وشالت الستارة فرأت معشوقها
ونظر قر الزمان اليها فعرفها ووقعت العين
على العين فقام اليها واحتضنها وتباوسوا
وتذاكروا تلك الليلة وصاروا يتعجبوا
كيف كان اجتماعهم ببعضهم بعض وأما
الخادم لما رآهم على تلك الحالة جرى من
ساعته وأعلم السلطان بما جراً وقال يا
سیدی هذا قيم المناجمين داوى سنتنا من
خلف الستارة ثم انه احدى الى الملك بما
اتفق له ولها ففرح الملك بذلك ونهض
الملك ودخل على ابنته فوجدتها جالسة
فلما رآته نهضت له قايمة وقبلت يده فباس
السلطان راسها وقبلها بين عينيها وقبل
على قر الزمان وشكره واثنى عليه وسأله

قال الراوي ثم انه ختم الورقة بهذه الايات
 يقول شعر
 سلى كتابي وما قد خطه قلبي :
 فسوف يخبرك عن حالي وعن المي
 يدي تخط ودمع العين منهمل :
 وقد شكى الشوق قرطاسي الى قلبي
 ما زال دمي على القرطاس منحدرا :
 حتى اذا انقضى اتبعته بدمي
 مني وجودي ورقى واعطى كرها :
 ارسلت خاتمي لي ارسل خاتمي :
 قال الراوي ثم ان قر الزمان بعد ما فرغ
 من هذا الكتاب طواه وحط خاتمها في
 داخل الورقة ولغها عليه واعطاها للخادم
 وقال ادخل عليها واقتح الكتاب قدامها
 فدخل الخادم ليست بدور وفتح الورقة
 قدامها فلما قرأت ما فيها زعقت وجذبت

يتمنى ، من عند من لا يسمى فيعرف ، الى
 احسن الناس واضرف ، من المحب الوا في ،
 الى الحبيب الجاني ، من الهاييم الولهان ، الى
 الغزال العطشان ، الى بكر التمام ، وفريدة
 الانام ، فليلي في سهر ، ونهاري في فكر ، زايد
 الناحول والبعاد ، وعديم النوم والرقاد ،
 ليس له خل ولا معين ، ولا مساعد ولا
 قرين ، من في جوانحه لهيب لا يخفى ،
 ونار لا تطفى ، سلام من خزاين لطف ربي ،
 على من عندها روحى وقلبي ، سلام الله ما
 طلعت ثريا ، على تلك الشمايل والمحبا ،
 وها انا من كثرة الناحول ، انشد واقول ،
 هذا كتاب من شوقي ووسواسي :
 وضيق صدرى وما القى من الباسي :
 الى هلال الى شمس الى قمر :
 الى غزال الى غصن من الاسى ،

فما لقلبه الخرين ، على الغمر من معين ، وما
 لطرفه الساهر ، على اللم من ناصر ، نهارة في
 لهيب ، وليله في تعذيب ، ومن كثرة
 الناحول ، ينشد ويقول ، شعر

كتبت ولي قلب بذكرك مولع :

وجفن حماه الشوق حقا فيدمع ✽

وجسم كساه لاعج الشوق والاساء :

قيص نحول فهو نصف مضضع ✽

شكوت الهوى مما اضرني الهوا :

ولم يبق عندي للتصبر موضع ✽

اليكى فجودى وارحمى وتعطفى :

وجيرى فتى احشاوه تتقطع ،

قال الراوى وكتب تحته

شفا القلوب ، لقا للحبوب ، اشد العذاب ،

فراق الاحباب ، من خان حبيبه ، الله

حسيبه ، من خان منكم ومنا ، لا نال ما

ان قلنت بدر فالبدر نواقص : راسية
 عند الكمال وانت حسنك كامل
 او قلت شمساً كان حسنك ثم يغيب :
 عن ناظري وارى الشمس اوافل
 كملت محاسنك التى فى وصفها :
 عجز البليغ وحار فيها العاقل ،
 قال الراوى ثم ان الخادم اوقفه خلف الستارة
 التى على انبساط فقال قمر الزمان للخادم
 ايما الحب اليك ادخل الى استنك ابريها
 والا وانا من خلف الستارة ابريها فتعجب
 الخادم وقال يا سيدي من هنا احسن
 فجلس قمر الزمان خلف الستارة واخرج
 الدواة والقلم وكتب يقول هذا ركتات
 من برح به الجفا ، واقلقه الجوا ، واهلكه
 الاسف والبلا ، من عظم ما به من الهوا ،
 وقد ايس من الحياة ، وايقن بحول والوفاة ،

وأقبل عليه بالكلام وقال له يا ولدي بالله
 عليك لا تعمل في روحك مناجم ولا تدخل
 تحت شرطى لأننى قد أنزمت نفسى أن
 أى من دخل على ابنتى ولم يبرها مما أصابها
 ضربت رقبتى وأى من أبرأها أزوجه بها
 والله العظيم أن لم تبرها ضربت رقبتك
 فلا يغرك حسنهما وجمالها فقال قمر الزمان
 رضيت بذلك فاشهد الملك عليه وأمر الخادم
 أن يوصله إلى الست بدور فسك الخادم
 بيده وقطع به الدهلين وقمر الزمان يسابق
 الخادم ويعتر برجليه فقال الخادم ويلك
 لا تستعجل في دخولك لاني ما رايت في
 المناجمين من يستعجل في دخوله غيرك
 فنظر إليه قمر الزمان واشتد لهيبه
 أنا عارف بصفات حسنك جاهل
 بالمتحجرا لمرادر ما أنا قايلا

وبزوجك أياها ويقاسمك في الملك فقبل قمر
 الزمان ما أشار به وخرج من الخان بتلك
 البدلة وأخذ معه عدته وتمشى لتحت
 القصر ونادى المناجم المناجم فلما سمعوا
 أهل المدينة قوله مناجم فتعجبوا منه وخرجوا
 إليه لأن لهم زمان ما سمعوا أحداً يقول
 أنا مناجم فوقفوا حوله وقالوا له يا سيدنا
 بالله عليك لا تفعل بروحك هذا طمعا في
 زواج بنت الملك وانظر إلى الروس كلهم قتلوا
 لأجل هذا الحال فصرخ قمر الزمان مناجم
 مناجم فقالوا له ما أنت إلا جاكربالله
 عليك أرحم شبابك فصاح قمر الزمان مناجم
 مناجم فهم في الللام والوزير نزل وأخذ قمر
 الزمان ودخل به على الملك الغيور فلما رآه
 قمر الزمان سكر له وقبل الأرض بين يديه
 فلما نظره الملك الغيور أجلسه إلى جانبه

مهلنا فقال قمر الزمان نعم ما فعلت ثم انهم
 ساروا ولم ينزلوا سائرين مدة ايام حتى
 لاحت لهم جزاير الملك الغيور ففرحوا
 واستبشروا وشكروا مرزوان على ما فعل
 ودخلوا المدينة ونزل قمر الزمان في الخان
 واستراحوا ثلاثة ايام ولما كان في اليوم
 الرابع اخذ مرزوان قمر الزمان ودخل به
 الى الحمام وخرج ولبسه بدلة كاملة لبس
 التجار وصاغ له تخت رمل من الذهب
 مرصع بالجواهر وعمل له عدة مناجم وادرك
 شهر اذان الصباح فسكنت عن اللام المباح
 وفي الغد قانت الليلة الثامنة عشرون
 والمائتين وقال له اخرج الساعة واقف
 تحت القصر ونادى المنجم المنجم فان
 الملك يرسل وراك ويدخلك على محبوبتك
 فهي لما تراك ينزل ما بهما ويفرح ابوها

أكلوا وشربوا وساروا طول الليل الى الصباح
 فنزلوا بين اربع مفارق فاخذ مرزوان الجواد
 الواحد ذبحة وسلاخه واخذ جلده وعظامه
 ودفنهم واخذ باقى لحمه قطعه قطع واخذ
 من على قمر الزمان قبا وملوطة وقيص وصار
 يقطعهم ويلوثهم بالدم ويحط فيهم قطع من
 اللحم ويرميهم واخذ قبا صحيح شغشفه
 بالدم وارماه وفرقهم يمين وشمال فسائه قمر
 الزمان عن ذلك فقال يا مولاي ما يتم لنا
 الامر الا بهذا الذى فعلته لان ابوك الملك
 اذا غبنا عنه ليلة زائدة يركب ويلحقنا
 وربما يكتب ويرسل مع البريد من يحسك
 الدروب فاذا رأى هذا الاثر ويرى ثيابك
 مقطعة والحمر والدم فيظن انه قد تم
 عليك امر من جهة قطاع الطريق او وحش
 من البر فيقطع اياسه منا ونبقى نسافر على

دخل على أبيه وأعلمه بالقصة وطلب منه
 الآن بالخروج إلى الصيد فأن له فقال يا
 ولدي على شرط أنك لا تبات إلا فرد ليلة
 واحدة لاني ما يطيب عيشي بلاك وما
 صدقت متى ردك الله علي وأنا كما قال
 الشاعر حيث يقول

ولو أنني أصبحت في كل نعمة :

وكانت لي الدنيا وملك الأكاسرة

لما سموت عندي جناح بعوضة :

أن لم تكن عيني لشخصك ناظرة ،

ثم أنه جهزه وأمر أن يشد لهم أربع روس

من الخيل وهاجين يرسم لما والزاد ثم أن

أبوه ودعه وضمه إلى صدره وقبله خاف

عليه وأراد أن يرسل أحدا معه يرسم الخدمة

فلم يريد ثم الزمان بل أنه ودع أبوه وسار

هو ومرزوان واستقبلوا البير إلى الليل فنزلوا

من في الحبوس وأبطل المظالم والمكوس و
 اختلا قمر الزمان بمرزوان وقال يا أخى كيف
 يصير في الرواح وأنى يجبنى محبة عظيمة
 ولا يقدر يصبر عني ساعة واحدة فدبرني
 برأيك السديد وتديبك الحكيم فاني لا
 أخالف لك قولا ولا أعصى لك أمرا ثم
 انه بكى فقال مرزوان اعلم يا مولاي اني
 والله ما جيت الا بهذا السبب حتى ارد
 على الملك الغيور ابنته واخلصها مما هي فيه
 وهذا مقصودي وانا الراى عندي غداة
 غدا اطلب من الملك انك تخرج الى الصيد
 والقنص انا وانت وناخذ معنا خرج مال
 وتركب جواد وتجنب جواد وانا كذلك
 وتقول للملك اننى اخرج انشرح في الفضاء
 فاذا فعلنا هذا نطلب من الله تعالى الامانة
 ففسح قمر الزمان بذلك واصبح ثاني يوم

أسندوه بين محدثين وفرحت الأمراء وأمر
 الملك للمغاني بضرب الدفوف وقرب مرزوان
 وقال أن هذه طلعة مباركة علينا ثم أنه
 ادعى بالطعام والشراب فاكل ثم الزمان وشرب
 وبات مرزوان عنده تلك الليلة والسلطان
 فرحان بعافية ولده واخذ مرزوان يحدث
 قمر الزمان وصار قمر الزمان يسأله ويقول له
 اجتمعت بها فيقول نعم واسمها الست
 بدور بنت الملك الغيور صاحب الجزائر
 والبحور والسبع قصور ثم أنه حدثه بما
 جرا لها وقال له يا مولاي الذي جرا لك
 مع والدك جرا لها مع والدها ولكن
 شد روحك وقوى قلبك اوصلك اليها واجمع
 بينك وبينها ولم ينزل يحدثه حتى أنه اكل
 وشرب وردت روحه اليه وأمر الملك بزيينة
 البلد سبعة أيام واخلع على العسكر واطلق

يجلس الى جنبى فلما سمع الملك من ولده
 ذلك فرح فرحا شديدا ما عليه من مزيد
 فقام الملك بنفسه واجلسه عند رأس ولده
 وقال يا ولدى من اى البلاد انت فقال
 مرزوان من الجزاير الجوانية من بلاد الملك
 الغيور فقال عسى ان يكون على يدك فرج
 الى ولدى فقال مرزوان ان شا الله تعالى
 ثم انه اقبل على قبر الزمان وقال سرا في
 اذنه يا مولاي شد روحك وطب نفسك وقر
 عيننا فان الذى انت من اجلها هكذا
 لاتسال عن حالها وما جرا عليها فاما انت
 كتبت سرى فضعفت واما هي باحت بما
 عندها فتجننت وفي رقبتها جنزير حديد
 وهي في احس الاحوال فلما سمع قبر الزمان
 هذا اللام اشتد قلبه وأشار الى ابوه ان
 يجلسه ففرح الملك ونهض هو والوزير و

بليت بمن قد زين الحسن وجهها :
 ولم تر اعينى مثلها في الاعاجم :
 خريجه الاطراف ضامرة الخشبا :
 مودة الخدين طيبة الفم :
 لها حكم لقمان وصورة يوسف :
 ونجمة داود وعفة مريم :
 ولي حزن يعقوب ووحشة يونس :
 والامر ايوب وحسرة ادم :
 فلا تقتلوها ان ظفرتم بقتلها :
 ولكن سلوها كيف حل له ادم :
 وادرك شهر ازاد الصباح فسكتت عن الكلام
 المباح وفي الغد قالت الليلة السابعة
 عشرون بعد المائتين قال الراوى فلما
 فرغ رومزان من شعرة وسمع قمر الزمان نظمه
 ونثره نزلت على قلبه بردا وسلام ودار
 لسانه في فمه وأشار الى ابيه بيده ان هذا

فقلت خضبت الكف بعدى هكذا :
 فهذا جزا المستهنام المتبسم
 فقلت والقت في الحشا لاعج للجوا :
 مقالة من بال حب لم يتبرم
 وحقق ما هذا خضاب خضبتة :
 فلا تك بالبهتان والزور متهم
 ولكني لما رايتك راحلا :
 وقد كنت لي زفدا وكف ومعصم
 بكيت دما يوما فسحتة :
 بيدي فاحمرت بناني من دم
 فلو قبل مبكاه بكيت صباية :
 ببعدي شغيت النفس قبل التندم
 ولكن بكت قبلي فهبجني البكا :
 بكاه فقلت الفضل للمتقدم
 فلا تعذلوني في هواها لانني :
 وحق الهوى فيها كثير التام

وسنط باذنه فانشد مرزوان يقول بعد الصلاة

على الرسول شعر

أراك طروبا ذو شاجن مترنم :

تطوف باطراف السحاب الماخيم

أصابك عشق أم رميت باسم :

فما هذا إلا شجيرة مغرم

وأياك ذكر العامرية أنى :

أغار عليها من ذم المتكلم

أغار على أعطافها من ثيابها :

إذا لبستهم فوق جسم ناعم

وأحسد شربات يقبلن ثغرها :

إذا أوضعنهم موضع اللثم في الفم

فلا تحسبوا أني قتلت بصارم :

لكن لحاظ قد رموني بأسهم

ولما تلاقينا وجدت بنانها :

مخضبة تحكى عصارة عديم

على في آخر غطسه فدا يده اليه وجذبه
 اخرجته من البحر وصبر عليه ساعة حتى
 ردت روحه اليه ثم انه قلعه ثيابه والبسه
 غيرها وقال له يا ولدي انا كنت سبب
 نجاتك فعسى ان يكون الفرج على يديك
 فقال رومزان ايش الخبر يا مولاي فاخبره
 بالقصة من اولها الى اخرها فلما سمع رومزان
 كلام الوزير عرف القصة لانه كان سمع بذكر
 قمر الزمان في البلاد الذي اتى منها وقال في
 باله هذا الذي اختى جنت من اجله وهذا
 هو المطلوب قال الراوي ثم انه طلع خلف
 الوزير حتى وصل الى القصر فجلس الوزير
 عند رجلى قمر الزمان وخرج من بعده
 مرزوان واتى الى قدام قمر الزمان ونظر اليه
 وقال سبحان الخالق قده قدها ولونه لونها
 وخده خدها ففتح عينيه قمر الزمان و

فتطير الألواح فغرق المركب بها فيه وأما
مرزوان فانه لما غرق فأخذه التيار وأوصله
إلى تحت القصر الذى فيه قر الزمان وكان
بالاتفاق يوم خدمة وجميع الأمراء عند
الملك والملك جالس على السرير ورأس ولده
فى حجره وخادم واقف يكش عليه وقر
الزمان يصيح يا قدّها يا حسنّها يا خدّها
والوزير جالس عند رجله وقد غفى قر
الزمان تلك الساعة والوزير نظر صوب البحر
فراى رومزان وقد اشرف على الغرق فرق
قلبه عليه فأخبر الملك بخبره وقال له عن
أذنك انزل اليه وانشله من الموت لعل الله
تعالى كما نخلصه من الموت يخلص ولدك
مما فيه فقال له الملك افعل ما بدا لك فنهض
الوزير وفتح التريبة التى تصل إلى البحر
ونزل فى مشاة وخرج إلى البحر فنظر مرزوان

قال الراوى فلما سمع مرزوان شعرها احترق
 قلبه عليها ثم انه توجه من ساعتها واصبح
 ثاني يوم سافر ولا زال مسافر من مكان
 الى مكان ومن مدينة الى مدينة ومن
 جزيرة الى جزيرة مدة اربعة اشهر كوامل
 فدخل الى مدينة يقال لها الطرف فسمع
 الاخبار عن ما جرا في البلاد وكان كلما
 دخل مدينة يسمع فيها اخبار الست
 بدور الى ان دخل الى مدينة الطرف فسمع
 فيها خبر قتل الزمان وانه مريض وقد اعتراه
 هوس جنون فلما سمع خبره سال عن
 مدينته فقالوا في البر ست اشهر وفي
 البحر شهر فنزل مرزوان في مركب تجار
 وكان المركب مجهز للسفر فسافر شهر
 فبان ان لم المدينة ويبقى يوم الى دخولهم
 الى الساحل واذ بالمركب صدم شعب

اخرج وادور البلاد لعل أن يكون شفاكي
 على يدي فاصبري ولا تقلقي ثم انه ودعها
 وخرج من عندها فسمعها وه تنشد
 وتقول
 يخط الشوق شاخصك في ضميري :
 على بعد التزاور خط زوري :
 وتدنيك الأمان من فواري :
 دنو البرق من لمح البصيري :
 فلا تبعد فانك نور عيني :
 اذا ما غبت فلم تطرق بنوري :
 اذا ما كنت مسرورا بهاجري :
 فاني من سرورك في سروري :
 اريد عتابه فغدا التقينا :
 تعانتبت الضماير في الصدوري :
 فاصبر لا اله ولا يليني :
 وقد فم الصبير عن الصبيوي ،

هذه الاخبار فاحترق قلبي عليكى وقد
جيت الان لعل ان اخلصك فقالت يا اخى
وانت تحسب ان الذى اعترانى جنون
ثم انها انشدت تقول شعر

قالوا جننت بما قهوى فقلت لهم :

ما لذة العيش الا للمجانين

هاتوا جنونى وهاتوا من جننت بهم :

ان كان بسوى جنونى لتلومونى ،

قال الراوى فعلم مرزوان انها عاشقة فقال يا

ستى اعلمينى بقصتك والذى جرا لك وما

اتفق لك فقالت يا اخى جرا لى ما هو

كذا وكذا ثم انها احكت له بالقصة من

الاول الى الآخر فلما سمع ذلك اطارق براسه

الى الارض وبقي ساعة مفتكرا ثم انه

رفع راسه وقال يا اختى ان الذى جرا

عليكى حق لكن انا ان شا الله تعالى

للست بدور ما جراً بقي خاطرها عندها
 واشتهى أن أجيبها حتى تدخل تنظرها
 ساعة وتخرج من حيث لا يعلم أحد
 فقال بسم الله لكن لا تأتي بها إلا بالليل
 حتى يدخل الملك إلى البيت أدخل أنتي
 وبنتك فباست يده وخرجت وصبرت
 إلى الليل فات العشا قامت إلى ولدها ولبسته
 بدلة نسوانية وزيرته وخمرته ودخلت
 به إلى القصر فوصلت به إلى عند الخادم
 فقام وقف وقال بسم الله أدخلني فدخلوا
 إلى عند الست بدور فجلس بعد أن كشف
 الأزار وأخرج الكتب والأقسام والحاجب
 الذي معه فتطلعت الست بدور وقالت
 أخي مرزوان السلامة هكذا تكون الناس
 سافرت وانقطعت عنا أخبارك فقال لها يا
 اختي ما جيت من البلاد إلا لما سمعت

رجع ودخل المدينة في تلك الايام وراى
 روس المناجمين فسأل عن اخته الست
 بدور فاخبروه بما جرا لها فدخل على امه
 فسلمت عليه وقالت يا ولدى ما تدرى
 ما جرا الى اختك ثم انها اخبرته بالخبر
 من الاول الى الاخر فقال انى سمعت خبرها
 ولكن ما تقدرى ان تدخلنى الى عندها سرا
 من غير ان يعلم ابوها وادرك شهر ازاد الصباح
 فسكنت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة السادسة عشرون بعد المائتين
 فلما سمعت امه كلامه اطرفت الى الارض
 ساعة ورفعت رأسها وقالت يا ولدى امهل
 على الى غداة غدا حتى انى اتحيل فى امرك
 ثم ان امه اجتمعت بالخدام المرسم على
 الباب وقالت له يا كبيرى ان بنى بنتنا تربت
 مع الست بدور وقد زوجها ولما جرا

على الملك وقال انتم اخذتموني الى ماجنونة
 والا الى عاشقة مفارقة فلما سمع الملك كلامه
 غضب وامر بضرب عنقه ودخل مناجم
 اخر فجرا له مثل الاول وضرب الملك عنقه
 وعلق رؤسهم على شراف القصر ولم ينزل
 يقتل واحد بعد واحد حتى انه قتل
 مائة وخمسين مناجم وعلق رؤسهم وصارت
 اولاد البلد يتفرجون عليهم قال الراوى
 وكان للجوز القهرمانه الكبيرة التى ربت
 الست بدور ولد اسمه رومزان وكان تربي
 مع الست بدور ورضعت معه من امه فصار
 اخوها من الرضاعة ولما كبرا عزلوه عنها
 وكان اشتغل بعلم النجوم وعلم الفلك و
 الرمل والهيئة والحساب الجبر والملاحم و
 احكا الاصططلابات وسائر وتغرب وخالط
 الحكماء والكهان فى مدة عشرة سنين ثم انه

فاخذته الخادم ودخل به القاعة فلما رأى
 المنجم الست بدور في رقبتها الجنزير ثم
 انها مجنونة فقعد واخرج من جرابه اقلام
 من نحاس وكوه نار واحضر رصاص واوراق
 واطلق البخور وقعد يضرب المندل ويعزم
 فقالت الست بدور ايش انت فقال لها
 المملوك منجم واريد ان اعزم على صاحبك
 الذي اعتراك واحبسه في القمقم النحاس
 واسد عليه بالرصاص واسجنه في البحر
 الغواص فقالت له يا قواد اسكت يا ملعون
 انا صاحبي ما هو الا كويس مليح الشمايل
 وظريف الخصايل بات في عبي الى بكرة ولكن
 تقدر ترده على وتجميع بيني وبينه ثم انها
 بكنت فلما سمع المنجم كلامها قال لها
 والله يا ستي ما يجمع بينك وبينه الا ابوكي
 ثم انه عبا حوايجه وخرجوه غضبان ودخل

الا ليحجب عنك التابع الذي اعترضك
 فقالت انا ما اعترضني الا شاب مليح معشوق
 ومحبوتي وثمره فوادي ولبي فلما سمع الامير
 كلامها علم ان ما بها جنون وان الذي
 بها عشق وفنون واستحي ان يقول للملك
 بنتك عاشقة فقبل الارض بين يديه وقال
 ايها الملك انا ما اقدر ابريها ولا ادأويها
 فقبض عليه الملك وامر بضرب عنقه وقعد
 الملك مدة ايام وهو لا يطيب له لا اكل ولا
 شرب فامر المنادية ان ينادوا في المدينة وفي
 الجزائر للجوانية وفي القلاع البحرية وفي سائر
 القرى ان كل من كان مناجم يجي الى عند
 الملك فتقدم مناجم قد صادفه رجل في
 بيت النفس وقال اشهدكم على ان لم
 ابري بنت الملك والا دمي حلال فقال
 الملك للخادم ادخل بهذا الى عند ستك

وارباب دولته واعلمهم بما جرا لابنته في
ليلتها ورأيت في اصبعها خاتم رجائي له
قيمه وهو من الباقوت ولكن اشهدكم على
ان كل من داواها وابراها مما فيها زوجته
بها وقسمته في ملكي واعي من دخل عليها
وتم يبرها ضربت عنقه وتم اقبل فيه شفاعة
قال الراوي فلما سمعوا الحاضرين كلام الملك
دعوا له ان يفرج الله ما بها وكان في الديوان
من يقرأ ويعزم ويكتب فقال واحد من
الحاضرين ايها الملك انا اداويها فقال الملك
بشرط ان ابريتها زوجته اياها وان تم
تبريها اضرب عنقك فقال رضيت بذلك
فقام ودخل على بدور والملك معه فعزم
واقسم فتطلعت اليه بدور وقالت لابوها
ايش جيت هذا يعمل ما تستحي تدخل
على الرجال الغربا فقال الملك انا ما جيت

ودخل عليها وسلم فقامت الست بدور على
 حيلها وردت السلام وقبلت يده فقال يا
 ولدي ما هذا الكلام الذي سمعته
 من امك وادرك شهرآزاد الصباح فسكتت
 عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الخامسة عشرون بعد المائتين
 فقالت يا ابني خيلنا من هذا الكلام وقمر
 زوجني بهذا الشاب الذي بات عندي
 البارحة فقال وانتى بات عندك احد فقالت
 الا ما بات عندي الا شاب مليح رجيج
 وجفن مريض صحيح وبنت متعانقته الى
 الصباح فلما سمع كلامها ابوها ظن انها
 انصابت في عقلها فبرك عليها كتفها وامر
 باحضار جنزير وسلسلة وضرب في رقبتها
 وحطها في مقصورة وكل على الباب طواشي
 وعجوز وخرج وهو مهموم وادعى بوزيرة

قالت أي والله يا أمي كان نايبر عندي
 فقالت أمها ويلك ويلك أيش هذا الكلام
 فقالت إلى أمها عجوز الناحس أنتي له زمان
 يستاذني في الزواج وأقول له مالي غرض والآن
 فقد رضيت زوجني بمن كان عندي البارحة
 والاقنلت روعي فقالت أمها ما كان عندك
 أحد فقالت كذبتى وأن لم تقوى من
 يكون والا أنتي تعرف فقالت ويلك ما
 تستحى ما كان عندك أحد فقامت لامها
 وهبشت فيها وقطعت شعرها وصارت
 تضربها وتقول لها قولى أين معشوقى فقالت
 أمها لا حول ولا قوة الا بالله الأعلى العظيم
 ثم أنها استغاثت بالجوار فخلصوها من بدور
 فقامت ودخلت على السلطان الملك الغيور
 وكان كما قعد من منامه فدخلت عليه
 وقالت له قم والحق ببتك فقد جنت فنهض

حمد الصباح فكان من زهراته
 الخال ينقط من صبيحة خده :
 ما خط صبغ الخبر في فوناته
 ركب المائر لا نهينا نفوسنا :
 الله يجعلهن من حسناته
 ما زلت اخطب للزمان وصاله :
 حتى دنا والبعد من عاداته
 فغفرت ذنب الدهر لما وصله :
 سترت على ما كان من زلاته
 بتنا نعانق والعناق نديننا :
 سكران من غزلي ومن كاساته
 فضيسته ضم الباخيل مخافة :
 يجنو عليه من جميع جداته
 فشددته في ساعدي فكانه
 ظبي خشيت عليه من لغتاته
 قال الراوي فلما فرغت بدور من شعرها

عجوزة الناحس أنتى تنهزا على ثم أنها وثبت
 اليها وحطتها تحتها وصارت تضربها حتى
 غمى عليها فلما أفاقتم قامت ودخلت على
 أمها وأعلمتها بما جرا لها مع الست بدور
 وقالت لها قومي والحقى بنتك فاتها جنت
 فقامت أمها ودخلت عليها وسلمت عليها
 فردت عليها وجلست إلى جانبها فسألتها
 عن أمرها وعن ما تكلمت به العجوز فقالت
 يا أمى تنهزا على وأنا مالى صبر عن معشوقى
 الذى عانقته من العشا إلى الصباح أه أه
 أواه وأنشدت تقول شعر
 يا حسنه والحسن بعض صفاته :
 والساحر موقوف على حر كانه
 لو أن البدر قيل له امتدح :
 ليلا لقال الكون من لالاته
 يعطى ارتياح العصى غصن املاك :

الصبيبة فانها لما حملوها للجن وحطوها في
 فراشها فانها تمت راقدة الى الصباح ففاقت
 من نومها وجلست على حبلها وتطلعت
 يمين وشمال فما رأت معشوقها فرجف قلبها
 وصرخت على الجوار فأتوا اليها وداروا من
 حوالىها وتقدمت اليها كبيرتهم وقالت
 لها ستى ما اصابك فقالت لها يوه اين
 معشوقي ومحبوب قلبي فلما سمعت العجوز
 كلامها اندعرت وقالت يا ستى ايش هذا
 الكلام قالت بدور معشوقي المليح صاحب
 العيون السود والحواجب المقرنة بات عندي
 البارحة وعانقته من العشا الى الصباح فقالت
 القهرمانة لا والله يا ستى لا تلعبى معنا
 هذا اللعب لان بعد اللعب والمزاح تروح
 الارواح وانا والله عجوز كبيرة على حفة
 قبرى وتريدنى اروح قتيلة فقالت بدور يا

قال الراوى فلما سمع الملك كلام الوزير رآه
 صواب وخاف لا ينفسد عليه امر العسكر
 فامر بنحويل ولده الى القصر لجوائى وكان
 هذا القصر مبنى فى وسط البحر ويصلون
 اليه على ممشى خمس مائة ذراع ودائرة
 اربعين شباك مطلة على البحر ارضه مفروشة
 بالرخام الملون وحيطانه مجزعة بالجرع
 والخرف والمعادن الملونة وسقوفه مقرنصة
 وفي من سائر الالوان ففرشوا فيه البسط
 الحرير والاميرة وسترة بالستور والمقاعد
 والمراتب وقيموا فيه ابن الملك وقد بقى
 من الشهر وقلة الاكل خيل الجسم اصفر
 اللون وابوه قاعد عند راسه وكل خميس
 واثنين يامر بدخول الامراء الى عنده ويقيموا
 الى بعد العصر وينصرفون الى حالهم هذا
 ما كان من قديم الزمان واما ما كان من

قال الراوى ثم انه قال والله يا ابي ما بقى
 عنها صبر ولا ساعة فدنق الملك يد على
 يد وقال لا حول ولا قوة الا بالله العلى
 العظيم وقال ما فى الامر حيلة ثم انه مسك
 بيده واخذته الى القصر فرقد ثم الزمان على
 فراش الضنا وجلس ابوه عند راسه وهو
 حزين يبكى على ولده ما يفارقه لا فى ليل
 ولا فى نهار الى ان كان يوم من بعض الايام
 دخل الوزير على الملك وسلم عليه وجلس
 الى جانبه فرفع راسه ثم الزمان وفتح عينيه
 فنظر الوزير الى جانب ابوه هذا والوزير
 اقبل على الملك وقال هذه القعدة وقد انفسد
 احوال العسكر والرعية والراى عندى ان
 تنتقل ولدك الى القصر الجوانى المطلع على
 البحر ويكون للحكم الخميس والاثنين وبقيّة
 الايام عند ولدك الى ان يفرج الله تعالى

تكون في مكان وتنظر إلينا ومنعت نفسي
عنها ولقد أخذت عنها تذكرة فقال أبوه وما
هذه التذكرة قال أخذت عنها هذا الخاتم
ثم ناوله أبوه فلما ناوله أبوه قال أنا لله وأنا
إليه راجعون وما أعلم من أين دخل عليك
هذا الدخيل فقال قر الزمان والله يا ابني
أن لم تجل على بهذه الصبيبة والا مت
كبيدا وانشد يقول
أنت صبح وعدكم إلى بالوصل إلى زور
ففي الكرا وأصلوا لمشتاق أو زور
فقد تراكتم بقلبي يوم بينكم
في القطار الوقود لها في القلب تأثير
هذا إذا ما سمعتم في الكرا الفتى
منامه عنه منوع ومحذور
فاحسدي فيكم بالهجر يشمت بي
حتى غدا بين محسود ومهاجور

يا ولدي ثبت عقلك اسم الله حولك
وحواليك سلامة عقلك وشبابك يا ولدي
أبش هذا الذي تقوله والله العظيم أن
ما لنا في هذا الشئ لا علم ولا خبر تعون
من الشيطان وسمي بالرحمن ولا شك البارحة
بت وأنت موسوس فرايت ذلك في المنام
فقال قر الزمان خلى عنك هذا الكلام وإن
الذي أقوله لك حق وصدق وأنا أجيبك
على قولك عمرا أحدا رأى روحه في وقعة
حرب وطعن وضرب وفاق من نومه رأى
في يده سيف مبلوث بالدم فقال الملك لا
يا ولدي وإن هذا شئ لا يصير فقال قر
الزمان اللهم أني رايت البارحة في المنام كأنني
استيقظت نصف الليل فوجدت بنت نائمة
إلى جانبي قد عاقدى ولونها لوني وه
مثل البدر فاردت أن أقبلها فخفت أن

واجلسه على السرير ونظر الى الوزير بعين
 الغضب وقال يا كلب الوزرا اما قلت عن
 ولدي ما هو كذا وكذا ثم انه قال يا
 ولدي امش اليوم قال الجمعة وبعده السبت
 والاحد والاثنين والثلاثاء والاربعاء والخميس
 والجمعة واما الاشهر محرم وصفر وربيع وربيع
 ورماد وجماد ورجب وشعبان ورمضان وشوال
 وذى القعدة وذى الحجة فلما سمع السلطان
 كلام ولده فرح وقال الحمد لله على سلامتك
 ثم ان الملك انتفىث الى الوزير وقال له يا كلب
 الوزرا ابني ما تاجني ما تاجني الا انت
 فحرك الوزير راسه وقال في بالله تمهل عليه
 وانظر ثم ان السلطان قال يا ولدي ما
 هذه الصبيبة التي ذكرتها فقال فمر الزمان
 بالله عليك يا ابني لا تنزد على انت الاخر
 فمر وزوجني بهذه الصبيبة قال اين صبيبة

عن الصبية المليحة فقال اخبرني من جانبها
 ونيمها عندي واين هي الساعة حتى اتزوج
 بها فقد رضيت بالزواج فاعلم اني وودعه
 ياتي الى عندي ويزوجني بها اسرع في مشييك
 فما صدق الوكيل بذلك حتى انه قام وهو
 يتعثر في اذياله ودخل على الملك فقال لما
 وراك فقال ابنك جن فقال هذا شورك على
 يا نحس الوراء والله العظيم ان صار على
 ولدي شي لا ضرب رقبتهك واسلب نعتهك
 ثم نهض الملك واخذ الوكيل معه ودخل
 على ابنه وادرك شهر اوان الصباح فاسكنت
 عن الكلام المباح وفي العدا قالت
 الليلة الرابعة عشرون بعد المائتين
 فلما راه قمر الزمان نهض قائما وقبل يد ابيه
 وتاخر الى وراه واطرق الى الارض وشرت
 الدمعة من عينيه فحذه ابوه الى جانبه

فتعجب الوزير من ذلك وقال لا حول ولا
قوة الا بالله العالى العظيم يا سيدى انت
رايت الطيبة بعينك فقال نعم وعلمتوها
ان لا تكلمنى ونمت ابجانيتها واصبحت ما
رايتها فقال يا سيدى يكون رايتها فى المنام
فقال قر الزمان وانت ايضا تضحك على
وتقول منام والساعة الخادم يجى ويخبرنى
ثم انه قام ومسك بذقن الوزير وثفها على يده
وجذبه ارمه تحته ولا زال يضربه حتى غاب
عن صوابه فلما فاق بعد ساعة فقال الوزير فى
نفسه انى كلن الخادم اخلص نفسه انا ما اقدر
اخلص روحى فقال الى شهر الزمان ان يبطل
عنه الضرب فسك يده فقال الوزير يا ولدى لا
تواخذنى فان ابوك اوصانى وانا ما اقدر
اخالفه فامهل على قليل حتى انى احادثك
فقال قم واخبرنى فقال يا سيدى انت نفسك

فرد عليه السلام فجلس الى جانبه وقال
 لعن الله الخادم الذي شوش على السلطان
 وازعجه فقال قرر الزمان وايش فعل حتى
 انه شوش عليه وانا اقول له انه ما شوش
 الا على فقال الوزير جاء الخادم وقال لنا
 قول حاشاك منه وسلامة شبابك المليح ان
 يجي منك قبيح فقال قرر الزمان انتم تلوموا
 الخادم على قوله ولكن انت رجل عاقل ايب
 الصبية المليحة التي باقت عندي البارحة
 فلما سمع الوزير كلامه قال اسم الله حولك
 والله يا ولدي ما باتت البارحة عندك احد
 وابواب مقفول عليك والخادم نائم على الباب
 يا ولدي ثبت عقلك فقال قرر الزمان او قد
 اعتصم بالغضب ويملك قل لي الصبية ايب
 راحت وانا لولا ما خفت من ان يكون
 منتطاع علينا والا كنت قضيت منها ارضي

لقد طأ ليلى والنوشاة هاجوع :
 وفاهبك قلبنا بالفراق يروع
 أقول وليلتي تزداد طولا
 يا مالك يا ضو النهار طلوع
 قال الراوي وما صدق بالنهار حتى أنه اختلى
 بالوزير وقال لعن الله الدنيا دعه محبوس
 هذا اليوم حتى ينكسر عنه حدة الشباب
 ويحببك إلى الزواج فهم في الكلام والخادم
 داخل وهو في تلك الحالة وهو يقول الحق
 يا سيدي أبتك فقد تاجتن يفعل بي ما
 ترى وهو يقول أن باتت عنده صبية إلى
 الصباح فلما سمع الملك هذا الكلام صرخ
 وقال يا ولداه يا حبيباه وطلع إلى الوزير
 بعين الغضب وقال ويلك قمر أبصر الخير
 فنهض الوزير وأتى إلى البرج ودخل على قمر
 الزمان فوجده جالس وهو يقرأ فسلم عليه

وصل الى الما وارخاه وغطسه ورفع هذا
 والخادم يستغيث وقر الزمان يقول له ما
 اطلعك حتى تقول خير الصبية ومن جابها
 فقال الخادم في ياله يوشك ان ابن الملك
 استلادى جن ومالي الا اكذب عليه واخلص
 نفسي منه فقال امسك يدك يا سيدي انا
 اقول لك فطلعه من البير وهو يرتعد من
 الخوف فقال يا سيدي دعني امضي واغير
 ثيابي واجي اخبرك ياخير الصبية فقال قر
 الزمان افعل يا عبد السوء لو ما عاينت الموت
 ما قرئت بالحق اخرج بالجملة فخرج الخادم
 وهو يجري حتى صار قدام الملك وكان
 الوزير الى جانبه وهم يتحدثوا في امر قر
 الزمان وكان ابو قر الزمان في تلك الليلة
 ما نام وطال عليه الليل فانشد يقول

شعر

حبلك فقام الخادم وهو طائش وقدم الطشت
 والابريق فدخل الى الخلا وقضى حاجته
 وخرج توضى وصلى الصبح وجلس بقرا
 حتى فرغ وطلع الى الخادم وقال ويلك اصدقني
 من اخذ الصبية من جنبي قال الخادم يا
 سيدي اينما صبية فقال ويلك الصبية التي
 نامت في حضني البارحة فقال الخادم والله
 يا سيدي مالي ولا خبر والصبية من اين
 دخلت وانا نائم على الباب قال تكذب يا
 عبد النحاس وانت الاخر تاخامر على فقال
 الطواشي وقد انزعج والله يا سيدي لا
 رايت ولا قشعت فغضب ثم الزمان وقال
 تعالى لعندي فتقدم الخادم اليه فسك
 باطواقه وجلد به الارض وبرك عليه ورفعه
 برجليه ولا زال كذلك حتى غشى عليه
 ثم انه ربطه في حبل البير ودلاه الى ان

جانبته وعانقته وعملت يد من فوق ويد من
 تحت ونامت غلما غرقت في المنام قالت
 ميمونه لدهنش رايت يا ملعون معشوقتك
 ما هي قد معشوقتي ولكن اعفو عنك ثم انها
 التفتت الى قشقرش الاحدب وقالت ادخل
 معي واحمل معشوقته وساعده لاني مضى الليل
 مني وفاتني مظلوني فقبل منها كلامها ثم انه
 دخل تحت الصبية وحملها وطار بها ومضت
 ميمونه لحالها واصلوا الصبية لمكانها و
 مضوا الى حال سبيلهم وادرك شهر ازاد الصباح
 فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الثالثة والعشرون بعد مائتين
 فلما كان عند الصباح انتبه ثم الزمان
 وجلس فلم يجد الصبية فقال في باله كان
 لي جاكزني ثم انه صرخ على الخادم وقال
 له ويلك يا كلب يا كورة كم تنام قم على

وفق وقم حتى نعمل صغا وبوسني وانظر
 الى النرجس والخضرة وتملا ببطني والسرة
 ولاعبني وهارشي الى بكرة انكي وحدثني
 لا تنام توحشي فلم يجبه فقالت يوه يوه يا
 ويلى يا ويلى ايش حكايتك انت نايم ام
 علموك على واني ذلك الشيخ الناحس
 اوصاك انك لا تكلمني الليلة فما فاق فزادت
 فيه حبة ورغبة ونظرته نظرة بقى في قلبها
 التي حسرة فقبلت يده فرات خاتمها في
 اصبعه فشبهقت وقالت يوه تتحايل على زادة
 وتعمل روحك نايم وانت قبلتني وانا نايمة
 وايش يعرف ايش عملت يا فضيحتي منك
 والله اني ما اقلعه من اصبعك ثم انها فتحت
 زيتق قيصه وطاطت باسنه في رقبته وفتشت
 على شي تاخذه منه فلم تجد معه فقبلته
 بين عينية وفي خدوده وفيه وتمددت الى

تقتصر الحسن عن وصف صفته وأدراك
معرفته كما قال فيه الشاعر
وحي بالحسن كي يقاس به
فنكس الحسن منه رأسه خابلا
وقيل يا هلا قد رايت كذا
فقال أما كذا ما رايت ولا
فلما رأت الصبيته هذا الحسن والجمال وهو
رافد بجانبها فولوت وقالت يوه يوه ما
هو فضيحه شاب نايم بجانب مليحة وبلا
يا فضيحتي منك وأنا لو اعرف أنك قد
خطبتني من أبي والله أني ما كنت أردك
خائب فيا سويدي انتبه من نومك وقم
اعمل شغلك وتلا بحسني وجهي ثم انها
حركته فرخت عليه ميمونة النوم وثقلت
على رأسه فلم يفق فهزته وقالت يا حبيبي
حياتي عليك لا تستوفي اثارك مني انتبه

لها غير اني اخذ منها تذكرة ثم انه مسك
 كفها فرأى في اصبعها خاتم ذهب بفض
 ياقوت بزيك بلاخش عال منقوش دائرة حفر
 هذه الايات *ع قبيضا منة يا رحمة*
 لا تحسبوني نسيت : وضاع ما عاهدتموني :
 قلبي على جمر الغضا : من ساعة فارقتوني :
 فقلع الخاتم من اصبعها ولبسه في اصبعه
 وقلع خاتمه ووضعه في اصبعها ثم انه
 دار ظهره اليها ونام فقالت ميمونة لدهنش
 كيف رايتكم محبوبي ما افكر فيها ولا قبلها
 ودار ظهره اليها ونام قال دهنش نعم ثم
 ان دهنش انقلب صار برغوثه وقرصها تحت
 سرتها ففتحت عينيها وجلست قاعدة فرأت
 شاب نائم بجانبها بخط في نومه بعين
 وحاجب ما ملكت مثله النساء باسم بغم
 صغير وشفيفات رفاق وخذود كأنهم التفاح

ويقول يا بعدى يا قلبى يا روحى استيقظنى
انا ثم الزمان فلم تغف فبقى حايى وتفكر
وقال فى بآله ان صدقنى حبرى وثر ياخطنى
امرى ان هذه الصبيبة هى التى اراد انى ان
يزوجنى اياها وانا غداة غدا اقوله زوجنى
اياها وما يمسى المساء الاوقد انزفت على
وادخل عليها واحظى بحسنها وجمالها ثم
انه مال اليها يقبلها ولكن حساب وقال فى
نفسه اصطبر لا يكون انى جابها وامرها ان
تنام باجانبى واوصاعا اذا نبهتها لا تغيب
وايش ما عمل بك اعلمينى او يكسون انى
واقف فى مكان يتطلع علينا وايش ما
عملت بها يصبح يعايرنى ويعتنب على ويقول
ويلك انك ما قلت ان ما لك ارب فى الزواج
ولا رغبة فكيف قبلت وبست فينكشف
امرى معه والله انى ما امسها ولا تطلعت

وعيون بابلية وحواجب قوس مكنية كما
قال فيها الشاعر عطية حيث يقول
أربعة فيه قد اجتمعت :
على اذا مهاجتي وسفك دمي
ضو جبينه وليل سالفه :
ورث خديعة ودر متبسمي ،
قال الراوي فلما راها وراى شبابها وه
نايمة الى جانبه وه بقميص ديقى رفيع
بلا سراويل بزوجين حلق مثل الورد في
الطبق بطوق ذهب فيه من الفصوص
المثمنة فلما نظرها ارمى الله تعالى محبتها
في قلبه وتحركت فيه الشهوة الغريزية فقال
والله طيب يا بعدى يا روحى ثم انه
مال اليها وقبلها في خدها ومص شفقتها
وقد زان فيه محبة وصار يفيقها والجن يتقلوا
نومها فلم تفق وبقي ثمر الزمان يحركها

وأنا صفالك في زمانك واحمد بن
 فهو المراد وانى ذاك الواحدى،
 قال الراوى ولجنى قشقىش لما رآهم وحقق
 فيهم النظر فقال ما فيهم لا خاص ولا عام
 وهم احسن من بعضهم ولكن هنا واحدة
 وأنا ابينها لكم فيقوا الواحد منهم من خلف
 الاخر فالى من التهب على رفيقه واحترق
 عليه اكثر فهو يكون دونه فى الحسن والجمال
 فقالوا شور مليح فقال قشقىش الى ميسونة
 نبهى محبوبك فقالت نعم ثم انها انقلببت
 صارت برغوثه وفرسته فى رقبته فدايده من
 حرقه القرصة ليمسك البرغوثه فوقعته يده
 على يد انعم من الزبد الطرى ففتح عينيه
 يجد شى نايم بطوله فتعجب واستوى جالسا
 فوجد بنت مثل القمر كانها العروسه المجليه
 والدره السنيه او كالشمس المصينه بقامة الفينة

له ميمونه يا قشقش مرادى ان تحكم بينى
 وبين هذا الملعون دهنش ثم انها اطلعت
 على القضية وقالت انظروا فنظر المارد قشقش
 في وجوههم فراهم وهم متعانقين وهم غارقين
 في المنام وهم في الحسن والجمال متشابهيين
 كما قال فيهما بعض واصفيهم شعر
 زر من تحب ودع مقالة حاسدى :
 ليس العذول على الهوى بمساعدى ✽
 لم يخلق الرحمن احسن منظرا :
 من عاشقين على فراش واحد ✽
 متوسدين عليهم حلل الرضا :
 متعانقين بمصم وبمساعدى ✽
 واذا تالفت القلوب على الهوى :
 دع الناس تضرب في حديد باردى ✽
 يا من يلوم على الهوى اهل الهوى :
 هل تستطيع اصلاح قلب فاسدى ✽

غصن الاراك وبانة تتعطف
 علل محبك بالتداني انه
 ان دام هاجر ك والتجنى يتلف
 قال الراوى فلما فرغ دهنش من شعرة قالت
 ميمونه احسنت وما قصرت الا يا دهنش
 ايه احسن فقال محبوبتي فقالت لا محبوبتي
 ثم كثر بينهما الخصام فقال دهنش يا ستي
 يصعب عليكى من الحق لكن مرادنا من
 يفصل بيننا ونعمل بقوله فقالت ميمونه
 نعم ثم انها دقت بكعبها الارض وطلع
 جنى احذب اعور عينيه مشقوقة بالطول وفي
 راسه ست قرون وله اربع ذوايب سابلة على
 اكعابه وايديه مثل القطارب باظفار شبه
 اظفار الاسد برجلين كرجلى الغول فلما
 انه طلع ورأى ميمونة باس الارض قد امها
 وتكتف وقال ما حاجتك يا ستي فقالت

يا قلبه القاسي تعلم عطفه :
 من قداه فعلى ترق وتعطف :
 لك يا اميرى فى الملاحة ناظر :
 يسطو على وحاجب لا ينصف :
 كذب الذى قال الملاحة كلها :
 فى يوسف كم فى جمالك يوسف :
 الشعر اسود والجبين مشعشع :
 والطرف احور والقدر مهفف :
 قال الراوى فلما فرغت ميمونه من شعرها
 طرب دهنش وحرك راسه وقال والله يا
 سيدتى نقد وصفتى مليح ولكن ما انا مثلك
 ولكن ابذل المجهود ثم انه قام الى الصبيحة
 وانشد يقول :
 لاموا على حب الملاح وعنفوا :
 ما انصفوا فى حكم ما انصفوا :
 لله محشوق القوام كانه :

مالي والاحى عليك يعنف :
 كيف السلو والغصن اهيف :
 يصاحو من البرح غير متيم :
 دارت عليه رضا بك قرقف :
 لك مقله تاجلاها رويته :
 ما للهوى العدرى عنها مصرف :
 يا تخلف المشتاق وعد وصاله :
 هل مورا عيب التجنى تخلف :
 حملتني ثقل الغرام واننى :
 لا عجز عن حمل القبيص واصعب :
 وابكيتني حتى لقد قايل :
 اهذا الفتى من دم عينية يرعف :
 لو ان قلبى مثل قلبك لم ابت :
 والجسم منى مثل خصر ك يخطف :
 ويلاه من قمر تكامل حسنه :
 دون الانام وكل حسن يوصف :

يضي على جسم المليحة وأنه :
يفوق ضياء الشمس في قبة الافق ،
قال الراوى وان العفريتة نزلوا بالصبيبة و
نيموها بجانب قبر الزمان وكشفوا عن
وجوههم فكانوا كأنهم قرين او بدارين زاهرين
كما قال فيهم الشاعر حيث يقول
بعينى رايت نايين على الثرى :
وددتها لو ان يناما فى جفيني
هلالى سما شعسى ضحا قرى دجا :
غزالى نقاغصنى تقاسموا الحسنى ،
قال الراوى ثم انهم نظروا اليهم فقال دهنش
طيب هي احسن فقالت ميمونة هو احسن
انت اعمى قلب ما تنظر الى حسنه وجماله
وقده واعتداله ولكن اسمع ما اقول فيه
ثم انها احننت على قبر الزمان وقبلته بين
عينيه وانشدت فى وصف معانيه تقول شعر

فقال دهنش وهيك يكون فقالت ميمونه
 تعالى معي فقال دهنش أنتي تعالى معي
 لان موضعي اقرب وادرك شهرزاد الصباح
 فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الثانية والعشرون بعد المائتين
 فقالت وحق النقش المكتوب على خاتم
 سليمان ابن داود ان ثم ترح وتجييها
 حتى نضعها جانب محبوبي والا انت اخي
 فقال لها سمعا وطاعة ثم انهم طاروا الاثنين
 واقبلوا وهم حاملين الصبية وه بقميص
 ديبقي بطرازين ذهب بدائم مصري
 بكسرة ذهب على العنق والذيل
 ورأس الكمين مكتوب عليهم هذه الايات
 شعر

غلاله كتان على جسم ناعم :
 مطرزة الاكمام والذيل والعنقي

وأيش يكون معشوقك فقالت أعلم أنه
 جراً له مثل ما جراً لمعشوقتك وأراد أبوه
 يزوجه فإني فغضب عليه أبوه وسجنه في
 هذا البرج الذي أنا ساكنة فيه فطلعت
 في هذه الليلة فنظرتة فقال دهنش بالله
 عليك يا ستي أنك تخلييني أنظر اليه وأقيس
 بينه وبين معشوقتي وأنظر أيام أحسن
 وأنا أقول أن ما يوجد في الدنيا مثل
 معشوقتي فقالت ميمونة تكذب يا ملعون
 قل دهنش يا ستي لمضي معي وأنظري
 معشوقتي وأرجع معك وأنظر معشوقتك
 فقالت ميمونة لا أروح معك ولا تنجى معي
 إلا برهن أو بشرط فقال دهنش وما يكون
 الرهن والشرط فقالت أن طلع معشوقي
 أحسن يكون الرهن عندك وإن طلعت
 معشوقتك أحسن يكون الرهن عندي

وأظهر لها أنه غضبان عليها وأرسل أعلم
 الملوك أنها جنت وخولعت في عقلها وأنا
 مجتند في دراهها فإذا برت أعطيها لمن له
 نصيب وأنا يا ميمونة في كل ليلة أروح اليها
 وأبصرها وأتملا بحسنها وجمالها وأقبلها بين
 عينيها ومن شدة محبتي لها ما رضيت أن
 أذيقها وأنا أقسم عليك يا سيدتي أن ترجعي
 معي وتري حسننها وجمالها ويبسان لكي
 صدقي من كذبي ثم أنه أظرق برأسه إلى
 الأرض فقالت ميمونة بعد أن ضحك
 وقهقهت وبرزت على دهنش وقالت هاك
 وجهك وأنت تعجبني ووصفتها وأيش هذه
 الكورة أفوه أفوه والله أني حسبت أن معك
 عجيب وأمر غريب فيا ملعون كيف لو رأيت
 معشوق الذي رأيته في هذه الليلة كنت
 والله تنفليج وتاجن فقال دهنش يا سيدتي

وقصر من ذهب وملا لها القصور بالفرش الحريري
 واللاواني الذهب والفضة والآلات وما يحتاج
 وأن البنت شاع حسننها وجمالها في سائر
 البلاد والأقاليم وأرسلت الملوك يخطبوها
 منه فشاوروا أبوها في ذلك فكرهت الزواج
 وقالت أني ماتي غرض في ذلك وأنا سييدة
 وحاكمة ولا أريد أحدا يحكم علي فتركها
 مدة من الزمان فأرسل اليها بعض الملوك
 يخطبها وبذل له الاموال في مهرها فكرر
 عليها أبوها القول ثاني مرة فخالفته ونهرته
 وسفهت عليه وقالت له في آخر كلامها ان
 عدت تذكر لي الزواج اقتل روعي واثجعك
 في مثلي فاحترق قلب أبوها عليها وقال لها
 ان كان ولا بد من ذلك فتمنعي واختبي ثم
 انه ادخلها في بيت ورسم عليها عشر عجائز
 قهرمات ومنعها ان تطلع الى تلك القصور

بالعقبيان ولها نهود كأنهم فحلين رمان من
 تحتهم بطن كأنها مصر المدبجة أو كالقراطيس
 المدرجة ينتهي منها إلى خصر يكاد أن
 يطير في كفل مستدير يقعد لها إذا هـ
 قامت ويوقفها إذا هـ للنوم رامت يحمل
 ذلك فخذان مدملحان وساقان أجردان
 يحمل ذلك قدمان لطيفان محدودان حد
 السنان فتبتهم الله بصغرهم ولطفهم كيف
 يطيقان يحملان ما فوقهم وكان أبوها جبار
 وفارس كرار لا يهاب الموت وما يبخشي
 من الغوت ظالم غاشم صاحب جيوش و
 عساكر وأقاليم وجزائر وكان يحب بنته
 محبة عظيمة وفي شدة محبته لها بنى لها سبع
 قصور كل قصر لون فقصر واحد من بلور
 والثاني من نحاس وقصر من حديد وقصر من
 رصاص وقصر من حجر أسود وقصر من فضة

مشرقة كاشراق الشمس المضيئة ولها عيون
 عبهرة ثم يرمها قانس ولا قسورة يباضاها
 كيباض الجو في الشفق وسوادها كسواد
 الليل والغسق بينهما انف كحد السيف
 المصقول ثم يخس به قصر ولا طول حفت
 به وجنتان كارجوان في محضر يباض كانه
 للجنار ولها فم كراس رمانه قد شبه بالدر
 نظم اسناتها ينقلب فيه لسان ذو حلاوة
 وبيان يحركه عقل وافر وجواب حاضر
 ويلتقي دونه شقيقات كالمرجان يجلبان
 ريقا كالشهد ركب في عنق كانه البانة
 الفضة او شبه ابريق فضة يصيب في حجر
 كانه المرمر وصدر كانه الثوب المصدر فهو فتنة
 لمن يراه وفرجة لمن تمناه متصل به عضدان
 مدمجان كانهما في نقايهما اللولو والمرجان
 جيد فيهما ساعدان كانهم الفضة مقبعة

فقال دهنش أنا أخبرك بأعجب ما رأيته في
 هذه الليلة اعلمني أيتها السيدة اني ما جيتي
 في هذه الليلة من آخر بلاد الصين من جو
 الجزاير واذا أنا أخبرتك بما رأيته تعفى عني
 واكون عتيق سيفك وامن خوفك فقالت
 ميمونة لك ذلك يا ملعون فما الذي رأيته
 وان لم تصدقني والا كسرت ريشك ومزقت
 جلدك فقال دهنش نعم يا سيدتي اعلمني
 اني الليلة جرت من على الجزاير للجوانية وهي
 بلاد الملك الغيور صاحب الجزاير والبحور
 ولهذا الملك بنت ما خلق الله تعالى في
 هذا الزمان احسن منها ولا اقدر ان اصفها
 بشفة ولا بلسان واعجز عن وصف بعض
 محاسنها ولكن من بعض صفتها ان لها شعر
 مثل اذناب الخيل فاذا ارسلته كانه عناقيد
 مضغورة واسفل منه جبهة كالمراه الصقيلة

حتى أنهم حطوه في هذا المكان المهجور
 ثم أنها طأطأت عليه وقبلته في خدوده
 وثمة وبين عينيه وردت الغطا على وجهه
 كما كان واقفعت طائيرة نحو السما فيبينما
 هي طائيرة أن سمعت حس أجنحة طائيرة
 في الهواء فقصدته وقربت منه فرأنت جنى
 كافر يسمى دهنش ابن شهورش قلما
 أنها رآته عرفته فانقضت عليه فعرفها فخاف
 منها وارتعد من خوفه منها واستجار بها
 وقال لها أقسم عليك بالاسم الأعظم المبجل
 المكرم ألا رفقتي بي ولا تاذيني فما أنا قدك
 ولا سبق مني اليك سوف قالت لقد أقسمت
 على بقسم عظيم ولكن يا ملعون من أين
 مجيئك في هذه الليلة وأدرك شهرآزاد الصباح
 فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الحادية والعشرون بعد المائتين

طلعت الجنية من البير على جارى عادتھا
 فرأت فی البرج نور وهو خارج من القاعة
 فدخلت اليها فوجدت الخادم نايم ورات
 سرير وعليه انسان نايم فتعجبت من ذلك
 واقبلت الى عنده وارخت اجنحتها و
 كشفت الغطا عن وجهه فبان قمر الزمان
 وغلب نور وجهه على نور الشمع فبهتت
 ميمونة من حسنه وجماله وبهاه وكماله
 وقده واعتداله وهو كما قال فيه بعض
 واصفيه حيث يقول

الخد والخال ذا جافل وذا كافل :

والخصر الرقيق ذا شافي وذا ناحل
 قال الراوى فلما راته ميمونة سبحت الخالق
 وكانت ميمونة من الجن المومنين فقالت في
 نفسها والله اني ما اذيه وسلامة هذا الوجه
 المليح ان يصاب ولكن كيف هان على اهله

ودخلوا به الى برج عتيق اذنى فانتهموا به
 الى قاعة ازلية وفي وسطها بير روماني فدخلت
 الفراشين وغسلوا القاعة ومسحوا فلاتها
 ونصبوا فيها سرير بطراحة ومخدة وفانوس
 وخلوا قمر الزمان في ذلك المكان وترسم
 على الباب خادم فقام قمر الزمان وتوضى
 وصلى صلاة المغرب والعشا ثم انه جلس
 وقرا سورة البقرة وال عمران ويس والرحمن
 ودعى ونام على سريره والفانوس موقوف تحت
 رجلية والشبعة عند راسه ونام الى ثلث
 الليل الاول ولم يعلم ما خبي له في الغيب
 قال الراوى وكانت تلك القاعة والبرج
 مهاجور منذ سنين وفي وسطه بير روماني و
 كان البير معمور فيه جنينة من قرية
 ابليس اللعين تسمى ميمونة بنت الدمرياط
 احد ملوك الجان فلما ان مضى نصف الليل

من أبيه ذلك اللام صعب عليه وكبر لديه
 وأطرق إلى الأرض ساعة ورفع رأسه لأبيه
 هذا وقد لحقه جنون الصبا وقال أنا ما
 قلت لك ألف مرة أني ما أتزوج وأنت
 بقيت شيخ كبير سنك وقل عقلك
 وقد خرفت وما بقيت تصلح لرعية الغنم
 وكان كلامه قدام الأمراء والوزراء فلما سمع
 الملك كلامه صعب عليه وكبر لديه وخجل
 من الحاضرين ولحقه شامة الملك فصرخ على
 ولده أرميه وأمر المماليك والسلاحديرة
 أن يمسكوه فتسابقت إليه المماليك ومسكوه
 فأمرهم أن يكتفوه ففعلوا به ذلك وقد صو
 إلى بين يديه وهو مطرق الرأس وقد عرق
 جبينه فشتمه الملك وقال له ويلك هذا
 جواب مثلك مثلي ولكن ما أدبك أحد ثم
 أنه أمرهم أن يجلوا كتافه ويحبسوه فاخذوه

الزواج فانه يستحي منك وما يقدر ان
 يخالفك وادرك شهرزاد الصباح فسكتت
 عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة العشرون بعد المائتين
 فلما سمع الملك كلام وزيره فراه صواب فصبر
 على ولده سنة من الزمان وعمل ديوان
 وامر باحضار ولده فحضر الى بين يديه
 وقبل الارض ووقف فقال له ابوه اعلم يا
 ولدي اني ما ارسلت خلفك في هذه الساعة
 قدام هذا الجمع العظيم الا حتى اشارك في
 امر الزواج لاني اريد ازوجك وافرح بك قبل
 موتى لعل الله تعالى ان يرزقك ولد ذكر
 تذكر به من حيث لا يخرج الملك من يدنا
 وقد كلمتك مرتين وانت تكسر كلامي
 والان قد احضرتك في هذا المكان فرد
 على الجواب قال الراوي فلما سمع ثمر الزمان

ليس لهم امانة لافي القول ولا في الفعل وان
الشاعر فيهن يقول

مقدمات الانامل ملوزات العقص :

منكسات العمايم ماجرات الفصص :

هل تستطيع تصيد البرق في شبك :

او تستطيع تشيل الماء في ققص ،

قال الراوى ثم ان قرر الزمان ترك اباه
وانصرف الى حاله واما الملك فانه كان احضر

الوزير بعد انصراف ولده واعلمه بما كان
بينه وبين ولده من الكلام من المبتدا الى

المنتهى ثم قال له وكيف نصنع وانت

الذى اشرت على بالزواج وقد خالفنى و

عصانى فشر على بما اعلم فقال له الوزير

ايها الملك اصبر على ولدك مقدار سنة اخرى

وبعد ذلك احضره الى بين يديك ويكون

ذلك اليوم يوم ديوان ثم انك اذكر له

افعله ابدا ولو سقيت نفسي الموت والردا
 ولا اطاعك عليه اصلا فاغتم الملك لذلك
 غما شديدا ما عليه من مزيد الذي ما
 طاعه ولده على الزواج ولكن من فرط
 محبته اليه ما زاد عليه في كلام ثم انه
 صبر على ولده مدة سنة من الزمان ثم
 انه احضره الى بين يديه وقال له يا ولدى
 ما تسمع منى حتى ازوجك وافرح بك من
 قبل موتى فاطرق ثم الزمان الى الارض وتفكر
 في بعضه البعض ثم انه رفع راسه لاييه وقال
 له يا ابنتى ان هذا شى لا افعله ابدا ما
 دمت في قيد الحياة لاني قرئت الكتب
 والتواريخ فرايت جميع ما جرا في الدنيا
 من الالهوال والافات البدع والحقن كله من
 النساء وان شئت اعلمتك بجميع احوالهم
 وافعالهم وما كان من مكرهم وحيلهم وان

فقال له أبوه يا ولدي اني اريد ان ازوجك
 وافرح بك فما تقول يا ولدي في هذا
 الكلام قال الراوي وادرك شهرآزاد الصباح
 فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة التاسعة عشر بعد مائتين
 فلما سمع قمر الزمان من أبيه ذلك الكلام
 خجل وأطرق حياء من أبيه وعرق جبينه
 وقال لاييه اعلم يا ابنتي ان مالي في الزواج
 ارب ولا لي قلب يميل الى النساء وكيف
 اميل اليهم والشاعر يقول فيهم شعر
 ان تسالوني عن النساء فاني :
 خبير بادوا النساء طيب :
 ان شاب رأس المرء وقل ماله :
 فليس له في ودهن نصيب :
 قال الراوي ثم ان قمر الزمان اقبل على أبيه
 بالكلام وقال له يا ابنتي وان هذا شي لا

الملك الى وزيره يوم من بعض الايام ايها
 الوزير الهمام اني اخاف على ولدي من
 افات الزمان وانا اريد اسلطنه في حياتي
 وافرح له عن الملك واجلسه على كرسي
 المملكة وافرح به من قبل مماتي فقال له
 الوزير ايها الملك الهمام والاسد الضرعام
 الراي عندي انك من قبل ان تسلطنه
 وتجلسه على الكرسي زوجة فان الزواج قيد
 الرجال فلما سمع الملك من الوزير ذلك
 الكلام استحسن رايه وعلم ان قوله صواب
 وقال لا بد ما اشار ولدي في ذلك ثم انه
 استدعى ولده قر الزمان فحضر الى بين يديه
 وسلم وقبل يد ابيه واطرق براسه الى الارض
 وقد اظهر الادب فقال له ابوه تعرف يا
 ولدي لاجل ايش احضرتك فقال قر الزمان
 لا والله يا ايتي فلا يعلم الغيب الا الله تعالى

يكبر الى ان بلغ من العمر سبع سنين فوضعه
 ابوه في الكتاب فلم يمض له مدة من الزمان
 حتى انه ختم وجرد وقرا في العلم والنحو
 والفقه وسائر العلوم الى ان ابقى نادرة
 من النوارد فلما بلغ مبالغ الرجال وصار له
 من العمر اربعة عشر سنة وتكاملت اوصافه
 الحسنة ودب عذاره الاخضر على صفا خده
 الاحمر وكان له خال اخضر كانه قرص عنبر
 كما قال فيه الشاعر وخبر حيث يقول شعر
 ومهفف من شعرة وجبينه :

تغدو الورا في ظلمة وضياء :

لا تنكروا الخال الذي في خده :

كل الشقيق بنقطة سوداء :

قال الراوى فلما صار الى ثمر الزمان من العمر
 هذا المقدار وكان ابوه يحبه محبة عظيمة
 ولم يقدر ان يصبر عنه ساعة واحدة فقال

ثم انهم قطعوا سرته واكحلوا مقلته ولفوه
 في ثياب الخز والديباج ثم انهم حملوه الى
 عند ابيه فقبله بين عينيه وسماه قمر الزمان
 وذلك لحسنه وجماله وبهائه وكماله ثم انهم
 اقاموا له المراضع والخدام ولم يزل الولد يكبر
 الى ان مضى له عام ونصف تمام وخرج
 عن الرضاع ولم يزل كذلك الى ان صار له
 من العمر اربعة اعوام فتكامل في الحسن
 والجمال والبهاء والكمال وكلامه السحر الخلال
 وصار فتنة العشاق وروضة المشتاق كما
 قال فيه بعض واصفيه حيث يقول شعر
 بدا فقالوا تبارك الله :
 هذا الذي صاغه وسواه :
 هذا امير الملاح قاطبة :
 فكلهم اصبحوا رعاياه ،
 قال الراوى ولم يزل قمر الزمان ينتشى و

ويرزقك الله ولد تذكر به بعد موتك و
 يخلفك في الملك ويحيى ذكرك فلما سمع
 الملك شاه زمان من وزيره ذلك الكلام امتثله
 وقبله وفي وقته وساعته صنع الخيرات و
 اضاف الناس وطلب منهم الدعا ثم انه
 بات تلك الليلة عند بعض زوجاته وواقعها
 فحملت منه باذن الله تعالى ففرح الملك
 بذلك فرحا شديدا ما عليه من مزيد
 فاعطى وتصدق وفعل الخيرات وبر الارامل
 والمساكين قال الراوى ولم ينزل يفعل ذلك
 الى ان اكتمل لزوجته لياليها وايامها فاخذها
 الطلق باذن خالق الخلق فاحضروا لها
 القوابل والدايات ففرح الله بها ووضعت
 مولودا خلقه مدبر الوجود قال له الجليل
 كن فكان فاقاموا الافراح والقوا الزغاليط
 ودقت البشائر وزينوا المدينة سبعة ايام

مدن وبلاد كثيرة وعساكر وابطال وفرسان
اقبيال وكان يسمى شاه زمان وكان ساكن
في جزيرة يقال لها جزيرة خالدان وه
في اطراف بلاد الحزم وكان الملك شاه
زمان تزوج اربع بنات ملوك وكان
عنده من جملة الجوار والمحاطي ستون محظية
وكان كل ليلة ينام عند واحدة منهن فلم
يرزق ولد فاحضر بعض وزراء فلما حضر
شكا اليه حالة من قلة الولد فقال له
الوزير ايها الملك الهمام والاسد الصرغام
فهذا الامر الذي تطلبه لا يقدر احد عليه
الا الله تبارك وتعالى ولكن الراي عندي
انك تولم وليمة وتدعوا اليها الفقرا و
المساكين ودعهم يأكلوها ويدعوا الى الله
تعالى ان يرزقك ولد فعسى ان يكون فيهم
نفس طاهر وتكن دعوته صالحة فتستجاب

الى خدمتك فقال الخليفة حبا وكرامة ثم
 ان الخليفة دعى بالجارية فحضرت بين يديه
 فانعم عليهما واعطاهما قصرا من قصور بغداد
 ورتب لهن مرتبات وجعله من ندمايه وما
 زال مقيما عنده في الذ عيش الى ان ادركه
 هادم اللذات ومفرق الجمعات وهذا ما انتهى
 اليه الحال والله اعلم وليس هذا باعجب من
 حكاية قمر الزمان ابن شاه زمان وكيف انه
 عشق الست بدور بنت الملك غيور وكيف
 انه سافر اليها وتزوج بها وكلام الاسعد
 والامجد والست مرجانه وما جرا لهم
 معها ذكروا وادرك شهرزاد الصباح
 فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الثامنة عشر بعد المائتين
 زعموا انه كان في قديم الزمان وسالف العصر
 والاولان ملك من ملوك الزمان وكان صاحب

قصة نور الدين وكيف وجدوه وهو مشرف
 على الهلاك فعند ذلك أقبل الخليفة على
 علي بن خاقان وقال له خذ هذا السيف
 واضرب به رقبة عدوك فاخذ السيف وتقدم
 إلى المعين بن ساوي والمعين بن ساوي نظر
 إليه وقال له أنا عملت بلبني فاعمل أنت
 بلبنك فرمى السيف من يده ونظر إلى
 الخليفة وقال له يا مولاي انه خدعني بكلامه
 وأنشد يقول

فخذ عنه بخديعة لما أتى :

والخمر يخدعه الكلام الطيب

فقال له الخليفة اسكت أنت وقال يا مسرور
 قم واضرب رقبتك فقام مسرور وضرب رقبتك
 فعند ذلك قال الخليفة لعلي بن خاقان
 تمنى علي فقال له يا سيدي أنا ما لي حاجة
 بملك البصرة وما أريد إلا أن أكون مشاهدا

بن خاقان فلما سمع جعفر كلامهم أسرع
 بالطلوع إلى السلطان وسلم عليه وعلم
 السلطان بما جاء فيه وإن كان وقع أمر على
 نور الدين فاقبض السلطان والمعين بن
 ساوي وأحبسهما فأمر السلطان محمد بقبض
 المعين بن ساوي وفكوا نور الدين على بن
 خاقان لجعفر وقال له أني اشتقت لاميير
 المؤمنين فقال جعفر للملك محمد بن سليمان
 الزيني تجهز للسفر فانا نصلي الصبح و
 نركب إلى بغداد فقال السمع والطاعة ثم
 انهم صلوا الصبح جميعهم وركبوا ومعهم
 الوزير المعين بن ساوي متقدم على ما
 فعله وأما نور الدين على بن خاقان راكب
 بجانب جعفر وما زالوا سائرين إلى أن
 وصلوا إلى دار السلام وبعد ذلك دخلوا
 على الخليفة فلما دخلوا عليه وحكوا له

امر هلكت من كان السبب ولو كان اعز
 الناس عندي واريد الساعة تسافر الى
 البصرة وان غبت اكثر من مسافة الطريق
 ضربت رقبتك وانت تعلم ابن عمي بقضية
 نور الدين على بن خاقان واني ارسلته لك
 بكتاني واين وجدت بن عمي عمل بغير
 ما ارسلت به اليه فاحمله واحمل الوزير المعين
 بن ساوي على الهيعة التي تاجدهم عليها
 ولا تغيب اكثر من مسافة الطريق فقال
 جعفر السمع والطاعة ثم ان جعفر تاجهز
 من وقته وسافر الى ان وصل الى البصرة
 وقد تسابقت الاخبار الى الملك محمد بن
 سليمان الزيني بحضور جعفر البرمكي فلما
 اقبل جعفر ونظر ذلك الهرج والمرج والازدحام
 فقال الوزير جعفر ما للناس في ذلك الهرج
 فذكروا له ما هم فيه من امر على نور الدين

ثم تزايد بكاءها والخليفة ففتح الباب ودخل
المقصورة فرأى انيس الجليس وهى تبكى فلما
رأت الخليفة وقعت الى الارض وقبلتها ثلاث
مرات وانشدت تقول

يا من زكى اصلا وطاب ولادة :

واغد غصنا يانعا وزكى غريسا :

اذكر الوعد الذى سمحت به :

محاسنك الحسنى وحاشاك ان تنسى،

فقال الخليفة من اين انت فقالت انا هدية

على بن خاقان اليك واريد الموعد الذى

اوعدتنى به انك ترسلنى له مع التشريف

والان لى هنا ثلاثون يوما وانا لم اذق

طعم النوم فعند ذلك طلب الخليفة جعفر

وقال له ثلاثين يوما لم اسمع بخبر على بن

خاقان وما اظن الا انه قتله ولكن ومياة

راسى وتربة اباى واجدادى ان جرا له

عشر بعد المائتين فعند ذلك عصب
 عيني نور الدين فزعقت الناس على الوزير
 وقاموا العياط وكثر سؤال بعضهم على بعض
 فيبينهم كذلك فاذا بغبار قد علا وعجاج
 ملا الجو فلما نظر اليه السلطان وهو قايد
 في القصر فقال لهم انظروا ما الخبر فقال الوزير
 حتى نضرب عنق هذا قبل فقال له السلطان
 اصبر انت حتى ننظر الخبر وكان ذلك الغبار
 غبار جعفر وزير الخليفة ومن معه وكان
 السبب في محبيهم ان الخليفة مكث ثلاثين
 يوما لم يفتكر قصة على بن خاقان ولا ذكره
 بها احد الى ان جا ليلة من بعض الليالي
 مقصورة انيس للجلس فسمع بكائها وه
 تقول

خيالك في التباعد والتداني :
 وذكر لا يفارق لساني

وجهه من الشباك فعند ذلك نظر يميننا
وشمالا وأما وخلفا وقال

أرى السيف والسيف والنطع احضروا : ١

فناديت يا ذئ وعظم مصايبي ٥

ولو أرى في خلا شفوفا يعينني :

سالتكموا ردوا على جواني ٥

مضى العمر مني حتى حانت منيتي : ١

فهل راحم في كي ينال ثواني ٥

وينظر حالي ويكشف بلوقي : ١

بشربة ما يهون عذابي ،

قال فتباكت الناس عليه وقال السيف و

أخذ شربة ما وقدمها إلى نور الدين قال

فنهض الوزير من مكانه وضرب قلة الما بيده

فكسرهما وزعق على السيف وأمره بضرب عنقه

وأدرك شهرآزاد الصباح فسكتت عن الكلام

المباح وفي الغد قالت الليلة السابعة

ثم ان الوزير امر غلمانه ان يحملوه على
 ظهر بغل فقال الغلمان لنور الدين وقد
 صعب عليهم دعنا نرجه ونقطعه ولو تروح
 ارواحنا فقال لهم نور الدين على لاتفعلوا
 فان الشاعر يقول

في مده لا بد ان ابلغها :

مختومة فاذا انقضت من

لو ساعدتني الاسد في غاباتها :

لا خلفها ما دام في وقت ،

ثم انهم نادوا على نور الدين جزاة واقل
 جزاة من يذور على الملوك ولا زالوا يطوفوا
 به البصرة الى ان اوقفوه تحت شباك القصر
 ورموه في نطع الدم وتقدم اليه السيف
 وقال له يا سيدى انا عبد مامور في هذا
 الامر ان كان لك حاجة قضيتها لك فانه
 ما بقى من امرك الا قدر ما يخرج السلطان

اسألك تنقذني وتغفر ذلتي :
وتزيل عني شقوتي وعنای،
قال فعند ذلك قلعه الساجان ثيابه النظاف
والبسمة ثوبين وساخين ونزل به الى الوزير
فنظر نور الدين واذا هو بعدوه الذي
هو طالب قتله فلما راه بكى وقال له هل
امنت الدهر اما سمعت قول الشاعر
تحكوا فما استطالوا في حكم :

وعن قريب كان الحكم لم يكن :
ثم قال له ياوزير اعلم ان الله سبحانه وتعالى
هو الفعال لما يريد فقال له تخوفني بهذا
الكلام لكن بعد ان اضرب عنقك على رغم
انف اهل البصرة ثم افكر ودع الايام تحكم
ما تريد لان الشاعر يقول
من بلغ بعد عدوه يوما :

فقد بلغ بذلك المني :

معه عشرة مائيك الى عند الساجن فقال
 قطيبت الساجان ما تطلب يا مولانا الوزير
 فقال له حضرتي هذا العلق فقال له الساجان
 انه في ايشم الاحوال من كثرة ما ضربته ثم
 انه دخل الساجان فوجده ينشد ويقول
 هذا الايات *يا رب* خلقني من تراب
 من لي يشاعدني على بلواي : *يا رب*
 تليقني قد زان داي وعز داي :
 وهجرتم اضني مهاجتي وحشاي :
 ما راق *يا رب* والدم در احبتي اعداي :
 يا قوم هل فيكم شفيق مشفق :
 يرثي لحالي اوجيب نداي :
 فاموت هان على مع سكراته :
 وقطعت من طيب الحياة رجاي :
 يارب بالهاد البشير المصطفى :
 بحر العلوم وسيد الفصحاى :

السلطان فشاور عليها الوزير فطلع وشاور
السلطان بها فلما رآها السلطان أعجبت به
فقال الوزير لا بأس لأن هذه الهدية ما كانت
إلا للسلطان الجديد فقال السلطان والله
فكرتني أنزل هاتيه وأضرب رقبتك فقال الوزير
السمع والطاعة فقام وقال له أنا قصدي
أنادي في المدينة من أراد أن يتفرج على
ضرب رقبة نور الدين علي بن حاقان فليأت
إلى القصر ويأتى التابع والدابع يتفرج عليه
لاشفى فوادي وأكمد حسادي فقال له
السلطان أفعل ما تريد فنزل الوزير وهو
فرحان مسرور وأقبل إلى الوالي وأمره أن
ينادي بما ذكرناه فلما سمعوا الناس المنادي
حزنوا على نور الدين علي وتسابقوا الناس
ياخذون لهم أماكن وذهب بعض الناس إلى
السجن حتى أن يأتى معه ونزل الوزير و

من السلطان ونزل به الى دارة وزعق على
 الغلمان فدوه وضرب نور الدين الى ان
 اغشى عليه وجعل في رجله قيذا ثقيلا و
 جابه الى الساجن وزعق على الساجن فلما
 حضر باس الارض وكان هذا الساجن يقال
 له قطيط فقال له يا قطيط اريد ان تاخذ
 هذا وترميه في مطبورة من المطامير التي
 عندك وتبقى تعاقبه بالليل والنهار فقال
 الساجن سمعا وطاعة ثم ان الساجن
 ادخل نور الدين الساجن ثم قفل عليه
 الباب وامر بكنس مصطبه ورا الباب و
 فرشها بمقعد ونطع وقعد نور الدين عليها
 وقد فك قيده واحسن اليه وكان يرسل
 كل يوم يوصي الساجن بضربة وان الساجن
 يدافع عنه الى مدة اربعين يوما فلما كان
 يوم الحادى والاربعين جات هدية من عند

ما الذي حملك على هذه الفعـال فقال له
 وحياتك يا مولانا السلطان لم يقع له هذه
 الفعـال ولا ما اجتمع بالخليفة ولا بوزيره وانما
 هو علق شيطان مكار فانه قد وقع بورقة
 بخط الخليفة يظهر فعل فيها غرضه وان
 الخليفة لم يرسل ياخذ منك السلطنة ولا
 معه خط شريف ولا تعليق ولا جا من
 عند الخليفة ابدا لا لا ولو كان هذا
 الامر وقع لكان ارسل معه حاجبا او وزيرا
 الا انه جا وحده فقال له وكيف العمل
 قال ارسل معي هذا الشاب وانا اخذه واسلمه
 منك وارسله صـبة حاجب الى مدينة بعداد
 ان كان كلامه صحيح ياتينا بخط شريف
 وتقليد وان لم يات به فانا اخذ حقى من
 غريمى هذا فلما سمع السلطان كلام الوزير
 المعين بن ساوى قال له دونك واياه فتسلمه

سلطانا وان شا الله نرسل له اخلعه ونرسل
 لك له ان شا الله هذا ما جرى لها ولا
 واما ما كان من امر نور الدين على بن
 خاقان فانه ما زال مسافرا حتى دخل البصرة
 وطلع الى قصر السلطان ثم انه صرخ صرخة
 عظيمة فسمعه السلطان فطلبه فلما حضر
 بين يديه باس الارض قد امه ثم انه اخرج
 الورقة وقدمها له فلما راي عنوان الكتاب
 بخط امير المؤمنين قام ووقف على قدميه
 وقبلها ثلاث مرات وقال له السمع والطاعة
 لله ولا ميرا المؤمنين ثم انه اخضر القضاة
 الاربع والامراء واراد ان يخلع نفسه من الملك
 واذن بالوزير الذي هو المعين بن ساري
 قد حضر فاعطاه السلطان الورقة فلما قراها
 قطعها عن اخرها واخذها في فم ومضغها
 ورمها فقال له السلطان وقد غضب ويملك

عشر بعد المائتين وليس تلك البدلة
 هذا والشيخ ابراهيم ينظر ما جراً وهو
 واقف والخليفة جالس على كرسي فعند
 ذلك بهت الشيخ ابراهيم وبقى ساهياً
 ويعض انامله ويقول يا ترى انا نايماً ام
 مستيقظ فنظر اليه الخليفة وقال له يا شيخ
 ابراهيم ما هذا الحال الذي انت فيه فعند
 ذلك فاق من سكرة ورمى نفسه وقال
 هب لي جناية ما زلت به القدام ؟
 فاعبىد تطلب من ساداتها الكرم ؟
 فعلت ما يقتضيه الذنب معترفاً ؟
 فابىن ما يقتضيه العفو والكرم ؟
 قال فعفى عنه الخليفة وامر بالجارية ان تحمل
 الى القصر فلما وصلت الى القصر افرد لها
 الخليفة منزلاً وحدها وكل بها من يخدمها
 وقال لها اعلمى انى ارسلت سيدك الى البصرة

امرى والسلام ثم انه اعطى الكتاب لنور
 الدين على بن خاقان فاخذ الكتات نور
 الدين وباسه وحطه في عمامته ونزل في
 الوقت مسافرا هذا ما جرا له واما ما كان
 من امر الخليفة فان الشيخ ابراهيم نظر له
 وقال له يا نقاب الحراير جيت اليهنا بسمكتين
 يساووا عشرين نصفا اخذت انت ثلاث
 دنانير وتريد تاخذ الجارية الاخرى فلما
 سمع الخليفة كلامه صاح عليه واومى الى
 مسرور اشهر نفسه وهجم عليه وكان
 جعفر ارسل مع رجل من صبيان الغيط
 لبواب القصر يطلب منه بدلة لامير المؤمنين
 فذهب الرجل وطلع بالبدلة باس يد
 الخليفة فخلع عليه الخليفة ما كان عليه
 وادرك شهر ازاد الصباح فسكنت عن الكلام
 المباح وفي الغد قالت الليلة السادسة

يكتتب الملوك هذا شي لا يكون ابدا فقال
له الخليفة صدقت ولكن انا اقول لك على
السبب اعلم اني قرأت انا واياه في مكتب
واحد عند فقيه وكنت انا عريفة ثم بعد
ذلك ادركته السعادة من الله تعالى وصار
سلطانا وانا نقلتني القدرة وجعلتني صيادا
وانا لم ارسل له في حاجة الا قضاها فلما
سمع نور الدين هذا الكلام قال طيب
اكتب لي حتى انظر فاخذ دواة وقلم و
كتب بعد البسملة اما بعد فان هذا
الكتاب من هارون الرشيد بن المهدي الى
حضرة محمد بن سليمان الزيني الغريسي في
نعمتي وقسمتي في ملكتي ان الواصل اليك
هذا الكتاب صحتة نور الدين علي ابن
خاقان الوزير فساعة وصوله الى عندكم
اخلع نفسك من الملك وولييه ولا تخالف

واغيب عنهم واكمد الحساد

فطلعنا من دارنا جنح ليل:

طالبين المقام الى بغداد

ليس عندي شي من المال:

اعطيل غير ما اوهبت يا صياد

غير اني اعطيك محبوبة قلبي:

فتيقنت اني وهبت فواد،

فلما فرغ من شعرة قال الخليفة يا سيدي

نور الدين اشرح لي عن امرك فاخذ نور

الدين بخبرة من مبتدأ الامر الى المنتها فلما

فهم الخليفة هذا الحال قال له واين تقصد

الساعة قال له بلاد الله عز وجل فسيحه

واسعة فقال له الخليفة انا اكتب لك ورقة

توديعها للسلطان محمد بن سليمان الزيني

فاذا قراها فانه لا يضرک بشي ولا يوذیک

فقال له نور الدين وهل في الدنيا صياد

وتكرمت به على الأجواد ۞

زاد في الأمر جيت بها السوق ۞

هو لم يكن ما جيبها به ۞

فاخذها منادى ثم نادى ۞

فزاد فيها شينخ كثير العناد ۞

فلهذا اغتظت غيظا شديدا ۞

وتنرت يدها من الدلال ۞

فكلموا ذلك الليمر بغيط ۞

ثم بانث في وجهه الاتحاد ۞

فكلمته من حرمتي بيمنى ۞

وشمالى حتى شغيت فواد ۞

ومن الخوف قد اتيت لدارى ۞

وتعبيت خيفة الاضداد ۞

فامر مالك البلاد بمسكى ۞

فاتي الى حاجب كثير السداد ۞

وامرني ان اسير بعيدا ۞

فقال الخليفة لنور الدين فاحديثنا بحديثك
وتعرفنا بخبرك عسى الله أن يكون لك
فيه فرج وفرج الله قريب فقال نور الدين
يا صياد تسمع حديثنا نظما ونثرا فقال
لخليفة النظم كلام والشعر نظام فعندها
اشرق نور الدين رأسه إلى الأرض وجعل
يقول هذه الايات

خليلي انى عدمت رقادى :
وتزايد هى لبعده بلادى *
كان لى والد على شفوفا :
غاب عنى وجاور الاحاد *
وفانت على بعده امور :
صدت منها مفتت الاكباد *
كان اشتراى السود خريدا :
تخاجل الغصن قدما ميان *
فنغذ كل ما وردت عليها :
فنفذ كل ما وردت عليها :

بقلبي وقد حاز الفؤاد والحشا
 وأرجو من الرحمن جمعا عليكم :
 وذلك فضل الله يؤتيه من يشا
 فلما أن فرغت من انشادها أجابها سيدي
 نور الدين يقول
 ودعتني يوم الفراق وقالت :
 وه تبيكي من لوعة الاقتراق
 ما الذي أنت صانع بعد بعدى :
 فقلت قولي هذا لمن هو باق ،
 ثم أن الخليفة لما سمع منها هذا صعب
 عليه وعز عليه ذلك والتفت الى الصبي
 وقال يا سيدي أنت خائف من أحد والا
 لاحد عليك طلبية فقال نور الدين والله
 يا صياد جرائي ولهذه الصبيبة جاريتي
 حديث عجيب وأمر مطرب غريب لو كتب
 بالابر على اوراق البصر لكان عبرة لمن اعتبر

ففاح عنبر وأشرق الديجورى :
 فيحقق في أن اخلف منزلي :
 بالمسك والماورد والكافورى ،
 فعند ذلك اضطرب الخليفة وغلب عليه
 الوجد فلم يتمالك نفسه من شدة الطرب
 الى أن قال والله طيب والله طيب
 فقال نور الدين على يا صياد أعجبك فقال
 الخليفة أى والله فقال نور الدين هي هبة
 منى إليك هبة كريم لا يرد في عطاه ولا
 يرجع في هبته ثم أن نور الدين نهض
 قائما على قدميه وأخذ ملوطة من على
 الخزانة ورمأها على الصياد وأمره أن يخرج
 يروح بالجارية فنظرت اليه الجارية وقالت له
 يا سيدى أنت رايح بلا وداع أن كان
 ولا بد فاقف حتى أودعك وانشدت تقول
 لين غبتموا عني فان محلكم :

وهي تغني فقال له الخليفة احسنت وتفضلت
 ولكن مرادى من تصدقاتك التبيبة الا
 السماع من الجارية وهي تغني لنا صوتا حتى
 اسمعها فقال نور الدين على يا انيس الجليس
 قالت نعم قال بحياتي غنى لنا شيئا من شان
 خاطر هذا الصياد لانه يريد ان يسمعك
 فلما سمعت الجارية كلام سيدها اخذت
 العود وزغزغته بعد ان عركت اذانه
 وجعلت تقول هذه الابيات
 وعادت مسكة للعود املها :
 فعادت النفس عند الحس تاختلس :
 غنت فابرا غناها من به صمم :
 وقالت احسنت من به خرس :
 ثم انها ضربت ضربا بديعا الى ان اذهلت
 العقول وانشدت
 ونحن شرفنا اذا حللتم بارضنا :

حتى الملح والزعفران وغير ذلك فتقدم الى
 الكنانون وعلق الطاجن وقلاه قليلا مليحا
 فلما استوى جعله على ورق الموز واخذ
 من البستان نغيا وليبونا وطلع بالسهمك الى
 عندهم ووضع بين ايديهم فتقدم الصبي
 والصبيبة والشيخ ابراهيم واكلوا فلما فرغوا
 من اكل السمك غسلوا ايديهم فقال نور
 الدين والله يا صياد اتيتنا الليلة بقضيلة
 مليحة ثم وضع يده في جيبه واخرج له
 ثلاثة دنائير وهم من الذين اعطاهم اياه
 سناجر وقت خروجه للسفر وقال له يا صياد
 اعذرني فاني والله لو عرفتك قبل الذي
 حصل لي سابقا لكنت نزعنت مرارة الفقر
 من قلبك لكن خذ هذا بحسب البركة ثم
 رماهم للخليفة فاخذهم الخليفة وباسمهم وشالهم
 وما كان مراد الخليفة الا السماع من الجارية

الخليفة وأبتدا بالسلام فقال له الشيخ
 إبراهيم أهلا يا سارق المقامر تعالى أورينا
 السمك الذي معك فأوراهم فلما نظروه فإذا
 هو بالحياة يتحرك فقالت الجارية والله يا
 سيدي أن هذا السمك مليح وباليته مقل
 فقال الشيخ إبراهيم والله يا ستي صدقت
 ثم أنه قال للخليفة ليش ما جبته مقل
 قمر أقلية لنا وهاته فقال الخليفة حاضرا
 أقلية لكم فقالوا له هيا فقام الخليفة يجرى
 إلى أن وصل إلى جعفر وقال له يا جعفر
 فقال نعم يا أمير المؤمنين خيرا فقال له
 طلبوا السمك مقل فقال يا أمير المؤمنين
 هاته وأنا أقلية لهم فقال له الخليفة وتربة
 أبى وأجدادى ما أقلية إلا أنا بيدي ثم
 أن الخليفة أتى إلى حص الخولى وفتش فيه
 فوجد فيه كل شى يحتاج إلى آلة الطبخ

الخليفة كلام جعفر ضحك فلما ضحك استلقاه
 جعفر وقال له لعلك مولانا السلطان فقال
 نعم يا جعفر وانت وزيرى وجيت اليك
 ولا عرفتني فكيف يعرفني الشيخ ابراهيم
 وهو سكران فكن مكانك حتى ارجع اليك
 فقال سمعا وطاعة ثم ان الخليفة تقدم الى
 باب القصر وطرقه طرقا خفيفا فقال نور
 الدين يا شيخ ابراهيم باب القصر يدق
 فقام الشيخ ابراهيم وقال من بالباب فقال
 له انا يا سيدى الشيخ ابراهيم قال له من
 انت قال كريم الصياد وسمعت ان عندك
 اضياف فجيت اليك بشئ من بعض السمك
 فانه مليح فلما سمع نور الدين سيرة السمك
 فرح هو والجارية وقال والله يا سيدى افتح
 له الباب ودعه يدخل لنا السمك الذى
 معه ففتح الشيخ ابراهيم الباب فدخل

على جلد الخليفة فصار يقبض بيده اليمين
والشمال على رقبتة ثم قال يا صياد ويلك
ما هذا الا قل كثير في هذه الجبة فقال يا
سيدي هذه الساعة يوالك ما يمضي عليك
جمعة حتى لا تحس به ولا تفكر فيه فضحك
الخليفة وقال له ويلك انا اخلى هذه الجبة
على جسدي فقال الصياد انا اشتهى اقول
لك كلام فقال له قل ما عندك فقال خطر
بياتي يا امير المؤمنين لما اردت ان تتعلم
الصيد لاجل ما يبقى في يدك صنعة تنفعك
فيناسبك هذه الجبة فضحك الخليفة من كلام
الصياد ثم روى الصياد وعاد للخليفة ثم ان
الخليفة اخذ مقطف السمك وعمل فوقه
قليل من الخضرة واتى الى جعفر ووقف بين
يديه فاعتقد جعفر انه كريم الصياد ولا
محالة فقال يا كريم انج بنفسك فلما سمع

اقلع ثيابك فقلع ثيابه وكانت جبه فيها
 مائة رقعة من الصوف الخشن وفيها من القمل
 المذنب وقلع من راسه عمامة لها ثلاث
 سنين ما حلها الا كل ما رأى رفعه حملها
 عليها فلما قلع لجة والعمامة قلع الخليفة
 من عليه ثوبين سكندري وبعليكي من حرير
 وملوطة مضافي وفرجيه ثم قال للصياد خذ
 هولا والبسم وليس الخليفة جبة الصياد
 وعمامته وضرب له لثام ثم قال للصياد رح
 انت الى شغلك فقبل رجل الخليفة وشكره
 وانشد يقول شعر

انعمتني نعم ابوح بشكرها ؛
 وكفيتني كل الامور باسرها ؛
 لا شكرنك ما حييت ان انا ؛
 مت اشكرتك اعظمي في قبرها ؛
 فما فرغ الصياد من شعرة حتى دنى القمل

وعاد في ملكه منه كما ملكه
 سبحان ربي يعطى ذا ويمنع ذا :
 واحد يصيد وآخر ياكل السمكه ،
 وادرك سهر ازاد الصباح فسكتت عن الكلام
 المباح وفي الغد قالت الليلة الخامسة
 عشر بعد المائتين فلما فرغ من شعرة
 الا والخليفة وجعفر واقفين على راسه فعرفه
 الخليفة وقال له يا كريم فالتفت اليه لما سمع
 يسميه باسمه فارتعدت فرايصه لما راي الخليفة
 وقال والله يا امير المؤمنين ما فعلته استهزا
 بالمرسوم ولكن الفقر والعائلة قد حملاني على
 ما ترى فقال الخليفة اصطاد على قسمي
 فتقدم الصياد وقد فرح وطرح الشبكة
 وصبر الى ان اخذت حداً ما وثبتت في
 القدر وجذبها اليه فطلع فيها من انواع
 السمك ففرح بذلك الخليفة فقال يا كريم

رأى باب البستان مفتوحا فقال في نفسه
 هذا وقت غفلة استغنى في هذا الوقت
 صيد السمك وفي هذا الوقت مطيئنا
 من قله الفراس ثم أخذ شبكته وأقشده
 يقول
 يا راكب البحر في الاهوال والحلقة :
 اقصر عنك فليس الرزق بالحركة
 اما ترى البحر والصيد منتصب :
 في ليله ونجوم الليل محتبكه
 قد مد اطنابه والموج يلطبه :
 وعينه لم تنزل في كل الشبكه
 حتى اذا بات مسرورا بها فرحا :
 والحوت قد شبك الردا حنكه
 ابتاعه منه من بات ليلته :
 سالما من البرد في خير من البركه
 وعاد مستكثرا من بعد فطنته :

قال نعم قد ذهب ثم نزل من على الشجرة
 هو وجعفر ثم التفت الى جعفر وقال يا جعفر
 اريد اطلع واجلس عندهم واسمع الصبية
 تغنى قدامي فقال يا امير المؤمنين متى
 طلعت عليهم تكذروا واما الشيخ ابراهيم
 فانه يموت من الخوف فقال الخليفة يا جعفر
 لا بد ان تعرفني ما اتحيل عليهم بحيلة ثم
 ان جعفر مضى وذهب الى ناحية الدجلة
 وهو متفكر فيما يفعل واذا هو بصياد
 تحت شباييك القصر وقد كان الخليفة
 سابقا زعم على الشيخ ابراهيم وقال له ما
 هذا الحس الذي سمعته تحت شباييك
 القصر فقال له الشيخ ابراهيم هولا صيادون
 السمك فقال انزل امنعهم من ذلك الموضع
 فامتنعت الصيادين من ذلك الموضع فلما
 كانت الليلة جا صياد سمك يسمى كريم

فقال جعفر اللهم اجعلها تغنى وحش فقال
 الخليفة لاي شئ فقال له لاجل ما تصلبنا
 كلنا نونس بعضنا البعض فضحك الخليفة
 منه واذا بالجارية اخذت العود واقتقدته
 واصلحت اوتارها وضربت ضربا بديعا
 فتشوقت القلوب اليها ثم انها انشدت
 تقول

يا ناصرين مساكين المجينا :
 يا اخذين بايدي المساكين :
 مهما فعلتم فكنا مستحقينا :
 نحن استجرنا بكم فلا تشتموا فينا :
 ما الفخر تقتلوننا في منازلكم :
 وانما خوفنا ان تشتموا فينا :
 فقال الخليفة والله طيب يا جعفر والله عمري
 ما سمعت صوتا مطربا مثل هذا فقال جعفر
 لعل الخليفة قد ذهب ما عنده من الغهظ

عيني قط فقال له جعفر وقد استرجى
 رضى الخليفة هارون الرشيد صدقت يا مولانا
 السلطان فقال الخليفة اطلع بنا الى هذا
 الفرع الذى مقابلها حتى تتفرج عليهم فطلعا
 الاثنان على الشجرة ونظروهما فسمعا الشيخ
 ابراهيم يقول يا استادنا ايش بقى مقامنا
 يعوز فقالت له انيس الجليس والله يا شيخ
 ابراهيم لو كان عندنا شى من آلات الطرب
 لكان سرورنا كامل فلما سمع الشيخ ابراهيم
 كلام الجارية نهض قائما على قدميه فقال
 الخليفة لجعفر يا ترى ايش رايح يعمل فقال
 جعفر والله لا ادرى فغاب الشيخ ابراهيم و
 جا ومعه عود فتامله الخليفة فادا هو عود الى
 اسحاق النديم فقال الخليفة والله ان غنت
 هذه الجارية وحشا صلبتكم كلكم ومتى
 غنت مليجا فاني اعف عنهم واصليكم انت

الفعالي قام عرق الغضب بين عينيه ونزل
 وقال يا جعفر انا ما رايت الصالحين على
 هذه الحالة فاطلع انت الآخر على هذه
 الشجرة وانظر لئلا تغوتك بركات الصالحين
 فلما سمع جعفر كلام امير المؤمنين صار
 متحيراً في امره وصعد الى اعلى الشجرة
 واذا به نظر فرأى نور الدين والشيخ
 ابراهيم والجارية وكان الشيخ ابراهيم في يده
 القدح فلما عاين جعفر تلك الحالة التي هم
 عليها فابقن بالهلاك نزل ووقف بين يدي
 امير المؤمنين فقال للخليفة يا جعفر الحمد
 لله الذي لحقنا الطاهر فلم يقدر جعفر
 يتكلم من شدة الخجل ثم نظر للخليفة الى
 جعفر وقال يا ترى من اوصل هولاً الى ذلك
 المكان ومن الذي ادخلهم قصرى ولكن مثل
 حسن هذا الصبي وهذه الصبية ما رأت

نظر فرأى شجرة جوز عالية فقال يا جعفر
 أريد أن أطلع على هذه الشجرة فان عروقها
 قريبة من الشباك وانظر اليهم وابصرهم ثم
 ان الخليفة طلع فوق الشجرة ولم ينزل
 يتعلق فيها الى الفرع الذي يقابل الشباك
 وقعد فوقه ونظر من شباك القصر فرأى
 صبية وصبياً أحسن منها وهما كأنهما قرآن
 سبحان من خلقهما وصورهما ورأى الشيخ
 ابراهيم قاعداً وفي يده قدح وهو يقول
 يا ست الملاح الشرب بلا طرب ما هو فلاح
 فاني سمعت الشاعر يقول
 ادرها بالكبير وبالصغير
 وخذها من القمر المنير
 ولا تشرب بلا طرب فاني
 رايت الخيل يشرب بالصغير
 فلما عاين الخليفة من الشيخ ابراهيم هذا

وأترك شهر أزد الصباح فسكنت عن الكلام
 الصباح وفي الغد قالت الليلة الرابعة
 عشر بعد المائتين فنهض الخليفة على
 قدميه وقال قم فقام بين يديه ومعهم
 مسرور الخادم ثم انهم مشوا الثلاثة متفكرين
 ونزلوا من القصر وجعلوا يشقوا في الأزقا
 وم في زى التجار الى ان وصلوا الى باب
 البستان المذكور فتقدم الخليفة فرأى
 البستان مفتوحا فتعجب وقال انظر يا جعفر
 الشيخ ابراهيم كيف ما خلا الباب مفتوحا
 الى هذا الوقت وما هي عادته ثم انهم دخلوا
 الى ان انتهوا الى آخر البستان ووقفوا
 تحت القصر فقال الخليفة يا جعفر انا اريد
 اتسلل عليهم قبل ان اطلع لهم حتى ابصر
 ايش هم فيه وانظر الى المشايخ فاني لم اسمع
 لهم حسا ولا فقيرا يذكر الله ثم ان الخليفة

عندي ذنبان لانك قد اخطأت من وجهين
 الاول انك ما اعلمتني والاخر انك ما بلغت
 الشيخ ابراهيم مقصوده فانه جاء اليك وقال
 لك هذا الكلام الا تعريضا لطلب شي من
 المال يستعين به على الفرح فلا انت اعطيته
 شيئا فقال جعفر نسيت يا امير المؤمنين
 فقال الخليفة وحق قربة اباي واجدادى
 الكرام ما اتم بقية ليلتي الا عنده فانه يقوم
 بالمشايخ والفقرا ويعزهم ويكونوا مجتمعين
 هذه الليلة عنده عسى دعوة واحد منهم
 يحصل لنا بها الخير في الدنيا والاخرة وفي
 هذا الامر مصالح لهم بحضورى عنده ويفرح
 الشيخ ابراهيم فقال جعفر يا امير المؤمنين
 الوقت امسى وهم الساعة على فروغ فقال
 الخليفة لا بد من الرواح الى عندهم فسكت
 جعفر وبقي حائرا لا يدرى ايش يفعل

ومن اخبرك بان قصر التماثيل او قد و
 فتحت شبائيكه فقال له تقدم الى عندي
 وانظر فتقدم جعفر عند الخليفة ونظر الى
 ناحية البستان يجد القصر يشعل نارا في
 حنيس الظلام واراد جعفر ان يتدخل
 الخولي ابراهيم لانه عرف انه دخل عليه
 الدخيل فقال يا امير المؤمنين كان الشيخ
 ابراهيم في الجمعة التي مضت قال لي يا سيدي
 جعفر اشتهى ان افرح اولادي في حياتك
 وحياة امير المؤمنين فقلت له وايش تحتاج
 قال لي تاخذ لي مرسوم من الخليفة اني اطهر
 اولادي في القصر فقلت له روح انت طاهرو
 وانا اجتمع بالخليفة واعلمه بذلك فراح من
 عندي يا امير المؤمنين على هذا الحال
 ونسيت ان اعلمك فقال الخليفة يا جعفر
 كان لك عندي ذنب واحد بقي لك

ارهج بهم المكان فقدر الله القادر على كل
 شئ وكل شئ له سبب ان الخليفة كان في
 تلك الليلة تفقد في الشبايبك التي ناحية
 الدجلة في ضوء القمر فنظر ضياء القناديل
 والشموع في البحر ساطع فلاححت التفاتة
 من الخليفة فرأى قصر البستان يرهج من
 تلك الشموع والقناديل فقال علي بجعفر
 البرمكي فما كان الا وقد حضر بين ايادي
 امير المؤمنين فقال له يا كلب الوزرا تاخذ
 مني مدينة بغداد ولا تعلمني فقال جعفر
 لامير المؤمنين ايش هذا الكلام فقال له لولا
 ان مدينة بغداد اخذت مني ما كان قصر
 التماثيل يوقد بالقناديل والشموع وانفتحت
 شبابيكه ويل لك من الذي يستجرى يفعل
 هذه الفعال الا ان تكون اخذت الخلافة
 بعدي فقال جعفر وقد ارتعدت فرايصه

وقد سقاه ولا زالوا في المناداة الى ثلث
 الليل فعند ذلك قالت الجارية يا شيخ ابراهيم
 دستور اقوم واوقد شمعة من هذا الشمع
 المصفوف فقال لها قومي ولا توقدي الا
 شمعة واحدة فنهضت على قدميها وابتدأت
 من اول الشمع الى اخرهن واوقدت الثمانين
 شمعة ثم قعدت وبعد ذلك قال نور الدين
 يا شيخ وانا ايش قسمي عندك ما تخلييني
 اوقد قنديلا من هذه القناديل فقال له قم
 واوقد قنديلا واحدا ولا تتناقل انت الاخر
 فقام وابتدأ من اولهم الى اخرهم الى ان اوقد
 الثمانين قنديلا فعند ذلك رقص المكان
 فقال لهما الشيخ ابراهيم وقد غلب عليه
 السكر انتما اجرع مني ثم انه نهض على
 قدميه وفتح الشبابيك جميعا وجلس هو
 وایهما يتنادمون ويتناشدون الاشعار وقد

الثالث فآخذة وأراد أن يشربه وإذا بنور
 الدين قام وقعد على حبله فقال يا شيخ
 إبراهيم أيش هذا أنا ما حلفت عليك من
 ساعة فابيت وقلت لي أن لي ثلاث عشر
 سنة ما فعلته فقال الشيخ إبراهيم وقد
 استحي والله مالي ذنب إلا هي التي قالت
 لي فضحك نور الدين وقعدوا للمنادمة
 فالتفتت الجارية وقالت لسيدها سرا فيما
 بينها وبينه يا سيدى اشرب ولا تحلف
 على الشيخ إبراهيم حتى أفرجك عليه
 فجعلت الجارية تملأ وتسقى سيدها وسيدها
 يملا ويسقيها مرة على مرة فنظر لهما الشيخ
 إبراهيم وقال أيس هذه المعاشرة لعن الله
 من فيها بطنا في دورنا ما تسقينى يا أختى
 أيش هذا الحال يا مبارك فلما سمعا كلامه
 ضحكا إلى أن أغشى عليهما ثم أنهما شربا

وأورى أنه سكر فعند ذلك نظرت إليه
 أنيس الجليس وقالت له يا شيخ إبراهيم
 انظر هذا كيف عمل بئى قال لها يا ستي
 ماله قالت دايما يعمل معى هكذا فيشرب
 ساعه وينام وأبقى أنا وحدى ما التقى لى
 نديما ينادمنى على قدحى ولا من أعيد
 له على قدحه فقال لها الشيخ إبراهيم
 وقد حنت أعضاؤه ومالت نفسه من كلامها
 وقال والله ما هذا طيب ثم أن الجارية ملات
 قدحا ونظرت إليه وقالت له بحياتى إلا ما
 أخذته وشربته ولا تردة وأجبر قلبى فد
 إبراهيم يده وأخذ القدح وشربه ثم أنها
 ملات له قدحا ثانيا وجعلته على الشبعة
 وقالت له يا سيدى بقى لك هذا فقال
 لها والله ما أقدر يكفينى هذ فقالت له
 والله لا بد منه فأخذ القدح وشربه ثم أعطته

خدودها وغزلت عيونهما واسبلت شعورها
 وتبدلت ألوانهما فقال الشيخ ابراهيم مالي
 انا قاعد بعيد من هولا ومالي لا اقعد عندهما
 وای وقت التقى في حضرتي مثل هذين
 الاثنين الذين كانهما قريين ثم ان الشيخ
 ابراهيم تقدم وقعد في اطراف الايوان
 وادرك سهر ازاد الصباح فسكنت عن الكلام
 المباح وفي الغد قالت الليلة الثالثة عشر
 بعد المائتين فقال له نور الدين على يا
 سيدى حياتى عليك تقدم الى عندنا فتقدم
 الشيخ ابراهيم اليهما فلا نور الدين قدحا
 ونظر الى الشيخ وقال له يا شيخ ابراهيم
 اشرب حتى تبصر ايش طعمه فقال الشيخ
 بالله يا ولدى انا لى ثلاث عشر سنة ما فعلت
 شيئا من ذلك فعند ذلك تغافل عنه نور
 الدين وشرب القدح ورمى روحه الى الارض

اشتريته ولا اصابك منه شي فقال الشيخ
 ابراهيم وقد ضحك من كلامه والله
 يا ولدي ما رايت اظرف منك ولا من
 كلامك ثم ان الشيخ فعل ما قاله نور
 الدين ثم قال نور الدين للشيخ ابراهيم
 نحن بقيننا محسوين عليك وما عليك الا
 الموافقة تخرج لنا ما نحتاج اليه فقال له
 الشيخ ابراهيم يا ولدي امرى كراى وقد امك
 حاصل بتاع امير المؤمنين فدخل نور
 الدين حاصل الكدار فرأى فيه اوانى من
 الذهب والفضة والبلور المرصعة باصناف
 الجواهر فطلعها وسكب الخمر في البواطى
 والقناني وقد فرحا بما رأى واندعشا واتى
 لهم الشيخ ابراهيم بالفاكهة والمشوم ثم ان
 الشيخ راح وقعد بعيدا عنهما فشربا الاثنان
 وانبسطا وقد تحكم معهما الشراب واجرت

الى الشيخ ابراهيم وقال له يا شيخ ابراهيم
 ما عندك شى من الشراب لان الناس يشربوا
 بعد ما اكلوا فجاء الشيخ ابراهيم بما حلو
 بارد فقال له نور الدين ما هذا هو الشراب
 الذى اريده فقال له يا ولدى تعين الخمره
 فقال له نور الدين نعم قال اعوذ بالله يا
 ولدى انا لى ثلاث عشر سنة ما فعلت هذا
 الا ان النبى صلعم لعن شاربه وعاصره و
 حامله فقال له نور الدين اسمع منى كلمتين
 قال له قل قال هذا الخمار ملعون اذا ألعن هل
 يصيبك من لعنته شى قال لا قال خذ هذا
 الدينار وهذين الدرهمين واركب هذا الخمار
 وقف من بعيد واى من وجدته يشتري
 فازعق عليه وقل له خذ هذين الدرهمين
 واشترى لى بهذا الدينار خمرا واحمله على
 الخمار ولا تكون انت حملته ولا فعلته ولا

الثغر الاقحواني وتقلق النسرى باستخارة
 ناظر الى الورد بعيون السودان والاترنج كانه
 اكواب واليمون كبنادق فضه والزهر فى الارض
 الوان واقبل الربيع فاشدق بهاجته المكان
 والنهر فى حدير والطير فى هدير والريح فى
 صفير لاعتدال الزمان ثم دخل بهما الشيخ
 ابراهيم الى القاعة المعلقة فنظروا الى حسن
 تلك القاعة وتلك الشموع المذكورة التى فى
 تلك الشبايبك فتذكر نور الدين المقامات
 التى مضت له فقال والله ان هذا مقام
 مليح ثم انهما جلسا فقدم لهما الشيخ
 ابراهيم الاكل فاكلا كفايتهما ثم غسلا
 ايديهما وتقدم نور الدين على الى شباك
 من تلك الشبايبك وزعق على جاريتته
 فانت اليه فنظر الى تلك الاشجار وقد
 حملت من ساير الثمار فنظر نور الدين على

كانه عقبان والاسود كانه وحرّة الخشيان
 قدخلوا من تحت عريسته يجذوا صنوانا
 وغير صنوان والاطيار تغرد افنان على
 الاغصان والغزاريون يطيب الالجان و
 القمرى قد ملا بصوته المكان والببليل يببليل
 بحسنه الاشجان والحسور كانه انسان واما
 الفاخت كما النسوان والاشجار قد كملت
 الاثمار من كل ماكول ومن كل فاكهة زوجان
 والمشمش كافورى ولوزى وخراسانى واما
 البرقوق كانه لون الحسان والقراصية يجمع
 صفر الاسنان واما التين قد فرق احمره
 وابيضه لوان وكذلك البستان لباح من
 البان والورد كمدا من ياقوت وبرصهان
 والبنفسج كانه كبريت علق على النيران
 والاس والمنثور للخدام مع شقايق النعمان
 وتكملت تلك الاوراق لبكا الغمام وضحك

وقعد على حيله وأخذ يد الشيخ إبراهيم
 وباسها فقال له الشيخ يا ولدي وأنت من
 أين فقال له نور الدين نحن غربا وفرت
 عيناه من الدموغ فقال الشيخ إبراهيم يا
 ولدي أعلم أن النبي صلى الله عليه وسلم
 أوصى على أكرام الغريب ثم قال له يا
 ولدي ما تقوم تعبر إلى البستان وتتفرج فيه
 وتنشرح فقال له نور الدين هذا البستان
 لمن قال يا ولدي هذا البستان ورثه من
 أهلي وما كان قصد الشيخ إلا لاجل أن
 يطمئنا ويعبر البستان فلما سمع نور الدين
 كلامه شكره وقام هو وجاريته والشيخ
 إبراهيم قدامهما فدخلوا البستان فإذا هو
 بستان وأى بستان بابه مقنطر كأنه أبواب
 فدخلوا من الباب كأنه مكعب عيزران مقنطر
 عليه كروم وأعتابه مختلفة الألوان الأحمر

وجد الاثنتين على باب البستان وهما مغطيان
 بازار واحد فقال والله طيب هما ما عرفا ان
 الخليفة اعطاني اذن ومرسوم ان كل من لقينته
 هنا اقتله ولكن انا اقعد واضرب هولا ضربا
 شنيعا حتى لا يرجع يتقرب من باب البستان
 ثم انه دخل البستان وقطع جريدة وخرج
 الى عندهما وشال يده الى ان بان بياض
 ابطه واراد ان يضربهما فتفكر في نفسه وقال
 يا ابراهيم انت راىح تضربهما وما عرفت
 انهما غربا او من ابنا السبيل وقد رمتهم
 المقادير الى هنا فانا الساعة اكشف وجوههما
 وقال والله ان هذان شكلان حسنان فعند
 ذلك غطا وجوههما وتقدم الى رجل نور
 الدين على وجعل يكبسه ففتح عينيه
 فوجد عند رجليه شيخ كبير عليه هيئة
 ووقار فاستحى نور الدين على ولم رجليه

وهو للخليفة هارون الرشيد وكان الخليفة
إذا ضاق صدره يأتي إلى ذلك المكان الذي
هو البستان والقصر يقعد فيه وكان القصر
له ثمانون شباكاً فيها ثمانون قنديلًا وفي
وسطه شمعدان كبير ذهب فاذا الخليفة أتى
وجلس أمر الجوار أن تفتح تلك الشبايب
ويأمر أبا إسحاق النديم والجوار أن يغنوا
فيشرح صدره وينزل عنه الهم وجميع ما يجده
من الغم وكان لذلك البستان خوي شيخ
كبير يقال له الشيخ إبراهيم إذا خرج يقضى
حاجة يجد المتفرجين ومعهم التحات عند
ذلك البستان فيغضب غضباً شديداً فعند
ذلك جا الخليفة في بعض الأيام فاعلمه بذلك
فقال الخليفة أي من أصبت على باب البستان
افعل به ما أردت فلما كان ذلك اليوم خرج
الشيخ إبراهيم لقضا حاجته فلما خرج

طلع نور الدين على وجاريتها من المركب
 وأعطى للرئيس خمسة دنائير وطلعا من المركب
 وسارا قليلا ومرتحم المقادير الى بين البساتين
 فجاءوا الى مكان فوجدوه مكنوسا مرشوشا
 بمساطب طولانية وقواديس معلقة ملانة بالما
 ومكعب قصب بطول الزقاق وفي صدر الزقاق
 باب بستان الا انه مغلق وادرك شهرآزاد
 الصباح فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد
 قالت الليلة الثانية عشر بعد المائتين
 فقال نور الدين للجارية والله ان هذا
 مكان مليح فقالت له يا سيدي اقعد بنا
 ساعة على هذا المساطب ناخذ لنا راحة
 فطلعا الاثنان وجلسا على المساطب ثم غسلا
 وجوههما وايديهما وضربهما الهوا فناما جل
 من لا ينام وكان هذا البستان يسمى بستان
 النزهة والقصر يقال له قصر الفرجة والتمثيل

السلطان خلعة واطمان قلبه وقال له السلطان
ما ياخذ بشارك الا انا فدعى له بطول البقا
ثم ان السلطان امر ان ينادى في المدينة
معاشر الناس كافة امر مولانا السلطان ان
من طلع عنده نور الدين على بن خاقان
ضربت رقبتة وسلبت ماله وكل من طلع
للسلطان بعل بن خاقان خلع عليه خلعه
واعطاه الف دينار ومن اخفاه واغبر عليه
يستأهل ما يجرا عليه فوقع الطلب على نور
الدين على فما وجد له حس هذا ما كان
من امر هولا واما ما كان من امر نور الدين
على وجاريتته فان الله تعالى كتب لهما
السلامة ووصلا الى بغداد فقال الرئيس هذه
بغداد وهى مدينة امينة وقد ولى عنها
الشتا بيرة واقبل عليها الربيع بودة وقد
ازهرت اشجارها وجرت انهارها فعند ذلك

بغداد فطلع نور الدين على وطلعت الجارية
 معه وعوموا وقد ارخوا القلوع وخرجت
 المركب كانها طير بجناحيه كما قال بعضهم
 فيها حيث قال شعر

انظر الى مركب سيبلك منظره :

تسابق الريح في سير ومجرا

كانه طائر قد مطه عش :

واتى من الجو منقض على الماء،

قال وطاب لهم الريح هذا ما جرى لهولا

واما ما كان من امر المماليك فانهم جاوا الى

بيت نور الدين على وكسروا الابواب ودخلوا

وطافوا الاماكن فلم يقعوا لهم على خبر

فهدموا الدار ورجعوا واعلموا السلطان

فقال السلطان اطلبوها من اى مكان كانا فيه

فقالوا السمع والطاعة ثم نزل الوزير المعين

بن ساوى الى بيته وقد كان خلع عليه

الجارية واعلمها بذلك فتخيلت ايديها ثم
 انها خرجا الاثنتين في الوقت والساعة الى
 ظاهر المدينة وقد اسبل الله تعالى عليهما
 سترة ومشيا الى ساحل البحر فوجداهما مركبا
 تجهزت للسفر والريس واقف وسط المركب
 يقول من بقى له حاجة من زواده او من
 وداع اهله او من نسي حاجة فليات بها
 فاننا متوجهين فقالوا كلهم ثم يبق لنا شغل
 يا ريس فعند ذلك قال الريس يا رجل الصاري
 يا رجالة القديه هيا حلوا الاطراف واقلعوا
 الاوطاد فقال نور الدين على الى اين يا
 ريس فقال له دار السلام فادرك شهر ازاد الصباح
 فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الحادية عشر بعد المائتين
 قالت بلغني ايها الملك السعيد ان الريس
 لما قال لعلى نور الدين دار السلام مدينه

S. II

S. VI

وما غلظت رقاب الاسود الا :

بانفسها تولت ما عناها،

قال نور الدين على يا علم الدين ايش
 الخبر قال له علم الدين يا سيدى نور الدين
 انهض وقر بنفسك انت والجارية فان المعين
 ابن ساوى نصب لكم شبكة ومتى فترت
 وقعت فيها فان السلطان سير لك الساعة
 اربعين ضارب سيف يذهبوا الدار ويكتفوك
 انت والجارية ويحضروك بين يدى السلطان
 وانا عندى من الراى انك تقوم الساعة
 انت والجارية وتهربوا قبل ان يصلوا اليكم
 ثم ان سناجر مد يده الى صولقه وجد فيه
 اربعين ديناراً فاخذهم واعطاهم الى نور الدين
 وقال يا سيدى خذ هذا تسافر بهم فلو
 كان معى اكثر اعطيتك لكن ما هذا وقت
 المعاتبة فعند ذلك عبر نور الدين على الى

منزلته الى ان عمله السلطان حاجب فلما
كان في ذلك الوقت رأى الاعداء يتجهزوا الى
قتل ابن استاده ما هان عليه فغيب من
قدام السلطان وركب ولا زال سايق عمال
الى ان جاء الى بيت نور الدين على ابن
خاقان وطرق الباب فخرج نور الدين يبصر
من بالباب وجده سناجر للحاجب فسلم
عليه وقال له يا نور الدين ما هو وقتك
ولاقت سلامك لان الشاعر يقول هذه
الاييات شعر

ونفسك فز بها ان صبت ضيماً :
وخلّ الدار تنعى من بنائها :
فانك واجداً ارضاً بارض :
ونفسك لم تجد نفساً سواها :
ولا تبعث رسولك في مهم :
فما النفس ناصحة سواها :

وأنا شيخ كبير وضربني بيده ولكني و
 تركني بهذا الحال وأنا ما جرات عليّ هذا كله
 إلى أني حيث طلبت النصيح لك ثم أن
 الوزير أرمى روحه إلى الأرض وجعل يبكي
 ويتغاشى ويرتعد فلما نظر الملك إلى حاله
 وسمع مقاله قام وعرق الغضب بين عينيه
 ثم التفت إلى أرباب دولته وإذا بأربعين
 ضارب سيف واقفين بالنوبة فقال انزلوا إلى
 دار ابن خاقان فانهبوها واتوا به مكتفًا
 واسحبوه هو والجارية على وجوههم حتى
 تاتوني بهم إلى بين يدي فقال السمع والطاعة
 ثم انهم لبسوا العدد وعولوا على المسير إلى
 دار نور الدين على ابن خاقان وكان بين
 يدي السلطان حاجب من بعض الخجاب
 يقال له علم الدين سناجر وكان في الأول
 من محاليتك فضل الدين خاقان ثم انتقلت

كل شى له حتى انه لم يخذ له شى فلما
افلس نزل بالجارية الى السوق وسلمها الى
الدلال ينادى عليها وتزايدت انتجار فيها
حتى وصلت الى اربعة الاف دينار وانا
باشترى هذه الجارية مولانا السلطان فانه
احق بها وان ثمنها في الاصل كان من عند
مولانا السلطان فلما سمع منى هذا الكلام
نظر الى وقال وادرك شهرآزاد الصباح فسكتت
عن الكلام المباح وفي الغد قالت الليلة
العاشرة بعد المائتين قالت شهرآزاد
بلغنى ايها الملك ان الوزير قال للملك فنظر
الى وقال يا شيخ النخس انا ابيعها للنصارى
واليهود ولا ابيعها لك فقلت له هذا ما
تجازى به مولانا السلطان مع تربيتى انا
وابوك في نعمته فعند ما سمع منى هذا
الكلام نهض الى وجذبني ارماني عن دابتي

ويروى من حمايك كل ظامى :

واعطش فى حماك وانت غيث ،
 ثم قال يا سيدى كلمن كان محب فى ايامك
 وناصح فى دولتك يجرأ عليه هكذا قال
 السلطان ولك عجل وقل لى كيف جراك
 هذا ومن فعل بك هذه الفعـال وانت
 حرمـتك من حرمتى قال يا سيدى خرجت
 من منزلى وجيت الى سوق الجوار على انى
 اشترى جارية طباحة فرأيت فى السوق
 جارية ثم يرى الراون احسن منها فاردت
 اشترىها مولانا السلطان فسالت الدلال عنها
 وعن سيدها فقال لى سيدها على ابن الوزير
 خاقان وكان ومولانا اعطى للوزير فضل الدين
 عشرة الاف دينار يشتري بها جارية فاشترى
 بها هذه الجارية فاعجبته فبخل بها على مولانا
 السلطان واعطاها لولده فلما مات باع ابنه

من ضربة للوزير اخذ الجارية وراح الدار
 واما الوزير فانه نهض على حيله وقد صار
 ثلاثة ألوان الطين اسود والدم احمر وقاشه
 ابيض فلما رأى نفسه على هذا الترتيب
 اخذ برأس عمله في رقبتة واخذ في يده
 عقدتين من الخلفا ولا زال يجرى الى تحت
 قصر السلطان محمد بن سليمان الرسى
 ونادى يا ملك الزمان مظلوم مظلوم فلما سمع
 السلطان هذا الكلام قال على بهذا الذى
 يزعق فلما احضر بين يديه نظر السلطان
 اليه واذا به الوزير الكبير فقال له يا وزير من
 فعل بك هذا فعندها بكى الوزير بين يدى
 السلطان وانشد وجعل يقول هذه الابياب
 شعر

ايظلموني الزمان وانت فيه ؛
 وتاكلنى الذباب وانت ليهت ؛

انتم قتلته فاشاروا اليه الكل بعين الاشارة
 افتصل منك اليه فما احد يدخل بينكم
 فتقدم اليه نور الدين وكان صبي متعافى
 فسك الوزير وجذبه من على قربوص السرج
 ارماه الى الارض وكان هناك معجنة طين
 فرماه في وسطها وجعل يلطسه ويلكمه فجأت
 لكمة على اسنانه فاستحم الوزير بدمه وكان
 مع الوزير عشرة محالبيك فلما راوا استنادهم
 قد فعل به هذه الفعال حطوا ايديهم على
 مقابض سيوفهم وارادوا ان يجردوها و
 يهاجموا على نور الدين على يقطعة واذا
 بالناس قامت عليهم جماعة التجار وقالوا لهم
 هذا وزير وهذا ابن وزير وربما يصطلحوا
 وقت اخر تبقوا انتم مبغوضين او تنجى
 فيه ضربة تروح كلكم رواح نحس ومن الراى
 انكم لا تدخلوا بينهم فلما فرغ نور الدين

وتكلمها وأدرك شهرآزاد الصباح فسكتت عن
 الكلام المباح وفي الغد قالت الليلة
 التاسعة بعد المائتين إقلت شهرآزاد
 بلغني أيها الملك السعيد وصاحب الرأي
 الرشيد أن نور الدين تكلمها وقال لها ولكي
 يأكورة أديني قد نزلت بك إلى السوق
 لأجل إبرار اليمين الذي حلفت وروحي
 إلى البيت ولا يرجع يكون لك بالعادة
 ويلكي أنا محتاج إلى حقك حتى أبيعك أنا
 لو بعت من أثاث بيتي جاب ثمنك مزار
 فلما سمع الوزير هذا الكلام نظر إليه وقال
 له ويلك أنت بقي عندك شيء يباع بدرهم
 أو بدينار ثم أن الوزير تقدم إليه وأراد
 أن يبطش به فعند ذلك نظر نور الدين
 على أهل التجار والمناذية وأهل السوق وكانوا
 الكل يجيئون نور الدين وقال لهم والله لولا

المنادى هذا الكلام نظر اليه وقال كيف
 يكون العمل قال له يا سيدى انا اشير عليك
 بمشورة ان قبلت كان لحظ الاخر لك قال
 وما هي المشورة قال له تاجى انت الساعة الى
 عندى وانا واقف في وسط السوق وترتد
 الجارية من بين يدى وتلطسها وتقول يا
 كورة ادينى قد برت اليمين الذى حلفتها
 فقد نزلت بك الى السوق وناديت عليكى
 فاذا فعلت هذا تنطلى للحاجة عليه وعلى
 الناس ويعتقدوا انك بما نزلت بها الى
 السوق الا لاجل يمين حلفتها قال نور
 الدين هذا هو الصواب ثم ان المنادى فارق
 نور الدين وجا الى وسط السوق ومسك
 بيد الجارية ونظر الى الوزير المعين ابن ساوى
 وقال له هذا مالها اقبل ثم ان نور الدين
 جا الى عند المنادى ونثر الجارية من يده

سيدى راحت جاريتك عليك بلاشى قال
 وكيف ذلك قال يا سيدى نحن فتحنا
 بابها أربعة آلاف دينار فتح باب فجا هذا
 الظاهر المعين ابن ساوى عابر على السوق
 فلما رأى للجارية اعجبته وقال لى رح شاور
 على أربعة آلاف دينار يا سيدى وما اظن
 الا انه عرف انهالك ولو كان يعطيك الساعة
 أربعة آلاف كان جيد وانما انا اعرف من
 ظلمه انه يكتب لك بها ورقة حوالة على
 احد من المعاملين من ارباب الاصناف ثم انه
 يبعث يقول لهم ماطلوه ولا تعطوه شى فى
 هذه الايام تبقى انت كلما رحت تطالبهم
 يقولون لك نعم غدا تعال ويعملوا هذا
 الامر معك يوم بعد يوم وانت عزيز النفس
 تتحاشق تاخطف الورقة تقطعها يروح عليك
 ثمن الجارية فلما سمع نور الدين على من

والتجار كلهم حواليه قال المعين ان صدقتي
 حزري ما اظنه الا افلس ونزل بالجارية انيس
 للجليس ينادى عليها يا بردها على كبدى
 ثم ادعى بالمنادى فاتى وقبل الارض بين يديه
 فقال له يا منادى ارفى الجارية التى تنادى
 عليها فما امكنه المخالفة قال له يا سيدى
 بسم الله ثم تقدم بالجارية التى ينادى عليها
 واعرضها على المعين ابن ساوى فاعجبته حماية
 العجب فقال له يا حسن كم معك فى هذه
 الجارية قال يا سيدى اربعة آلاف دينار فتح
 الباب قال المعين على اربعة آلاف دينار فلما
 سمعوا التجار ذلك ما قدر احد يزيد شيئا لما
 يعرفون من ظلم الوزير ومن غدره فعند
 ذلك نظر الوزير الى المنادى وقال له ويلك
 ايش انت واقف تنتظر روح شاور على
 فتقدم المنادى الى نور الدين وقال له يا

وغير ذلك فلما نظر المنادي السوق قد
 احتبك نهض على قدميه وتقدم الى السوق
 وقال يا تجار وادرك شهرآزاد الصباح فسكنت
 عن الكلام المباح وفي الغد قالت الليلة
 الثامنة بعد المائتين بلغني ايها الملك
 ان الدلال قال يا تجار يا ارباب الاموال ما
 كل مدورة جوزة ولا كل مطاولة موزة ولا
 كل حمرا لجة يا تجار معي الدرة البيتيمة كم
 انادي عليها قال واحد من التجار نادي اربعة
 الاف دينار ففتح بابها المنادي اربعة الاف
 دينار فهو يقول هذا الكلام واذا بالوزير
 المعين ابن ساوي عابرا ان نظر الى على واقف
 في طرف السوق فقال المعين في قلبه يا ترى
 ما لابن خاقان واقف هاهنا هذا العلق هو
 بقى معه شي يشتري به جوار ثم انه ضرب
 بعينه يلتقي المنادي واقف وسط السوق

خديه تشبه المطر وهو ينشد بلسان الحال
ويقول هذه الابيات شعر

قفوا زدونا نظرة قبل بينكم ؛

اعل قلبا كاد بالبين يتلف ؛

فان كنتم تلقون في ذاك كلفة ؛

دعوني اموت وجدا ولا تتكلف ؛

ثم انه نزل بها الى السوق واسلمها الى المنادى

وقال له يا حاج حسن اعرف قيمة ما تنادى

عليه قال المنادى يا سيدى نور الدين الاصول

محفوظة ثم قال له هذه ما هي انيس الجليس

التي كان والدك اشتراها من مدة بعشرة الاف

دينار فقال نعم فعند ذلك تطلع المنادى

الى التجار وجدهم ما اجتمعوا كلهم فصبر

المنادى الى ان احتبك السوق واييعت

ساير الاجناس من الجوار من نوبية وتكرورية

وفرناجية وزغوية ورومية وتركية وتترية

الساعة تنزل بي الى السوق تبيعني وانت
تعلم ان والدك المرحوم كان اشتراني بعشرة
الف دينار فلعل الله عز وجل ان يفتح
عليك في تقريب من هذا الثمن واذا قدر
الله عز وجل بعد ذلك باجتماعنا نحن
ناجتمع فقال لها يا انيس الجليس والله ما
يهون على فراقك ساعة واحدة قالت له
وانا والله يا سيدي كذلك ولكن الضرورات
لها احكام كما قال بعضهم حيث يقول
هذه الابيات شعر

تلاجى الضرورات في بعض الامور الى :
سلوك ما لا يليق بالادب :
ما حاملاً نفسه على سبب :
الا لامر يلىق بالسبب ،
فعند ذلك نهض على قدميه وقد اخذ
جاريته انيس الجليس ودموعه تتساقط على

الناس في زمان الاقبال كالشجرة :
 والناس من حولها ما دامت الثمرة :
 حتى اذا تساقط جملها رحلوا :
 وخلفوها تقاسى الهمر والغبرة :
 نبأ لابنا هذا الدهر كلهم :
 حتى ولا احدا يصفو من العشرة ،
 ثم ان على رد الى جاريتته وقد تزايدت
 عليه حسرتته فقالت له جاريتته يا سيدى
 عرفت مقدار ما قلت لك قال لها والله ما
 فيهم احد تعرف بى ولا حلف على قالت له
 يا سيدى بع من اثاث البيت وانيتته الى
 ان يدبر الله تعالى عز وجل فجعل يبيع
 الخوايج اول باول وينفق الى ان لم يبق
 عندهم شى فعند ذلك نظر الى انيس الجليس
 وقال لها ايش بقى عندنا ما نبيع قالت
 له يا سيدى عندى من الراى ان تقوم

فاعلمته فزعم عليها وقال لها اخرجي قولي
 له ما هو هنا فرجعت للجارية وقالت له ما
 في البيت احد فقال نور الدين وادرك
 شهرآزاد الصباح فسكتت عن الكلام المباح
 وفي الغد قالت الليلة السابعة بعد
 المائتين زعموا ايها الملك فقال نور الدين
 في نفسه ان كان هذا ولد زنا وقد انكر
 روحه غيره ما هو ولد زنا ثم تقدم الى الباب
 الثاني فخرج اليه بعض الجوار فقال لها مثلما
 قال للاول فغابت الجارية وعادت اليه وقالت
 له يا سيدي ما هو هنا فضحك على وقال
 عسى غيره اجد عنده فرج ثم تقدم الى
 الباب الثالث وقال افعل ما فعلت بالاول
 فانكر الاخر روحه منه فعند ذلك ندم على
 ما فعل ثم انه بكى وان واشتكى وجعل
 يقول هذه الابيات شعر

فلما سمعتك تنشد هذه الايات سكَّت
 ولا ابديت لك خطاب فقال على يا انيس
 الجليس انتي ما تعرفي اني ما ودرت جميع مالي
 الا على اصحابي العشرة وما اظنهم يخلونني
 بلاش فقالت يا سيدي والله ما ينفعوك شئ
 فقال نور الدين فاني اقوم الساعة اروح اليهم
 واطوف عليهم لعل ان يحصل لي منهم شئاً
 اعمله في يدي رأس مال واتاجر فيه واخلى
 اللعب ثم ان على نهض قائما على قدميه
 ولا زال عمال حتى اقبل على الزقاق الذي
 فيه اصحابه العشرة فكانوا كلهم في زقاق
 واحد فتقدم الى اول باب فطرقة فخرجت
 الجارية وقالت من بالباب قال لها يا جارية
 قولي لسيدك سيدي نور الدين على بن
 خاقان واقف على الباب وهو يقبل ايديك
 ويسلم عليك فعبرت الجارية الى سيدها

زوجتي تلد ولا يمكن أن أتخلف عنهم
 وأريد أقف حواليتهم فاذن له على بالانصراف
 فنهض آخر وعمل له حجة وانصرف فلا زالوا
 يحتاجوا حتى انصرفوا العشرة كلهم وبقي
 نور الدين على وحده فعند ذلك ادعى
 بجاريته وقال لها لما حضرت يا انيس الجليس
 ما تنظري الى ما حل بي واحكى لها ما قال
 له الوكيل فقالت يا سيدي قد عدلوك
 الاهد والاحباب فلم تسمع وانا يا سيدي
 هممت من ليالي ان اقول لك عن هذا
 الحال واذا سمعتك وانت تنشد هذه
 الابيات شعر
 اذا جادت الدنيا عليك فجد بها :
 على الخلق طرا قبل ان تنفلت :
 فلا لجود يغنيها اذا اقبلت :
 ولا البخل يغنيها اذا هي ولت :

فقال له يا سيدى الذى كنت اخاف عليك
 منه قد وقع قال له كيف قال يا سيدى
 اعلم ان ما بقى لك تحت يدى شيئا يساوى
 درهم فرد لا اقل ولا اكثر وهذا خط مولانا
 بجملة ما عند المملوك فلما سمع نور
 الدين هذا الكلام اطرق الى الارض ثم قال
 ماشا الله لا حول ولا قوة الا بالله فلما سمع
 ذلك الرجل الذى خرج يتسلك ما قال
 الوكيل رجع الى باقى الاصحاب وقال لهم ابصروا
 ايش تعملوا فان على افلس ولا بقى معه
 شى قالوا ونحن ما نقعد عنده ثم ان على
 اصرف الوكيل وعبر الى اصابه وقد تبين
 الغم فى وجهه فعند ذلك نهض واحد من
 ندمايه على قدميه ونظر الى نور الدين
 على وقال يا سيدى عسى ان تاذن لى فى
 الانصراف قال على ماذا قال يا سيدى اليوم

الليل فكث على هذا الحال سنة كاملة فهو ذات
يوم قاعد ولجارية تغنى وهي تقول هذه
الابيات

احسنت ظنك بالايام اذا حسنت :
وتم تخف سوء ما ياتي به القدر :
وسالمتك الليالي فاعتسرت بها :
وعند صفو الليالي يحدث الكدر :
واذا بالباب يطرق فقال بعض الحاضرين يا
سيدى نور الدين الباب يطرق وادرك
شهر ازاد الصباح فسكتت عن الكلام المباح
وفي الغد قالت الليلة السادسة بعد
المائتين بلغنى ايها الملك ان بعض الحاضرين
قال يا سيدى نور الدين الباب يطرق
فنهض على يبصر من بالباب وتبعه واحد من
اصحابه غير ان يعلم به على ففتح الباب
واذا وكيله واقف فقال له على ما الخبر

اذا ملكك كفى المال ولم اجد :
 فلا بسطت كفى ولا نهضت رجلى *
 فهاتوا خيلا نال مجداً ببخله :
 وهاتوا اروني باذلاً مات بالذل ،
 وانا اريد منك اذا فضل عندك قدر غداى
 لا تحسب هم عشاى قال له هكذا قال نعم
 فوالى الوكيل وتركه ومضى الى حال سبيله
 واقبل نور الدين على فى طيبة عيشه وما
 هو فيه وكل من يقول له يا سيدى نور
 الدين بستانك الغلاتى بستان مليح يقول
 له هو وهبة منى اليك وهبة كريم لا رجعة
 فيها فيقول يا سيدى فاعطنى خط يدك
 فيعطيه خطه ويقول له اخر يا سيدى
 الدار الغلاتى ويقول له اخر للحمام الغلاتى
 ونور الدين يوهبهم ويجدد لهم مقام فى اول
 النهار ومقام فى اخر النهار ومقام نصف

واخل عنك الحزن فعند ذلك نهض نور
 الدين الى قاعته التي يجتمع فيها ندمائه
 واصحابه ونقل اليها جميع ما يحتاج اليه
 واجتمعت اليه اصحابه واخذ جاريته عنده
 وكانوا اصدقاؤه عشرة انفس من اولاد التجار
 ثم ان نور الدين على اكل الطعام وشرب
 المدام وجدّ مقام بعد مقام وصار يعطى
 ويهب ويتكرم فعند ذلك جاء وكيله وقال
 له يا سيدى نور الدين انت ما تعلم
 ان بعضهم قال من نفق ولم يحسب افتقر
 ولم يدر يا سيدى وهذه النفقة وهذه
 المواهب الجزيلة تغنى الجبال فلما سمع نور
 الدين على كلامه نظر اليه وقال له جميع
 ما قلته ما اسمع منه شى ولا كلمة واحدة
 اما سمعت بعضهم حيث يقول هذه الايباب
 شعر

قلت أرجعي قالت الى أين أرجعوا ؟

الى جسد ما فيه لحم ولا دم :

وما فيه الا عظم تتققعوا ؟

وعينان قد اعموها شدة البكا :

واذن عصات عذالها ليس يسمعوا ،

ثم انه مكث اياماً شديداً لخرن على والده

فبينما هم يوم من بعض الايام وادرك سهر ازان

الصباح فسكنت عن الكلام المباح وفي الغد

قالت الليلة المائتين والخامسة زعموا

ايها الملك السعيد وصاحب الراي المفيد

ان نور الدين بينما هو يوم من الايام قاعد

في بيت ابيه واذا بالباب يطرق فنهض نور

الدين وفتح الباب واذا برجل من بعض

ندمايه واصحابه قبل يد نور الدين على

وقال يا سيدي من خلف مثلك ما مات يا

سيدي على طيب قلبك واشرح صدرك

يوم الخميس لقد فارقت أحيائي :
 وغسلوني على لوح من الباني :
 وجردوني ثياباً كنت لابسها :
 ولبسوني ثياباً غير أثواني :
 وجملوني على أعناق أربعة :
 إلى المصلى وبعض الناس صلى بي :
 صلوا على صلاة لا سجود لها :
 صلى على جميع الناس أحماني :
 وشييعوني إلى دار مقنطرة :
 يفتنى الزمان ولا يفتح لها بابي ،
 ولما أراه التراب ورجعت الأهل والأصحاب
 رجع نور الدين وقد انتخب من البكا
 ولسان الحال يقول هذه الأبيات شعر
 هم رحلوا يوم الخميس عشية :
 فودعتهم لما استقلوا وودعوا :
 فلما تولوا راحت النفس معهم :

أنا ميت فعز من لا يموت :
 وتيقنت أنني ساموت :
 ليس ملكا بيد الموت ملكا :
 إنما الملك ملك من لا يموت ،
 يا ولدي ومالي عندك وصية الا تقوى الله
 والنظر في العواقب والوصية بالجارية انيس
 الجليس فقال يا والدي ارجو من الله تعالى
 القبول ثم انه نازع وتوفي فانقلب القصر من
 عياط الجوار وطلع الخبير الى السلطان وسمعت
 اهل المدينة يموت بن خاقان فبكت الصغار
 في مكاتبها والعباد في محاربها والنساء في
 بيوتها ونهض الصبي نور الدين على لتجهيز
 ابيه فجات الامراء والوزراء وارباب الدولة
 عن خيرة ابيه وجات اهل المدينة كلهم الى
 جنازته وجهزة الصبي احسن لتجهيز وواراه
 التراب ورثاه بعضهم وفي ذلك قال هذه الابيات

عليها ولا تعاليمها ولا تبيعها قال يا سيدي
 انا احلف لك فحلف له عنما ذكرنا ودخل
 عليها الصبي واقام سنة كاملة مع انيس
 الجلييس في ارغد عيش وانسى الله الملك
 عن قصة الجارية واما المعين ابن ساري فانه
 ما يقدر يتكلم لاجل منزلة الوزير عند
 السلطان ولما مضت السنة الكاملة عبر الوزير
 فضل الدين خاقان الى الحمام يوم من بعض
 الايام وخرج وهو عرقان فضربه الهوى
 واخذته الساخونة فلزم الوساد وطال به
 السهاد وتسلسل به الضعف فعند ذلك
 قال على بولدي فحضر بين يديه ثم قال يا
 ولدي اعلم ان الرزق مقسوم والاجل
 محتوم ولا بد لكل امرء من شرب كاس
 الحمام وسمعت الشاعر يقول هذه الابيات
 شعر

تذبحني فنظر اليه وقد تغزرت عيناه
 بالدموع وتحركت فيه القدرة الربانية والحنية
 الغريزية فقال له يا ولدي هان عليك تودير
 روحى ومالى قال الصبي يا سيدى ان بعضهم
 يقول هذه الابيات شعر

هبنى ما جنيت ولم تنزل اهل النهى :
 يهبون للجنانين ما يجنونه :
 فلقد حوت من القبايح فنونها :
 فاحوى من الصفح الجميل فنونه :
 من كان يرجو عفو من هو فوقه :

فليعف عن ذنب الذى هو دونه ،
 فعند ذلك قام الوزير من على صدر ولده
 وقد حن عليه ثم ان الصبي قبل يد
 والده ورجله فنظر اليه وقال يا على لو علمت
 انك تنصف انيس الجليس كنت اوهبتها
 لك قال يا سيدى كيف انصفها قال لا تتزوج

أنا منك واصطليح أنت وأياه وأعطيه الجارية
 فانها تحبه ويحبها وأنا أعطيك ثمنها فعند
 ذلك صبر الوزير الى أن أتى وقت ما جرى
 ولده وإذا هو دق الباب فلما سمعه الوزير
 نهض على قدميه واستخفى في موضع مظلم
 وفتحت الجوار الباب فلما دخل الصبي
 وهو ما يدرى إلا بنشى قد شكه وأرماه الى
 الأرض فنظر الصبي بعد ما رفع رأسه لينظر
 الى من فعل به هذا الفعل وإذا به أبوه
 وأدرك شهرآزاد الصباح فسكتت عن الكلام
 المباح وفي الغد قالت الليلة المائتين
 والرابعة بلغني أيها الملك وإذا به أبوه
 وقد أرماه وبرك على صدره وسل سكين
 عملها على نحره فعند ذلك داركته زوجته
 من وراء ثم قالت له أيش تريد تعمل قال
 أذبحه قال يا سيدى ويهون عليك أن

من الله تعالى أن ما يدري أحد بقصة
 الجارية ولا يعلم ما جرت لها يا سيدى
 وصاحب الغيب يدبر الغيب فعند ذلك
 اهتدى الفضل الوزير وقدموا له قدح
 شراب شربه وأما ما كان من نور الدين
 فانه خاف من عاقبة الأمر فبقى طول نهاره
 مغيب عند أصحابه فى البستان والفرجة
 ويحى وقت العشا يدق الباب فيفتح له
 الجوار فيعبر ينام ويخرج قبل التسبيح فكث
 على هذا الحال شهرين من الزمان ما وقع
 وجهه فى وجه أبيه فعند ذلك قالت أمه
 لآية يا سيدى عدمت الجارية وتريد عدم
 ولدك والله أى وقت زاد عليه الأمر يهيج
 على وجهه قال فكيف يكون العمل قالت
 يا سيدى أسهر الليلة الى نصف الليل حتى
 يأتى واستركن له فامسكه وهيب عليه فخلصه

أحسن منها فلما رآها أعجبته قال لابنه
 خذ أنت هذه الجارية فانت أحق بها من
 السلطان يا سيدي وأخذها الصبي و
 استبكرها والجارية عنده في الدار فعند
 ذلك يقول له السلطان تكذب عليه فيقول
 له يا سيدي عن أنك أحضر الجارية إلى
 بين يديك فيرسم له بذلك فيجى يهاجم
 علينا ويأخذ الجارية يحضرها قدام الملك
 فيسألها فما تقدر تنكر فيقول يا سيدي
 حتى تعلم أنني ناصح لك ومحب في أيامك
 ولكن يا سيدي والله أنا مالى قسم والناس
 كلهم غيرته على فعند ذلك يأمر السلطان
 بنهب مالى وأخذ روى فلما سمعت زوجته
 هذا الكلام قالت له يا سيدي أنت ما تعلم
 الطاف الله خفية قال لها نعم قالت له يا
 سيدي سلم أمرك إلى الله تعالى وأنا أرجو

انيس الجليس وكنا كلنا في الحمام فتقدم
 اليها وازال بكارتها فلما سمع الوزير من
 زوجته هذا الكلام قعد على حبله ولطم
 على خديه الى ان نزل الدم من منخريه
 وحط يده في ذقنه نتفها وطلعت خصل
 على اصابعه قالت له زوجته يا سيدى تقتل
 نفسك انا اعطيك من مالى عشرة الاف دينار
 ثمنها فعند ذلك رفع راسه اليها وقال لها
 ولكى انا مالى ثمنها ولكن خوفي ان تروح
 روحى ومالى قالت له يا سيدى وكيف ذلك
 قال انتى ما تعلمى ان ورائنا هذا العدو
 الذى يقال له المعين ابن ساوى ومتى ما
 سمع هذا الامر يتقدم الى السلطان ويقول
 له يا مولاي وزيرك الذى انت تقول انه
 يجبك ويجب ايامك اخذ منك عشرة الاف
 دينار واشترى بها جارية ما راي احد

فقلت له نعم فعند ذلك تقدم الى عندي
 وعانقني قالت الست وكلبك في شئ من
 ذلك قالت انيس الجليس ما فعل غير ثلاث
 دفعات بس قالت الست حاشك لا عدمتك
 ثم ان الست والجوار بكوا ولطموا وما
 كان خوفهم الا على نور الدين على ليلا
 يذبحه ابوه فم على هذا الحال واذا بالوزير
 قد عبر الى الدار فقال ويلكم ايش الخبر
 فما استجري احد ان يعلمه بالقصة فعند
 ذلك تقدم الى زوجته وادرك سهرزاد الصباح
 فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليئة المائتين والثالثة بلغني ايها
 الملك ان الوزير تقدم الى زوجته وقال لها
 اطلعي على حقيقة الامر قالت ما اقول لك
 حتى تحلف ان مهما قلت لك تسمع مني
 قال لها نعم قالت ان ولدك عبر الى الجارية

فعند ذلك نهض الصبي وولى هاربا وقد خاف
 من عقبي ما فعل فلما سمعت الست عياط
 للجوار خرجت من الحمام سرعة حتى تبصر
 ايش هذا العياط الذي قد على في الدار
 فلما قربت منهم قالت لهم ويلكم ما الخبر
 قالوا للجوار سيدي نور الدين جا اليينا
 وضربنا وما قدرنا ثمنه فهربنا من بين
 يديه ثم انه دخل الى المقصورة متاع انيس
 الجليس وعانقها ساعة وما ندري ايش
 الذي عمل بعد ذلك الا انه خرج وهو
 يجري فعند ذلك تقدمت الست الى
 المقصورة متاع انيس الجليس وقالت لها يا
 بنتي كيف جرى لك هذا الامر قالت
 يا ستي انا قاعدة وما ادري الا بصبي كويس
 قد عبر الى وقال لي ما هي انتي التي اشتراكى
 اني لي والله يا ستي اعتقدت ان كلامه صحيح

الى باب المقصورة ونظرت الى نور الدين
 فنظرت صبي كأنه بدر في ليالي الهم فنظرت
 نظرة اعقبتهما النظرة حسرة وحانت من
 الصبي التفاتة فنظرها الآخر نظرة اعقبته
 حسرة ووقع بلبال كل واحد في شرك محبة
 الآخر فتقدم الصبي الى الجاريتين وعيظ
 عليهن فخافوا للجوار وهربوا من بين يديه
 ووقفوا من بعيد ينظرون ما يفعل واذا
 هو تقدم الى باب المقصورة ودخل الى الجارية
 وقال لها انتى التى اشتراكى اى الى قالت
 اى والله يا سيدى هى انا فعند ذلك تقدم
 الصبي اليها وكان فى خيال السكر واخذ
 رجليها عملهم فى وسطه ودى شبكت يديها
 الى رقبته واستقبلته ببوس لبق شيق وللوقت
 ملس اللباس من وسطها وازال بكارتها
 فلما راوا للجوار هذه الفعال صرخوا وعيظوا

التي لها ووكلت ألسنت بيباب المقصورة
 جاريتين صغار وقالت لهن اجعلوا بالكلم ولا
 تخلوا أحدا يقرب من المقصورة ثم انهم
 دخلوا الى الحمام وقعدت الجارية في المقصورة
 من اثر الحمام واذا بنور الدين على دخل
 الى دار امه فوجد تلك الجاريتين قاعدتين
 على باب المقصورة فسأل منهم عن والدته
 فقالوا له وادرك شهرآزاد الصباح فسكنت
 عن الكلام المباح وفي الغد قالت الليلة
 المائتين والاثنتين زعموا ايها الملك ان
 نور الدين سأل منهم عن والدته وعن
 الجوار فقالوا له عبروا الحمام فلما سمعت
 انيس الجليس كلام نور الدين على قالت
 يا ترى ايش زى هذا الصبي الذي يتكلم
 يا ترى هو الذي وصوفى منه ثم انها نهضت
 على قدميها وه من اثر الحمام وتقدمت

لجارية يوم من بعض الأيام دخلت الحمام
 الذي في الدار وغسلتها بعض الجوار فاجعلت
 عليها الحمام خلعة الرضا وتزايد حسنهما
 وجمالهما فخرجت من الحمام فقدم لها بدلة
 تصلح لشبابها فلبستها ودخلت الى الست
 فباست يدها فقالت لها الست نعيم يا
 انيس الجليس فقالت يا ست احسن الله
 اليك وانعم عليك قالت لها الست يا
 انيس الجليس ايش حسن الحمام الساعة
 قالت يا ستى انها في هذا الوقت مليحة
 وماوها ناصح وما هي عاوزة الا شبابك فعند
 ذلك قالت الست للجوار ما تقوموا بنا
 الحمام فان لنا عنها ايام قالت الجوار والله
 يا ستنا كاشفتينا وهذا الامر كان في خاطرنا
 فقالت بسم الله فنهضت ونهضت معها
 الجوار وعبرت انيس الجليس الى المقصورة

ثم لا تلتفت الى هنا من هاهنا ✽
 لو كان رقعة خصره في قلبه :
 ما جار قط على الحب ولا حنا ✽
 يا عاذلي في حبه كن عاذري :
 ها قد تحكم في فوادي مسكنا ✽
 ما الذنب الا للفواد وناظري :
 فلمن اليوم وقد قلت اذا انا ،
 وكان هذا الصبي ما عرف بقضية الجارية
 وكان والده الوزير قد اوصاها وقال لها يا
 بنتي اعلمي انني ما اشتريتك الا للسلطان
 محمد بن سليمان الرسي وان لي ولدوهو
 شيطان ما خلى صبية في الحارة حتى سخمها
 فاجعلي بالك منه واحذري ان توريه
 وجهك او تسمعيه كلامك فاعرفي كيف
 تكوني فقالت الجارية السمع والطاعة وتركها
 وانصرف عنها وقضى من الامر المقدور ان

ثم من بعد ذلك تعبر بها الى الحمام وتلبسها
 احسن الملبوس وتطلع بها الى السلطان
 فيكون لك في ذلك لظ النوافر فتامل
 الوزير كلام النخاس فوجده صوابا فاتي بها
 الى قصره واخلى لها مقصورة في وسط
 القصر واطلق لها في كل يوم الشراب
 والفراريج وتغيير الثياب الفاخرة فكثت
 على هذا الحال مدة من الزمان وكان للوزير
 ولد ذكر كانه دائرة القمر بوجه اقر وخذ
 احمر وخال كانه عنبر وعذار حسن اخضر
 كما قال فيه بعض واصفيه هذه الابيات شعر
 قمر يسدل من اللحاظ اطرنًا :

غصنا ويفتن بالقوام اذا انتنى ☞

زنابجى ذوايبه وعساجدى لونه :

حلو الشمايل قدح يحكى القنا ☞

يا قلبه انقاسى ورقة خصرة ☞

هذه الجارية عشرة آلاف دينار من السلطان
 سليمان الرسى فقال العجمى اكرابا والله
 لو قدمناها للسلطان بلاش كان واجب
 علينا فعند ذلك امر الوزير بالاموال فحضرت
 فوزن للعجمى عشرة آلاف دينار ثم ان
 النخاس اقبل الى الوزير وقال وادرك شهرآزاد
 الصباح فسكنت عن الكلام المباح وفي الغد
 قالت الليلة المائتين والحادية بلغنى
 ايها الملك ان النخاس اقبل بين يدي
 الوزير وقال عن اذن مولانا الوزير اتكلم
 فقال قل ما عندك فقال يا مولاي عندي
 من الراى لا تطلع بهذه الجارية الى السلطان
 في هذا اليوم فانها كما اقبلت من السفر
 وقد اختلفت عليها الرياح فظهر عليها
 وعك السفر ولكن تخليها عندك في القصر
 خمسة عشر يوما الى حين ترد عليها معاليها

آلاف دينار ثمن الغراريج الذي أكلتهم
 والشراب الذي شربته ولا يجي ثمن الخلع
 التي وهبت لمعلمها فانها قد تعلمت الخط
 واللفظ واللغة العربية والتفسير والنحو
 والطب وأصول الفقه وتدرى الضرب بساير
 الآلات الذي للطرب فعند ذلك قال الوزير
 على بصاحبها فاحضر للوقت وإذا به عجمي
 قد أبقى ما أبقى وعاركة الدهر فما أبقى
 يقوده سعده ويعثر في نواية نبقة كأنه نسر
 مقشع أو جدار منهدم كما قال فيه بعض
 وأصفيه هذه الأبيات شعر

أرعشني الدهر أي رعرش :

والدهر ذو قوة وبطش :

كنت أمشي ولست أعيا :

واليوم أعيا ولست أمشي ،

قال الوزير رضيت يا شيخ أن تأخذ في

وشباب أحلا ما يكون من الشباب ورضاب
 أشهى من الجلاب وقوام أعدل من الغصون
 المائلة والأزهار وكلام أرق من نسيم الأسفار
 كما قال فيها بعض وأصفىها هذه الأبيات شعر
 عجيبه حسن وجهها بدر كوكب :

عزيزة قوم من ربيب ورب
 عطاها إله العرش عزة ورفعة :

وظرفا ومعنا ثم قد مقصب
 لها في سما الوجه سبع كواكب :

على الخد حراس على كل مرقب
 إذا رام أنسان يسارق نظرة :

كشيطان لحظ أحرقت به كوكب ،
 فلما رآها الوزير أعجب بها غاية العجب
 ثم التفت إلى النخاس وقال له كم ثمن
 هذه الجارية قال له يا سيدى جابت عشرة
 آلاف دينار وحلف صاحبها أن العشرة

الملك أن ساير الدالين صاروا لا يبيعون
جارية حتى يشاوروا الوزير عليها فما أعجبه
منهم شيئا إلى يوم من بعض الأيام وإذا بدلال
قد أقبل إلى الوزير فضل الدين ابن خاقان
فوافاه وهو راكب طالب المسير إلى قصر
السلطان فاندق على ركابه قبله وأنشأ إليه
وجعل يقول

يا من أعاد رسم الملك منشورا :
أنت الوزير الذي لا زلت منصورا :
أحييت ميتاه ما أبدوه من قدم :
والملك بعدك أن لم تات منشورا ،
وقال يا سيدي الوزير الذي سبق في المرسوم
الكريم بطلبه قد تحصل فقال له الوزير على
بها فغاب ساعة ثم أقبل وأتى جانبه جارية
خماسية القد قاعدة النهدي بطرف كحيل
وخذ أسيل وخصر نحيل وردف ثقيل

ابن خاقان قال له يا فضل الدين اريد جارية
 لا يكون في زماننا احسن منها ولا افضل
 ولا اعقل تكون كاملة في الجمال ورايقة في
 الكمال فقالت ارباب الدولة وروس المشورة
 هذه لا توجد باقل من عشرة آلاف دينار
 فعند ذلك زعق السلطان خزندارة وقال
 له اعط لفضل الدين ابن خاقان عشرة
 آلاف دينار فامتلأ امره وقبضه اياها ونزل
 الوزير بعد ما رسم له السلطان ان يتفقد
 السوق في كل يوم ويوصي الدلالين على
 ما ذكرناه وان لا يباع جارية ذات حسن
 وجمال فوق عشرة آلاف دينار حتى تعرض
 على الوزير فما عادوا يقدروا يبيعون شيئا الا
 ان يشاوروا عليها الوزير وادرك شهرآزاد
 الصباح فسكتت عن الكلام المباح وفي
 الغد قالت الليلة المائتين بلغني ايها

ما جاء قط ملهوف يومئله
 ألا وصادف في ابوابه الفرجا،
 وأما المعين بن ساري فانه كان من اخل
 الناس وارذلهم واشهرهم واحمقهم لا يتحدث
 قط بملج ولا يفارق الفعل القبيح اروع من
 ثعلب واسلب من سلهب كما قال فيه بعض
 واصفيه شعر

ابن الليام وابن الفى جاحد :
 ابن الطريق لشارد ولوارد :
 ما انبتت من شعرة في جسمه :
 ألا وفيها نطفة من واحد،
 وكانت الناس بقدر محبتهم لفضل الدين
 خاقان كانوا يبغضون للمعين ابن ساري
 فقدور من المقدور ان الملك محمد بن سليمان
 الرسى يوماً من الايام قعد على كرسى ملكته
 وارباب الدولة في خدمته زعق لوزيرة الفضل

ينبوعه من هامة او مناخر

بحر صواريه القنا وقلوعه :

اعلامه والبيض كل مضم

حلف الزمان ليماتين بمثابة :

حنثت يمينك يا زمان فكفر،

وكان يقال له محمد سليمان الرسى وكان

له وزيران يقال لاحدهما المعين بن ساري

والآخر يقال له الفضل بن خاقان من أجود

الناس في زمانه لم يدانه احدا في ابانه

حسن السيرة طيب السيرة وكانت الناس

قد اجتمعت قلوبهم على محبته والنساء في

البيوت يدعون بطول مدته لانه كان

واسطة خير ومنزل للضيف كما قال فيه

بعض واصفيه شعر

وصاحب صاحب ذيلي تقى وعلى :

اضحى به الدهر مسرورا ومبتهاجا

والتسعون بعد المائة قالت شهر آزاد
 بلغني أيها الملك السعيد وصاحب الرأي
 الرشيد أنه كان بمدينة البصرة ملك من
 بعض الملوك يجب الفقير والصعلوك كفل
 جواده قبله لاجناده أنامله البحار مماليكه
 الأحرار خدامه الليل والنهار يطيب عيشه
 أن أرضي مماليكه وجيشه في ماله كما قال
 فيه الشاعر حيث يقول هذه الأبيات
 شعر

ملك إذا جالت عليه مواكب :
 أرضي العداة بكل غضب ابتد :
 ويخط خطا في السطور إذا سطا :
 يوم الهياج على الفوارس ينقر :
 والشكل ضرب بالسيوف ونقطها :
 رشف السهام وخطها بالسهم :
 والخيل بحر عرمرم موجة :

ذلك قالت وأين أنت فان أمير المؤمنين
 اعتقني واعتق جميع جوارها وأنا ملازمة
 مقبرتها في الموضع الفلاني فقامت معها و
 اتيت الى تلك المقبرة فزرتها ومضيت فلما
 كان اليوم الرابع وصلت جنازته من الأنبار
 فخرج أهل بغداد باجمعهم على اختلاف
 طبقاتهم وأنا في جملةهم واستقبلها الرجال
 والنساء وكان يوما لم أعين ببغداد مثله
 واذا بتلك الجارية قد دخلت بين أهله
 ففاقت على أكبرهن وأصغرهن بحزنهما
 ورجعت وعددت بصوت يفتت الأكباد
 ويذيب الأجساد وانتهوا به الى المقبرة
 ودفن بها ولم انقطع عن زيارته وهذا ما
 كان من حديث ابن بكار وشمس النهار
 وأدرك شهرآزاد الصباح فسكنت عن اللام
 المباح وفي الغد قالت الليلة التاسعة

تكل جفون العين عن حمل ما بها ؛
تبدى ما أخفى وتخفى ما أبدى ؛
وكيف أروم الستر واكتم الهوى ؛
وعظم غرامي فيك يظاھر ما عندى ؛
وقد طاب مسوقى بعد احبتي ؛
فيا ليت شعري هل يطيب لى بعدى ،
فلا تستطيع ان تتجلد فيك وتسقط
مغشية عليها فرمى الخليفة القدر من يده
وجذبها اليه واذا بها مبيتة فصاح وحن
للجوار وامر بكسر تلك الالات التي كانت
بين يديه فكسرت وخرج من ساعتها وامر
بحملها الى حجرته واقامت بين يديه بقية
ليلتها فلما أصبح امر بغسلها وتكفينها
ودفينها ولم يسأل عن امرها ثم قالت
سالتك بالله العظيم الا عرفتني يوم وصول
ابن بكار ودفنه هاعنا فقال لها لا يمكن

أمير المؤمنين كما حدثتك وثر يعاتبها
 بشئ من الأشياء وجرل أمرها على الحال
 لمحبته لها واشفاقه عليها وقال لها يا شمس
 النهار كونك عندي أحب الناس وأجمل
 بك وأبعد للسو عنك وأبرا لسحباتك مما
 تقذفك به أعداك ثمر أمر لها بحاجرة مليحة
 ومقصورة مذهبة فدخل عليها من ذلك
 أمر عظيم وخطب جسيم ثمر جلس آخر
 النهار للشرب على ما جرت عادته وأحضر
 الخمايا فجلسن على مراتبهن وأجلسها إلى
 جانبه ليريهن موضعها عنده ومكانها من
 قلبه وهي حاضرة غايبة قد عدت حسها
 ونهضتها وزاد أمرها ونما حدثيها من خوفه
 ومسيرة وغنت جارية لها تقول
 دموع دهاهن الهوى فاجبنه :
 تحدثت منى والتقين على خدي

فاقعدتها فلما افقت قالت كان من امره
 ما ذا قلت كان كذا وكذا ويعز علي والله
 ذلك وانا اعز اصحابه واحبابه وحدثتها
 جملة ما جرا من امره فقالت قد كان كشف
 عن باطن سره فهل اوصاك بشي قلت نعم
 وعرفتها وصيته فاستمرت على الصياح
 والنواح ه وجوارها وخرجت مولها قد
 اعمى مصابة بصرى وصرت اتفكر في شبابه
 وخروجي ودخولي دارة وابكي واذا امرأة
 قد قبضت على يدي ففتحت عيني فتأملتها
 واذا بها الجارية وعليها السواد وقد علاها
 الانكسار فزدت في بكاي وانتحاني وبكت
 ايضا ومشينا جميعا حتى اتينا تلك الدار
 فقلت لها هل عرفتي خيرة قالت لا والله
 فاخبرتها وه تبكي ثم قلت لها وما الذي
 زاد على سيدتكى حتى توفت قالت نقلها

جمع الله شمل كل محب :

وبدا بنى لائى مشتاق،،

فلما سمع ابن بكار ذلك شهق طلعت
روحه فارصيت صاحب الدار به وكفنته
واقمت بعده يومين وتوصلت مع الناس
الى بغداد ودخلت دارى فخرجت حتى
وصلت دار على ابن بكار فلما راتنى غلما نه
اقبلوا الى وسلموا على واستاذنت على والدته
فاذنت لى فدخلت اليها وسلمت عليها
فلما انس بنى الموضع قلت اسمعى وفقك
الله واحسن اليكى ان الله تعالى يدبر
الانسان بامر ولا مفر من قضايه وحكمه
فبكنت بكما شديدا وقالت بالله توفى فلم
اتمكن من البكا وشدة الانتحاب ان ارد
عليها الجواب فلما غلب عليها الحزن وقعت
على وجهها ساعة وخرجت الجوار مهتكات

انى هالك لا محالة فاوصيك بوصية وهي انى
 اذا مت ادرك والدتى واوصيها ان تاتى
 الى هذا المكان وان تاخذ فى غسلى
 وتجهيزى وان تكون صابرة على فراقى
 وادرك شهر ازاى الصباح فسكتت عن الكلام
 المباح وفى الغد قالت الليلة الثامنة
 والتسعون بعد المائة بلغنى ايها الملك
 انه وصاه وقال له اوصى والدتى بالصبر ثم
 غمى عليه ساعة فلما افاق واذا هو بحس
 جارية تنشد وتقول هذه الابيات شعر

عجل البين بيننا بالفراق :

بعد الف وصية واتفاق :

ما امر الفراق بعد اجتماع :

ليته لا قضى على مشتاق :

غصة الموت ساعة ثم تنقضى :

وفراق الاحباب فى القلب باق :

فقلت لعلى ابن بكار امض بنا معه فاننا
 نخاف ان يدخل احد المسجد فيعرفنا
 والثانية ان نحن غربا وليس لنا مكان نأوى
 اليه فقال افعل ما تريد فقال لنا الرجل
 ما تقولون فقلنا له السمع والطاعة فقلع
 من ثيابه شيئا والبسني انا وعلى ابن بكار
 وقال لنا قوموا في هذه الغلصة فقمنا معه
 فلما وصلنا الى مكانه طرق الباب فخرج
 خادم صغير ففتح الباب فدخل ودخلنا
 خلفه فامر باحضار بقجة فيها اثواب و
 شاشات فالبسني انا وعلى ابن بكار وتعممنا
 ثم اننا جلسنا واذا بجارية قد اقبلت
 بمايدة فقالوا كلوا على بركة الله تعالى فاكلنا
 شيئا يسيرا ورفعت المائدة ثم اقمنا عنده الى
 ان دخل الليل فتناوه على ابن بكار وتنفس
 صعدا وابدا كمدا وقال لي اعلم يا فلان

حالة فقال على ابن بكار لصاحبه الجوهري
 وما تقدر تصنع والله الامر في هذا والمشيمة
 ثم مشينا الى ان أصبح الصباح فقصدنا
 مسجدا فدخلناه غريبين فقيرين لانعرف
 احدا فقعنا في جانبه يومنا كله لا نسمع
 حسا ولا رائنا احدا ولا دخل الينا انثى
 ولا ذكر وبقينا تلك الليلة فلما أصبحنا
 واذا بانسان دخل علينا فصلّى والتفت
 الينا وقال وادرك شهرآزاد الصباح فسكتت
 عن الكلام المباح وفي الغد قالت الليلة
 السابعة والتسعون بعد المائة زعموا
 ايها الملك انه قال واذا بانسان قد دخل
 علينا فصلّى والتفت الينا وقال يا جماعة الله
 غربا انتم فقلنا له نعم وقد قطع علينا
 الطريق ثم نعرف لنا احدا نلجى اليه
 فقال هل لكم ان تاتون معي الى مكاني

الأمر مفصلاً مبيناً فقلت له تعجباً كذا
 وكذا وأنت تالف لا محالة فبهت ساعة
 وقد كادت الروح أن تفارقه ثم استرجع
 وقال ما الذي أعمل فقلت تأخذ من حالك
 ما تفرع عليه ومن غلمانك ما تثيق اليه
 وأعمل أنا كذلك ونتوجه إلى الأنبار قبل
 أن ينقضي النهار فوثب وهو مختبل يمشي
 تارة ويقع أخرى فاصلح ما قدر عليه من
 شغله واعتذر إلى أهله وأوصاه بما أراهم وأخذنا
 في المسير إلى الأنبار قاصدين فسرنا بقيعة
 يومنا وليلتنا فلما كان آخر الليل حططنا
 أثقالنا وعقلنا دوابنا ونمنا وغفلنا عن
 نفوسنا فما شعرنا إلا والرجال معنا فأخذوا
 ما عندنا من الرجال والدواب وجميع ما
 كان على أوساطنا من المال وعرونا ثيابنا
 وقتلوا غلماننا ثم تركونا مكاننا على اقبح

في امرى وامرها وما عندها احظى منى وقد
 عرفت انى حافظة لسرها وادرك سهر ازاد
 الصبح فسكتت عن الكلام المباح وفي
 الغد قالت الليلة السادسة والتسعون
 بعد المائة بلعنى ايها الملك ان الجارية
 قالت للجوهري امض الى على ابن بكار
 ياخذ لنفسه عنا دبرنا نفوسها وان تكن
 الاخرى فيكون بنفسه قد نجا وبماله قال
 للجوهري فدهنى امر عظيم حتى لم ييف لي
 قوة انهض بها وذهبت الجارية فقامت واسرعت
 العودة الى على ابن بكار فقلت له التحف
 بالصبر وتوشح بالجلد وابعد عنك القلق
 واركب طريق الشجاعة واحضر حسك
 ودع ما انت فيه من الاستلقاء والاسترخا
 فقد حدث امر فيه تلاف نفسك ومالك فتغير
 حاله وانزعج وقال يا اخى قتلتنى فعرفنى

فقلت ما قصتك فقالت دهننا الامر وحل
 بنا ما كنا نتوقعه فاني مضيت امس من
 عندك وصادفت سيدي قد امرت بضرب
 احدي الوصيفتين التي كانتا معنا وقد
 انهزمت من بين يديها وصادفت بابا
 مفتوحا فخرجت منه فلقبها بعض الخدم
 الموكلين بالباب من هو عين علينا لبعض
 الحظايا فامكنتها الفرصة فاخذها وسترها
 ولاطفها ثم استنطقها فلوححت له ببعض ما
 كنا فيه تلك الليلة الاولى ثم الثانية فضى
 بها في الحال الى امير المؤمنين فاستقرها فاقرت
 فامر بالامس فنقل سيدي الى دار الخلافة
 ووكل بها عشرون خادما وثر يجتمع بها
 ولا اعلمها ما السبب الموجب لنقلتها و
 توصلت حتى خرجت والامر يحدث بعده
 امر ولا ادري كيف العمل ولا كيف احتياي

أبيات كان الليل قال لنجمة :
 أقم لا تأجب داعي الصباح ولا تسري ،
 فقلت له تصبر يا سيدي وتأجلد وسكن
 نفسك في الحزن والسرور وأصبر فنظر إلي
 وأنشد وجعل يقول هذه الأبيات شعر
 أصار يالف فيض الدمع مدمعة :
 أم الأسى عن جميل الصبر يردعه
 قد كان مجتمع الأسرار خاتمها :
 ففرقت عينه ما كان يجمعه
 وكما رام منع الدمع عارضه :
 في منعه ألم الشوق يمنعه ،
 فقلت له قد عولت على الذهاب إلى الدار
 لعل الجارية أن تأجى بخير فقال مصاحبا
 وأسرع العودة متفضلا فان حالي كما ترى
 فضيبت فما جلست إلا والجارية قد أقبلت
 منزعجة باكية قلقة مرعوبة فرعة مندهشة

أسفر الصباح قال لي يا فلان ان لكل شى
 نهاية ونهاية الهوى الموت او مداومة الوصال
 وانى الى الموت اقرب وهو لي اصلح واروح
 فيا ليتنى انسييت فهلكت او وصلت الى
 السلو فاسترحنت وارحت وهذه ثانی دفعة
 غير الاولى فتسبب في الاجتماع ويجرى
 فيها ما انت عارف فكيف تصبر النفس الى
 ثالثة وليس فيها عذر عند الناس بعد
 هذا الانذار الذى لولا لطف الله عزوجل
 لاقتضكنا وقد حرت ولا ادرى ما اتوصل
 به الى الخلاص ولولا خوفا من الله لعجلت
 على نفسى ولاكن انا هالك وهى هالكة
 لكن لنا اجل معلوم وبكى بكاء شديدا
 وانشد يقول

وهل يقدر المحزون الا على البكاء :

فحسبى اشتياقى ان هتكنت لكم سترى

عليه وقال لله درها ما اكمل مروتها وادرك
 شهر ازاد الصباح فسكنت عن الكلام المباح وفي
 الغد قالت الليلة الخامسة والتسعون
 بعد المائة زعموا ايها الملك ان الجوهري
 قال لعلى ابن بكار وعمّا جهزته له الجارية
 شمس النهار وان على ابن بكار لما سمع
 كلام الجوهري قال لله درها ما اكمل مروتها
 ثم قال اني اخلف عليك جميع ما مضى من
 الالة وغيرها وتقدم الى خازنه وامره فحمل
 الى من الفرش والتعليق والفضة والذهب
 اكثر مما مضى لي فاستحييت منه وشكرت
 همته وقلت اهتمامي بما يرضيكما احب اليّ
 مما اخذته لاقدغن بنفسى فى المهالك
 لاجلكما وفي هواكما ثم اقبلت عنده ببقية
 يومى وليلتى وهو ضعيف الحركة قليل
 البطش موصل الحسرة غزير الدمعة فلما

القلت ناسي جميع ما جرائي فأتيت دار علي
 ابن بكار فما وصلت اليها الا وغلماناه قد
 لقوني فجاء احدهم مستبشرا فقبل يدي ثم
 دخلت مع الغلام الى علي ابن بكار وهو
 على فراشه لا يستطيع الكلام فجلست عنده
 واخذت بيده ففتح عينيه وقال اهلا وسهلا
 ثم نهض ليأجلس فما قدر الا بالغصب والحمد
 لله علي مشاهدتك فلم ازل حتى اقمته
 ومشى خطوات وغير اثوابه وشرب شرابا
 كل ذلك حتى يطيب خاطري فحدثته بما
 بيني وبينه فلما سكن ما به قلت له انا
 اعرف تطلعك ابشر فما تجد الا ما يسرك
 ويسكن قلبك ثم اومى الى الغلمان فتفرقوا
 ثم قال هل رأيت ما طرقتنا ثم اعتذر الي
 وسالني فحدثته بجميع ما جرا بعد مفارقتة
 وعن شمس النهار فحمد الله تعالى واثنى

رفعها فسلمته اليّ وقالت امض في حفظ الله
 اين ناجتمع فقلت تاتي الى دارى وانا الساعة
 احمل نفسي على المشقة في لقاءه واعمل ما
 يوصلك اليه فسهل ذلك المال على ما
 استصعبته فقالت اخاف ان يتعذر عليك
 الوصول والاجتماع به ولا اعلم اين اتيك
 فقلت تاتي الى الدار الاولى والساعة اعمل
 على ابوابها ابوابا واستوثق منها ونبقى
 ناجتمع فيها ثم ودعتني فضيبت وجمعت
 المال واتيت الى منزلي فوجدت المال الفى
 دينار ففرحت به ودفعت منه شيئا الى اهلى
 وشيئا ارضيت به غرمانى واستصحببت غلمانى
 الى تلك الدار الاولى واستدعيت الصناع
 واعدت طاقاتها وابوابها احسن ما كانت
 وجعلت فيها جاريتين يرسم حفظها و
 وصيغتين يرسم خدمتها وخرجت قوى

شيئا من المال وانهى له وسلمى عليه
 واستخبره عن ابن بكار فليمتها وخوفتها
 وقلت لها اتقى الله في نفسك واقطعي
 هذه المعاملة وامسكي دونها سير الصبر
 فصاحت على وغضبت من كلامي فقامت
 من بين يديها وجيت اطلبك فقصدت
 مكانك فما جسرت ان اروح الى دار علي
 ابن بكار ووقفت على خدمتك فتعطل
 واقبض المال فعذرک مبسوط ولا بد تخلف
 الناس فيما مضى لهم من المال قال للجوهري
 فقيمت معها واتيت الى موضع فقالت لي
 قف هاهنا حتى اتيك وادرك شهر اذان الصباح
 فسكنت عن الحديث المباج وفي الغد قالت
 الليلة الرابعة والتسعون بعد المائة
 زعموا ايها الملك انها قالت قف هاهنا
 حتى اتيك وعادت وهي حاملة حملة ما تطيق

وانفقوا ان يجعلوني في موضع وهو في آخر
وقالوا استرجعنا حتى نكشف خبركما ولا
تخافوا وانتم امنين على انفسكما وعلى ما
عليكما ومضى صاحبهم واتى بفلان يعني
الجوهري وكشف امرنا لهم فاعتذروا الينا
ونهضوا في الحال واتوا بسمارية واطلعونا
فيها وعبروا بنا الى الجانب الآخر فخرج
علينا صاحب العس واوميت اليه وقلت
انا فلانة وكنت قد سكرت وخرجت الى
بعض معارف من النساء فجاءوا هاولاي القوم
واخذوني وصادفت معهم هاولاي الرجلين
فاوصلوني واياهما وانا مليئة بمكافاتك فنزل عن
دابته واركني وفعل بالآخرين كذلك و
وصلنا كما رايتي ولم ادر ما كان منه ومن
فلان وفي كبدي النار لاجلها لا سيما
رفيق على ابن بكار وذهاب رحله فخذني

قد رأيته مما فيه كفاية واشرفتني على تلاف
 مهاجرتك فقالت ان الموت أهون عليّ مما جرت
 وما اعتقدت السلامة ولا شككت في قتلي
 فلما خرجوا في العيارين من الدار سألوني
 عن قصتي فقلت لهم انا من بعض المغنيات
 وسألوا محبوبي عن نفسه فقال انا من
 الاعوام وانتهوا بنا الى موضعهم ولم ينهضنا
 الا للخوف والفرع فلما استقروا في اماكنهم
 فتأملوني وراوا ما على من الجواهر فانكروا
 امرى وقالوا هذا لا يكون على مغنية
 فاصدقينا عن حديثكما فامسكت فقالوا
 له وانت ايضا من انت وان زيك غير زى
 الاعوام فجعلنا نكاثمهم امرنا فقالوا بمن
 يعرف صاحب هذا الموضع فقلنا فلان ابن
 فلان فقال احدهما انا اعرفه واعرف مكانه
 والساعة اتيكم به ان ساعدني القضا

الليلة الثالثة والتسعون بعد المائة
 بلغني ايها الملك ان الجارية قالت للجوهري
 فلما رايتها فرحت بسلامتها ودخلت بين
 يديها فامرتنى ان ادفع لذلك الرجل
 الف دينار فدفعته له ذلك انكليس الذي
 جيت به اليك وما اخذته مني وشكرته
 وانصرف وغلقت الباب وعدت فاحتملتها
 انا وجاريتين فلقيتها على فراشها وقد
 كادت الروح ان تغارقها فاقامت على تلك
 الصفة بقية ليلتها ويومها وانا امنع للجوار
 ان يصلون اليها ثم فاقت كانها خرجت
 من قبر فنضحت عليها الماورد والمسك
 وغيرت اثوابها وغسلت رجليها ويديها
 وسقيتها شرابا ولم ازل اخادعها حتى
 اطعمتها الطعام وهي تمانعني فلما توجهت
 الى العافية اخذت في معاتبته وقلت لها

لما رأيت الرجل خشيت أن يكونوا من
الاجناد فباخذوني أنا وستی عاجلا فاهلك
وهربنا من السطوح والوصيقتين معي
ورمينا أنفسنا من مكان إلى مكان ودخلنا
قوم فادخلتهم الرحمة لنا وقابلونا بالخير
فوصلنا القصر بكرة على اقبح صفة فاخفيانا
الامر وأثقت على مقال النار إلى الليل ففتحت
باب البحر واستدعيت ذلك الملاح وقلت
له ويلك اذهب طولا وعرضا فلعلك تظفر
بسمارية فيها سيدتي فلما انتصف الليل
اقبلت سمارية إلى نحو الباب وفيها رجلين
واحد يقذف وآخر قايم وامرأة مطروحة
في ناحية منها والصقت إلى الباب ونزلت
الامرأة وإذا بها سيدتي فاندحشت من
الفرح بسلامتها وادرك شهر ازاد الصباح
فسكتت عن الحديث وفي الغد قالت

سلوت عن بقية ما ذهب لي وقلت اقصد
 الى تلك الناحية ابصر فيها الناس وانفجر
 فقد اخذ مني الزمان ما اخذ من التنايب
 فخرجت امشي واعاتب نفسي فاتيت سوق
 البز فجلست عند صديق لي ساعة فلما
 هممت بالقيام رايت امرأة واقفة في مقابلتي
 فتاملتها فاذا هي الجارية فاضلمت الدنيا في
 عيني ومشيت مهرولا وهي خلفي وقد
 داخلى فرعا عظيما وكلمت هممت بكلامها
 اخذني الرعب وهي تقول اقف يا سيدى
 واسمع ما اقول لك حتى انتهيت الى مسجد
 في موضع خال فدخلت المسجد فدخلت
 هي خلفي وتوجعت لي وسالتني عن حالى
 فحدثتها بحديثي وحديث ابن بكار ثم
 قلت لها اخبريني خبرك خاصة وما كان
 من سيدتكى بعدنا قالت اما حديثى فاننى

الرجلين ثم استلقيت بقية ليلتي اجمع ثم
 افقت واهلي وولدي واصدقاي عند راسي
 فقالوا ما دهاك فاستدعيت بما فغسلت
 وجهي ويدي وجاوا بشراب فشربته
 وغيرت ثيابي وشكرت من حضرنى وقلت
 قد غلب على الشراب فكان منى ما رايتهم
 فانصرفوا للجماعة عني واعتذرت الى اهلي
 واعدتهم بالخلف عن ما مضى فعرفوني
 بوصول بعض ما ذهب لهم وان انسيا طرحة
 في الدهليز ومضى مسرعا فسكنت نفسي
 واثت مكاني يومين لا اقدر على النهوض
 فلما قوييت دخلت الحمام وفي قلبي النار
 من الغلام وما كان من الجارية وفي تلك
 الايام لم اجسر ان اقرب دارة ولا اقعد في
 مكان خوفا منه وتبت الى الله ان ارجع
 اسلك ما سلكت وتصدقت بما حضرنى و

وعلمته فقلت يا قوم وادرك شهر ازاد الصباح
 فسكتت عن الحديث المباح وفي الغد قالت
 الليلة الثانية والتسعون بعد المائة
 بلغني ايها الملك ان الجوهرى لما سألوه عن
 امر على ابن بكار قال يا قوم لا تفعلوا بما لا
 يمكن سماع حديثه على روس الاشهاد و
 ناشدتم في امرى وخوفتم من الفضيحة وانا
 بالفتى قد تحرك في فراشه ففرحوا وانصرف
 بعض الناس وبقي البعض وقد منعت من
 العودة الى منزلى والتصريف فى نفسى والقوا
 عليه ما ورد وسحيق المسك فافاق وجعلوا
 يسألونه ولسانه يضعف عن رد الجواب
 فاشار اليهما باطلاق فخرجت وانا لا اصدق
 فانتيت دارى بين رجلين جميلين فحين راوتى
 اهلى على تلك الصفة لطموا وصاحوا
 فامات اليهم بالسكوت فسكتوا وصرفت

وأركبها وأخذ بزمامها يقودها وفعل بعلی
 ابن بكار كذلك وبی أيضا ثم أتى بی إلى
 موضع وصاح بانسان فاقبل يجر بسماريتين
 فطلع وأياهما ونحن إلى واحدة وطلع أصحابه
 إلى الأخرى ثم قذفوا بنا الملاحون إلى أن
 انتهينا إلى دار الخليفة ونحن في الموت وأومى
 إلى سمائتنا فخذت بنا وقطعت إلى المكان
 الذى ينتهى إلى موضعنا فنزلنا ومعنا
 رجالان من الأجناد موكلون بحفظنا فاتينا
 إلى دار على ابن بكار ودخلناها وودعونا
 الرجلان ومضيا فوقعنا بمكاننا لا نتحرك
 ولا ندرى أين نحن ووقع علينا الصباح
 ولم نفق مما بنا إلا آخر النهار فتحركت
 قليلا وإذا ببكا عند رأس ابن بكار رجال
 ونساء وهو لا يتحرك فلما أحسوا بانتباهي
 اجلسوني وقالوا حدثنا بحديثه فانت أخته

في يوم علم وانتهوا بنا الى المأ فاطلعونا الى
 تلك السمارية وقذفوا بنا القونا الى الجانب
 الاخر ونزلوا فما استقربنا على الارض الا
 والخيل قد احدثت بنا فتواتبت العبارين
 كالعقبان الى السمارية وطاروا بها وبقينا
 نحن على الشط لا نستطيع حراكا قالوا من
 انتم فحرنا في رد للجواب فقلت هؤلاء قوم
 من العيارين ونحن قوم من الغتبان اخذونا
 بالامس واقنا عندهم وما رق لهم قلب علينا
 الا ان اخذناهم باللين حتى يوعدونا بالافراج
 عنا واطلاق سراحنا وكان منهم ما رأيتم
 فنظروا الى والى الجارية والى على ابن بكار
 وقالوا لست بصادق من انتم وبمن تعرفون
 وفي اى ناحية انتم ساكنون فلم ندر
 ما نذكره فانفردت شمس النهار بمقدمهم
 فتحدثت معه فنزل في الحال عن دابته

من كتبانه في ذلك الوقت الذي كلما
 طالت عليه المدة ظهر فاقبل يحدثهم حتى
 انتهى الى آخر الحديث فقالوا وهذا على
 ابن بكار وهذه شمس فقال نعم ما كنتمكم
 شيئا ولا اخفيت عنكم سرّا فانزعجوا لذلك
 وتاهوا ونهضوا الى علي ابن بكار والى
 الجارية وقد اعتذروا اليهما وقالوا الىّ اما
 ما أخذ من دارك فقد ذهب بعضه وبقي
 بعضه وهذا ما حضر منه ثم ردوا على
 اكثر الذهب والفضة وقالوا علينا ان نعيده
 الى دارك الاخرى وانقسموا قسمين قسم
 مع الجوهرى وقسم معها وخرجنا من الدار
 وقد اشرف علي ابن بكار والجارية على
 الهلاك فما ينهضهما الا الخوف والطمع في
 الخلاص فتقدمت اليهما وقلت ما فعلت
 الجارية واين ذهبت الوصيفتين فقالت ما

الى مجلسين في مقابلتهم وقالوا كل واحد
 في مجلس وقد زعموا ان ما يظهر على
 حديثهما احدا غيرك ولم اجتمعنا بهم
 بعد ذلك ولا سالناهما وراينا عليهما من
 حسن النزي ما انكرناه امرهما وهو الذي منعنا
 من قتلهم فاخبرنا حقيقة امرهم وانت امن على
 نفسك وعليهما وادرك شهر ازان الصباح
 فسكنت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة الواحدة والتسعون بعد المائة
 زعموا ايها الملك ان لما سمع الجوهرى ذلك
 كان ان يتلف من الخوف وقال لهم اذا ضاعت
 المروءة لا توجد الا عندكم واذا ظهر
 السر يخاف غايته فلا تخفيه الا صدركم
 واذا تعسر امر لا يهون الا بنهضةكم و
 كفايتكم واخذت ابانغ في هذه المعنى ورأى
 المبادر في الحديث الصحيح اجدى وانفع

دار ففتحها ودخل وغلّق بابها بقفل حديد
 كبير ثم ادخل على عشرة اخداب كانهم
 رجل واحد فسلم عليهم فردوا عليه السلام
 فامروه بالجلوس فجلس والتعب قد قتله
 والخوف قد ملكه فجاء بما بارد فغسل وجهه
 ويديه ثم ناوله شراب فشربه وقدم الطعام
 فاكلوا جميعا فقال الجوهرى لو كانت على
 مخافة ما اكلوا معي فلما غسلنا ايدينا عاد
 كل منهم الى موضعه وجلست بين ايديهم
 فقالوا هل تعرفنا قال لا ولا موضعكم ولا
 من جابني اليكم قالوا حدثنا حديثك بلا
 مخافة قال لهم الجوهرى حديثى عجيب
 فهل عندكم خبر منه قالوا نعم نحن
 اخذناك البارحة ونديك والقينة التى
 كانت عندك فقال الجوهرى اسال الله عليكم
 سنّة ايين النديم والقينة فاشاروا بايديهم

أخرى فقال عندي خبرك ولكن عندي
 فرج فقال الجوهري لامضين معه الى حيث
 اراد ثم مشينا جميعا حتى اتينا الى الدار
 فلما راها قال هذه بغير باب ولا يمكن
 القعود فيها امش بنا وجعل يدخل الى
 مكان ويخرج الى آخر حتى دخل الليل
 علينا وما انتهى الى مكان والجوهري باهت
 لا يسأله عن امر من الامور ولم يزلوا
 حتى اخرجوه الى فضا من جانب الما وقال
 اتبعني وجعل يهرول وهو خلفه وقد قوى
 نفسه واقفاه على مشيه حتى اتى الى سمارية
 فوقف عليها وطلعا اليها وقذف بهما
 الملاح حتى عبروا الى الجانب الاخر ونزلا
 وقد اخذ الرجل بيد الجوهري ودخل به
 في درب طويل ثم يسلكه ابدا ولا علم في
 اي ناحية هو من بغداد ثم وقف على باب

يقدر أن يقدموا عليهم فتعوز للجوهري
 بالله وعاد إلى داره الأخرى وأدرك شهرآزاد
 الصباح فسكتت عن الحديث المباح وفي
 الغد قالت الليلة التسون بعد المائة
 بلغني أن للجوهري تعوز بالله وعاد إلى داره
 الأخرى وقال هذا الذي خاف ابن طاهر
 وقد وقعت فيه وهرع الناس إليه من كل
 جانب ما بين شامت وراث مطالب فجعل
 يشكر لهذا ويعيد لهذا ويدافع هذا
 يومه ذلك ولم يذق طعاما فهو كذلك
 وإذا غلامه قد دخل عليه وقال يا مولاي
 أجب أنسانا يطلبك على باب الدار ثم
 نعرفه ولم أراه قبل ذلك الوقت فخرج إليه
 وسلم عليه وقال له في معك حديث فقال
 له أدخل الدار قال لا ولكن امض بنا إلى
 دارك الأخرى فقال له وهل بقي لي داراً

عروشها خالية من جميع ما فيها وقلعت
 طاقاتها وكسرت أبوابها فعالين أمراً أدهله
 وقطع قلبه وأخذته الفكرة فيما أحل به
 وجراً عليه وصنعه بنفسه وأخذ يدبر في
 إقامة العذر للناس وهم أصحاب الفضة
 والذهب المستعار منهم وكيف يقول لهم
 وأفكر أيضاً في شمس النهار وعلى بن بكار
 وخاف أن يعلم الخليفة بأمرهما من أحد
 الوصايف فتذهب روحه ويعدم جثمانه
 ثم أنه التفت إلى ذلك الإنسان وقال ما
 الذي أفعل وما الذي تشير به علي فقال
 الصبر والاحسان والتوكل على الله فعلى
 لأن هولاء قتلوا في دار صاحب الشرطة
 جماعة من الأجناد خواص الخليفة وقد
 طرحوا العيون عليهما ورتبوا الحرس على
 الطرقات ولم يقع بهم أحد وهم في كثرة ما

وجهي من الباب والتجيت الى بعض
 الجيران ولم اسمع الا جلبة في الدار واصوات
 واعتقدت انه اشتهر خبرهم وان صاحب
 الشرطة طرقهم فبقيت متخبيا الى نصف
 الليل وما قدر انه يخرج من موضعه ونزل
 صاحب الدار فوجد واحدا مكن في ناحية
 دهاليزه فنظر اليه فانكره وعاد فترعا ثم رجع
 اليه وفي يده سيف ماجرد وقال من انت
 قال انا فلان صاحبك فرمى السيف من
 يده وقال يعز علي ما جرد والله بكرمه
 يخلف عليك فقال يا مولاي عرفني من
 هولاي الغاييرين الذين اخذوا مال فلان
 وقتلوا فلانا وابصروك بالامس تنقل الة
 كثيرة فاخرة مثمنة فعلوا عليك واضنهم
 اخذوا ضيفك او قتلوه ثم مشى هو واباه
 الى الدار فدخلها واذا هي خاوية على

بلغني أيها الملك أن شمس النهار أخذت
 العود وأصلحته وغنت طبقة عالية و
 أنشدت وجعلت تقول هذه الأبيات شعر
 يا رسول خلى عنك الظرف أن كنت رسولا ؛
 لا تقل ما لم تقوله واشف بالصدق العليلا ؛
 وأن يكن رد فستختارونه صبرا جميلا ؛
 يأتي بحسنه من أمره أن يستطيلا ؛
 وسمعت شيئا ما خرق مسامعي مثله ولم
 نشعر إلا والدار قد خسفت بنا من الأصوات
 والزقاق المربعة وقد دخل إلى وصيف لي
 كنت جعلته داخل الباب وقال قد كسر
 بابنا ولم ندر من طرقنا فبينما هو في الحديث
 وإذا جارية تصيح من فوق سطح وإذا
 قد هاجم علينا عشرة أنفار مثلثون
 بأيديهم الخناجر متقلدون بالسيوف ودخل
 خلفهم مثلهم فحين رأيتهم انهزمت على

وجده حتى منعه من الوصول الى الآخر
 فنظرت منظرًا أهالني وجعلت أعالجه من
 ناحية ولجارية تعالجهما من ناحية حتى أفاقا
 واقبلت القوة تدب فيهما ثم تحادتا
 بلسانين ضعيفين ساعة واتبتهما بشرب
 فشربا ثم قدمت الطعام فاكلا ثم اندفعنا
 في شكري فقلت هل لكما في الشرب فاجابا
 الى ذلك فنقلتهما الى مجلس آخر فتغدا
 فيه وطابت نفوسهما وانشرحت صدورهما
 وسكن قلقهما وعجبا من الذي فعلت
 لهما واستظرفاه واخذا في الشرب فقالت
 اعندك عود او شيئا من الملاهي قلت نعم
 واتبتهما بعود فاخذته واصلاحته وغنت
 طبقة عالية وادرك شهرآزاد الصباح
 فسكتت عن الكلام المباح وفي الغد قالت
 الليلة التاسعة والثمانون بعد المائة

الى دارى الاخرى ضيق الصدر من فعلها
 فلم ادع في الدار شيئا من الالة الا احضرتها
 ولا خليت لي صديق حتى استعدت منه
 التحف وحصلت جميع ما احتاجه من
 الذهب والفضة والبسط والتعلق وغير
 ذلك مما يحتاج اليه واشتريت وجهزت
 جميع ما يحتاجونه وجات الجارية وقد
 نظرت الى ذلك واعجبها فقلت امضى اليه
 الان واتى به في خفية مضت واعادت وهو
 معها في اطرف زى واجملته وقد رقت
 محاسنه ولطفت شمايله فلقيته بالاكرام
 والاحترام واجلسته على مرتبة وجعلت
 بين ايديه كل انية عجيبة واتحدث معه
 ومضت الجارية ثم جات بعد صلاة المغرب
 والجارية شمس النهار معها والوصيفتين لا
 غير فحين رآته وراها غلب على كل منهما

يساهرة ويساهرة الى ان طلع انفجر وادرك
شهرآزاد الصباح فسكتت عن الحديث
المباح وفي الغد قالت الليلة الثامنة و
والثمانون بعد المائة زعموا ايها الملك
ان الجوهرى قال وبست عنده تلك الليلة
فلما أصبح الصباح جيت منزلى فلم اجلس
الا والجارية قد اقبلت فحدثتها ما كان
بينى وبينه ثم قالت اخلى موضعا وهو
اجل بنا فقلت هذا الموضع استر فقالت
الصواب فيما تراه وها انا ماضية اطالعها
بما ذكرته واعرض عليها ما اوضحته من
حضورها ثم مضت وعادت فقالت اقصد
الموضع الذى قلت وافعل فيه ما يصلح ثم
اخرجت كيسا ودفعته الى وقالت هذا
تستعين به على ماكول ومشروب فاقسمت
انى لم اتصرف فيه فاخذته ومضت ورحلت

ولاهل التلّف مشارك قيا لبيت أن الله
 يقرب ما تباعد من الأجل فقد حرمت
 الصبر وفقدت الأجر وضيعت الحزم ولو
 لك مئة أسفا وذهبت وجدا وقلقا وإنما
 أنت في أمرى معيننا إلى حين يقضى ربي
 له الحمد والشكر وله المنة والأجر ها أنا
 أسيرك وملقى بين يديك لا أخالفك في
 أمر ولا أعصيك في رأي فقلت له يا سيدي
 ليس تطفى هذه النار غير الاجتماع ولكن
 في غير الموضع الذي فيه الخطر والتلفا
 والضرر ولكن عندي في الموضع الذي
 نظرتة والمكان الذي اختبرته وأثرته
 والغرض اجتماعكما وحديثكما وتاجديد
 كل واحد منكما وصاحبه عهدا وما عليكما
 من ضيق المكان واتساعه فقال أفعل في
 هذا ما تراه وأقام للجوهري عنده تلك الليلة

وجاتني بالامس الجارية ومعها رقعة مختومة
 وحكى لي ماجرا وما كتب وقد حرت يا
 فلان في امرى وعيل صبرى ولم اجد لي
 قوة ولا راي يدلني على الفرج وقد كان
 بذلك الرجل انسا عظيمما وبلوغ على
 غرضي بحكم انبساطها اليه ومعرفتها به
 فتضحكت فقال اتضحك من بكاي وقد
 استرسلت اليك في صبرى وبلاي وانشد
 يقول هذا الابيات شعر

وضاحك من بكاي حين ابصرني :

لو كان جرب ماجربت ابكاه :

ما يرحم المبتلى مما يكابده :

الا فتى مثله قد طال بلواه :

فلما سمع الجوهرى شعرة بادرة بالحديث

الذى جرا له بعد فراقه فلما انتهى بكى

بكاء شديدا وقال انا في الحالتين هالك

المرتبة عندي وهي حافظة سرى مدبرة
 امرى فاركن اليها في جميع ما تحكيه وتأخذك
 اليه تطيب نفسا بجميعه فانت امن على
 نفسك مما تخاف فما تستدعيك الى موضع
 الا وقد احكم امره وهي تاجبك باخباري
 وتكون الواسطة فيه ثم نهضت وهي لا
 تطيق النهوض ومشيت بين يديها الى
 باب الدار وغدت وقد نظرت من حسنها
 وسمعت من مقالها وشاهدت افعالها
 وتحققت من ذلك ما ادهشني وازهب
 عقلي ثم نهضت فغيرت اثواني وخرجت
 من الدار واتيت الى دار الفتى على ابن
 بكار فتواثب غلمانہ من كل جانب الى
 ودخلوا بين يدي فرايته وهو ملقى فحين
 لمحنى قال اهلا وسهلا ابطات على وزدتني
 بها على هي وقال ما غمضت لي بعدك عين

عمل إلا بقول ولا يصح غرض إلا بسعي ولا
 يقع راحة إلا بعد تعب وأدرك سهر أزد الصباح
 فسكتت عن الحديث المباح وفي الغد قالت
 الليلة السابعة والثمانون بعد المائة
 زعموا أيها الملك إن الجارية شمس النهار
 لما وصت للجوهري وقالت له في جملة ما
 قالت ولا يظهر سرا إلا بعد ثقة ولا يعول
 على أمر إلا بعد كفاية ولا يظهر نجاح
 إلا من ذي مروة ولا يعتمد على ميم إلا من
 صاحب نخوة وفتوة ولا ينتظم لأحد شكر
 إلا بقدر بركة فعله وميمون قصدة وبدله
 وقد اتضح لك الأمر وانكشف بين يديك
 الستر ولا زيادة على ما أنت عليه من المروة
 والانسانية وما أجد صبرا يحملني أكثر من
 أيام أجلي وهذه الجارية فقد صح عندك
 على ما هي عليه من حسن الطريقة وسمو

اخذت راحة ثم كشفت وجهها ما خلتها
 الا شمساً او قمرأ اشرق والضعف متمكن
 في حركاتها فالتفتت الى تلك الجارية وقالت
 هذا هو فقالت نعم فسلمت عليها فردت
 على باحسن رد وقالت الثقة بك حملتنا
 على المسير الى منزلك والقا سرنا اليك
 والتعويل في الكتمان فان جذبت الظن
 بك والاعتقاد فيك لان فيك نخوة وعصبة
 ومروءة ثم سالتني عن حال وعيالي ومن
 اعرف وكشفت عن جميع ما انا فيه ثم
 استقصتني الحديث فحدثتها حتى انتهيت
 الى اخرة فتناوحت منه وتاسفت على فراق
 بن طاهر وجزته خيراً وقالت اعلم يا فلان
 ان ارواح الناس متدانية في الشهوات وان
 تباعدت الاحوال والاعراض متقاربة وان
 تنات بينهم الافعال الناس بالناس ولا يتم

يحدثني وأنا أردد من حديثه وإذا كان
 سيدتك قد رغبت في حديثي فليكن
 ذلك في غير دار أمير المؤمنين فليس لي
 جنان يطأ عني على ما قلتي وأخذ يمتنع
 من المسير والجارية تشاجعه وتضمن له
 السلامة والستر وكلمها ٥ بالمسير معها
 خاتمه رجلاه وأرتعشت يداها فقالت له
 هوّن عليك فهي تسير إليك لا تبرح من
 مكانك ومضت مسرعة وعادت وقالت أياك
 أن يكون في دارك من يظهر حديثك فقلت
 ما عندي أحدا فتحفظت غاية التحفظ
 وخرجت الجارية حينئذ وأقبلت ومعهما
 جارية خلفها وخلفها وصيقتين فتصوخت
 الدار بعرقها وأنارت بحسنها فوثبت قايا
 على قدمي ووضعنت لها مخدة فجلست
 وجلست بين يديها ثم أمسكت حتى

الفكر وأستوثق عليها الانزعاج قلت لها لا
 تخشاني ولا تحزني ولا تاجزعي من فساد
 الامر بينكما من غيبة ابن طاهر فقد وجدنا
 غيره ثم حدثتها بحديثك معه وكيف
 وصلت اليه ثم بك وبعلی ابن بكار ثم
 الرقعة الشغل القلب ووقوعك عليها وما
 استقر على كتمان السر فتعجبت من ذلك
 وقالت اشتهى ان اسمع الحديث منه شفاهها
 وأؤكد بيني وبينه لتطيب به نفسي
 ويقوى به عزمي على ما تفضل به فاعزم
 على بركة الله وحسن توفيقه فلما سمع
 الجوهري ذلك رآه امرأ عظيمًا لا يمكنه
 الدخول فيه ولا الهجوم عليه فقال للجارية
 اعلمي يا فلانة انني من اوساط الناس
 ولست كابن طاهر العطار لانه وجد في
 دار الخلافة مدخل احتج ببضاعته ونقد كان

علمت لمن ذكرتموا خيرا ولا رايت له اثرا
وانى لاهوى الاجتماع ولقد بعد ما اهواه
واتمنا التلاق واين من المشتاق ما يتمناه
فكنتم تستدلون بنظري على خبري وبحالي
على خلالي وبمقالي على والسلام قال الجوهرى
فابكتنى تلك الرقعة وما فيها من الالفاظ
واوقفتها للجارية على بكاء واقامة عذرة
وقالت لا تخرج من دارك ولا تجتمع به
حتى اتيك فى غد فقد اتهمنى وهو معذور
واتهمته وانا معذورة وساريك ذلك من
نفسه واتوصل ان اجمع بينك وبينها بكل
حيلة فقد خلفتها مطروحة تطلب الاخيار
من مستودع الاسرار ومضت للجارية ولما
كان من الغد واذا بها قد اقبلت وهى
مسرورة فقلت لها ما وراك فقالت مضيت
اليها واوقفتها على الرقعة فلما عمل فيها

واستحلفتها أنا ايضا ان لا تخفينى شيئا من
 امرها واخذت الرقعة فختمتها وقالت
 ساقول له دفعت الى مختومة واريد جوابها
 واختمه بخاتمك ايضا حتى اخلص من
 التعب بينكما والساعة امضى اليه واخذ
 الجواب منه واتيك قبل مسيرى اليها ثم
 ودعتنى ومضت والنار فى قلبى منها فما غابت
 غير ساعة حتى اقبلت ومعها رقعة مختومة
 واذا فيها مكتوب بسم الله الرحمن الرحيم
 ان الرسول الذى كانت سرايرنا :
 مكتومة عنده باحت وقد غضبا :
 فاستخلصوا الى رسولا منكم ثقة :
 يستحسن الصدق ولا يستحسن الكذب :
 ما اتيت خيانة ولا ضيعت امانة ولا
 نقضت عهدا ولا قطعت ودا ولا فارقت
 اسفا ولا لقيت بعد الفراق الا تلتفا ولا

لا يمكن اظهارها الا لصاحبها ولا يجب
 تسليمها الا لمودعها بل قل واسترسل فان
 جيت بالحديث على جليته فانه شاهد
 على وملايكته وادرك شهرآزاد الصباح
 فسكتت عن الحديث وفي الغد قالت
 الليلة السادسة والثمانون بعد المائة
 بلغني ان الجارية قالت للجوهري ان انت
 جيت بالحديث على جليته الله شاهد
 على اني اودع لك فيه واجعلك حافظه
 وملاحظه قال فحدثتها مثلما حدثت الفتى
 على ابن بكار وكيف فعل مع ابن طاهر
 حتى استدرجته وكيف كان دخولي على
 الفتى على بن بكار ثم قلت وسقوط الورقة
 من يدك مما يدل على حسن نيتي في هذا
 الامر ولا كنت احب السعي فيه وقد تعجبت
 منه واكدت على اليمين في حفظ سرها

الانسان الى اذاعته والاستنجاك بالرأى
 على بليته وله دلائل تظهره وشهود تدل
 عليه ولا تستر وقد اتهمت ابو الحسن
 فيما اصبح منه برياً وظننت فيه ظناً خيب
 فيه وأما على ابن بكار فما اظهر لكم سراً
 ولا اوضح امراً ولا اتى نكراً وانه مهاجور
 بقولك وقبيح ظنك وانا اطلعك على امر
 تنشرح فيه وبه صدرك ينفسح ويسكن
 قلقك ويوضح عذرة لك بعد ان استوثق
 منك واخذ عليك عهداً لا تخفى عنى
 شيئا من امركم واني لكتوم السر صابر على
 الشدة ناهض في حق الصديق عامل
 بشروط المروءة والفتوة في كلما استنهض
 فيه وانذب اليه فتناوحت من كلامي
 وقالت ما ضاع سرا انت حافظه ولا خاب
 من تدبيرة وتلاحظه وانا مودع لك دخيرة

وهي معي فحين جلست اقبلت علي وقالت
يا هذا ما اعلم انها تنفعل ولا تدري من
صدرت ولا اين تذهب بها فما يحملك علي
مسكها والمدافعة عنها فقلت اجلسي
واسكتي واظماني واسمعي فلما جلست قلت
ليست هذا خط سيدتي شمس النهار
الي علي ابن بكار فازيد لونها وانزعجت
فقلت فضحنا وفضح نفسه والقاه شديد
الهوى في بحار الهذيان فشكى ما به الي
الاصدقاء والاخوان ولم ينظر في عواقب
الزمان والمعول علي ذلك الامور ثم قامت
لتذهب فرأيت ذهابها علي تلك الصفة
ما يقدر فيه ويهلكه فقلت يا هذه قلوب
الناس شواهد علي بعضها لبعض وكل
امر يجب كتمانك ويملك صاحبه جاحده
وانكاره الا الهوى فاحوج ما كان فيه

الجناية صدرت عنك قابلتها بالوفا وان
 كانت الامانة ذهبت عنك حفظتها
 بالصبر والاغصا ولين كان ذلك الصديق
 ذهب بامرك فقد ظفرت في محبك وحافظ
 سررك وامين قلبك وصدرك ولست باول
 من انتظم لي فقد مسيرة فوهي ورام غرضا
 فعارضت القضا فيما احب واشتهى والله
 تعالى يقضى للنفس بفرج عاجل وخلص
 غير اجل والسلام فيبينها انا اقراها واتجب
 منها وافتكرك فيمن سقطت منه واذا بتلك
 الجارية قد اقبلت وه مندهشة حائرة
 تلتفت يميننا وتنظر الى الارض والرقعة في
 يدي فلحقتني فتقدمت الي وقالست يا
 سيدى الرقعة منى سقطت فانعم برفعها
 الى فلم ارد عليها جواب وجعلت امشى
 وهى خلفى حتى اتيت الى دارى فدخلتها

شهرآزاد الصباح فسكتت عن الحديث
 الصباح وفي الغد قالت الليلة الخامسة
 والثمانون بعد المائة بلعني ايها الملك
 ان الجوهرى قال ثم ودعته وخرجت من
 عنده لا ادرى اين اقصد ولا ما اعتمد ولا
 تصور في كيف ادبر الخيلة على الجارية في
 اشعارها بمعرفتي على ما هما عليه فجعلت
 امشى واتفكر واذا رقعة مفتوحة في
 الطريق فاخذتها وفتحتها واذا فيها مكتوب
 يقول بسم الله الرحمن الرحيم
 جا الرسول يبشرني ويطمعني :
 وكان اكثر ظني انه وهما
 فما فرحت ولكن زادني حزنا :
 علمي بان رسولي لم يكن فهما ،
 عرفت سيدى ابقاك الله ما قطع علايق
 الثقة بك والاسترسال اليك فان تكن

ما أعمل بعده فقد كانت تصغى إليه و
 تانس به وتقبل حديثه فقلت أن فهمت
 معرفتي بالامر كفيتك اللهم فيه فقال على ابن
 بكار ومن لي بذلك وهي تفر من الوحش
 قال للجوهري ساعمل جهدي في مساعدتك
 ومعاضدتك واتوصل بكل حيلة من غير
 كشف سر ولا ضيقة تحدث ولا مضرة
 تتولد بتوفيق الله تعالى وحسن لطفه
 وجميل صنعه فلا تشغل قلبك فوالله لا
 ذخرت عنك ممكنا ولا جعلن امرك فيما
 تهواه متمكنا واستأذنه في الانصراف فقال
 يا سيدي قد تفضلت متبرعا واحسنت
 مبتدعا وانت تفهم ما أنا بضده فاجعل
 المواصله من صلتك والموانسة من عطيتك
 وكتمان السر من مروفتك والتوصل من
 عصبتك وضمني إليه وقبلته ودعته وأدرك

و صدرك قطب نفسا و قر عينا ثم جددت
 له اليمين وقد جازاني خيرا وقال ما ادرى
 ما اقول لك بل اخليك مع الله تعالى
 و مروتك ثم انشد و جعل يقول هذه
 الايات

ولو قلت اني صابرا بعد بعده :
 لكذبني دمي و عظم نحبي ❦
 فيا ليتني ادرى ادعي هاطل :
 على بعد الف او فراق حبيب ❦
 و لم يخل طرفي من ترادف دمه :
 لنأي بعيد او لهجر قريب ، ،
 و سكت ساعة وقال هل تدري ما قالت له الجارية
 قلت لا قال زعمت انني اشرت على اني
 لحسن بن طاهر بالمسير و اشركته في هذا
 التدبير و مضت على ما في عليه ثم تقبل
 كلامي و لا رجعت عن ملامي و ما ادرى

خشيت عليه التلغ لما ظهر منه ثم راجع
 نفسه ثم قال سالتك بالله من اين لك
 معرفتها على الحقيقة الاولى فقال دع هذا
 فليس ممن يرجع عنك الا بالصحيح فقلت
 بحيث لا يداخلك منى شبهة ولا يعتريك
 منى مخالفة ولا يعترضك وهم ولا يشوبك
 انقباض ولا تستولي عنك حياء ولا ياخذك
 وجل ولا يخفى لك سر ولك على الله
 اني لم اظهر لك سرا ولا اكشف لك ما
 عشت امرا ولا اخادعك في حال ولا اذخر
 عنك نصيحة فقال للجوهري فحدثته حديثي
 من اوله الى اخره وما فعلت ذلك الا لمحبتني
 بك وغيرتي عليك واشفائي على قلبك
 واثرت ان اسعى بنفسي ومالي بين يديك
 واكون لك موانسا بعد فلان ومعينا على
 سائر الاخوان وحافظا لسرك وموسعا لقلبك

أن لما دخلت الوصيقة على ابن بكار
 سلمت عليه وتقدمت إليه وتحدثت
 معه سرا وهو يقسم في اثنا الكلام ويجلف
 أن كان له علم بذلك ثم ودعته ومضت
 وهو مختبل وكأله في النار يشتعل قال
 الجوهرى فوجدت موضع الكلام فقلت لا
 شك أن لدار الخليفة عندك مطالبة أو
 بينك وبينهم معاملة فقال وما يدريك
 فقلت لمعرفتى بهذه الجارية فقال لمن هي
 فقلت لشمس النهار جارية الرشيد وما
 عنده أعز منها ولا أعقل منها ولا أظهر
 ولا أنهر منها وكانت منذ أيام قد
 أوقفتنى على رقعة وزعمت أنها شبهت
 علينا من بعض الخطايا إلى مولاتها ثم
 عرفه نظرها ونثرها فاضطرب لذلك اضطرابا
 شديدا واشفقت منه اشغافا كثيرا حتى

بكار يتحدثون فتحدثنا ساعة وهو
 مندهش تارة يقبل حديثي وتارة يلتفت
 وتارة يتحدثني وتارة يستغفم وبعد ذلك
 اتى الغلام وقال يا مولاي سألت عنه
 فاخبرني اهله بمسيرة الى البصرة منذ يومين
 ورايت جارية واقفة على باب داره تسال
 عنه ايضا فلما رأتني عرفتنى ولم اعرفها
 فقالت الست الغلام غلام فلان قلت
 نعم فزعمت ان معها رسالة اليك من عند
 اعز الناس عليك وهى واقفة على الباب
 فقال ادخل بها فدخلت جارية ظريفة
 فوق الوصف كما ذكر بن طاهر العطار
 فعرفها للجوهري بالصفة فتقدمت عليه وادرك
 شهر ازاد الصباح فسكتت عن الحديث
 المباح وفي الغد قالت الليلة الرابعة و
 الثمانون بعد المائة زعموا ايها الملك

كونه وقال ما سمعت هذا قبل قولك ولا
 تقدم الى قول منه ولا تعويل عليه فان كان
 كما ذكرت فقد عفى وازجنى وقب في
 عضدي واتعبنى ثم خنقته العبرة فانشد
 وجعل يقول هذه الابيات شعر
 قد كنت ابكى على ما فات من زلى :
 واهل ودى جميعا غير اشتات :
 فاليوم ان فرقت بينى وبينهم :
 دهرى بكيت على اهل المودات :
 فما حيلة امرء اضحت مدا معه :
 مقسومة بين احياء واموات :
 ثم اطرق ساعة متفكرا ورفع راسه الى
 خادم له فقال امض الى دار ابى الحسن ابن
 طاهر واسال عنه امقيم ام سار كما حكي
 واستعلم اى ناحية ذهب واى مقصد
 طلب فضى الغلام واستمر الجوهرى وبن

في فقضيت حق عبادته واعتذرت اليه
 عن تخلفي فشكرني على ذلك شكرا بالغ
 فيه وقال لعل حاجة عرضت لك او مهم
 في نفسك قلت اعلم بيني وبين ابو الحسن
 العطار حفظه الله وسلمه صدقة ومعاملة
 ومخالطة ومودة منذ مدة وكنت اميل
 اليه واودع سري له ولمن شره واكتم سري
 واشتغلت عنه ايام مع جماعة من رفقتي
 وعدت اليه على عادتي فوجدت دكانه
 مغلوقا وقال بعض جيرانه انه توجه الى
 البصرة في امور دعتة الى توليتها بنفسه وما
 اخذت هذا الكلام بقبول ولا اعلم ان
 بين صديقين ما بينكما فان عرفت صحة
 هذا فعرفني حقيقة جملة وتفصيلا فقد جيت
 اليك مفتقدا ومعتذرا ومستفهما فلما سمع
 علي ابن بكار كلامي تغير لونه وانزعج

وإحسن لك عقياه قال فاستكنتمنى ما دار
 بيننا من الحديث وأدرك سهرأزاد الصباح
 فسكنت عن الحديث المباح وفي الغد قالت
 الليلة الثالثة والثمانون بعد المائة
 بلغنى أيها الملك انه لما تحدث العطار مع
 للجوهري واستكنتمه ما دار بينهما من
 الحديث قال للجوهري فما شعرت بنفسى حتى
 اجتهدت فى امرى وعافرت وأما للجوهري
 فانه بعد أربع أيام حضر الى دكان ابى
 الحسن على ابن طاهر العطار فوجدها
 مغلوقة وقصدت انا ان اتجمل الى ان اصل
 الى على ابن بكار فقصدت دارة وقد قلت
 لبعض غلعانه استاذن لى على مولاك على
 ابن بكار فاذن لى فدخلت اليه وهو ملقى
 على وسادة فلما رأتى تحامل ووثب قائما
 على قدميه وتلقانى بوجه طلق ورحب

معهما وقد رأيت نجاح شغلي واستيفاد
 عوني وقضا معاملتي وتوجهي الى البصرة
 اقيم بها حتى ابصر ما يكون من حالهما
 وما يقدره الله فيهما من حيث لا يشعر
 بي احد ولقد تمكنت بينهما المحبة لا
 انقلعت عنهما الا باتلاف انفسهما هذا
 والمدير لهما جارية حافظة سرهما وربما
 داخلها منهما ضجرا ولحقها في امرهما
 عسرا فتظهر سرهما ويشيع خبرهما فيودى
 ذلك الى الهلاك ويكون اقدامي على ما
 قدمت وسارعت اليه فابدى لي تلفي
 وعطبي وليس لي عذر غدا عند الله ولا
 عند الناس قال له صاحبه لقد اخبرتني
 بامر كبير ومن مثله يخاف العاقل ويقلق
 البصير الفاضل وما ارى فيه الا ما تراه
 فكفاك الله ما تخاف منه وتخشا

الناس تحدث وأركب وخذ امرئ بالرياضة
 وقلبك بالمذاكرة والا فانت تالف لا محالة
 قال أبو الحسن فركن الى كلامي وعمل فيه
 قولي وشكرني على ذلك وكان منه ما اعرف
 فودعته وعدت دكاني وكان لي صاحب
 متطلع على احوالي ويعلم ما انا وابن بكار
 عليه ويأتي الى الدكان وانه بعد قليل سأل
 عن الجارية فكذبته وقلت انها تشوشت
 وهذا آخر ما انتهى الي من الاحوال ما
 كتمتك منها الا ما علمه الله وجهلته انا
 وقد رايت لنفسي بالامس وانا اعرضه
 عليك اليوم اعلم انني رجل معروف كثير
 المعاملات مع اكابر الناس من الرجال والنساء
 ولا امن ان ينكشف امرها فيكون سبب
 هلاكي واخذ مالي وهتك ولدي وعيالي
 ولا يمكنني الانقباض منها بعد انبساطي

فاخذته الفكرة في امره وما وقع اليه
 منها وايقن انه يهلك نفسه بسببها ولا
 يامن سو عاقبتها ولم يزل على هذه الصفة
 بقية يومه وليلته فلما كان اليوم الثاني
 مضى الى على ابن بكار وعاده واذا عنده
 الناس كما جرت العادة فصبر حتى مضت
 الناس وتقدم اليه وساله عن حاله فاخذ
 في الشكوى فقال له يا هذا ما رايت ولا
 سمعت بمثلك في محبتك انما يكون هذا
 الوجد وضعف الحركة وقلة النهضة مع
 حبيب غير مصاف ومعشوق غير مواف
 وانت ما احببت الا من يجبك ولا واصلت
 الا من يواصلك فكيف بك اذا احببت
 مخالفا او واصلت مقاطعا وصادقت مخادعا
 وما دمت بهذه الحالة امرك ينكسف
 وتر سترك ينكسف فشغل وانتفض ومع



بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
كمال قصت ابي الحسن البطار وعلى
ابن بكار مع الجارية شمس النهار
الليلة الثانية و الثمانون
بعد المائة زعموا ايها الملك انه
لما ودع ابو الحسن الجارية ومضت
وعاد الى دكانه وقد انقفل قلبه

المجلد الثالث

من كتاب ألف ليلة وليلة

بسم الله الرحمن الرحيم
الحمد لله الذي جعل في كتابه
العلم والهدى والبرهان
والنور والرحمة والبركات
والخير واليمن والبركات
والنور والرحمة والبركات
والخير واليمن والبركات
والنور والرحمة والبركات
والخير واليمن والبركات

مُرَّتَتِ الاحرف يوليوس كلك القايم بترتيب
الالات المشرقية بدار طباعة
المدرسة البرسلاويه

هذا كتاب الف ليلة وليلة
من المبتداء الى المنتهاء

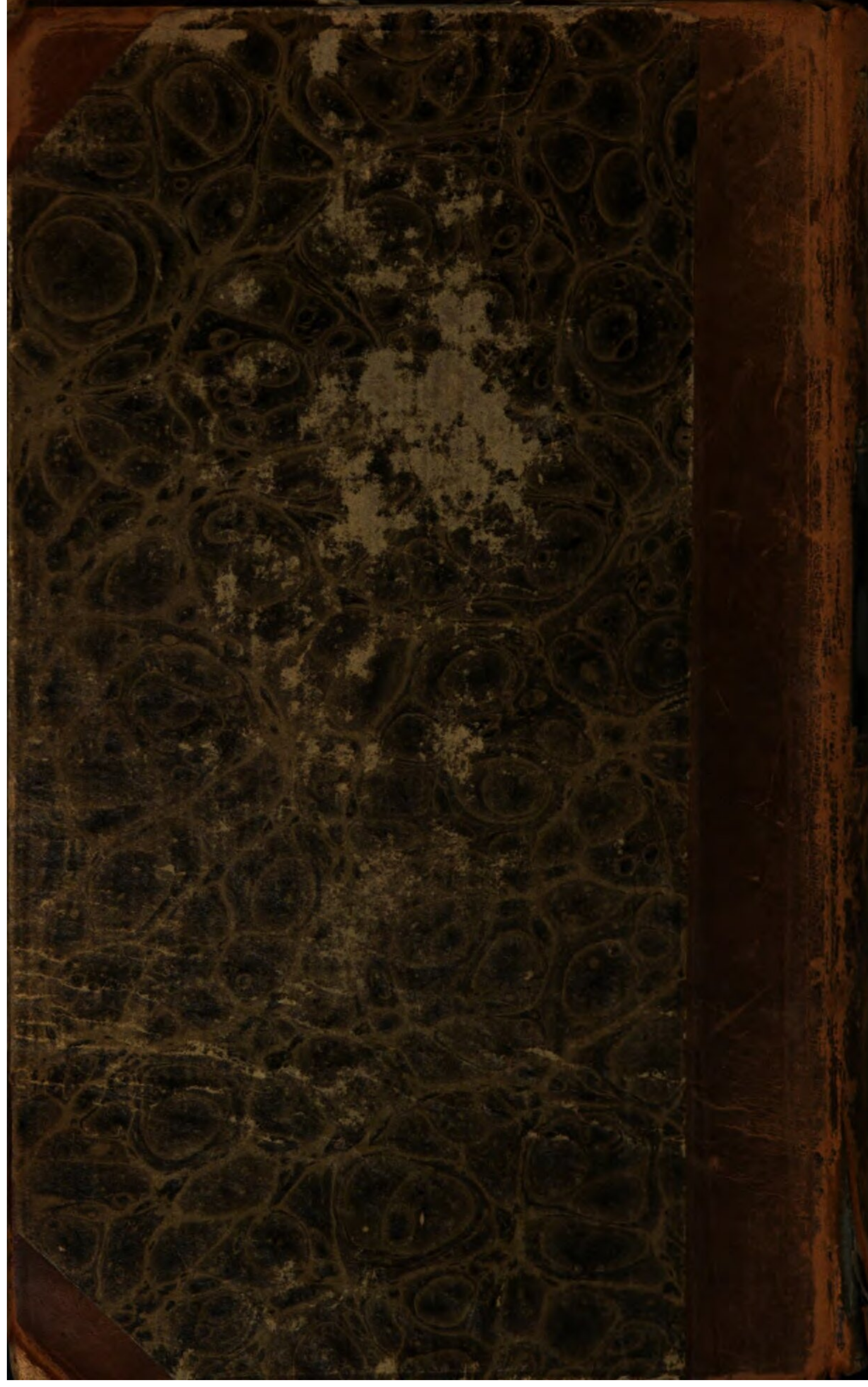
قام بطبعه تحقيق الفقير الى رحمة ربه و
غفرانه مكسيميليانوس بن هاخط
معلم اللغة العربية في المدرسة
العظمى الملكية بمدينة
برسلاو حرسها الله
أمين أمين
أمين

بدار طباعة المدرسة في مدينة برسلاو
بالالات الملكية

١٨٢٧

سنة

Michael Fuchs.



Habicht, Christian Maximilian, 1775-1839 / Habicht, Christian Maximilian, /
Fleischer, Heinrich Leberecht,

Tausend und eine Nacht Arabisch ; nach einer Handschrift aus Tunis

Bd.: 3

Breslau (1827)

A.or. 1532-3

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10249675-6